



ARCHITEKTUR und kultiviertes Wohnen

DM 4.80

Osterreich S 38.-

Schweiz Fr. 5.50

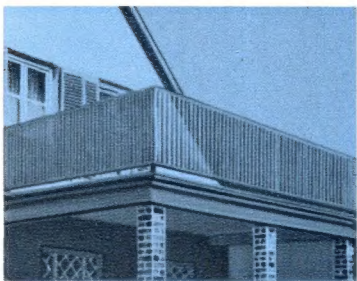
Hamburg · Nr. 7 · 2. Hj. 1963



MARLEY-DACHSTEINE



MARLEY-REGENRINNEN



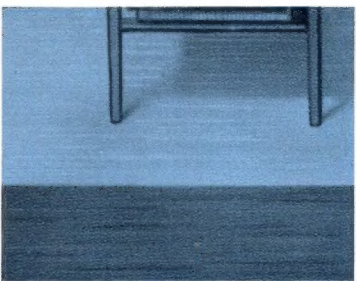
MARLEY-LICHTPLATTEN



MARLEY-WANDPLATTEN



MINIRAUM-FALTÜREN



MARLEY-BAHNENBELAG



MARLEY-BODENPLATTEN



Das MARLEY-Programm
für modernes Bauen



Für alle
Ansprüche...

MARLEY kann sich jeder leisten! Sie erhalten preiswert höchste Qualität. Die Erzeugnisse aus dem MARLEY-Lieferprogramm sind weltbekannt und haben sich in allen Klimazonen bewährt. Wenn man bauen oder renovieren will, spricht man erst mit MARLEY. Hier bekommt man alles aus einer Hand: MARLEY-PVC-Fußbodenbeläge in Platten und Bahnen - mit und ohne wärmeisolierende Filzunterseite -, PVC-Wandplatten, Treppenbeläge, Handläufe, Sockelleisten, Teppichbeläge, Falttüren, PVC-Lichtplatten für Balkonverkleidungen und Überdachungen, Regenrinnen und Fallrohre aus PVC. Ist etwas dabei, was Sie besonders interessiert? Bitte schreiben Sie uns, Sie erhalten kostenlos und unverbindlich weitere Informationen.

MARLEY

MARLEY WERKE GMBH · 3050 Wunstorf · Postfach 140 · Tel. 4031 · Abt. FF 1

Den Titel fotografierte Ernst Deyhle, den Rücktitel Wilhelm Maywald



Architekt: Chen Kuen Lee



Architekt: Claude Parent

| | |
|--|---------------|
| Hauserweiterung in dänischer Sicht | Seite 4—5 |
| Ein Doppelhaus in Montmorency — Familien- und Repräsentationsräume getrennt | Seite 6—9 |
| Kleines Familien-Doppelhaus | Seite 10—11 |
| Bungalow am Schwarzwaldrand | Seite 12—15 |
| Behaglich unterm Reetdach | Seite 16—19 |
| Haus in der Landschaft | Seite 20—25 |
| Strandhaus an nördlichem Meer | Seite 28—29 |
| Das „verrückte Haus“ von Stuttgart | Seite 30—31 |
| Auch im Reihnhaus lebt man für sich allein | Seite 32—33 |
| Unter norddeutschem Himmel — Helles Haus im Bungalowstil | Seite 34—37 |
| Hier wohnt ein dänischer Filmregisseur | Seite 38—39 |
| Mit fünf Jahrhunderten unter einem Dach | Seite 40—42 |
| Die Natur zog ins Haus | Seite 44—47 |
| Service mit alten und neuen Motiven | Seite 48—56 |
| Die „Handschrift“ (Miller-Kollektion) | Seite 60—62 |
| Ganz unter uns — Haus einer Familie | Seite 64—65 |
| „Mon Repos“ — liebes, kleines Schlößchen | Seite 66—67 |
| Das Bad | Seite 68—74 |
| Aus neuen Bauelementen — Das Patio-Haus | Seite 76—77 |
| Ist das Fertighaus fertig? | Seite 78—85 |
| Canada-Haus / Typ Winchester | Seite 80 |
| Fertighaus aus besonderem Baustein | Seite 86—87 |
| In alten Räumen modern wohnen | Seite 88—92 |
| Harmonie zwischen Kunst und Natur | Seite 94—95 |
| Streit um das Stilmöbel | Seite 96—99 |
| Die flexible Wand | Seite 100—101 |
| Licht gestaltet den Raum | Seite 102—108 |
| Tips zur Installation | Seite 109 |
| Der bewegliche Garten | Seite 110 |
| Bestecke-Quiz | Seite 112—114 |
| Edles Hors d'œuvre-Besteck | Seite 116 |
| Auflösung des Bestecke-Quiz | Seite 119 |
| Wohin mit dem Fernsehgerät | Seite 121—123 |
| Wohnliche Küchen | Seite 124—125 |
| Fröhliche Mahlzeiten in der Wohnküche | Seite 126—127 |
| Tablemats | Seite 128 |
| Küchentips | Seite 130 |
| Mut zur Dissonanz | Seite 132—135 |
| Der Spiegel in der Diele | Seite 136 |
| Das Schlafzimmer komplett | Seite 138—139 |
| ... und die praktischen Liegen | Seite 140 |
| Das Glasperlenspiel | Seite 142 |
| Die gläserne Vitrine | Seite 144 |
| Echtes Silber in neuer Form | Seite 146—147 |
| Siesta am Fenster | Seite 149—153 |
| Empfehlungen auf dem Redaktionstisch | Seite 154—165 |
| film + frau + tip | Seite 166—169 |
| Ferienresidenz einer Pariserin an der Côte d'Azur | Seite 170—173 |
| Fast ein Ferienhaus: Sommerresidenz einer Berliner Unternehmerin | Seite 174—175 |
| Eine Wienerin wünscht einen Garten vor der Stadt | Seite 176—177 |
| Eine kluge Frau baut vor: jetzt Ferienhaus — später Ruhesitz | Seite 178—179 |

ARCHITEKTUR

und kultiviertes Wohnen

CHEFREDAKTION:

CURT WALDENBURGER

HELGA WALDENBURGER

VERANTWORTLICH FÜR DIE REDAKTION:

HELGA WALDENBURGER

VERA SIEVEKING

TEXTE:

VERA SIEVEKING, GERTRUD STOLTE-ADELT

JÜRGEN VON HOLLANDER, RUT ALVERDES

GRAPHISCHE HERSTELLUNG:

FRIEDRICH DREYER, HORST UMLAUF

Alle in diesem Heft gezeigten Entwürfe und Pläne unterliegen dem
Schutze des Urheberrechts und bleiben Eigentum der Architekten

VERLAGSLEITER: KONRAD BECKER



In Dänemark liebt man Häuser, die klein und gemütlich sind, die ihren Bewohnern sozusagen passen wie bequeme, warme Pantoffeln. Vielen jungen Ehepaaren kann zu Anfang ihr neues Heim gar nicht putzig, versteckt und winzig genug sein. Wenn dann aber die Familie sich vergrößert, stehen sie vor der Tatsache, daß ihnen das Häuschen überall zu eng wird. Und dann kommt die große Frage: Wie vergrößern wir unser liebgewordenes Nest so, daß es möglichst ganz und gar erhalten bleibt, wir aber viel neuen Platz hinzugewinnen?

Aufstocken? Ungern. Anbauen? Ja, aber so, daß das Neue nicht zu sehr auffällt oder sich gar vor das altgewohnte Bild drängt. Ein dänischer Architekt fand die Lösung, die wir hier vorstellen. Vielleicht findet der eine oder andere Bauherr, der vor ähnlichen Problemen steht, einige Anregung. Bertel Udsen, der Architekt, hörte sich die Wünsche des Bauherrn an. Der wollte bei, in oder an seinem kleinen Haus neben-, bei- oder angebaut haben einen großen Familienraum, der als Hobbyraum zu verwenden wäre, zwei Kinderzimmer, ein Elternschlafzimmer, ein Bad, eine Mädchenkammer. Dazu noch Abstellraum, Bad und sonstige Kleinigkeiten. Das alles war ohne sehr teure Umbauten natürlich im alten Haus nicht unterzubringen. So entschloß man sich zu einem Anbau. Der große Familienraum, der als Kinderspielraum, als Pingpongzimmer, als Fernseh- und Gesellschaftsraum dienen kann, wurde unter die Dachschräge verlegt. Große Fenster, die eine ganze Schmalseite des Anbauhauses einnehmen, sorgen für genügend Licht und ziehen fast das Baumgrün des schönen

Oben links: Der Bauherr, ein Zahnarzt aus Hjørtelkaer in Dänemark, stand vor der Aufgabe, sein ihm sehr ans Herz gewachsenes Haus zu erweitern. Aufstocken? Das hätte den Charakter des Häuschens zu sehr verändert. So entschloß man sich zu einem Anbau. (Im Bilde links) • Mit schlichter Selbstverständlichkeit steht der Anbau im schönen Garten. Er stört dessen Symmetrie nicht. (Nebenseite oben) • Gelbes Backsteinmauerwerk, schwarzimprägniertes Holz und ein rotes Dach – eine fröhliche, einfache Lösung für ein an sich schwieriges Bauprobem: eine geglückte Erweiterung. Unter dem schrägen Dach der große Hobbyraum. (Oben) • Dies ist der Hobbyraum unter dem Dach, der vielen Zwecken dienen kann: er kann Kinderspielraum sein, Tischtenniszimmer, Fernseh- und Gesellschaftsraum. (Links unten) • Bild darunter: So sieht es – nun, da durch den Anbau Platz geschaffen wurde – im großen Wohnraum im alten Haus aus. Jetzt ist es gemütlich. Und die Kinder, die im Hobbyraum nebenan spielen können, kugeln nicht den ganzen Tag im großen Wohnzimmer herum.





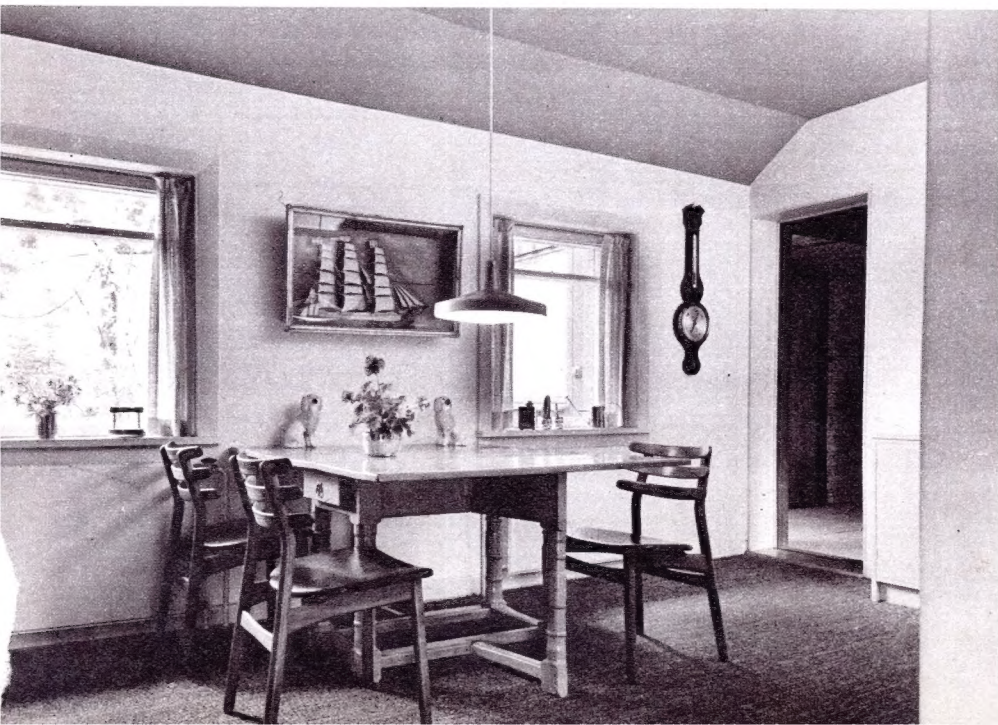
Hauserweiterung in dänischer Sicht

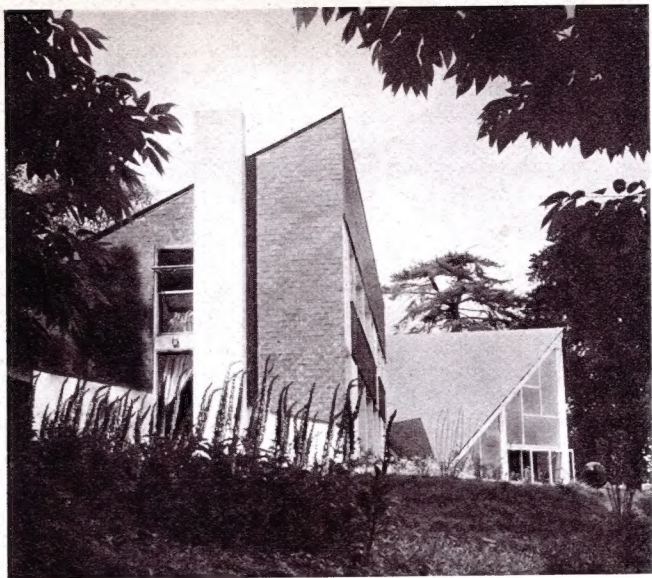
Gartens ins Innere hinein. Eine glückliche Verbindung aus gelben Backsteinen, schwarzimprägniertem Holz und roten Ziegeln gibt dem kleinen, neuen Haus ein fröhliches Ansehen. Im Inneren sind alle Türen, Schränke und Treppen aus nobelschlichem Eichenholz gefertigt. Der Boden des Untergeschosses besteht aus Beton, der mit naturfarbigen Kokosmatten belegt wurde.

So entstand genau das, was sich der Hausherr wünschte: ein Haus neben seinem Haus, das das alte, gewohnte weiterleben läßt und ihm den Wohnraum bietet, den er unbedingt brauchte. Eine schlichte, schöne und unauffällige Lösung zur Erweiterung.

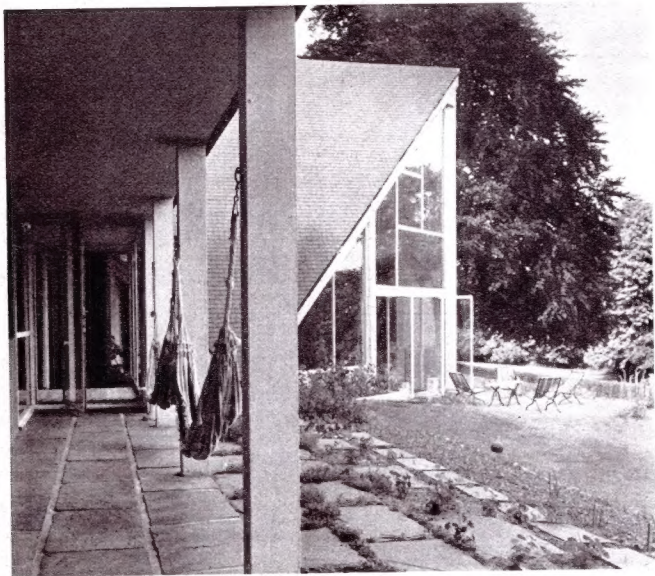
Detail aus dem Anbau: ein Buddha-Kopf vor schlichten, dunkel imprägnierten Fensterrahmen. (Bild unten rechts) • Die Eßbecke im alten, lieb gewordenen Haus blieb, wo sie war. Rechts der Zugang zum Anbau. (Unten links) • Ein altes, von einem fleißigen Segelschiffmatrosen bei einer endlosen Reise um Kap Hoorn gebasteltes Seestück hängt über dem quadratischen eichenen Eßtisch. Lieber, unveräußerlicher, unsterblicher Schnokus! (Linke Seite Mitte)

Architekt: Bertel Udsen, Hjørtelkaer (Dänemark) • Aufnahmen: christoph





Zwischen altem Baumbestand
erhebt sich auf einem
zum Wasser leicht abfallenden
Grundstück von zwanzigtausend
Quadratmeter Umfang dieses
Doppelhaus einer Familie
in Montmorency bei Paris:
links der Schlaftrakt,
rechts der Wohn-
und Repräsentationstrakt,
dazwischen in Höhe des
Obergeschosses eine Terrasse,
unter der Küche, Vorrats- und
andere Wirtschaftsräume liegen



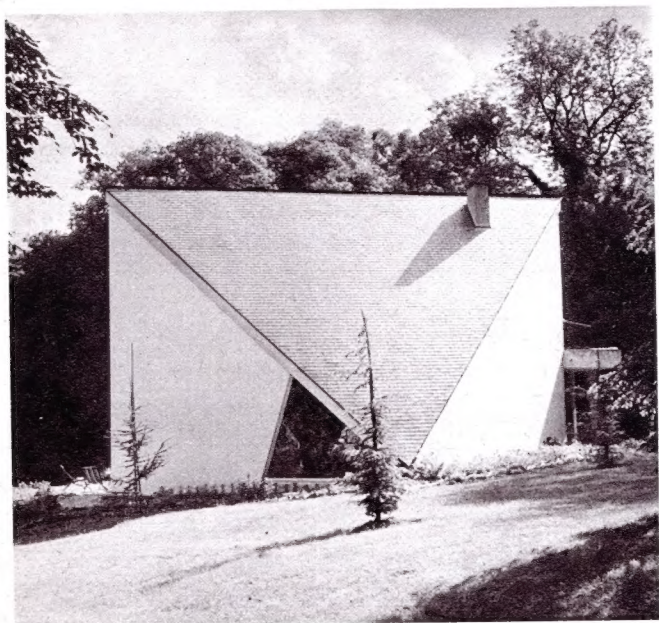
Im Profil gesehen, offenbaren
die beiden Häuser deutlich
ihre bei aller Verschiedenheit
verwandte Struktur,
die sich in ihrer kraftvollen
Gliederung durchaus mit dem
organischen Wachstum der
umgebenden Natur messen kann
(Bild oben links)

An der Fassade des Familientrakts
zieht sich ein überdachter
Gang entlang, der direkten
Zugang zum anderen Haus hat.
Interessante Spiegelungen, Baulinien,
die sich überraschend
schneiden oder treffen,
Kontraste des Materials,
das Zusammenwirken von
Vegetation und Konstruktion –
all das gibt dem Bau eine
ungemeine Lebendigkeit (links)



Ähnlich wie bei einer Plastik
ist es auch bei diesem eigenwillig
über quadratischem Grundriß
errichteten Haus notwendig,
daß man es rings umschreite,
wenn man es in der
ganzen Bewegtheit seiner
Silhouette erfassen will

Architekt: Claude Parent
Aufnahmen: Maywald, Paris



Von der Nordseite her mutet
der Bau wie eine jener
kristallinisch-geometrischen Formen an,
die man als Kind gern
aus Papier faltet.
Vielleicht ist er sogar
wirklich aus der Assoziation
mit einer solchen Erinnerung geboren

Ein Doppelhaus in Montmorency





Ein Doppelhaus in Montmorency

Familien- und Repräsentationsräume getrennt

Das Haus ist mit Schiefer gedeckt, die Außenwände sind teils mit Schiefer belegt, teils weiß gekalkt

Blick in das Obergeschoß des Wohntrakts: die Dachschräge ist mit Holz verkleidet (Bild unten links) • In einer Ecke des oberen Wohnraums ist ein Arbeitsplatz mit Blick in den Garten entstanden (unten Mitte)



Eine gläserne Wand mit Tür gibt Blick und Zugang zur Terrasse frei, die die beiden Bauteile verbindet (unten)



In der Nähe von Enghien und der Straße, die von Paris nach Rouen führt, liegt auf einem waldigen Hügel, von Obstgärten umgeben, der reizende Ort Montmorency. Er ist berühmt geworden durch Rousseau, der sich dort von 1756 an mehrere Jahre aufhielt und drei seiner bekanntesten Werke, den „Emile“, „Die neue Heloise“ und den „Contrat social“ vollendete. Noch heute ist Montmorency ein idealer Wohnsitz für den, der im Grünen und doch nahe der Hauptstadt leben will. Das Ehepaar, das sich hier auf leicht abfallendem, auf einer Seite von Wasser begrenztem Gelände ein Haus bauen ließ, hatte dabei zweierlei zu bedenken: Repräsentationspflichten mußten erfüllt, drei heranwachsenden Kindern aber sollte ihr Reich und ihre Ruhe garantiert werden. Die Lösung, die gefunden wurde, ist zugleich verblüffend einfach und luxuriös: man trennte Familien- und Repräsentationssphäre und brachte sie in zwei verschiedenen Häusern unter, die durch eine Terrasse miteinander verbunden sind. Der Trakt mit den Privaträumen, von langgestreckt rechteckigem Grundriß, enthält in zwei Geschossen fünf Schlafzimmer, vier Badezimmer und einen Spielraum für die Kinder. Der von außen zeltartig wirkende Wohn- und Repräsentationsbau, quadratisch im Grundriß, hat zu ebener Erde einen großen Wohnraum mit Eingangshalle, von dem ohne Zwischenwand, nur durch einen Niveau-Unterschied von 80 Zentimeter ein EB-zimmer abgeteilt ist, und ein Obergeschoß, in das man über eine frei schwebende Metalltreppe gelangt und das Zugang zur Terrasse hat. Die Wirtschaftsräume liegen unter der Terrasse.

Ein kostbarer alter Gobelin und erlesenes Mobiliar aus vergangenen Jahrhunderten gibt dem Empfangsraum zu ebener Erde auch in diesem betont modern konzipierten Haus den repräsentativen Stil eines typisch französischen, vornehmen und traditionsreichen Interieurs (Bild rechts)



Das ist die Eingangshalle zu ebener Erde. Links führt eine frei schwebende Metalltreppe ins Obergeschoß. Auf der Estrade ist das Eßzimmer untergebracht (Bild oben)

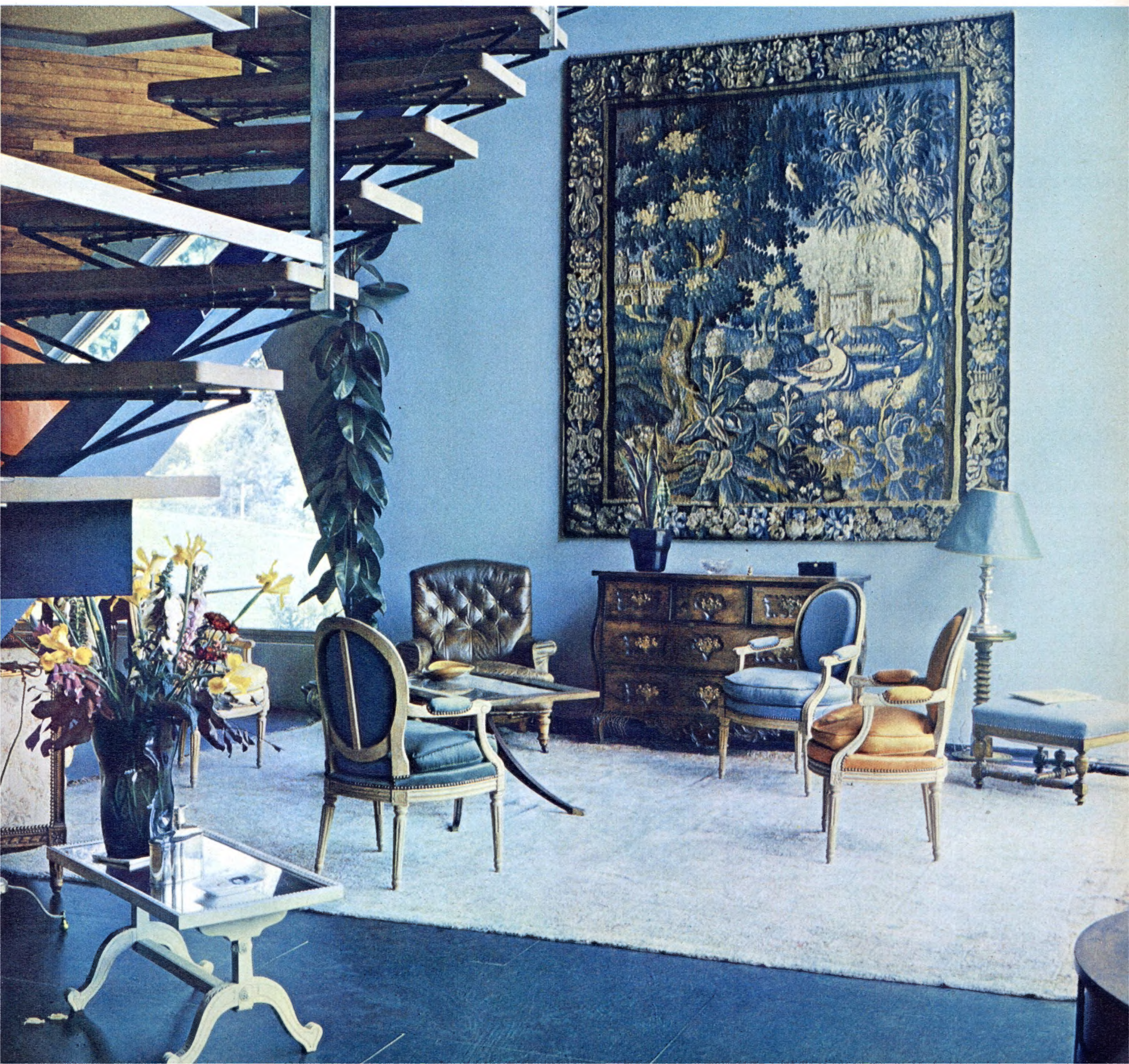


Der Kaminsims im Eßzimmer ist mit allerlei bizarr geformten bunten Flaschen bestell



Hell und heiter gestimmt und belichtet ist der Platz, an dem die Mahlzeiten eingenommen werden

Architekt: Claude Parent • Aufnahmen: Maywald





KLEINES FAMILIEN-DOPPELHAUS

In Waldtrudering vor München wurde ein eigenartiges Doppelhaus gebaut. Es handelt sich um zwei in einem Winkel zueinander stehende, ebenerdige Baukörper, die durch einen dritten verbunden werden. Das Doppelhaus wächst aus dem sattgrünen, gepflegten Rasen. Schön ist die einleuchtend-schlichte Verbindung von Holz und Mauerwerk an den Südflanken der Häuser.

Dies Doppelhaus hat eine Vorgeschichte: der große Wunsch der Frau des Hauses – die als Professor an einem humanistischen Gymnasium arbeitet – war ein möglichst stiller Arbeitsraum im Haus, in dem sie sich – von ihren beiden lebhaften Buben ungestört – auf ihre Unterrichtsstunden vorbereiten könnte. Aber auch den Kindern sollte ihr Recht in großem Maße zuteil werden.

So löste der Münchner Architekt Walter Pospischil seine Aufgabe: er trennte Wohn- und Arbeitszimmer von den Schlafzimmern und Kinderzimmern. Schnittpunkt der beiden Welten ist die Eßecke bei der Küche, die beide in dem verbindenden Bauelement – dem Gang also – untergebracht sind. Nicht parallel stehen die beiden Häuser zueinander. Sie bilden einen sehr reizvollen, eigenwilligen Winkel. Die Form des Grundstückes bot diese Lösung an. Der Winkel ist günstig, weil er den Schlafrum- und Kinderzimmertrakt in beinahe reine Südlage rückt. Damit aber auch den Gästen des Hauses ihr Recht werde, ließ der Bauherr unter dem Haus der Kinder- und Schlafzimmer einen großen Hobbyraum einrichten, der auch noch als zusätzlicher Spielraum für die Buben gedacht ist.

Eine Kegelbahn und eine Trinkstube sollen dort auch noch Platz finden. Diese Souterrainräume, die auch helles Tageslicht haben sollten, machten es notwendig, daß das Haus der Kinder und Gäste anderthalb Meter über dem Niveau des Arbeits- und Wohnraumhauses liegt. Eine kleine Treppe gleicht diesen Höhenunterschied geschmackvoll aus.

Man sieht den Häusern von außen nicht an, wieviel Wohnfläche sie umschließen. Ganze hundertundvierzig Quadratmeter sind unter den drei Dächern verborgen. Dies Doppelhaus hat mit allen Einbauschranken 95 000 Mark gekostet. Das Ganze ist eine sehr ansprechende Lösung überall da, wo sie am Platze ist. Also in großzügigen Vororten, die im Grünen liegen, oder auf dem flachen Lande.



So wachsen die Häuser, getrennt und doch vereint, aus dem sattgrünen, gepflegten Rasen. Man erkennt die Schrägstellung des hinteren Hauses – es ist das Haus der Kinder und Gäste –, die ihm eine fast reine Südlage gibt. Die Vorbilder der schlichten eisernen Diagonalmuster an den Türen sind altrömisch. Durch die Aufteilung der Räume in drei Bauelemente entstand ein kleines Familien-Doppelhaus (Nebenseite) • Hier sehen wir das verbindende Element. Die Küche und die Essecke sind darin untergebracht. Links ist das Arbeitszimmer- und Wohnraumhaus. Rechts das Kinder- und Gästehaus. (Rechte Seite oben)



Wir blicken vom Gäste- und Kinderhaus hinüber zum Arbeitszimmer der Frau des Hauses. Alle Decken sind aus Holz gefertigt. (Links) • Die Essecke im Verbindungstrakt. Hier treffen sich die Bewohner des Kinder- und des Erwachsenenhauses zu den Mahlzeiten. Die Tischplatte und die Bänke sind aus massivem Ahornholz. Das tragende Stahlrohr des Tisches ist dunkelblau gestrichen. Die schräge Treppe führt in das Gäste- und Kinderzimmerhaus. Sie wurde notwendig, weil dieses Haus, durch den Hobbyraum darunter bedingt, anderthalb Meter höher liegt als das vordere Haus. (Unten links) • Dies ist der 30 Quadratmeter große Wohnraum im vorderen Haus. Schön der einfache Kamin aus Nagelfluh, buntes Felsgestein aus Brannenburg in den Bayrischen Alpen. Die Wände sind moosgrün gehalten. (Unten Mitte) • Wir blicken aus dem Wohnraum in den gegenüberliegenden Wald. Größtes Glück des Hausherrn: dieser Wald darf nie abgeholzt, geschweige denn das Gelände bebaut werden. Es ist ein Quellenschutzgebiet, das für die Reinhaltung einer Quelle, aus der die Stadt München Wasser bezieht, sorgen muß. Die weißen Quadrate des Wandregals sind unveränderlich fest. Dazwischen kann man nach Belieben dunkle Rüsterbretter in jeder Höhe einhängen. (Unten rechts)

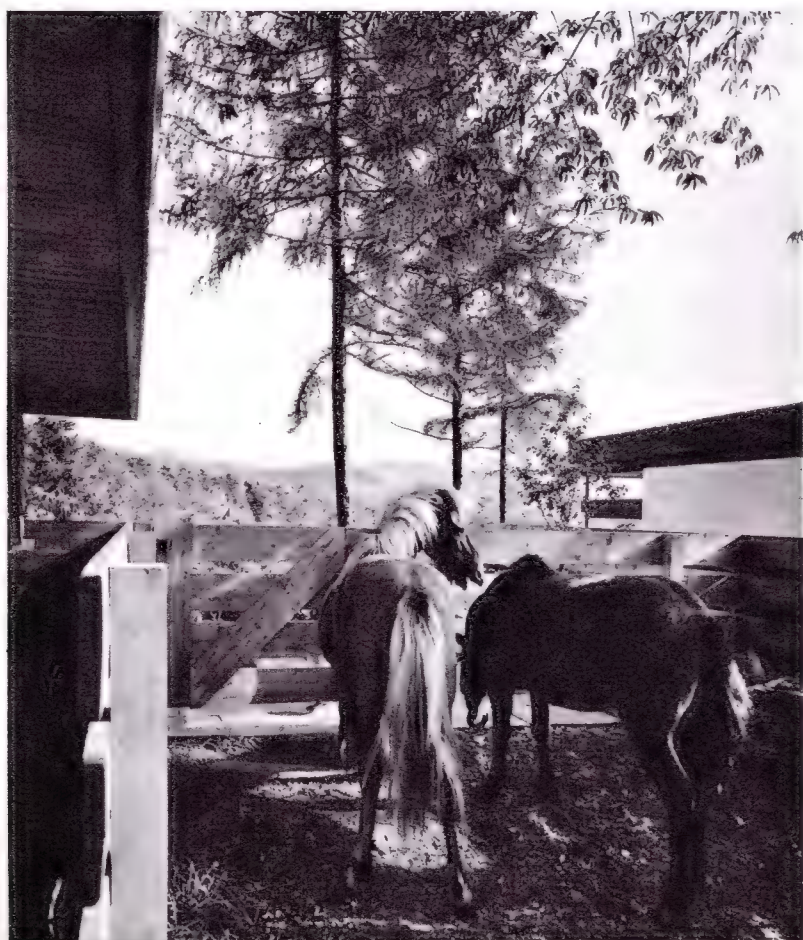
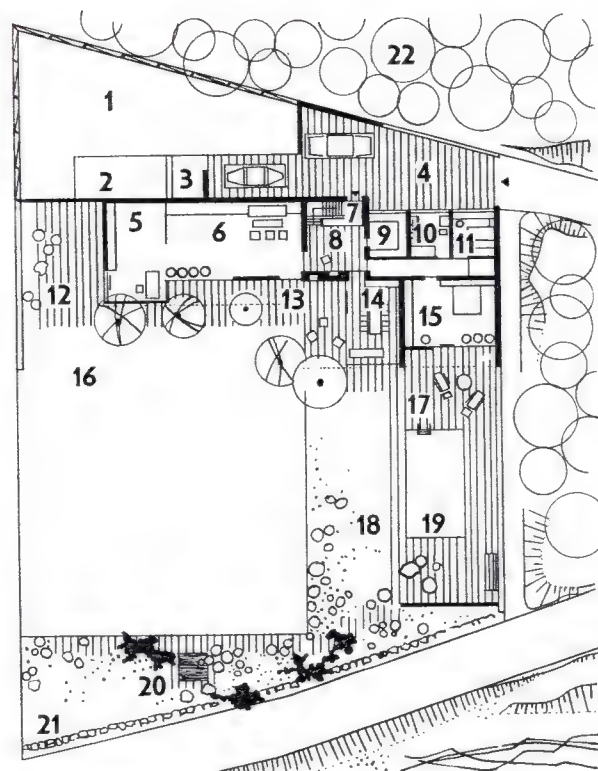
Architekt: Walter Pospischil, München
Aufnahmen: Ernst Deyhle



Architekt: Prof. Dr. Karl Selg, Bonn • Aufnahmen: Deyhle



- 1 Pferdeauslauf
- 2 Heubansen
- 3 Pferde
- 4 Hof
- 5 Studio
- 6 Wohnraum
- 7 Windfang
- 8 Diele
- 9 Küche
- 10 Bad
- 11 Schlafzimmer
- 12 Westterrasse
- 13 Terrasse
- 14 Esplatz
- 15 Schlafrum
- 16 Rasen
- 17 Badeterrasse
- 18 Stauden
- 19 Schwimmbecken
- 20 Bassin
- 21 Stützmauer
- 22 Wald



Nördlich anschließend an den Westteil des Hauses haben die beiden Islandponys, die den Bewohnern nicht nur zu Ausritten ins Gebirge dienen, sondern sorglich betreute Lebensgefährten sind, ihren Auslauf, ihren Heubansen und ihren Stall • Übers Gatter bietet sich den beiden Haustieren Aussicht auf die Schwarzwaldberge und, gleich nach links hin, Einblick in die Westterrasse zum Arbeitsplatz des Hausherrn (Bild links). Von der Koppel, die ein paar hundert Meter vom Haus entfernt liegt und auf der sie in der warmen Zeit sich austoben dürfen, kehren die Ponys zur Nacht von selbst, stürmisch galoppierend, in ihren Stall zurück

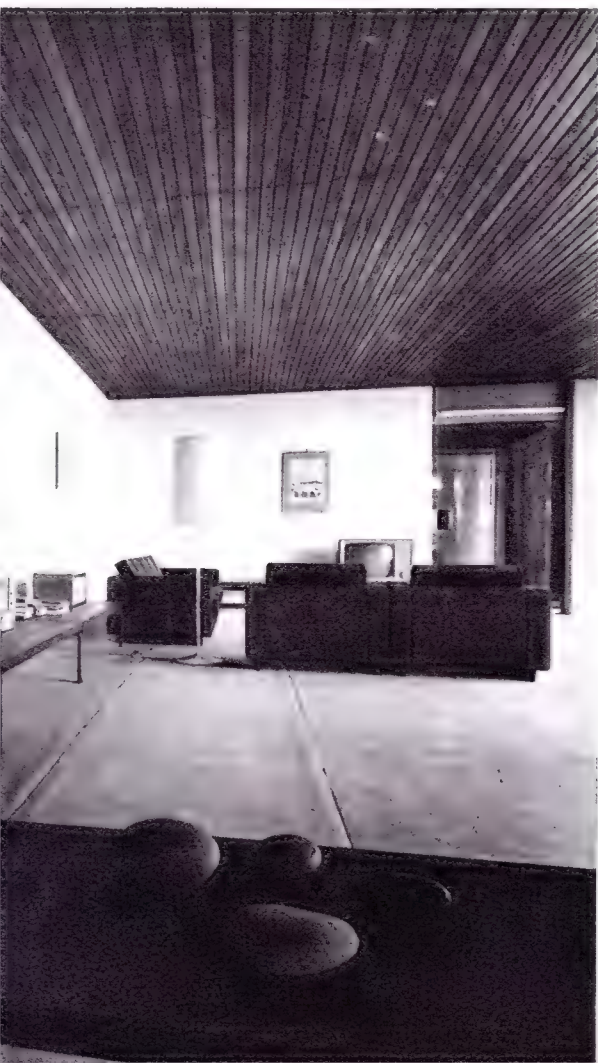


Auf der Ebene bei Baden-Baden steht, mit Nord- und Ostseite in den Wald geschmiegt, dieses Haus eines Architekten. Es ist zweiflügelig um einen Rasengarten gebaut, den eine Stützmauer nach Süden zur tiefer gelegenen Straße abschirmt. Überdachte Terrassen schützen das Innere vor der hier schon sehr starken Sommersonne und sind vom Frühjahr bis weit in den

Bungalow am Schwarzwaldrand

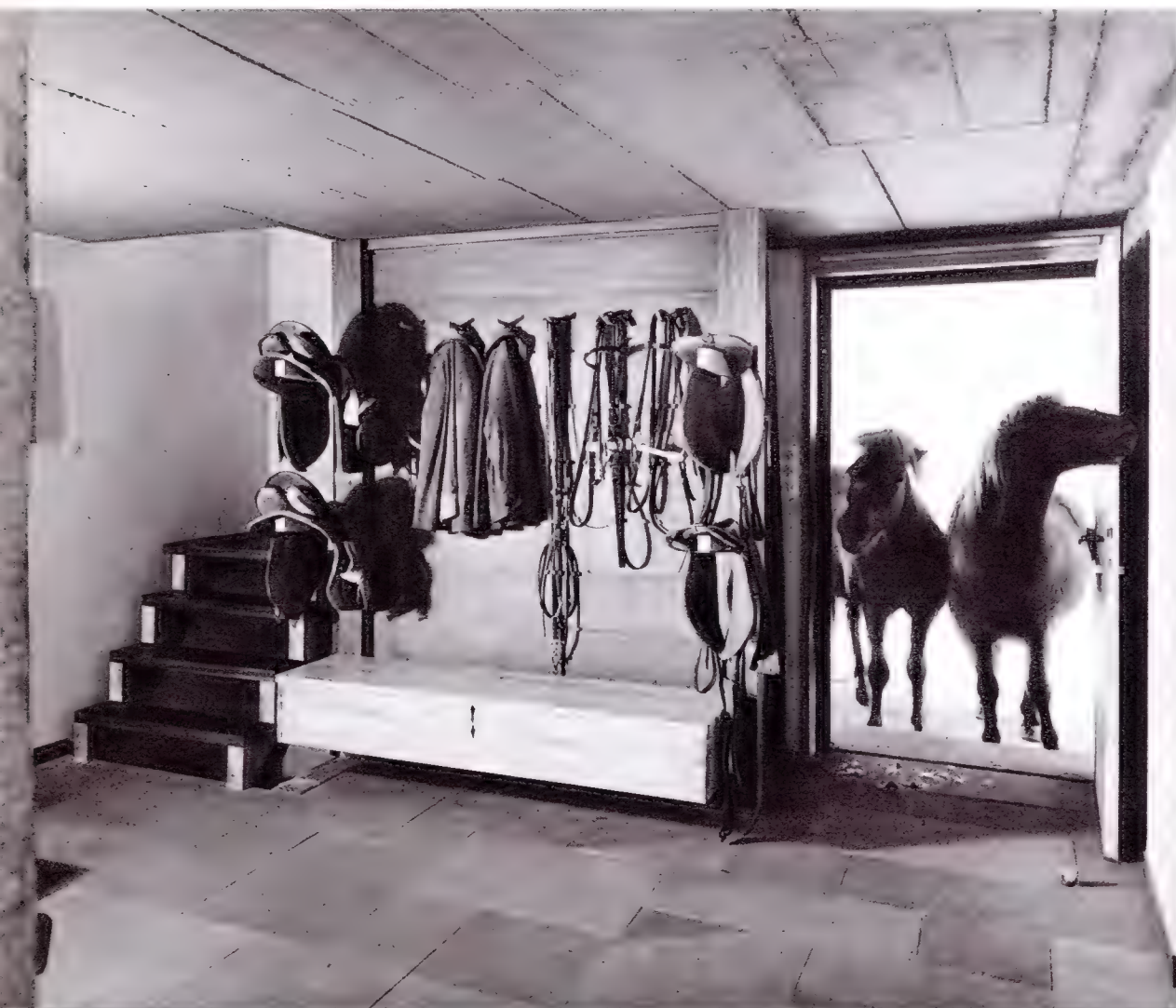
Herbst hinein der angenehmste Aufenthalt mit herrlichem Blick ins Weite. Rechts, vor einer breiten, weiß getünchten Mauer, die als Sonnenfang dient, liegt ein Schwimmbecken. Das Studio des Hausherrn ist gegen den Garten durch eine Holzverschalung abgedeckt. Ein paar besonders schöne alte Fichten und Lärchen, die man vom ehemaligen Waldbestand übriggelassen hat, stehen auf dem Rasen wirkungsvoll Kulisse.

Das ist der große Wohnraum des Hauses. Die langen, niedrigen Tische, im Holzton korrespondierend mit der Decke, sind nicht nur quasi Bestandteile der Architektur, sondern dienen dem Hausherrn auch vorzüglich zur Ablage von Zeichnungen, Plänen und Büchern (Unten) • An seiner Westseite verbreitert sich der Wohnraum zum Studio, das dadurch, obwohl keine Trennwand vorhanden ist, seine eigene Existenz erhält (Rechts) • Der Eßraum, an der Ostseite dem Schlafzimmer vorgelagert, wird durch Öffnen der Schiebetür in die Terrasse einbezogen; links der Durchblick vom Eßraum zum überdachten Außenkamin und zu der gläsernen Fassade des Wohnraums (Bild unten rechts)





Oberhalb von Baden-Baden, mit Blick auf Vorberge und Rheinebene, schmiegt sich dieses ebenerdige Haus eines Architekten in den Windschutz der Schwarzwaldhöhen. Eine lange, geweißte Mauer am Ostrand des Grundstücks fängt die Sonne für den Garten ein, eine andere isoliert das Anwesen gegen die unterhalb vorbeiführende Straße. Teilweise überdachte Terrassen erweitern die Wohnfläche des Hauses in der schöneren Jahreszeit nach Süden und Westen, und im wärmsten Winkel des Gartens, dicht an der Sonnenmauer, wurde ein Schwimmbad angelegt. Getrennt vom Wohnbezirk und zugleich unmittelbar mit ihm verbunden ist das Reich der beiden Islandponys, die zum Dasein der Hausbewohner so unabdingbar gehören wie Licht und Luft. Man liebt weite Ritze übers Gebirge, man pflegt und füttert die Pferde selbst, man bringt sie zur Weide auf gepachtete Wiesen, und man bleibt auch mit ihnen in Kontakt, wenn leider keine Zeit für Ausflüge in Sicht ist: von ihrem Hof aus haben die braven zottigen Vierbeiner ungehindert Einblick in die Westterrasse und den Arbeitsplatz des Hausherrn. Haus und Nebentrakte sind aus Beton errichtet, aber reich mit Holz verbrämt: Wandbekleidungen, Gatter und Zäune bringen den naturgewachsenen Baustoff der Gegend gebührend mit ins Bild. Und einzelne alte Bäume, die man im Garten hat stehenlassen, gliedern streng und schön die Ausschau ins Weite.





Bungalow am Schwarzwaldrand

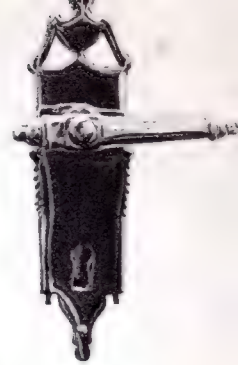


BEHAGLICH





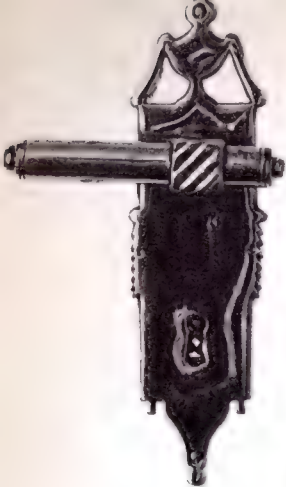
UNTERM REETDACH



Auf einen großen Rasenplatz hin orientiert, bietet sich das Haus mit breiter Front der Sonne dar. In der Bauweise ist es der niederdeutschen Landschaft angeglichen, in der es steht. Unter dem tief herabgezogenen Reetdach sind zwei regengeschützte Sitzplätze im Freien entstanden • Im Schatten einer alten Kastanie frühstückt man an Sommertagen. (Die Tischplatte ist ein alter Mühlstein.) An kühlen Abenden gewährt der Kamin auf der Terrasse zusätzliches Behagen (Nebenseite oben und unten)

So sieht das Haus von der Straße her aus. Rechts hinter dem Gebüsch befinden sich die Garagen (Ganz oben) • Das ist der Eingang zum „Kindertrakt“, der später als abgeschlossene Wohnung vermietet werden kann (Oben) • Eine Klöhntür, landesüblich, führt von draußen in die Küche (Bild unten) • Am Haupteingang entzückt eine vornehme Empire-Tür. Sie stammt von einem Lüneburger Patrizierhaus, das abgerissen werden mußte, und ist, wie alle Außentüren und Fensterläden, dunkelgrün gestrichen (Unten links) • Auch Türbeschläge und -klinken sind zum großen Teil Trouvailles aus der guten alten Zeit des Schmiedehandwerks (Unten und ganz oben rechts)





BEHAGLICH UNTERM

Der große Hauptraum zu ebener Erde öffnet sich mit zwei Fenstern und zwei Glasierten zum Garten hin. Er enthält die Bibliothek und mehrere gemütliche Sitzecken. Der Fußbodenbelag ist hellgrau, Teppiche und Sitzmöbel sind in Grün und Altrosa aufeinander abgestimmt. Die Tür im Hintergrund führt ins Esszimmer, an das sich weiterhin rechts die Küche anschließt (Bild auf dieser Seite oben) • Bild darunter: Das Zimmer der Hausherrin ist mit pastellblauem Velours ausgelegt, dessen Farbton auch das übrige Interieur bestimmt: die Wände wurden hellblau getönt, die Bezüge der Sitzmöbel entsprechend gewählt, Blickpunkt des sonnigen Raums ist ein schöner alter Sekretär. An den düffigen weißen Voile-Gardinen hätte Menzel seine Freude gehabt • Ein biedermeierliches Rohbaarsafa mit Tisch unter einer Schauwand mit Alt-Berliner Stichen bildet im Oberstock einen zum Verweilen einladenden Fensterplatz (Bild auf der Nebenseite unten) • Rechts daneben: Das ist der Arbeitsplatz des Hausherrn: ein alter Rhön-Tisch vor einer Terrassentür des ersten Stocks. Die Vorhänge zeigen Ginsterbüsche auf weißem Grund. Aufnahmen: Charlotte Rohrbach



REETDACH



Architekt:
Karl August Trennt,
Schwarzenbek
Vorhänge und Gardinen:
Ada Bierich

Auf der Schmalseite des Hauses liegt die Küche mit eigenem Zugang zum Garten, so daß viele Arbeiten im Freien verrichtet werden können. (Rechts oben) • Die kleine Diele ist mit weiß gefugten roten Steinen ausgelegt, Decke und Holzverkleidungen sind weiß, die Wände zart grau. Auf der Treppe liegt grüner Velours. (Rechts) • Fenster im Treppenhaus – Waldlandschaft in weißer Umrahmung. (Bild links)

Wie eins der langgestreckten, strohgedeckten Bauernhäuser dieser Gegend liegt das Haus nicht weit vom Sachsenwald in seinem baumumhegten großen Rasengarten. Unkompliziert im Grundriß, trägt es dennoch den Erfordernissen einer Familie mit Kindern ebenso Rechnung wie gelegentlichen Repräsentationspflichten. Küche und Kindertrakt haben separate Zugänge zum Garten. Zu ebener Erde befinden sich Wohn- und Speisezimmer, die sich in der schöneren Jahreszeit durch Sitzplätze im Freien großzügig erweitern. Im Oberstock haben Arbeits- und Schlafzimmer Raum gefunden. Aus allen Fenstern bieten sich unverstellte Ausblicke ins Grüne. Man genießt auf diesem Besitztum sämtliche Annehmlichkeiten eines Landaufenthalts – unverdorbene Luft, Zwanglosigkeit der Lebensführung, Spaziergänge gleich vom Haus aus in freie Landschaft – und ist doch nahe genug der Stadt, um auch am städtischen Leben und seinen Attraktionen teilzuhaben.





Das Haus steht inmitten ehemaliger Weinberge als letzter Vorposten eines pfälzischen Dorfes an der Grenze zum Landschaftsschutzgebiet. Diese einzigartig günstige Lage hat natürlich unschätzbare Reize, da sie völlige Abgeschiedenheit und unverstellt weite Ausblicke gewährt, zugleich aber erlegte sie dem Bauherrn und seinem Architekten sehr verpflichtende ungeschriebene Gesetze auf. Das Haus wurde Teil einer Landschaft, die zu den anmutigsten ihresgleichen in Süddeutschland gehört. Oberhalb des Grundstücks ragen die Ruinen einer Ritterburg in den Himmel, ringsum schwingen sich bewaldete Hügel in eine unabsehbare Ferne. Das Haus durfte die in Jahrhunderten und Jahrtausenden gewachsene Harmonie dieses Aspekts nicht stören. Und es hat sich der Bedingung mit Anstand gefügt. Von weitem und nach außen hin wirkt es mit seinen hellen Gartenmauern, fensterarmen Außenwänden und dem nur schwach abgeschrägten Dach wie ein besonders schmackes Weingut, das, sorglich gepflegt, aus alten Zeiten übriggeblieben ist. Und die Stützmauern des Grundstücks, das sich den Hang hinabzieht, erwecken auf den ersten Blick den Anschein, als gehörten sie zu den Fortifikationen der Burg. Die Angleichung an die gegebene äußere Situation aber ging noch weiter: auch im Innern des

Das ist ein Anbau, in dem der Hausherr seine Tischlerwerkstatt und der Gärtner seine Abstellräume für Pflanzen und Geräte hat (oben) • Von seinem Arbeitsplatz blickt der Hausherr weit ins Land; den Schauplatz seines Hobbys hat er immer tröstlich vor Augen (unten rechts) • Durchblick vom Schreibtisch auf die Schlafstatt, die durch ein offenes Bücherregal optisch isoliert wird (unten links)

HAUS IN DER

Architekt: H. O. Vogel, Trier • Aufnahmen: Deyhle



Hauses, im Kaminwinkel etwa, hat man momentweise durchaus das Gefühl, sich nicht nur in romantischer Landschaft, sondern auf einem festen Schloß des Mittelalters zu befinden. Es läßt sich denken, daß der Hausherr, der täglich in die eine Autostunde entfernte Stadt in seinen Fabrikbetrieb fährt, aus dieser ständigen Spannung zwischen zwei so unendlich verschiedenen Milieus ganz besondere Anregungen und Kräfte bezieht. (Im übrigen ist das Haus auch in Abwesenheit seiner Besitzer wohlverwahrt: im Erdgeschoß eines Flügels wurde, unter den Gast- und Kinderschlafzimmern, eine Wohnung für ein Ehepaar eingeplant, das dieses Anwesen das ganze Jahr über betreut.)



LANDSCHAFT

Dieses Haus steht in altem Pfälzer Weinbaugbiet auf freier Höhe. Oberhalb führt die Straße entlang, den Hang hinab zieht sich der Garten, terrassiert und durch Mauern abgestützt. Der Sonne zu öffnet sich das Haus mit Balkon, Pergola und Sitzplätzen im Freien (Unten)

Architekt: H. O. Vogel, Trier • Farbaufnahmen: Deyhle

Im übrigen wahrt es mit dem schon leicht südlich wirkenden, nur schwach abgeschrägten Dach, den aus groben Steinen gefügten starken Mauern und tiefliegenden Fenstern durchaus den heimischen Baustil (Bild rechts)



Pergola, Ziehbrunnen, eine Bank in der Sonne, für die Nacht eine alte Stalllaterne, für Regentage einen Platz unter der Wölbung des Torbogens – das ländliche Idyll ist vollkommen!

Der große Wohnraum zu ebener Erde mit seiner Holzdecke, der roh gemauerten Kaminwand und den weiten Ausblicken in die Landschaft könnte eine Burakemenate sein (Unten rechts)



HAUS IN DER LANDSCHAFT





Das Schlafzimmer der Dame des Hauses im Oberstock, das durch Bad und Ankleideraum vom Bereich des Hausherrn getrennt ist. Eine schöne alte Kommode im Zimmer der Dame – Tapeten in rot-weißem Dirndldein. (Oben)

Vom großen Wohnraum geht, nur durch Vorhänge abgeteilt, das Esszimmer ab, das, im Winkel zwischen zwei Bauflügeln gelegen, einen interessanten fünfeckigen Grundriß hat. (Links)

Jede Bibliothekswand im Wohnraum hat ihre eigene direkte Beleuchtung. (Unten)

Das altmodische Telefon auf dem Tischchen neben der Kaminbank ist eine Kuriosität, die zugleich ihre praktische Funktion hat: es verbindet das Haus mit dem Hobbyraum im Nebentrakt, wo der Hausherr gern seine freien Stunden verbringt (und manchmal die Mahlzeiten vergißt).

Wenn man Lust hat, kann man in dem schwenkbaren Kessel ernstlich auf Urväterweise seine Suppe kochen. (Rechts und rechts oben)

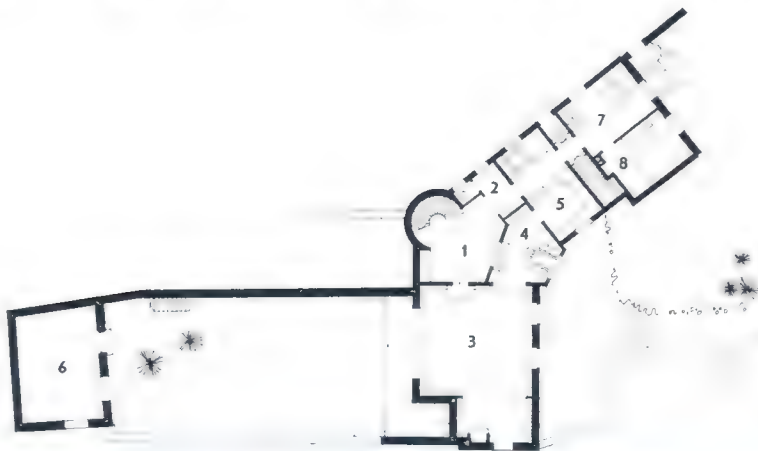


Architekt: H. O. Vogel, Trier • Farbaufnahmen: Deyhle

HAUS IN DER LANDSCHAFT

ERDGESCHOSS

- 1 Diele
- 2 Garderobe
- 3 Wohnraum
- 4 Eßplatz
- 5 Küche
- 6 Werkraum
- 7 Wohnraum
- 8 Schlafzimmer



...frohgestimmt...



...Freude am Leben...

Ein heißer Nachmittag im Sommer...
frohgestimmte junge Leute auf der schattigen Gartenterrasse –
ein wenig ausgelassen, wie wir es alle gern mal sind, und mit MARTINI »on the rocks«.
Wo immer Sie sind, mit MARTINI – gut gekühlt – auch mit Soda –
bereiten Sie Ihren Gästen und sich selbst eine Freude – Schluck für Schluck.

Martini zu jeder Gelegenheit



Costa Brava

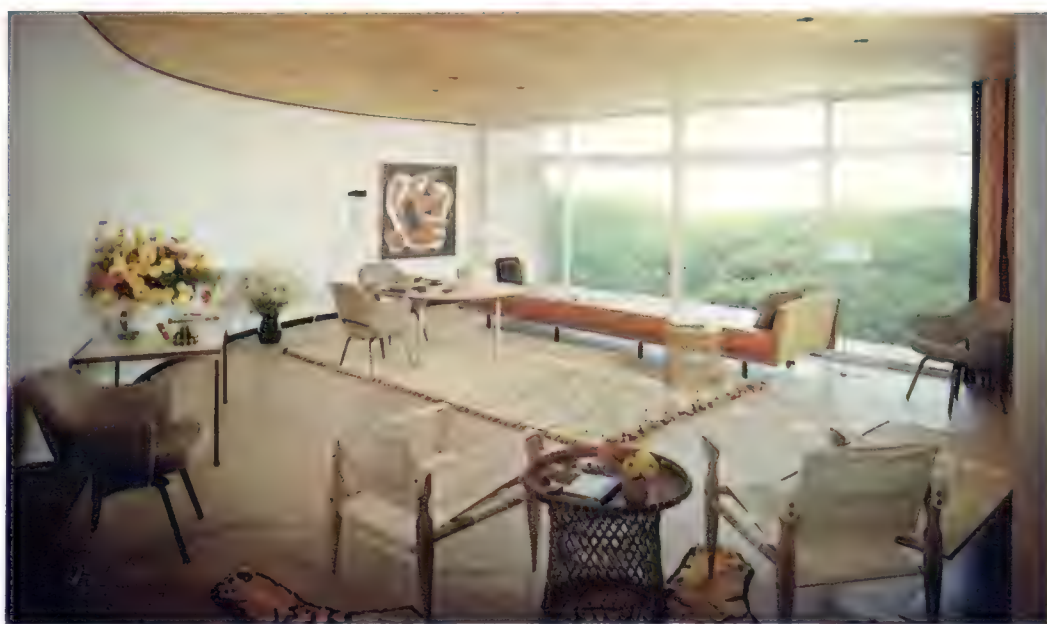
MARTINI

on the rocks!





Wenn die beiden Architekten, deren einer als Eigentümer das Wochenende hier zu verbringen pflegt, ihr Strandhaus „eine Hütte“ nennen, so ist das keine snobistische Bescheidenheit, sondern ein ganz exakter Begriff, heimlich verbrämt höchstens mit Reminiszenzen an Phantasieabenteuer der Knabenzeit. Ein Einraumbau auf Pfählen, in der Grundkonzeption kaum unterschieden von einer Indianerhütte, erhebt sich diese Wohnzelle modernen Ferienlebens über einer Düne am weißen Strand. Wände aus Glas und wettergehärtetem Zypressenholz schützen sie gegen den Salzwind des Meeres, eine fensterlose Straßenfront aus weißen Schindeln wahrt nach den großen Zufahrtswegen hin Ruhe und Inkognito der Bewohner. Von der Landseite her gleicht das Haus einer friedlich gestrandeten Jacht, dem Meere zu öffnet es sich dank einem einfallsreichen Grundriß erstaunlich lebhaft gegliedert. Terrasse und Innenraum nämlich sind in stumpfem Winkel gegeneinandergestellt und haben auf diese Weise auch verschiedene Ausblicke: vom Wohnraum schaut man auf die grüne Düne, von der Terrasse direkt auf die Brandung (die nachts vom Dach aus mit einem Scheinwerfer illuminiert werden kann). Eine Luftheizung, die der Besitzer im Winter auch die Woche über, wenn er in der Stadt ist, in Gang hält, und ein gut funktionierender Kamin machen das Haus bei widrigem Wetter zu einer behaglichen Zuflucht inmitten großer Natur.

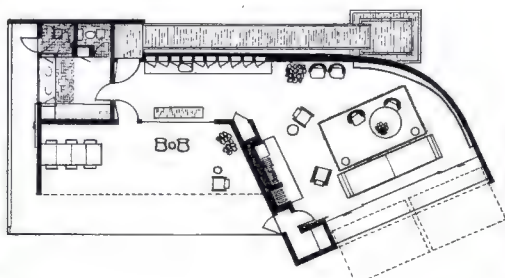
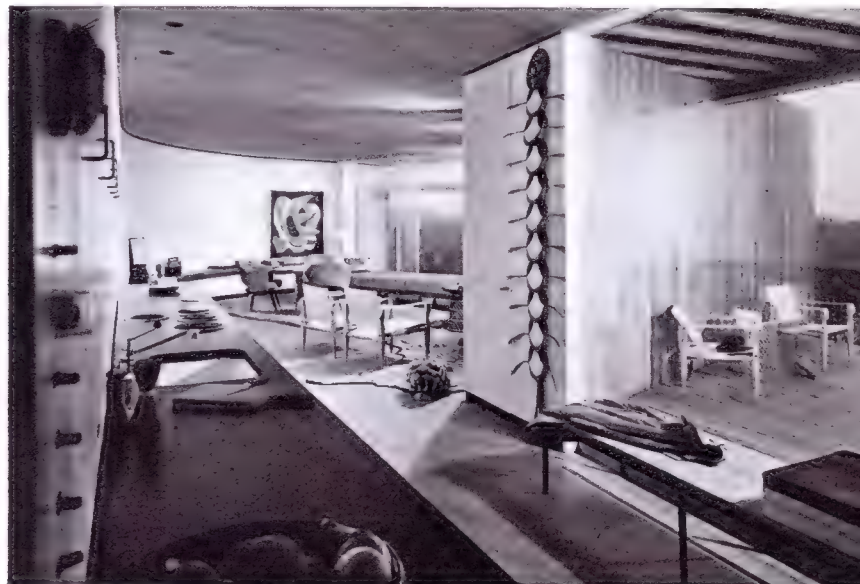


STRANDHAUS AN NÖRDLICHEM MEER



Das Originelle an diesem Einraum-Strandhaus ist die Tatsache, daß Innenraum und Außenterrasse nicht miteinander verbunden, sondern, durch die Kaminwand des Wohnraums getrennt, in stumpfem Winkel gegeneinandergestellt sind. Der mit einem riesigen Schiebefenster versehene Wohnraum (rechts im Bild) wird im Sommer beschattet durch die hochgeklappte Tür der in den Boden eingelassenen Garage. Im Winter wird die Tür versenkt und macht das Haus von unten her fest gegen den aushöhlenden Seewind. Zwischen Zaun und Terrassenwand (links im Bild) führt ein gepflasterter Gang direkt in das Bade- und Ankleidezimmer, so daß kein lästiger Seesand in den Wohnraum getragen wird (Nebenseite oben) • Der Wohnraum hat zwei rechtwinklig aneinanderstoßende Außenwände und eine lange, geschwungene Innenwand. Die beiden mit Chintz bezogenen Sofabetten ersetzen, tagsüber dicht ans Fenster gerückt, bei schlechtem Wetter das Strandlager. Segeltuchstühle und Korbische, mühelos transportabel, erleichtern auch sonst das Improvisieren (Links Mitte) • Der mächtige Kamin darf in dieser „Hütte“ nicht fehlen: er ist aus Seifenstein gemauert. Rechts vom Kamin schließt sich (im Bild unsichtbar) an den Wohnraum eine lange schmale Nische an, die mit einer wohlversehenen Anrichte aus Teakholz ausgerüstet ist und als Kochraum dient (Nebenseite unten) • So sieht das Strandhaus von der Landseite her aus: auf einer Pfahlkonstruktion sozusagen frei zwischen Himmel, Erde und Wasser schwebend, gleicht es einer Kreuzung aus Flugzeug und Schiff, und die Eingangsrampe hat folgerichtig die Form einer Gangway. Unter dem Haus befinden sich die Luftheizanlage und ein Unterstellraum für den Wagen (Unten) • Auf der Terrasse ruhend, kann man sich einbilden, das Meer gehöre einem ganz allein. Da die donnernde Brandung des Meeres auch alle Geräusche schluckt, ist die Illusion vollkommen (Oben) • Das ist der Blick aus der Kochnische – der die Terrasse vorgelagert ist – in den Wohnraum. Der Eichenfußboden ist gebleicht, aufgeraut und mit einem tief eindringenden Lack versiegelt: man braucht ihn nie zu bohren (Rechts Mitte) • Die Kochnische bietet mit Kühlschrank, Geschirrspülanlage, Backofen, Wärmofen, Ausguß und Einbauschränken, deren Fächer zum Teil ausschwenkbar sind, allen Komfort einer städtischen Küche in äußerlich höchst vereinfachter Form: Kochplatten und Ausguß sind in die glatte schwarze Seifensteinplatte eingelassen, die zugleich als Anrichte dient und alle Teile verbindet (Rechts unten)

Architekten: Robert Carson und Arvin Shaw III





DAS „VERRÜCKTE HAUS“ VON STUTTGART

In der Reihe der üblichen „Viereckzwinger“ nimmt sich der Schiffsbug des „verrückten Hauses“ schon eigenartig genug aus. Die schrägen Blumenfenster in den beiden oberen Stockwerken (wir sehen sie auf den Bildern der Nebenseite oben) sehen wie Steuermannskajüten aus. Die vier Eigentumswohnungen scheinen übereinander zu schweben (Oben) • Vom Gartenhang her sieht man besonders gut, wie harmonisch sich das Haus in den schrägen Baugrund einfügt. Das Grundstück, die Bäume darauf, der Hang formten das Haus und

bilden seinen Rahmen. Schön das Format der Fenster und das Zusammenspiel von Holz und Mauerwerk (Unten links) • Zum Lichte drängen die großen, eigenwilligen Veranden. Im obersten Stockwerk das dreieckige Fenster, das dem Raum dahinter (siehe Bild Nebenseite unten rechts) eine fröhliche, eigenartige Note gibt. Über dem obersten Stockwerk wurde ein Schwimmbad von durchaus wettkampfmäßigen Ausmaßen eingebaut (Unten Mitte)

Architekt: Chen Kuen Lee • Aufnahmen: Deyhle



Stuttgarter Spaziergänger, die in die Eduard-Pfeifer-Straße kamen, schüttelten ihre Köpfe, wenn sie des „verrückten Hauses“ ansichtig wurden, das da – massig wie ein Schiffsbug, mit schrägen Fenstern und überraschend weit vorgezogenen Veranden – am schrägen Hang aufwuchs. Nun, da das Haus fertig ist, sehen alle, die den gegläckten Zusammenklang von außen und innen auf sich wirken lassen konnten, ein, daß solch großzügige Supermoderne doch sehr viel für sich haben kann.

Der 39jährige Chen Kuen Lee stand vor der schwierigen Aufgabe, vier Eigentumswohnungen auf verhältnismäßig kleinem Baugrund, der noch dazu so hügelig ist, wie das nur in Stuttgart sein kann, unterzubringen. Er löste das Problem, indem er den ganzen Baukörper auflöste und die vier Einzelwohnungen gewissermaßen übereinander schweben ließ. Chen Kuen Lee stammt aus Hongkong. Eigenwillig verband er moderne Stilelemente mit fernöstlichen.

Die großen Blumenfenster wurden als kleine Treibhäuser mit schrägen Fenstern ausgestattet. Pflanzen gedeihen am besten mit Oberlicht. Der Architekt richtete sich nach den Wünschen der Blumen. Die Fensterschrägungen in den oberen Stockwerken geben dem Haus die eigenwillige Note. Ein Fenster im Wohnraum des obersten Stockwerks, das, dreieckig und mit schönen Holzleisten geziert, eine große Wand lockert, setzt dem ganzen Raum einen lichten, heiteren, besonderen Akzent. Kein Stückchen des Baugrundes, das nicht liebevoll eingeplant wäre. Terrassen aus Bruchsteinen um das Haus wurden mit Erde gefüllt. Sie werden einer besonders reichen, Sonne liebenden Blumenpracht den Untergrund geben. Harmonisch wurden an der Außenwand schönes Holz und Mauerwerk miteinander verschmolzen. Garten und Haus, Bäume und Terrassen, alles lebt und klingt zusammen zu einem einzigen, vielleicht noch etwas ungewohnten, aber doch sehr harmonischen Akkord.



Bilder oben: Ein Blick in den großen Wohnraum. Rechts im Hintergrund das große, schräge Blumenfenster, das als ein kleines Treibhaus dem Raum angegliedert wurde • In der Decke des Wohnraumes wurde Holz gegen schimmernde Lackflächen abgesetzt. Die Wandbespannung besteht aus heller japanischer Basttapete. In leichtem Schwung führt eine Wendeltreppe, deren Stufen aus Holzplatten bestehen, zu den oberen Stockwerken • Ein Blick in das Gästezimmer. Unter dem Alkoven, der das Bett trägt, lädt ein breites Lederpolster zum zwanglosen Sitzen ein. Bemerkenswert: das an den Geländerschwingung angebaute Regal • Rechts Mitte: Das Bild vermittelt einen guten Eindruck von der Anlage der Wohnung. Hinter der Harmonikatur aus weißem Leder, oben rechts, liegt das Kinderzimmer. Die Glastür daneben führt in die Schlaf-räume. Darunter Eßplatz und Bar. Hinter dem Eßplatz liegt noch ein kleineres Arbeitszimmer • Die Bar, rechts, dient zugleich als Durchreiche zur Küche. Sie ist vom Eßplatz aus angenehm leicht zu erreichen • Rechts: Wir blicken hier von der Küche aus auf den Eßplatz neben den Fenstern, deren angenehmes Format auffällt. Links ein kleiner Arbeitsraum. Über der Bar, die gleichzeitig als Durchreiche dient, helle Glasschränke • Das große, schräge dreieckige Fenster, sanft unterbrochen von Leisten aus dunkel gebeiztem Holz, gibt dem Raum einen festlichen und zugleich individuellen Akzent.





In der heiteren Landschaft um Tübingen, auf der Höhe über dem Neckartal bot sich ein Grundstück an, das für drei Familienheime ausreichte, wenn man sich zum Reihenhausbau entschloß. Wohl bestimmte ein angrenzendes Siedlungsgebiet den Baustil, doch das bedeutete keineswegs Verzicht auf individuelle Gestaltung. Das freundliche Haus, das wir zeigen, ist das Endglied einer Kette von drei Häusern, die jeweils durch Garage und überdeckten Sitzplatz voneinander getrennt sind. Die leicht nach Süden geneigte Hanglage erlaubt im Erdgeschoß den Einbau einer Einliegerwohnung von drei Zimmern – Raum genug, um etwa

einem verheirateten Kind später ein eigenes Reich zu schaffen. Die eigentliche Wohnung liegt im Obergeschoß unter flach geneigtem Satteldach. Ihr Grundriß nutzt geschickt die Nord-Süd-Lage der Häuser: sonnendurchleuchtet ist der etwa 40 Quadratmeter große Wohnraum mit anschließendem Sitzplatz im Freien sowie das Elternschlafzimmer, das genügend Raum hat, um auch der Hausfrau noch einen stillen Arbeits- und Schreibplatz zu bieten. Küche, Bad und Kinderzimmer wurden an die Nordseite, die Straßenseite, gelegt, das Kinderzimmer so nahe dem Hauseingang, daß es später ein ideales Gästezimmer ergeben wird.

Bild rechts: Zur Gartenseite hin ist das Haus eineinhalbgeschossig gebaut, mit gut gegliederter Fassade. Klar setzt sich das teils weiß verputzte, teils holzverschaltete Obergeschoß gegen den silbergrau getönten Sockel ab, in dem die Erdgeschoß-Wohnung liegt. Trennung zum Nachbarhaus bildet hier der Sitzplatz mit vorgebautem Balkon. • Rechte Seite Mitte: Heiter verspielt wirkt das Hausgärtchen mit seinem winzigen Seerosenteich, der mit dem Regenwasser aus der Dachrinne gespeist wird. Die leichte Stahlrohr-Treppe, die an eine Gangway erinnert, fügt sich gut dem Gesamtbild ein. • Rechte Seite unten: Kein Zaun trennt die Grundstücke, der Rasen läuft von Garten zu Garten, ein grüner Teppich rings um die Reihenhäuser. Nur eine schmal aufstrebende weiße Mauer deutet die Grenze an. Jeder kann für sich allein leben, wie es ihm beliebt, doch freundschaftlichen Beziehungen zum Nachbarn sind hier keine sichtbaren Schranken gesetzt.

Architekt: Reg.-Baurat Willi Glück, Tübingen • Farbaufnahmen: Ernst Deyhle



Auch im



Links oben: Der warme Ton, die schöne Maserung der Holztäfelung geben dem Wohnraum Atmosphäre. Die Balken über einer mit Flechtmatten bespannten Decke folgen der sachten Neigung des Dachs, durch die breite Fenstertür blickt man auf den überdachten Sitzplatz im Freien. Als Überleitung von drinnen und draußen das bizarre Linienspiel einer Pflanzengruppe. • Rechts daneben: Ein Kanin, aus holländischen Klinkern gemauert, springt ein wenig in den Wohnraum vor, hinter seinen eisernen Ofenplatten verbirgt sich die Grill-Einrichtung. Ein feiner Kontrast zum rustikalen Akzent dieses Kamins ist die mit bedruckter Seide bespannte Tür zur Diele. Horizontale Brettfriese kaschieren den Luftaustritt der Warmluftheizung. • Bild links: Eine dunkel gebeizte Holzwand, in der unsichtbar die Türen zum Schlafzimmer eingelassen sind, leitet den Blick vom Eßplatz im Wohnraum zur Küche hin. Zäsur ist hier, unter tief herabgezogener Decke, eine kleine praktische Eßbar, über der ein Gläserschrank hängt. Zur Abendstunde kredenzt der Hausherr in diesem Winkel gern einen guten Tropfen. • Bild oben: Die Häuserreihe, von der Straße aus gesehen. Trotz weniger Fenster wirkt sie lebendig durch den Wechsel von weißem Rauputz und der Holzverschalung des Eingangs. Deutlich erkennt man die Trennung der einzelnen Trakte durch die Garageneinfahrt.

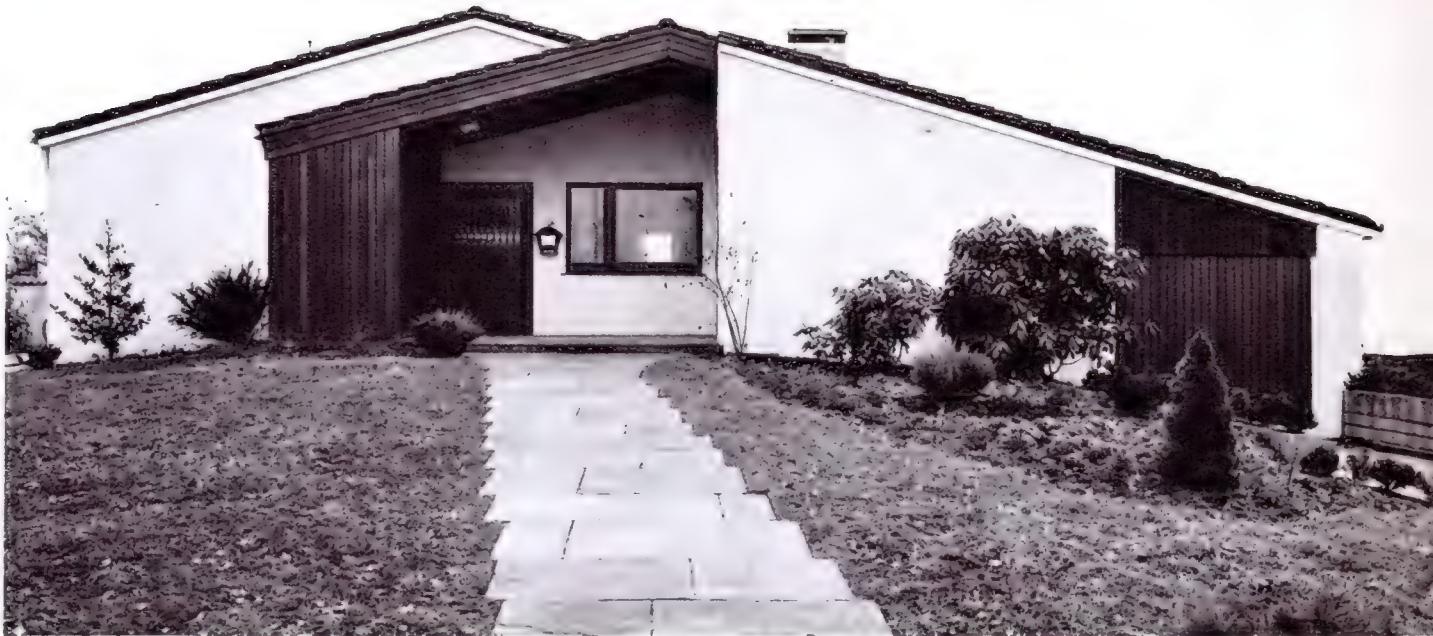


Reihenhaus lebt man für sich allein





Klarheit und Helligkeit sind die bestimmenden Akzente dieses Hauses, das ein älteres Ehepaar sich in einer norddeutschen Kleinstadt bauen ließ. Es scheint wie mit dem Lineal gezeichnet, es kennt nur die Senkrechte, die Waagerechte und die feinen Schräglinien des Dachs, die von den Decken der Innenräume behutsam wiederholt werden. Dennoch wirkt es weder nüchtern noch kalt, sondern gewinnt aus dieser sparsamen Linienführung Leichtigkeit, Eleganz und Harmonie. Der große Wohnraum, dreifach gegliedert, weder durch Türen noch durch Vorhänge unterteilt, nimmt den größten Teil des Hauses ein und gewinnt jeden Gast



UNTER NORDDEUTISCHEM HIMMEL:

Helles Haus im Bungalow-Stil

durch seine delikate Farbabstimmung, die bis in die Details, bis in Lampen und Kissen konsequent eingehalten wird. Die Küche ist ein liebenswürdig heiterer Raum. Neben der Küche gibt es noch, da das Haus nicht unterkellert wurde, einen praktischen Wirtschaftsraum mit Ölheizung, Waschmaschine und viel Abstellraum. Einige technische Daten sind erwähnenswert: die Außenmauern, aber auch die teils nicht verputzten, nur weiß gestrichenen Innenwände sind aus Leca-Steinen errichtet, einem besonders wärmedämmenden Baustoff. Auch die Dachpfannen wurden auf Leca-Dachplatten verlegt. Die Holzdecke der Innenräume ist darunter aufgehängt. Alle Heizkörper verschwinden unter der Fensterverkleidung oder sind vor den Terrassentüren in den Boden verlegt, die Wärme strahlt durch feine Metallgitter nach oben. Diese sorgsame Bemühung um Wärmehaltung ist im rauen Klima der Norddeutschen Tiefebene besonders wichtig, doch nirgends auffällig betont.



Licht von Süden und Westen durchleuchtet den großen, farblich wohlthuend abgestimmten Wohnraum mit seiner sacht geneigten Redpine-Decke, die, etwas abgeflacht, der Dachlinie folgt. Zwischen Regal und gestrichener Steinwand führt links eine Tür zur Terrasse hinaus. (Linke Seite oben) • Das Großfoto eines alten Hamburger Sticks und die von innen erleuchteten Vitrinen des Geschirrschranks setzen in diesem Teil des Wohnraums interessante Akzente. Durch das Südfenster sieht man hinaus auf die Terrasse und im Sommer auf ein Rosenfeld. (Bild links)

Auf den ersten Blick von der Straße aus besticht die klare Kontur dieses Bungalows in einer norddeutschen Kleinstadt. Der Wechsel von weiß verputztem Stein und warm getöntem Afzelia-Holz unterstreicht noch die gegeneinander versetzten Dachlinien, links und rechts sind zwei Garagen dem Gesamtbau angefügt. (Bild oben) • Das Haus vom Garten aus gesehen. Ein kleines Gästehaus mit eigenem Eingang ist an der rechten Seite vorgebaut, es hat noch einen zweiten Zugang von der Diele des Hauptgebäudes. (Unten)

- 1 überdachter Eingang
- 2 Windfang/Gard. 7 m²
- 3 WC
- 4 Küche 9,0 m²
- 5 Halle 24 m²
- 6 Wohnraum 51 m²
- 7 Flur
- 8 Schlafraum 17 m²
- 9 Bad/WC 9 m²
- 10 Trinkstube 10 m²
- 11 Heizraum/Waschküche
- 12 Garagen
- 13 Gast-mit Waschraum/WC 15 m²
- 14 Südterrasse überdacht
- 15 Westterrasse

Architekt: Dipl.-Ing. Max Betzler, Pinneberg
 Inneneinrichtung: Dorothee Weisbach, Hamburg
 Aufnahmen: Charlotte Rohrbach





Aufnahmen: Charlotte Rohrbach

Bild rechts: Nach Osten durch das Gästehaus gegen die rauen Ostwinde abgeschirmt, halb noch geborgen unter dem vorgezogenen Dach, liegt die sommerliche Freiterrasse in voller Südsonne • Wenn am Abend der lichtgraue Vorhang die Fensterwand bis zur Decke verschließt, erhält der Wohnraum eine neue, behagliche Atmosphäre. (Rechts außen)



Architekt:
Dipl.-Ing. Max Betzler,
Pinneberg

Inneneinrichtung:
Dorothee Weisbach, Hamburg

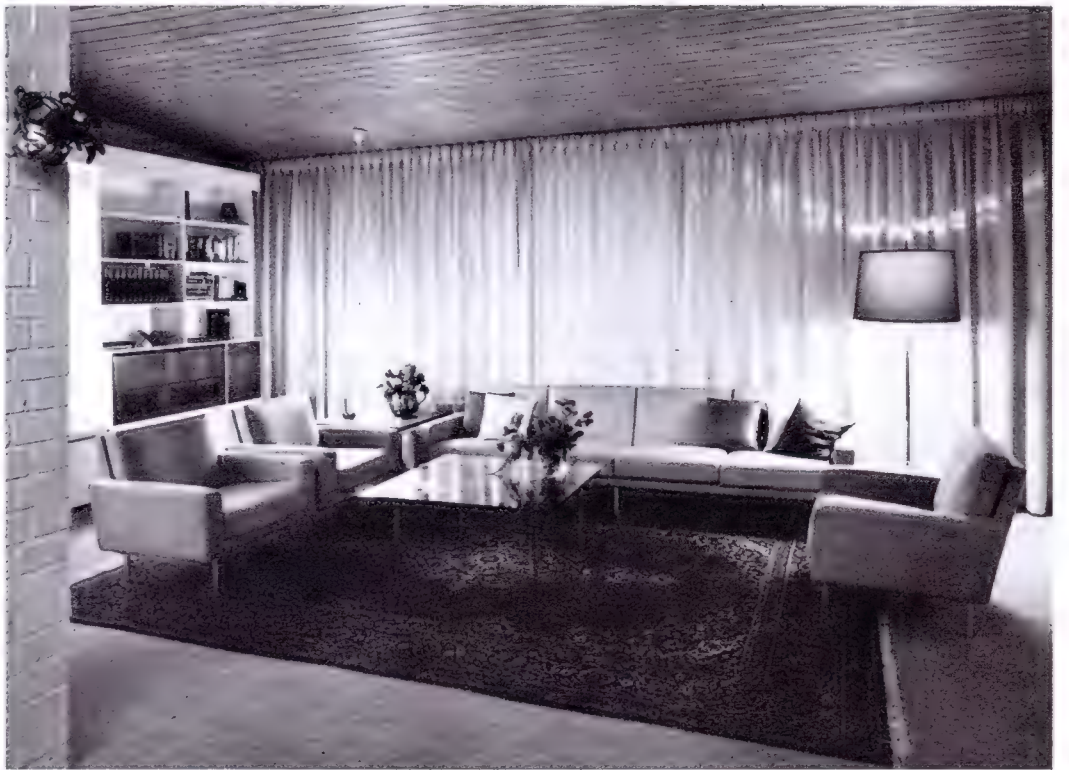


Links von oben nach unten:

Drei Holzstufen führen von der Essecke in die Bar hinter. Tagsüber erhellen drei schmale Mattglasfenster den Raum, abends erleuchtet eine kupferne Hängelampe die behagliche Sitzecke • Das Schlafzimmer, in Lindgrün und Weiß gehalten, hat einen Ausgang zur Gartenseite des Hauses. Vor der Tür ist die Heizung in den Boden eingelassen. Das florale Druckdessin von Sessel und Vorhang setzt einen heiteren Kontrast zur strengen Linienführung der Möbel • Technische Vollen- dung muß nicht sachlich und nüchtern wirken, die Küche beweist es. Der Fenstervorhang wiederholt das blaue Bauernschürzenmuster der Tapete, die sich auch über die Decke zieht • In der Diele: olivgrüne Lederquadrate an der Garderobewand. Eine zartgraue Decke, weiße Wände und helle Solnhofener Bodenplatten – schon hier begegnet das Auge des Besuchers einer harmonischen Farbabstimmung, die im Haus auf vielfältige Weise variiert wird.



Helles Haus im Bungalow-Stil



Die Ecke neben der Durchreiche zur Küche ist ein Teil des Wohnraums. Der naturfarbene Strohteppich auf geschliffenen Solnhofener Platten, die soliden Stühle mit Schottenpolster und die Korblampe ergeben eine leicht rustikale Note. Durch die Tür im Hintergrund gelangt man in eine kleine Bar. (Oben) • Die Bar ist mit Japan-Matten verkleidet. Die Tonröhren, kühle Gläser für Flaschen, erscheinen als dekoratives Ornament, indirektes Licht spiegelt sich in der Kupferverkleidung des Bartisches. (Links Mitte)

Hier wohnt ein dänischer

Dieses Haus steht in Gentofte bei Kopenhagen und gehört dem Filmregisseur Erik Balling. Es ist aus Leichtbetonblöcken, die mit weißer Zementfarbe gestrichen sind, zusammengefügt. Das zurückgesetzte Obergeschoß wurde mit braungetöntem Holz verkleidet. (Gegen Westen hin sind die Füllungen blau-grün getüncht.) Waagerechte Jalousien schirmen die Ventilationsklappen ab. Fensterrahmen und Außentüren sind aus braunem Fichtenholz. Der ruhige, horizontal betonte Umriß des Hauses kontrastiert angenehm zu den bewegten Silhouetten alter Bäume, die den Garten beschatten. (Unten Mitte) • Der Straße zeigt das Haus, nahezu fensterlos, ein verschlossenes Gesicht, das dennoch nicht ohne Schönheit ist. Die durch verschiedene Materialien – Beton und Holz – betonte Gliederung in Ober- und Untergeschoß, dazu die repräsentative Eingangstür und der gepflasterte Vorplatz zwischen baumbestandenem Rasen und Hecken ergeben einen harmonischen Gesamteindruck. (Unten links) • Das Bild daneben zeigt den Blick aus dem Windfang in den Vorgarten • Vom Eßplatz im Wohnraum führt eine Glastür ins Freie und eine unverdeckte Treppe ins Obergeschoß. Rechts kommt man in die Küche. (Ganz unten links)

Architekt: Holger Tangaa-Hansen, Lyngby • Aufnahmen: christoph



Filmregisseur

In Gentofte, ganz in der Nähe des Kopenhagener Filmateliers Hellerup – des schönsten in Europa, denn es grenzt unmittelbar ans Meer, und es ist förmlich eine Erholung, dort zu arbeiten, – hat sich Erik Balling sein Haus gebaut. Balling ist ein noch junger, sehr aktiver Regisseur und hat sich vor allem dem Lustspielfilm verschrieben – nicht nur, weil in Dänemark gerade dieses Genre besonders beliebt und begehrt ist, sondern auch, weil es ihm liegt. Etwas von dieser gesunden, heiteren Einstellung zum Leben wie zur Kunst ist, scheint uns, auch auf sein Haus übergegangen: es ist schön ohne belastenden Überfluß, klar ohne Nüchternheit, modern in der Konzeption und in ein Gelände gestellt, das mit geübtem Blick für optische Wirkungen ausgesucht worden ist. Ein paar sehr alte Bäume stehen großartig im Garten Staffage – mehr brauchte es nicht, um den Ausblick von den Wohnräumen, die alle in dieser Richtung liegen, jederzeit attraktiv sein zu lassen. Das Haus ist mit seiner Nordostfront dicht an die Straße gestellt, so daß in seinem Windschutz so viel Raum wie nur möglich für den Garten bleibt. Im Erdgeschoß liegt nach Südwesten ein großer Wohnraum mit Eßplatz und Kaminnische. Nebenan, durch die Küche von ihm getrennt, gehen die Kinderschlafzimmer ebenfalls auf den Garten hinaus. Ferner sind zu ebener Erde ein Bad, das Mädchenzimmer und die Waschküche untergebracht. Das Obergeschoß, das, etwas zurückliegend, nur einen Teil des Hausgrundrisses umfaßt, erinnert ein wenig an jene gläsernen Aufbauten auf alten dänischen Fischerhäusern, von denen aus die Frauen nach ihren Männern auszuschauen pflegten. Hier oben liegen das Elternschlafzimmer und der helle, vom Lärm isolierte Arbeitsraum des Hausherrn.



Bilder rechts von oben nach unten:

Zu ebener Erde, nach dem Garten hinaus, liegt der große Wohnraum. Er hat Eichenparkettfußboden, Wände aus verputzten und hell gestrichenen Ziegeln und, wie die meisten übrigen Räume, eine Decke aus weiß bemalten Gipsplatten • Vom Wohnraum nur durch den Höhenunterschied zweier Stufen getrennt, lädt eine Kaminecke an kühlen Tagen zum Verweilen ein. Hier ist die Decke aus demselben hellen Fichtenholz, aus dem das Bücherregal im anschließenden Raum gearbeitet ist. Die Kaminwand ist grau-blau gestrichen, der Boden, der an sie grenzt, mit roten Fliesen belegt • Im oberen Stockwerk, das dem unteren in Holzkonstruktion aufgesetzt und gegen Geräusche durch Sandschichten isoliert wurde, hat der Hausherr sein Arbeitszimmer • Der Schreibtisch im Arbeitszimmer des Filmregisseurs erhält volles Licht von der Gartenseite her.





Mit fünf Jahrhunderten unter einem Dach ➡



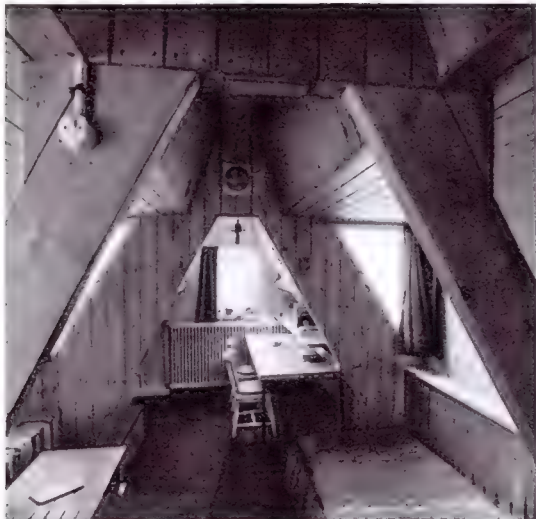
Leliegracht 19, Amsterdam: ein Haus wie viele in Holland – fünf-hundert Jahre alt und noch so schmuck wie ehemals, denn neue Be-wohner haben zwar sein ehrwürdiges Gesicht nach der Straße gewahrt, ihm aber alle Pflege angedeihen lassen und sich im Innern ihren modernen Bedürfnissen entsprechend eingerichtet (Bild linke Seite)

Im Erdgeschoß liegen die gemeinsamen Wohnräume der Familie: der Straße zu (im Hintergrund des Bildes) die Küche, nach der Garten-seite der Wohnraum und dazwischen dieser Eßplatz, der ein breites Fenster zu einem Lichthof hat. Die alte Wendeltreppe, die sich durch alle Stockwerke windet, ist nur hier im Erdgeschoß, um der Raum-wirkung willen, freigelegt (Oben) • So freundlich scheint die Sonne in den an den Eßplatz anschließenden, nur durch eine Bücherwand leicht von ihm abgetrennten Wohnraum, der sich mit einer Terrasse in den kleinen Garten fortsetzt (Bild unten) • Die Rückfront des Hauses wurde völlig umgestaltet, damit mehr Licht in die Zimmer fällt (Mitte)

Architekten: Verbruggen u. Goldschmidt, Amsterdam • Aufnahmen: Deyhle



Das Haus steht in der inneren Altstadt von Amsterdam an der Leliegracht, einem der Querkanäle, die Prinsen- und Heerengracht miteinander verbinden. Die Westerkerk ist ganz nahe, in der 1669 Rembrandt bestattet wurde, und auch das Haus an der Rozengracht, in dem er die letzten Lebensjahre verbrachte. Ein halbes Jahrtausend Geschichte hat das Haus an der Leliegracht miterlebt: die Zeit der spanischen Herrschaft und die Auswirkungen der Freiheitskriege, den Aufstieg der Niederlande zur Welthandelsmacht und Jahre voller Rückschläge und Sorgen. Geprägt aber ist es vom Geist jener fernen Epoche, in der ein unbekannter Baumeister es für einen unbekannten Bauherrn im morastigen Boden der Stadt auf Pfählen errichtet hat. Der Architekt unserer Tage, der es sich zu seinem Wohnsitz und Geschäftshaus erkor, übernahm also ein verpflichtendes Erbe. Er hat es respektiert und sich ihm doch nicht sklavisch unterworfen. Er ließ mehr Licht in die Zimmer, er nahm Wände und Türen heraus und bannte damit das Gefühl bedrückender Enge, er wandelte den Hinterhof in einen Sonnenplatz um – es gelang ihm, daß die fünf hundert Jahre Vergangenheit, die er übernahm, nicht zur Last wurden. Seine Vorgänger hatten planlos ganz nach Laune Räume verkleinert oder vergrößert, Nischen gemauert, Treppen verlegt – das Haus war schließlich zu einem Labyrinth geworden, in dem man sich zwar leicht Hals und Beine brechen, aber schwer zurechtfinden konnte. Jetzt mutet sein Inneres auf den ersten Blick wie ein einziger Raum an, der sich über mehrere Stockwerke erstreckt. Und doch blieb jedem Mitglied der Familie, die nun hier wohnt, sein eigenes Reich gewahrt: dem Hausherrn und seiner Frau, die Innenarchitektin ist, getrennte Arbeitsräume, den Töchtern in ihren Giebelstuben alle Freiheit, sich ganz nach ihrem Geschmack einzurichten, für alle zusammen aber entstanden die schöne gemeinsame Wohnräume mit Blick auf Gartenhof oder Gracht.



Mit fünf Jahrhunderten unter einem Dach



Von oben nach unten:

Im dritten Stockwerk und im Giebel liegen drei Schlafzimmer, die von den Töchtern des Hauses bewohnt werden und von ihnen ganz nach ihrem Geschmack ausgestattet sind



Das Elternschlafzimmer hat den Balkon überm Gartenhof und im Innern anschließend ein Bad. Die übrigen Räume dieses Stockwerks dienen dem Hausherrn als Zeichensaal und Büro

Das Zimmer der Hausherrin, die Innenarchitektin ist, wurde als einziges im Hause so belassen, wie es war: mit seinen alten Dielen, den Einbauschränken, die schon von Generationen benutzt worden sind, dem schweren Gebälk. Es liegt im zweiten Stock, wo sich auch das Geschäftsarchiv befindet

Behend muß man schon sein, wenn man täglich die steile Stiege hinauf- und hinuntereilen will



Schöner wohnen mit Gardinen und Vorhängen aus 'Diolen'

Heute steht die Kunst des Wohnens wieder in hohem Ansehen. Der Wunsch nach harmonischer Atmosphäre als Ausgleich für die hektische Betriebsamkeit des Tages begünstigt die Entwicklung eines gepflegten Wohnstils. Das spricht eindeutig für den Menschen des 20. Jahrhunderts. Er weiß Technik und Fortschritt nicht nur geschäftlich zu nutzen, sondern macht sich das Leben dadurch auch leichter und schöner. Ein gutes Beispiel dafür sind Gardinen aus 'Diolen', die sich seit Jahren bewährt haben.



Ein Streifen 'Diolen'-Gardine wird im Textiltechnischen Institut auf Reißfestigkeit und Dehnung geprüft.

'Diolen'-Gardinen werden allen Ansprüchen der Architekten und der Hausfrauen gerecht, jener kritischen Hausfrauen, die besonderen Wert auf ein gepflegtes Heim legen. Sie schätzen die Zartheit des Gewebes, die Transparenz und Lichtdurchlässigkeit, die sprichwörtlich gewordene Qualität der 'Diolen'-Gardine und ihre vielen geschmackvollen Muster.

Das Geheimnis dieser Gardine ist das Garn, das aus hauchzarten 'Diolen'-Spinnfäden fein aber fest zusammengedreht wird. Deshalb haben 'Diolen'-Gardinen einen dauerhaften dezenten Mattglanz, deshalb gibt es bei ihnen keine »Fadenzieher«, kein Zipfeln und kein Einlaufen. Erst nach strengen Gütekontrollen erhalten sie das 'Diolen'-Zeichen. Etwas »Ähnliches« also ist noch lange nicht 'Diolen'. Verlangen Sie ausdrücklich Gardinen aus gedrehtem Garn, Gardinen aus 'Diolen'!

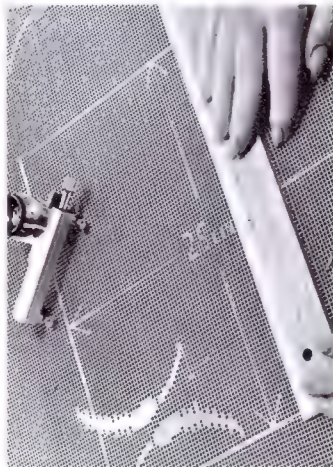
Auch die Frau von heute nimmt sich noch die Zeit, zu wählen, zu probieren und zu vergleichen, wenn sie einkauft. Sie weiß, daß sie spart, wenn sie auf Qualität besteht – und deshalb verlangt sie 'Diolen'-Gardinen »verbürgt aus gedrehtem Garn« mit den millionenfach bewährten Gebrauchsvorteilen.

Und diese Vorteile haben auch die neuen Vorhangstoffe aus 'Diolen'. In einem Angebot, das jeden Wohnstil berücksichtigt, ist mit Sicherheit das zu finden, was Leute von heute sich wünschen.



Ein Teil der ständigen Qualitätskontrollen: Die Drehung des 'Diolen'-Garns wird überprüft.

Da gibt es für moderne Einrichtungen die wolligen, »männlichen« Gewebe skandinavischer Art in einer überraschend breiten Farbskala von unwahrscheinlicher



Nach der Prüfung im Textiltechnischen Institut: Das gewaschene Teststück ist um keinen Millimeter eingelaufen!

Leuchtkraft. Eine leichtere, seidige Qualität, LOTOS aus 'Diolen' mit Shantungcharakter, eignet sich vor allem für Zimmer mit betont fräulicher Atmosphäre oder den Wohnraum mit Stilmöbeln. Unter 40 sorgfältig nuancierten Farbönen findet sich ein zu jedem Möbelbezug passender Dekorationsstoff aus 'Diolen'. Die Kunst des Wohnens beruht auf Harmonie. Auf sie kann gerade der repräsentative Raum nicht verzichten. Für

ihn ist der 'Diolen'-Deko-Rips ROYAL gedacht, ein schwerer Vorhangstoff mit seidigem Glanz, einfarbig oder mit exklusiven Mustern in bestechend schönen Farben bedruckt – selbstverständlich lichtecht, wie alles aus 'Diolen'. Abgerundet wird das Angebot der 'Diolen'-Vorhangstoffe durch wertvolle Jacquardmuster, deren Gedicgenheit sie für kostbare und großzügige Dekorationen prädestiniert. Jeder kann also nach Wunsch und persönlicher Note geschmackvoll, schöner und bequemer wohnen mit und durch 'Diolen'.



Waschen – aufhängen – fertig!

Diolen



Diolen®

DIE NATUR ZOG IN DAS HAUS

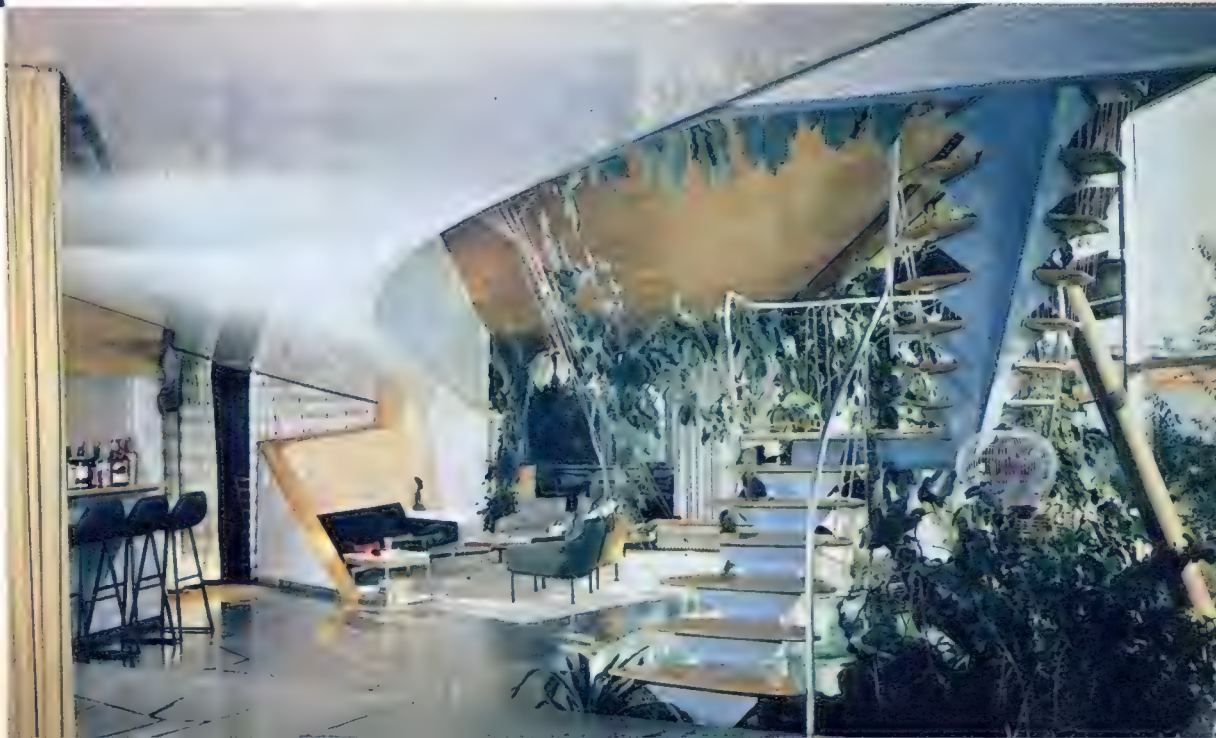


Vom Garten gesehen zeigt das Haus bei Maulbronn seine ganz ungewohnten Proportionen. Eins fällt zu allem Anfang auf: dies ist ein sehr privates Haus. Hinter dem schräggestellten Fenster im ersten Stock ist das Arbeitszimmer des Hausherrn. Das Grün des Gartens setzt sich in die große Wohnhalle hinein fort (oben) • Dies ist die große Wohnhalle fast in ihrer ganzen Ausdehnung. Hinter dem Pflanzengrün liegt ein Badebecken versteckt, das einen Gartenteich, draußen vor der Glaswand, fortsetzt. Schön der Treppenschwung. Die Decke über der Bar ist hochglanzlackiert (Nebenseite unten) • Die Wohnhalle vom Badebecken aus gesehen. Oben, hinter der ledernen Falltür geht es in die Räume des Hausherrn. In der Mitte erkennen wir die versenkte Kaminecke. Pflanzen haben in der Nähe des Badebeckens ideale Lebensmöglichkeiten (links) • Blick in eine kleine Arbeitsecke neben der großen Wohnhalle (rechts) • Wir sehen das Badebecken in seiner ganzen 4 mal 6 Meter Ausdehnung. Der Boden der Halle besteht aus großen, unregelmäßig gebrochenen Marmorplatten (Nebenseite oben) • Dies ist die einen halben Meter tiefer liegende Kaminecke des Wohnraums. Der Kamin selbst ist aus großen Bruchsteinen aufgemauert (Nebenseite Mitte)

Architekt: Chen K. Lee, Stuttgart

Aufnahmen: Deyhle





DIE NATUR ZOG

Hier ist gut zu erkennen,
wie aus dem Gartenteich außen das Badebecken in der Wohnhalle wird.
Zwischen den beiden Gewässern wurde eine trennende,
starke Glasscheibe eingesetzt.
So holte Architekt Chen K. Lee die Gartennatur ins Haus hinein.



IN DAS HAUS

Man muß es nicht haben wollen. Man muß auch nicht über die Finanzierung nachdenken. Man muß noch nicht einmal neidvoll dies Traumhaus bei Maulbronn anschauen. Man kann mit den Augen darin spazieren gehen. Man kann dies und das bewundern, dies und das dahingestellt sein lassen und dies und jenes anders machen wollen. Man muß bedenken, daß dies ein sehr typisches Beispiel des neuen Bauens ist, wie es Professor Scharoun in Berlin den jungen Architekten zeigt und wie es bei dem chinesischen „Hauskünstler“ Chen K. Lee auf fruchtbaren Boden gefallen ist.

Mit Glas, Beton, neuen Baustoffen und vor allem mit viel Phantasie kann man heute baulich alles machen, jeden Wunsch Gestalt werden lassen, jeden Traum wahr machen. Die neuen Bauleute sind – das sieht man leicht an ihren Häusern – keine bequemen Architekten. Die Statiker der großen Baufirmen, die ihre Aufträge ausführen, rechnen ganze Aktenschränke voll, um den jungen Architekten mit der Praxis folgen zu können. Aber das meiste geht dann eben doch. Und wenn alles fertig ist und sich das neue Haus selbstverständlich und leicht (diese Eigenschaften sind die beiden Hauptcharakteristika des neuen Bauens!) aus dem Grün des Gartens hebt, dann sieht alles ganz natürlich und leicht verständlich aus.

Lee-Häuser – wir zeigen noch ein Beispiel auf Seite 30, zeichnen sich immer dadurch aus, daß es dem Architekten gelingt, soviel Natur wie nur irgend möglich in das Haus hineinzuziehen. Sei es durch große, schräge Blumenfenster, die schon beinahe kleine Treibhäuser sind. Sei es, wie am Beispiel dieses Hauses bei Maulbronn, durch Einbeziehen eines Teils vom Gartenteich in die Wohnhalle. Als Badeteich ist er Clou der ganzen Baulichkeit. Wenn man es recht bedenkt, hat Chen K. Lee damit nur etwas ganz Normales, Einsehbares gefordert: ein Teich, den man ein Stück ins Haus hineinnimmt und dadurch vom einheimischen Gewässer draußen vor den Fenstern zum Tropensee im Innern macht, erfreut das ganze Jahr über und bietet den ihn umgebenden Gewächsen ideale Lebensmöglichkeiten. Von solch phantasievollem Einfall zur Ausführung ist dann allerdings ein ziemlich weiter Weg. Aber er wurde folgerichtig und erfolgreich begangen.

Die Gefahr, daß manches an solchem Traumbauwerk sich zu phantasiegeladen in spielerische Tändeleien mit Formen, Farben und Baustoffen verliert, ist natürlich da. Chen K. Lee weiß ihr beinahe überall mit Geschick auszuweichen. Da setzt er zum Beispiel strenge, harte Holzlinien gegen starre Betonflächen. Er unterstreicht mit solchen Geraden seinen Willen, verspielte Schrägen und blumenumrankte, schwebende Treppenaufgänge nicht vorherrschen zu lassen.

Dies Lee-Haus ist ein Balanceakt, in dem ein Architekt mit atemberaubender Könnerschaft so tut, als ob bei allen seinen Tricks doch eigentlich gar nichts dabei wäre. Man denkt an den unerreichten Ballzaubere Rastelli, der im Spiel mit seinen Bällen, die ihn nach seinem Willen umschwebten, immer wie ein lächelnder Knabe aussah.

Blick in den Eßraum. Die tief hängenden, eigenartig geformten Lampen geben ihm eine bewußt sachliche Atmosphäre (unten)



Das Schlafzimmer des Hausherrn. Interessant das ungewöhnlich bemessene Fenster (oben) • Schräge Fenster lassen viel Licht in das Arbeitszimmer des Hausherrn. Eine Markise aus leichten Holzplatten schützt vor zuviel Sonne



Überall im Hause sind die schlichten Einbauschränke vom Architekten von Anfang an mit eingeplant. Architekt: Chen K. Lee, Stuttgart • Aufnahmen: Deyhle





Aufnahme: christoph

Auf den nächsten Seiten zeigen wir einige charakteristische Service, die modern waren und auch heute noch modern sind. Und auch jene modernen mit einem altmodischen Schwenk. Bei den Services wird es besonders offenbar, wie das Konservative und das Moderne in keiner Weise ausgependelt sind. Es ist interessant, daß in allen Zeiten auf drei Motive nicht verzichtet werden kann: da ist die Rose (typisch für Meißen), der Weinkranz und das berühmte Zwiebelmuster (auch ehemals Meißen), das heute wieder sehr im Kommen ist. Interessant erscheint das Phänomen der beharrlich bleibenden Schmuckmotive, noch erstaunlicher ist der geglückte Zusammenklang einer modernen Einrichtung mit antiquierten Services. Wenn man von der Meißner Rose absieht, steht jedes Geschirr, ob Spode, ob Meißen oder „KPM“, gut auf der Teak- oder Resopalfläche eines modernen Tisches

SERVICE

Die „Stapelware“, mit der wir unsere Service-Serie eröffnen, kommt aus dem Ausland. Dort ist man im Entwurf weit mutiger, als wir es sind. Allen voran Italien. Dort wagt man es, Keramiken im schönsten Naturalismus zu formen, und man erinnert sich gern an die barocke Form antiquierter Saucieren (Service gesehen bei Wachsberger in Köln)

Formschön und leistungsstark

Transonette
99



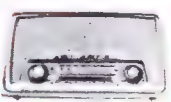
Musikgerät
88



Musikgerät
96 M



Musikgerät
97



Musikgerät
2320



Musikgerät
2147



Musikgerät
3030 H



Musikgerät
2460



Phono-
Kombination
3030 Ph



Konzertgerät
3397 Stero
zukunftsicher
HF-Stereo vorbereitet

GRUNDIG Rundfunkempfänger für jeden Geschmack

GRUNDIG, Europas größte Rundfunkgerätefabrik bietet Ihnen eine einmalige Auswahl formvollendeter, technisch ausgereifter Rundfunkempfänger für höchste Ansprüche. Erfahrene Techniker und modernste Fertigungs- und Prüfmethode bürgen für die einwandfreie technische Ausführung jedes einzelnen GRUNDIG Gerätes.

Millionen unserer Kunden in aller Welt sind von dem Klang und der Zuverlässigkeit Ihres GRUNDIG Rundfunkempfängers begeistert. Wollen nicht auch Sie die einzelnen Geräte kennenlernen? Ihr Fachhändler führt Sie Ihnen gerne vor. Reichillustrierte Prospekte senden Ihnen aber auch kostenlos die GRUNDIG Werke GmbH., 851 Fürth/Bay., zu.

GRUNDIG

preiswert
wie noch nie
fragen Sie
Ihren
Fachhändler

um Rose, Weinkranz und Zwiebelmuster...



Französisches Service (D'Auteuil) mit Jagdmotiven wie aus dem Bilderbuch. In grünen und braunen Farbtönen kommt es besonders auf Satzteilern aus Zinn gut zur Geltung (Hansawerkstätten, Hamburg)



Haushaltskeramik aus Schweden, feuerfest. Sie wird teilweise noch in Handarbeit gefertigt, ein Kuriosum in der heutigen, maschinell arbeitenden Industrie. Die einzelnen Serviceteile sind verschiedenfarbig, so gibt es die Kanne in Erbsengrün, die Tasse in Schwefelgelb. Einziges Dekor: der Perlrand – ein immer wieder auftauchendes Motiv

Der Entwerfer Jens Quistgaard erdachte die fast extravagante Form des Kaffee- und Eßgeschirrs, von „Dansk Design“ aus feuerfestem Töpferon (Flamstone) hergestellt, außen mattbraunschwarz, innen mit weißer Glasur überzogen



Gleichfalls feuerfest: „Porcelaine de Paris“ mit Früchten, die man vor allem in Frankreich liebt, auf die Glasur handgemalt: Auberginen, Knoblauch und Artischocken. Übrigens gibt es Kacheln im gleichen Dekor

Die Service fotografierte christoph bei Weitz in Hamburg



SERVICE



„Napoleon Ivy“, so heißt das Weinranken-Service von historischem Interesse – mit diesem Service nämlich belieferte Wedgwood den Exkaiser Napoleon während seines Exils auf der Insel St. Helena. Die Weinranke ist gleichfalls ein Motiv, das gestern, heute galt und gilt und auch morgen lebendig sein wird. Ebenso wurde Meißen neben seiner „Rose“ berühmt durch das Weinrankendekor

Beide Service (rechts) zeigen Verwandtschaft, „Swansea“ von Wedgwood (Teller und Tasse sind von gestern), die Kanne (modern) stammt aus „studio-linie“, Rosenthal.

Beide schmückt ein zartes Reliefmuster. „Swansea“ mit dem handgemalten Blumendekor wirkt zart, zerbrechlich wie Porzellan, besteht jedoch aus Steingutmasse

Das „Alte“ in der Form der modernen Kanne wurde liebenswürdig übertrieben. Man liebt heute wieder das Romantische, und so nannte man das Rosenthal-Service: Romanze





Die berühmte Meißner Rose! Sie wurde häufig kopiert und oft schlecht kopiert, so auch als Streublümchenmuster auf elfenbeinfarbenen gutbürgerlichen Kaffeeservicen. Auf dem Bild oben sehen Sie das anmutige Original-Dekor Meißen

um Rose, Weinkranz und Zwiebelmuster

Kanne zu einem Tafelgeschirr von der Karlskrona Porzellanfabrik in Upsala in behäbiger Form: sie steht im auffallenden Kontrast zur Transparenz des weißbläulichen Porzellans. Und wieder das Weinlaub-Dekor (Vinranka)



Das Rosenmotiv hat Arzberg heute im Entwurf eines freundlich-heiteren (und preiswerten!) Service wieder aufgegriffen – in die Moderne übersetzt. Das Service erhielt den Grand Prix der XII. Triennale in Mailand

Und das berühmte Zwiebelmuster von Meißen. Erkennungszeichen des echten Meißner Zwiebelmusters (chinesisch inspiriert) sind die kursächsischen Schwerter im Fuß des Pfirsichbaum-Ornamentes



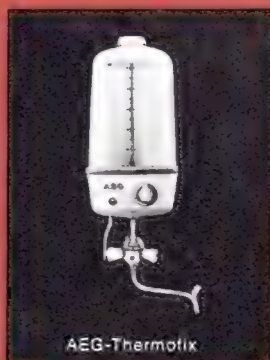
Alle Service wurden bei Weitz in Hamburg fotografiert • Aufn.: christoph



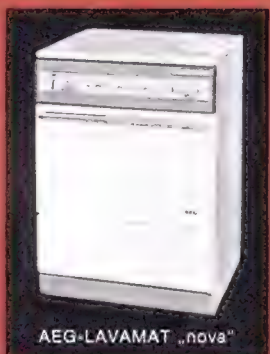
Doch auch die Porzellanfabrik Lorenz Hutschenreuther in Selb hat das Zwiebelmustermodell von Meißen in seine Produktion übernommen. Die leuchtende Wirkung des Kobaltblau-Dekors bietet noch heute einen Reiz



Richtig planen — glücklich wohnen



AEG-Thermotlix



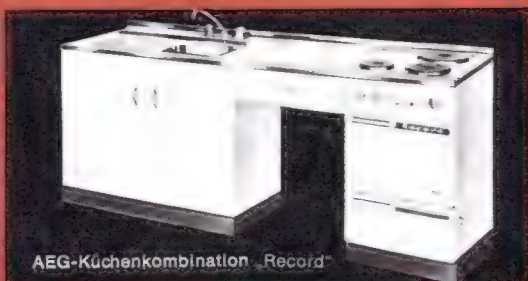
AEG-LAVAMAT „nova“



AEG-Elektroherd „deluxe“



AEG-Kühlschrank SANTO



AEG-Küchenkombination „Record“



AEG-Geschirrspülautomat „favorit“

Es kommt nur darauf an, sich das Heim richtig einzurichten. Mit dem perfekten Haushalt fängt es an. Sie gewinnen Zeit für Ihre Familie, für Ihre Kinder und für die schönen Dinge des Lebens.

Die AEG hat durch moderne Elektrogeräte den perfekten Haushalt geschaffen. Sie bietet Ihnen heute mehr denn je. Vom handlichen Bügelautomaten bis zur kompletten Einbauküche reicht ihr umfassendes Haushaltgeräte-Programm.



Hier nur einige der millionenfach bewährten AEG-Elektrogeräte:

AEG-Thermotlix: kochendes Wasser nach Maß im Handumdrehen. AEG-LAVAMAT „nova“: der frei aufstellbare Waschvollautomat im neuen Stil. AEG-Elektroherd „deluxe“: der Herd mit der perfekten Kochautomatik. AEG-Kühlschrank SANTO: modernster Kühlkomfort auf engstem Raum. AEG-Küchenkombinationen: davon träumt jede Hausfrau. AEG-„favorit“: spült Ihr Geschirr sauber, hygienisch und automatisch.

Ausführliches Prospektmaterial erhalten Sie kostenlos von den AEG-Hausgeräte-Werken, Abt. V 16, 85 Nürnberg, Postfach 180.

Aus
Erfahrung
gut

AEG

Das Bild rechts zeigt das sogenannte Kurland-Muster der „KPM“ (Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin), klassizistisch im Dekor, Empire-Faltenbänder und Medaillon: ein vornehm-kühles Service in traditionellem Charakter...

Tafelgedeck „Red Fleur de Lys“ – etwa um 1818 entworfen und heute noch modern – mit der bourbonischen Lilie, Wappenzeichen der französischen Monarchie. Das Service gibt es ebenso in Kobaltblau oder Steingrau auf Weiß...



Die Service fotografierte christoph bei Weitz und Warnecke – beide in Hamburg



Das Besondere der Wedgwood-Tafelserie aus Hartsteingut ist das reliefartige Dekor. Auch hier wieder die Weinranke in Weiß auf zartblauem oder steingrauem Grund, ebenso graue und hellgraue Dekors auf weißem Grund



„Green basket“ ist eines der bekannten englischen Spode-Service, ein biedermeierliches Dekor (entworfen 1830). Bekannt sind unter der Marke „Spode Copeland“ viele Muster in „pink“ und „blue“, Landschaftsmotive im typisch englischen Charakter



SERVICE

Gleichfalls ein Spode-Service, „Pink Camilla“, zu dem die kuriose kleine Terrine gehört und auch jene überdimensionalen Vaterstassen. Nicht zu vergessen: Kerzenleuchter und Blumenübertöpfe im gleichen Material und Dekor. Pink und Blue Camilla, 1790



25 Jahre Musterring - 25 Jahre schöne Möbel

Für das Jubiläumsjahr 1963 hat der Musterring wieder ganz besonders schöne Modelle geschaffen, die in Formgebung und Verarbeitung den guten Wohnstil unserer Zeit verkörpern. Aber nicht nur das. Alle diese ausgezeichneten Möbel und Einrichtungsformen zeichnen sich auch noch durch eine bemerkenswerte Preisgünstigkeit aus. Sie sollten sich das Programm einmal in Ihrem Musterring-Möbelhaus ganz unverbindlich in natura ansehen, es wird Sie begeistern. Auch der große Musterring-Farbkatlog 1963 vermittelt Ihnen viel Interessantes



und Wissenswertes über das Wohnen von heute. Fordern Sie ihn einfach an, er kostet nichts.

Der Musterring jetzt auch in der Schweiz. Unterlagen erhalten Sie durch: Musterring-Möbel AG, Zürich, Basler Str. 141, Postfach Zürich 48 - in Österreich: Musterring-Kontakt-Stelle, Salzburg, Postfach 636.



GUTSCHEIN Musterring-Möbel Abt.: 8/3

4832 Wiedenbrück/Westf., Postfach Bitte senden Sie mir kostenlos Ihren Farb-Katalog 1963 mit Maßen und Preisen. Ich interessiere mich besonders für:

Vor- u. Zuname:

Wohnort u. Straße:

Aus Schweden:
Keramikgeschirr
für den
Frühstückstisch.
Das weiße Service
mit den
stilisierten
Birkenblättern
kommt aus
einer alten
Keramikfabrik
Schwedens,
die seit einigen
Jahren mit neuen
Glasurenverfahren
experimentiert



christoph fotografierte Service bei Weitz, Hamburg

SERVICE

STICHWORT-VERZEICHNIS

Aufglasurmalerei, die aus Metall-oxiden bestehenden Farben liegen der Glasur auf, sie sind weniger haltbar als die Unter-
glasurfalten, erlauben jedoch mehr Farbzusammenstellungen

Bone China-Porzellan, Knochenporzellan englischer Herkunft. Dem Kaolin und Feldspat ist Knochenasche beigemischt. Knochenporzellan ist reinweiß, durchscheinend und leicht. Es läßt sich einfacher und wirkungsvoller mit Farben dekorieren als etwa Hartporzellan, weil seine Glasurbrandtemperatur niedrig sein darf. Jedoch ist Knochenporzellan nicht so widerstandsfähig wie das Hartporzellan

„Blue Tower“ nennt sich das älteste Tafelservice aus Hartsteingut von Spode mit einem chinesisch anmutenden Dekor in der Form GADRONN — anno 1795. Und das gleiche klassische Turmmotiv mit Brücke und Fluß gibt es auch roséfarben als „Pink Tower“

Fayence, Tonwaren mit wasserundurchlässigem, undurchsichtigem Scherben, die mit weißer Zinnglasur überzogen sind. Der Name stammt von der Stadt Faenza, die seit dem 15. Jahrhundert im Mittelpunkt der Fayence-Kunst stand. Majolika ist die italienische Bezeichnung für Fayence

KPM, Königliche Porzellanmanufaktur, Berlin, wurde auf Veran-

lassung Friedrichs des Großen gegründet und berühmt durch das reizvolle Rokoko-Tafelgeschirr „Sanssouci“. Der Bildhauer Schadow und der Maler Genelli waren zeitweise als Entwerfer in der Manufaktur tätig. Heute stellt die „KPM“ Geschirre und Vasen in einfachen Formen her mit leisen Anklängen an den Klassizismus

Meißner Porzellan, das seit 1710 hergestellte Porzellan (anfangs noch als gelblicher Scherben erscheinend) der Manufaktur Meissen, die anfänglich von J. F. Böttger, dem man die endgültige Erfindung des europäischen Porzellans zuschreibt, geleitet wurde. Um 1720 ist der Porzellanscherben so strahlend weiß, wie wir ihn heute kennen. Berühmte Dekors für Gebrauchsservice wie das Zwiebelmuster (später auch Hutschenreuther), das Rosenmotiv (ebenso Fürstenberg) und die Weinkranzranke stammen aus Meissen. Immer wieder wird man Abwandlungen dieser drei Motive erleben

Porzellan, der Name „Porzellan“ ist von „porcella“ = Schweinchen abgeleitet: italienische Bezeichnung für eine ründliche, glänzende weiße Seemuschel, die in ihrer Oberfläche unverkennbare Ähnlichkeit mit Porzellan aufweist

Chinesische und japanische Porzellane, sie weisen im Gegensatz

zum europäischen Hartporzellan einen schwach grünlich oder bläulich gefärbten Scherben auf. Japanisches Porzellan ist durchscheinender und weißer als das chinesische

Spode Copeland, Marke für englisches Steingut. Der Töpfer Josiah Spode (um 1750) entdeckte das Knochenporzellan (Bone China) und das Unter-
glasur-Blau-Druck-Verfahren. Seine Formen und Dekore haben heute noch Gültigkeit: Blue Tower, Camilla underglaze, Pink Rhine usw.

Steingut, Tonwaren mit undurchscheinenden Scherben. Die leicht formbare Masse aus plastischem Ton, Quarz und Feldspat wird meist bei niedriger Temperatur gebrannt. In diesem Verfahren sind Unter-
glasurfarben in vielen leuchtenden Farbtönen möglich. Steingut hat eine Mittelstellung zwischen Fayence und Porzellan

„studio-linie“ nennt die größte deutsche Porzellanfabrik Rosenthal AG einen Teil ihrer neuen Porzellanschöpfungen. Im Begriff „Studio-Linie“ liegt das Anliegen Philipp Rosenthals, schlichte und zweckmäßige Formen ohne modernen Zierat zu schaffen; Formen, die nicht nur heute gültig sind. Bekannte Namen internationaler Entwerfer, Maler und Bildhauer arbeiten zusammen an einem weitgespannten Programm: Tafel- und Kaffeeservice, Dosen,

Schalen, Becher, Vasen, Gläser und endlich Bestecke

**Unter-
glasurmalerei**, nicht alle Farben eignen sich, um unter der Glasur aufgetragen zu werden, nur wenige sind feuerbeständig wie das Kobaltblau in allen Schattierungen, daher trifft man immer wieder auf kobaltblaues Dekor. Bei Unter-
glasurmalerei sind die Farben praktisch unvergänglich und unabnutzbar

Wedgwood ist der bekannte und zugleich alte Name für wertvolle englische Keramik. Wie die Spode-Manufaktur liegt das Werk in Stoke on Trent und heute, genau wie vor 200 Jahren, wird in den Wedgwoodwerken Geschirr hergestellt, das in seiner Güte und äußeren Form dem Porzellan nicht nachsteht. Das Besondere der Wedgwood-Tafelservice aus Hartsteingut ist das reliefartige Dekor, oft in der Form des Weinkranzes

Zwiebelmuster, als das „volkstümliche“ Meißner Porzellan ist das Zwiebelmustergeschirr (Entstehungsjahr 1740) bekannt, das die Manufaktur Teichert (Meissen) herstellte. Diese Porzellanmanufaktur erhielt von der Staatlichen Porzellanmanufaktur Meissen die Lizenz für das Zwiebelmusterdekor, das chinesischen Ornamenten, Pfirsichen und Blumen entlehnt ist. Seit 1912 produziert die Porzellanfabrik Lorenz Hutschenreuther in Selb Geschirre mit diesem traditionellen Dekor

Fuß fassen auf coverall

Wie weich ist coverall? Sie könnten sagen: So weich wie ein englischer Rasen. Wir sagen am liebsten: samtweich. Und wir sagen: Fußgrund. Denn coverall von DLW ist nicht nur ein textiler Bodenbelag, sondern ein neuer Warentyp. Technisch gesprochen: Ausgewählte Rohstoffe, wie Wolle, Synthetics und Mischungen aus diesen hochwertigen Fasern; ferner Florhöhe, Flordichte und volle Ausnutzung der technischen Vorteile des Nadelflorverfahrens führen zu optimaler Leistung in Qualität und Preis. Sie sollten einmal das coverall-Programm kennenlernen (ein Programm für kritische Käufer!) - klar gegliedert in 5 Qualitäten und 60 Möglichkeiten.

Es wird Ihnen auch ein neuer Farbstil auffallen: er ist ideal zum Kombinieren mit anderen Materialien und Farbtönen. Wir senden Ihnen gerne Prospekte und empfehlen Ihnen den Fachhandel. Aber einige Tatsachen sollten sie gleich wissen: coverall kann in jeder Richtung zugeschnitten werden. Auch vertrackte Räume mit vielen Ecken und Nischen sind für einen Vollbelag kein Hindernis. Dazu läßt sich coverall so verlegen, daß der Belag beim Umzug unbeschädigt mitgenommen werden kann. Es lohnt sich, Fuß zu fassen auf coverall.

coverall

der samtweiche Fußgrund



Wohnung eines Bühnenbildners



DEUTSCHE LINOLEUM-WERKE AKTIENGESELLSCHAFT, BIETIGHEIM / WÜRTTEMBERG



Bezaubernde Angelika

Mehr Schönheit und mehr Komfort im Schlafzimmer!

Sie sich doch in einem der hier aufgeführten Einrichtungshäuser ANGELIKA-Möbel an ● Sie erhalten dabei den farbigen ANGELIKA-Katalog und die kostenlose Beratung erfahrener Fachleute für Ihre Wohnwünsche.

Das ist mit ANGELIKA in warmem Kirschbaumholz oder perlmuttfarbiger schwedischer Birke gar nicht schwer ● Sehen

8262 Altötting-Burghausen
8900 Augsburg

3490 Bad Driburg i. W.
7570 Baden-Baden
8580 Bayreuth
1000 Berlin 30
1000 Berlin W 35
1000 Berlin-Spandau
4800 Bielefeld
4630 Bochum
5300 Bonn
3300 Braunschweig
2820 Bremen-Vegesack
2850 Bremerhaven-M.
7520 Bruchsal / Baden

8630 Coburg
6100 Darmstadt
8360 Deggendorf / Donau
4600 Dortmund
4000 Düsseldorf
4000 Düsseldorf

4000 Düsseldorf-Benrath
4000 Düsseldorf-Eller

4100 Duisburg

4300 Essen

6710 Frankenthal / Pfalz
6000 Frankfurt / Main

6000 Frankfurt / Main
7800 Freiburg (Brsg.)
7990 Friedrichshafen
7990 Friedrichshafen

8510 Fürth
4650 Gelsenkirchen
6728 Germersheim / Rhein
6300 Gießen (Lahn)
4432 Gronau / Westf.
2000 Hamburg
2000 Hamburg

Möbelhaus Unterstaller
Möbel und Innenausstattung
Franz Thöner
Möbelhaus Hillebrand
Einrichtungshaus Assall
Möbelhaus Röder
Möbel-Grüner
Möbel-Krieger
Einrichtungshaus Raab
Einrichtungshaus Erich Petersen
Einrichtungshaus Niermann u. Co.
Möbel-Muss
Einrichtungshaus Honigbaum
Einrichtungshaus Körber
Möbelhaus Addicks
Möbel-Hoffmann,
Inh. K. J. Hoffmann
Möbelhaus August Frank KG.
MANN-EINRICHTUNGSHAUS
Möbelhaus Josef Kurz oHG.
Möbel-Herbold
BERGES, das Haus der guten Möbel
Möbel-Kruse

Einrichtungshaus Neumann
Heinrich Kürten, Inh. Dr. Fritz Frank,
Möbel-Groß- u. Einzelhandlung
Einrichtungshaus Ziemer & Co.
Modernes Wohnen
Einrichtungshaus DIE WOHNUNG
Edelhoff & Griebner
Möbelhaus Schüssler & Völker
Joh. Heiner, Helberger,
Einrichtungshaus
MANN-EINRICHTUNGSHAUS
Einrichtungshaus GmbH. F. Scherer
Möbel-Lenz
Möbelhaus Wendelin Weber
das Fachgeschäft seit 1909
Möbelhaus Böhm
Möbelhaus Josef Weber
Einrichtungshaus Krasemann
Möbelhaus Sommerlad
Möbelhaus Schulte-Bernd
Einrichtungshaus Henrich Ordnung
Einrichtungshaus Schreiber

Mühdorfer Str. 52-56, Tel. 68 08
Ludwigstraße 16
Lange Straße 82, Tel. 389
Gernsbacher Straße 1
Karl-Marx-Straße 8
Potsdamer Straße 24, Tel. 13 20 00
Genthiner Str. 40, 42, Tel. 13 11 44
Carl-Schurz-Straße 53
Neustädter Straße 4, Tel. 6 23 15
Nordring 49, Tel. 6 40 92
Stiftsplatz 5-13 u. Theaterstr. 18/20
Schützenstr. - Ecke Neue Straße
Am Sedanplatz 3-4
Lloydstraße 12

Webergasse 32
Rheinstraße 92
Stadtplatz-Bahnhofstr., Tel. 20 01
Westenhellweg 110
Flingerstraße 11, Tel. 8 01 01
Friedrichstr. 28b, Herzogstr. 10-12
Tel. 1 48 51
Am Markt, Tel. 71 25 63
Kündgensweg 2, Tel. 78 60 66
FS 0858 7568
Tonhallenstraße 9

Rüttenscheider Straße 39-45 und
Hysenallee, Ecke Juliusstraße
Wormser Straße 27
Große Friedberger Straße 27

Große Friedberger Str. 40-42
Kaiser-Joseph-Str. 263, Tel. 3 11 91
Eugenstraße 57/59, Tel. 26 78
Karlstraße 7, neben der Kreisspar-
kasse, Tel. 24 64
Angerstraße 14
Am Rundhöfchen 4-6
Am Kirchplatz
Bahnhofstraße 62

Hamburger Str. 3a, Tel. 23 63 43
Große Bleichen 19b, Poststraße 9,
Tel. 34 25 45

2000 Hamburg-Altona

2000 Hamburg-Wandsbek

4700 Hamm i. W.

3000 Hannover

3000 Hannover

6900 Heidelberg

6900 Heidelberg

6148 Heppenheim (Bergstr.)

4010 Hilden (Rhld.)

6507 Ingelheim (Rhein)

8070 Ingolstadt / Donau

6750 Kaiserslautern

7500 Karlsruhe

3500 Kassel

6233 Kelkheim / Taunus

8960 Kempten (Allgäu)

2300 Kiel

2300 Kiel

4190 Kleve

5400 Koblenz (Rh.)

5000 Köln

5000 Köln / Rhein

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

5000 Köln

Otto Nagel, Norddeutschlands
große Möbelschau

Einrichtungshaus Schreiber

Einrichtungshaus Herlitz
Das Haus der schönen Möbel

Möbel-Boehme

Einrichtungshaus Heinrich Schaper

Einrichtungshaus Edler

MANN-EINRICHTUNGSHAUS

Möbel-Metzendorf

Einrichtungsh. A. u. H. Steinhäuser

Einrichtungshaus Schwaab

Möbelhaus Müller KG.

Einrichtungshaus Möbel-Fuchs

MANN-EINRICHTUNGSHAUS

Einrichtungshaus Baum & Söhne

Heinrich Bender u. Söhne, Werk-
statt. fein. Möbel u. Einrichtungsh.

Einrichtungshaus Karl Hold KG.

Möbelhaus Hans Böttger

Einrichtungshaus Zabel,
Inh. Willy Dahle

Möbel Rexing

Carl Bernd, Wohnungseinrichtung.

Möbelfachgeschäft Heithorst KG.

Gerhard Kaiser, Einrichtungshaus

Einrichtungshaus May

W. Schlösser GmbH.

Einrichtungshaus seit 1882

Das Möbel-BUCH-Hochhaus

Einrichtungshaus Franz Knuffmann

Möbelhof Moers

Einrichtungshaus Krasemann

Einrichtungshaus Otto Günther

Einrichtungshaus Hintze & Stech

Friedr. Schramm, Möbelhaus

MANN-EINRICHTUNGSHAUS

H. von der Linden, Einrichtungshaus

Möbel-Mayer

Möbel-Storz KG.

Das große Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Einrichtungshaus

Nobistor 16, Tel. 31 15 25

Walddorferstraße 106-110,
Tel. 68 10 12

Bahnhofstraße 14-16,
Tel. 2 34 56 / 2 34 57

Hamburger Allee 12-16 /
Am Fernmeldeturm

Marienstr. 51/53, Ecke Dieterichstr.

Rohrbacher Str. 154a, Tel. 3 11 78

Hauptstraße 79, und

Rohrbacher Straße 72-74

Benrather Straße 35

Bahnhofstraße 79

Heydeckerstraße 1

Eisenbahnstraße 21-25

Kaiserstraße 229

Graben 40, Die Freiheit 7

Frankfurter-, Ecke Poststraße,
Tel. 326 / 250

Am Kornhausplatz

Holtenauer Straße 96-98

Kehdenstraße 2-16, Tel. 4 32 72 u.
4 38 27, Fs. 02 92748

Kavarinerstraße 39-41, Tel. 44 27

Neustadt 22 u. Friedrichstraße 4a,
Tel. 3 17 47

Neußer Straße 3, Tel. 72 30 15

Hohenzollernring 78/80

Richmodstraße 12-18

Neumarkt 23

Aachener Straße, Ecke Maarweg

Dreikönigenstraße 71

Hambergerstraße 41

Turmringstraße 190, Tel. 29 79

Königstraße 69-72 und
Moislinger Allee 60

Möhlenstraße 22-24

An den Planken D 2

An der Schloßbrücke

Paul-Heyse-Straße 9-13

Tal 22-26

Angelika-Möbel

für gepflegte Schlafzimmer und
behagliche Wohnräume

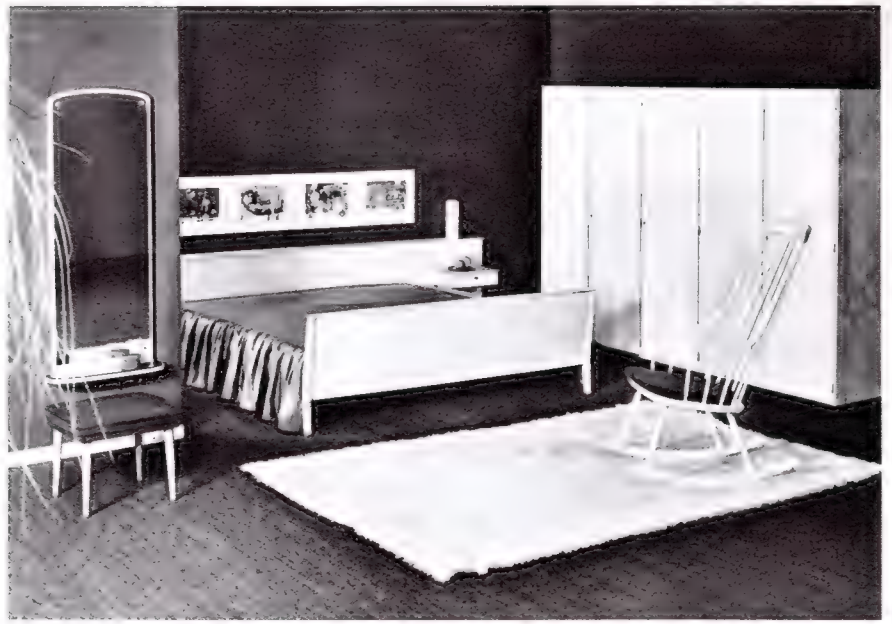
Die ANGELIKA-Folge bietet Ihnen 1000 Möglichkeiten für Ihren ganz persönlichen Geschmack. Stück für Stück können Sie diese Möbel kaufen und ergänzen und damit nach Herzenslust Ihr Heim einrichten, anbauen und umbauen.

So ein nobles und elegantes ANGELIKA-Zimmer ist ein Wunsch, den auch Sie sich erfüllen können. Dabei sind ANGELIKA-Möbel gar nicht teuer.

Ein »komplettes« Schlafzimmer mit 4türigem Kleider- und Wäscheschrank, dem Doppelbett mit angebauten Nachtschränken und dem großen Ankleidespiegel in echtem Kristallglas kostet nur 1445.— DM.

Wer hat das »möblierte Dasein« nicht gründlich satt! Welche junge Dame und welcher Junggeselle wünscht sich da nicht aus der »wachsenden Wohnung« der ANGELIKA-Folge ein so reizendes eigenes Zimmer!

Wenn eines Tages geheiratet wird, dann wachsen ANGELIKA-Möbel mit zu einer großartigen Schrankwand oder zu einem sympathischen Wohn- und Arbeitszimmer.



Wenn Sie weitab von allen hier genannten Städten wohnen, dann erhalten Sie gegen diesen Gutschein auch direkt vom ANGELIKA-WERK KISO, 4911 Retzen, Ruf Bad Salzuflen 3007, den großen farbigen ANGELIKA-Katalog. Die Lieferung erfolgt aber immer nur über Ihr Möbelhaus dort.



An das ANGELIKA-WERK KISO,
Retzen bei Schötmar i. L.

Gutschein

für die farbigen ANGELIKA-Prospekte. Karte genügt aber auch.

| | | |
|---------------------------------|---|---|
| 8000 München 2 | Weberhaus am Stiglmaierplatz | Schleißheimer Straße 6-10, Tel. 55 48 05 |
| 8000 München-Pasing / Laim | Möbel-Freytag | Spiegelstraße 7 und Fürstenrieder- Ecke Valpichlerstraße |
| 4400 Münster (Westf.) | LANGELA, H. Wittenberg | Warendorfer Straße 20 |
| 4400 Münster i. W. | Inh. d. Hauses für Raumgestaltung Einrichtungshaus Bernard Rindlake Inh. Gregor van Ender | Rothenburg 14-17 |
| 6704 Mutterstadt (Pfalz) | Möbel Müller KG. | Speyerer Straße 52-54, Tel. 4 52 |
| 2350 Neumünster | Möbelhaus Hugo Becker | Am Teich 16/17, Tel. 24 24 |
| 6730 Neustadt / Weinstr. | Einrichtungshaus Friedrich Krase- mann | Friedrichstraße |
| 8500 Nürnberg | Ludw. Friedrich Goldmann | Lauer Torgraben 6 |
| 8500 Nürnberg | Möbel-Otto | Gartenstraße 7 |
| 7440 Nürtingen a. N. | Einrichtungsh. Wilhelm Weller KG. | Berliner Straße 33 |
| 6050 Offenbach / Main | Möbel-Pietz, Das Haus für moderne Raumgestaltung | Durlacher Straße 1 |
| 7530 Pforzheim | MANN-EINRICHTUNGSHAUS | Alleestraße 35-37 |
| 6780 Pirmasens | Einrichtungshaus Krasemann | |
| 6780 Pirmasens | MANN-EINRICHTUNGSHAUS | |
| 7980 Ravensburg | Möbel-Lenz | Herrenstraße 24, Tel. 26 77 |
| 8400 Regensburg | Möbelhaus Paulin | Schwarze-Bären-Str. 8, Tel. 2 48 91 |
| 8200 Rosenheim | Möbel-Filser | Kaiserstraße 21 und Ecke Kaiser-/ Ellmaierstraße, Tel. 10 07 |
| 6600 Saarbrücken 3 | Möbelhaus Vetter | Kaiserstraße 26 |
| 3320 Salzgitter-Lebenstedt | Israel KG., Einrichtungshaus | Bocholter Str. 2-4, Tel. 46 69, 4 27 44 |
| 8672 Selb / Ofr. | Möbel-Rauh / Filiale | Bahnhofstraße 13 |
| 5200 Siegburg | Möbel-Felsing | Kaiserstraße 62 |
| 4770 Soest / W. | Musterringhaus Möbel-Gremlich | Marktstraße 2 |
| 6720 Speyer / Rhein | Einrichtungshaus Krasemann | |
| 5830 Schwelm (Westf.) | Einrichtungshaus Rogalski | Bahnhofstraße 63-65 |
| 6690 St. Wendel / Saar | Möbelhaus Robert Brachetti | Bahnhofstraße 15 |
| 7000 Stuttgart | MANN-EINRICHTUNGSHAUS | Im Wilhelmsbau, Königstraße 78 |
| 5620 Velbert | Wohnungseinrichtungen Hermann Rehmann | Friedrichstraße 91, Tel. 5 29 40 |
| 7730 Villingen / Schwarzwald | Einrichtungshaus Riesterer KG. | Färberstraße 29 und 37 |
| 7890 Waldshut | Möbelhaus für feine Raumgestal- tung, Erwin Gäng | Kaiserstraße 94 und Bleiche |
| 6714 Weisenheim a. Sand (Pfalz) | Fritz Kurtz, Möbel und Innenausstattung | Bahnhofstraße 68 |
| 6200 Wiesbaden | Adolf Beck, Möbel- und Einrichtungshaus | Friedrichstraße 38 |
| 6200 Wiesbaden | MANN-EINRICHTUNGSHAUS | |
| 2940 Wilhelmshaven | Einrichtungshaus Onnen | Friedrichstraße 34 |
| 8700 Würzburg | Möbel Tiefel, Inh. W. Einwag | Göckerstraße 92-94 |
| 5600 Wuppertal-Barmen | Felix Diller, Einrichtungshaus | Martins-Passage Werth 53 |

die „handschrift“

Jede Möbelkollektion kennzeichnet ein besonderer Stil, die ihr eigentümliche Charakteristik, kurz – die „Handschrift“. Im letzten Architekturheft machten wir mit „Knoll International“ bekannt, heute bringen wir „Miller“, Herman Miller – gekennzeichnet durch das umgekehrte M...



Der edelste Repräsentant der Miller-Kollektion ist der Lounge Chair aus Palisander, Stahl und Daunenkissen mit Leder bezogen. Dieser herrliche Faulenzstuhl ist bereits ungezählte Male veröffentlicht worden. Wenn Miller genannt wird, ist der von Eames entworfene Sessel im gleichen Atemzug erwähnt



Die Antwort auf die Frage, wodurch sich die alten Wohnstile von den modernen unterscheiden, ist leicht zu geben: die alten Wohnstile sind organisch „gewachsen“, die modernen zielbewußt geschaffen worden. Noch die Möbeltischler des Rokoko, ja des Empire und des Biedermeier unterlagen jenem schwer zu definierenden Einfluß, den man „Stilzwang“ nennt: sie schufen ihre Entwürfe weniger bewußt als intuitiv – im Einklang ihrer Epoche. Der anheimelnde Biedermeierstil war der letzte organisch gewachsene Wohnstil. Denn selbst dem Jugendstil, der die Verwendung organischer Formen proklamierte, haftete etwas Bewußtes, Demonstratives an. Eine neue, härtere Generation, die den Blick nicht mehr nach rückwärts richtete, trat auf den Plan, leistete Säuberungsarbeit, entwickelte die Formen der Möbel konsequent aus ihrer Funktion. Die folgende Architekten- und Designergeneration ist im allgemeinen konzilient: sie gibt die Errungenschaften der Revolution zwar nicht preis, aber sie arbeitet daran, sie zu differenzieren.

Zur heutigen Architekten- und Designergeneration gehören auch die Männer, die sich unter dem Zeichen der Herman-Miller-Kollektion, dem stilisierten umgekehrten M, zusammengefunden haben. Drei Designer wären hier vor allem zu nennen: George Nelson, Alexander Girard und Charles Eames. Sie vollendeten das Werk ihres Vorgängers Gilbert Rohde, der schon in den frühen dreißiger Jahren begonnen hatte, die Lebensgewohnheiten und Bedürfnisse der Menschen

unserer hochindustriellen Epoche zu studieren, zu analysieren und in seinen Möbelentwürfen zu berücksichtigen. Nelson ist von Haus aus Architekt, arbeitet aber auch als Graphiker, Publizist und Ausstellungsgestalter; Girard, der ebenfalls von der Architektur kommt, beschäftigt sich gleichzeitig mit Innen- und Gartenarchitektur, mit Bildhauerei, Keramik und Spielzeuggestaltung, und der Name des Möbelgestalters Eames wird in aller Welt mit Hochachtung genannt. Die Lösungen, die das Herman-Miller-Team erarbeitet hat, werden manchmal als radikal bezeichnet. Sie sind es keineswegs. Wer sich je, seufzend vor Behagen, in den von Eames entworfenen Lounge Chair sinken ließ, wird bezeugen, daß es kaum eine bequemere Sitzgelegenheit gibt, und Girard hat in seine Stoff- und Tapetenmuster so viel verspielte Phantasie einfließen lassen, daß er sich den Zorn der Ornamentfeinde und Funktionsfanatiker zuziehen könnte.

Auch Eames selber hält seine Stühle, in denen sozusagen die „Wissenschaft vom Sitzen“ Triumphe feiert, für alles eher als für radikal: „Objektiv besehen, was ist daran so radikal? Auch mein Stuhl hat einen Sitz, einen Rücken und Armlehnen; und auch vier Beine. Dies sind seit je charakteristische Bestandteile des Stuhls. Zugegeben, der Sitz ist aus Plastic geformt und das Gestell aus Draht und Rohr zusammengeschweißt. Und dennoch, heute sind uns Metallkonstruktionen geläufig, denken wir nur an die Hochspannungsleitungen im ganzen Lande und

bitte blättern Sie um ...



... einige Formen, die für Sitzschalen oder Rückenlehnen entwickelt wurden, assoziieren geradezu Formen von Blättern und Blüten. Wer die Moderne vertritt, braucht nicht unbedingt auf den Kubus schwören oder mit dem „rechten Winkel“ zu arbeiten

Aufnahmen: christoph



»Tischrunde e.V.«
Abteilung 1D
München 27
Possartstr. 11

Tischquiz für Fortgeschrittene:

Wie viele Schüsseln...

☐ muß ☐ soll ☐ kann

... ein Haushalt haben?

Sind Sie schon einmal bei einer Einladung ins Fettnäpfchen getreten? - Das kann jedem von uns passieren - aber mit etwas gutem Willen und ein paar verbindlichen Worten läßt sich das meist wieder gutmachen, und niemand spricht mehr darüber.

Was aber würden Ihre Gäste sagen, wenn Sie die Kartoffeln in einer Suppenschüssel auf den Tisch brächten? Darüber würde man sich mokieren - hinterher. Ein guter Gastgeber prüft darum, ob er für jeden Anlaß die passenden Schüsseln hat.

Mehr zum Thema Muss-Soll-Kann, über den gedeckten Tisch, über Porzellan, Glas, Besteck, Blumen sagt Ihnen die 56seitige Broschüre „Rund um den Tisch“. Sie bekommen sie kostenlos von der „Tischrunde“ oder in Geschäften mit dem Tischrunde-Zeichen.

die „handschrift“



Zu den Möbelarrangements (Miller-Kollektion) gesellt sich eine Lichtstimmung besonderer Eigenart, die von Japan inspiriert sein könnte. So zeigt die Tischrunde (links oben) einen gewissen romantischen Zauber und die Akarilampe auf hohem Bambusrohr steht dem hypermodernen Stuhl (von Nelson) gut an

Runde Tische schweben wie helle Scheiben auf der ausdrucksvollen Struktur eines Hirteppichs - überhaupt will es scheinen, daß die von Kühle gekennzeichneten Miller-Möbel Accessoires dieser Art geradezu bedürfen. Auch Leuchten, vermögen durch Lichtreflexe das Material der Möbel zur Geltung zu bringen



Fortsetzung

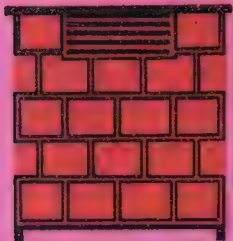
an die Dinge aus geformtem Plastic, vom Radio bis zum Ruderboot, die uns nicht mehr Neues sind. Die modernen Möbel widerspiegeln die veränderten Bedingungen des heutigen Daseins. Sie sind keineswegs antitraditionell, wiewohl sie sich in ihrer Erscheinung, ihrem Aufbau und ihren Anwendungsformen von den bisherigen Möbeln wesentlich unterscheiden. Unter den besten Entwerfern dieser neuen Möbel besteht ein strenges Traditionsgefühl auf Grund der Erkenntnis, daß es ihre Pflicht ist, mit den ihnen zur Verfügung stehenden neuen Materialien und technischen Errungenschaften genau dasselbe zu tun, was ein guter Möbelentwerfer von jeher getan hat: ein seiner Zeit entsprechendes schönes Möbel zu schaffen."

Das ist eine klar formulierte Absage an jeglichen Radikalismus. Ganz allgemein läßt sich sagen, daß es in der Herman-Miller-Kollektion kaum Möbel gibt, die modern bloß um der Modernität willen sind. Auch der Fanatismus der Puristen ist den Designern der Miller-Kollektion fremd: Zwar bevorzugen auch sie die gerade Linie und den rechten Winkel, aber sie tun es in vernünftigen Grenzen. Wo geschwungene Linien zweckmäßiger oder schöner sind, tauchen geschwungene Linien auf. Einige Formen, die für Sitzschalen oder Rückenlehnen entwickelt wurden, assoziieren geradezu Formen von Blättern oder Blüten. Wie wird die Entwicklung weitergehen? Wenn nicht alle Anzeichen täuschen, dann in Richtung zum Differenzierten und Gelösteren hin, wie es den Bedürfnissen einer immer differenzierter werdenden Gesellschaft entspricht H.K.



Wo Kohle Wärme spendet,
... da fühlt man sich
geborgen!

Kohle
...weil's
vernünftig
ist!



Die moderne Kachelofen-Luftheizung wird zentral geheizt und bringt Behaglichkeit und Wohnkultur in alle Räume.



Jede Kachelofen-Luftheizung lässt sich automatisch regeln – durch den Raumthermostaten sogar vom Wohnzimmer aus.

Die Kachelofen-Luftheizung mit Automatik beheizt die Wohnung oder das Eigenheim wie eine Zentralheizung... individuell gestaltete Kachelöfen schaffen echtes Wohnbehagen... überall herrscht gesunde, wohltemperierte Wärme... die Heizung kontrolliert sich selbst... ist sehr sparsam, betriebssicher, überraschend preisgünstig und krisenfest, denn Kohle gibt's immer! Übrigens: Über 80% unserer Haushalte heizen heute mit Kohle oder Koks!

4 E 6

Gutschein

FFA

für die kostenlose Übersendung von ausführlichem Informationsmaterial über die moderne

Kachelofen-Luftheizung mit Automatik
Gutschein bitte auf Postkarte kleben. Absender möglichst in Blockschrift angeben (Name, Ort, Straße, Haus-Nr.). Einsenden an

Ruhrkohlen-Beratung,
43 Essen, Postf. 2

RUHRKOHL

GANZ UNTER UNS



Der ideale Bauherr, so wie ihn sich jeder Architekt erträumt, sieht ungefähr so aus. Er weiß, was er braucht, äußert präzise und verbindlich seine Wünsche: „Soundsoviel Zimmer, Morgensonne im Wohnzimmer. Diese und andere Nebenräume.“ Und dann geht er und ist bis zur Schlüsselübergabe verschollen. Verständlicherweise sind solche Baulustigen selten. Der Münchner Architekt Wilhelm von Gumbertz aber fand in dem Bauherrn des Hauses auf diesen Seiten solch ein Musterexemplar: jemand, der nicht dreinredete, der sagte: „Ach, Sie werden es schon richtig machen.“ Solches Vertrauen verpflichtete den Architekten nun wieder besonders. Er bemühte sich, den Bauherrn und seine Familie genauer kennenzulernen. Er erlebte ein ganz und gar harmonisches Familienleben und erspürte, daß den Eltern und ihren drei Kindern nichts über das ganz nahe, tagtägliche familiäre Beisammensein ging. Da wurde „ganz altmodisch“ zusammen musiziert. Die Eltern spielen vierhändig Klavier. Da wurde gelesen und gemalt, gehandarbeitet, Karten gespielt. Es handelte sich da, wie gesagt, eben um eine außerordentlich gemütliche „altmodische“ Familie. So viel Einfachem und Natürlichem den Rahmen zu geben, fiel dem Architekten nicht allzu schwer. Er konnte, mit dem Blankoscheck des Bauherrn „Sie werden es schon richtig machen“ im Hintergrund, aus der Fülle junger, moderner Bauideen schöpfen. Und so wurde die gemütliche Münchner Familie in eine höchst persönliche, höchst einleuchtende Umwelt versetzt, in eine Umwelt, in die sie – stünde sie vor dem Problem, das Haus und den Garten ihrer Träume selber aufzuzeichnen – sich nie hineingetraut hätte.

Dies ist das Haus einer Familie, die immer möglichst nahe zusammensein will. Das Schwimmbad wurde ganz nahe ans Haus gesetzt, damit man die Kinder immer im Blick hat. Charakteristisch die Baukörper der beiden offenen Kamine. An den Kamin links schließt sich der große Arbeitsraum des Bauherrn an. Es folgt der Wohnraum mit einem großen Blumenfenster. Darüber die Kinder- und Gästezimmer. (Nebenseite) • Der Arbeitsraum hat einen eigenen Ausgang zum Garten. Hübsch die Idee mit der gemauerten Sitzbank unter dem großen Fenster. Bunte Kissen laden hier allsommerlich zum Verweilen ein. (Oben) • Das ist die Frühstücksecke im Sommer. Eine große Glasscheibe aus Kristallglas fängt die Morgensonne ein und schützt vor Wind. Vorsorglich wurde für kühle Abende ein offener Kamin eingebaut. Sein Zug ist, trotz des verhältnismäßig niederen Schornsteins, ganz ausgezeichnet. (Rechts) • Licht fällt von allen Seiten in das große Wohnzimmer. Draußen ist rundum Garten, Tummelplatz der Kinder. (Bild unten) • Die EBecke wird durch die ein wenig tiefer gezogene Decke gegen den Wohnraum abgesetzt. Rechts das große Blumenfenster. Durch die Tür gelangt man über einen Flur in die Küche. Eine direkte Verbindung von EBecke und Küche hält der Architekt wegen der Küchendünste nicht für ratsam. (Unten rechts)



HAUS EINER FAMILIE

Nachdem sie aber ihr neues Haus bezogen, die Kinder ihr Schwimmbecken nahe beim Haus eingeweiht hatten, sahen alle ein, daß ihr Haus genau so aussehen mußte, wie es ihnen der Architekt gebaut hatte. Eine Menge guter Einfälle sind in, um und an diesem Familienheim verwirklicht. Das Schlafzimmer der Eltern mit Badezimmer und Ankleidezimmer bildet im Haus gewissermaßen ein kleines Wohnhaus für sich. Die Kinder und Gäste, die im Stockwerk darüber untergebracht sind, erhielten ein Bad für sich allein. Die Küche ist von der Essecke im Wohnzimmer durch einen schmalen Flur getrennt. Das hat seinen Grund: Küchendünste ziehen durch den Flur ab. Sie können also nicht vom großen offenen Kamin im Arbeitszimmer durch den Wohnraum gesaugt werden. Offene Kamine sind, das wird oft vergessen, große Luft-Heranreißer. Am Schwimmbecken wurde der überdachte sonnige Frühstücksplatz angebaut. Er steht schräg zum Wohnhaus und fängt die Morgensonne durch eine große Kristallscheibe ein. Für kühle Abende wurde vorsorglich ein zweiter offener Kamin angebaut. Wenn Gäste kommen, so kann der große Arbeitsraum mit dem ebenfalls großen Wohn- und Eßraum zu einer Einheit verbunden werden. Vor dem Fenster zum Arbeitszimmer wurde aus Ziegeln eine lange Bank gemauert, die, mit bunten Kissen belegt, im Sommer einladend genug ist. Das Dach ist, um Raum darunter zu gewinnen, nur wenig geneigt und mit dunklem Eternit gedeckt. Viele moderne Architekten sind verliebt in dieses Material. Die Baulustigen dagegen zögern oft, wenn es ihnen vorgeschlagen wird. Es sieht, sagen sie, ihnen zu „fabrikmäßig“ aus. Aber das ist ein Vorurteil.





So liegt es da, das kleine Schloßchen „Mon Repos“. Eingebettet in das Grün eines schönen stillen Gartens im Traumbau-land Münchens, in Nymphenburg. Die stilvolle Fensterreihe ist der Clou des Hauses.

Farbig abgesetzter Putz rund um die Fenster zaubert mit einfachen und billigen Mitteln schlößchenhafte Impressionen. (Unten links)

Das große weiße Bücherregal um das versproßte Fenster gibt dem Wohnraum eine persönliche, gemütliche Note. (Unten rechts)



Jede Stadt hat ihr Traumbaugelände, um das die Wünsche jedes Bausehnsüchtigen kreisen. (Bauwillig – das ist viel zuwenig gesagt. Wer ist schon nicht bauwillig?)

In München liegt dieses Traumgelände rund um das alte Wittelsbacher Schloß Nymphenburg. Da ist die schöne, gedoppelte alte Kastanienallee, da ist das verträumte, schattige Gewässer des Nymphenburger Kanals, da ist der prächtige Schloßpark. Über Nymphenburg liegt heute noch eine heitere Rokoko-Atmosphäre.

Der Münchner Architekt Walter Pospischil paßte sich diesem Genius loci mit Geschick und Geschmack an. Er baute ein Nymphenburger Schlößlein im handlich-gemütlichen Kleinformat und erfüllte seinem Bauherrn damit alle Wünsche. „Mon Repos“ – ein Schlößchen, in dem Hausfrau, Hausherr und Gäste gleichermaßen das haben können, was auch heute noch in ganz Altbayern als höchst erstrebenswertes Ziel gilt: „Die königlich bayerische Ruhe!“

Dieser erfüllte Traum von Ausruhen, Gemütlichkeit und Kaffeetrinken unter einem alten Kastanienbaum wurde mit sehr einfachen, sparsamen Mitteln möglich gemacht. So erreichte man beispielsweise nur mit verschiedenfarbigem

Verputz an den Fenstern schlößchenhafte Impressionen. Die weiße, hohe Fensterreihe zum Garten hin erinnert an eins der Kavalierrhäuschen rund um das Rondell vor dem Nymphenburger Schloß.

Auf einem Traumbaugelände in München entstand eine kleine Insel des unaufdringlich-guten Geschmacks und der Freude am stilvollen Nicht-um-jeden-Preis-Modernen.

Architekt: Walter Pospischil

Aufnahmen: Ernst Deyhle

Genau so durchgehend wie die Reihe der Fensterläden draußen sind die Zimmer im Innern des Hauses. Biedermeiermöbel, Münchner Prägung, harmonieren prächtig mit dem Holzfußboden. Wir schauen hier vom Wohnraum in das Gartenzimmer, in dem im Sommer bei weit geöffneten Flügeln gegessen wird. (Rechts oben) • In einer Ecke des Gartenzimmers entdeckten wir diesen lieben alten Schreibsekretär. Wie man sieht, ist er von so ausgeprägtem Charakter, daß ihm selbst der moderne Telefonapparat nichts anhaben kann. (Rechts)



„Mon Repos“ - liebes, kleines Schlößchen



Blick vom Wohnraum in den Garten. Über der friedlich-freundlichen alten Kommode die Reproduktion eines Stiches des Nymphenburger Schlosses – des Schlosses also, das die Anregung zum Bauen des kleinen Schlößchens gab. (Links) • In der Küche: altes Gerät, das tagtäglich verwendet wird. Es ist also nicht, wie heute in so vielen modernen Küchen, bloße Dekoration. Die Reihe aus holländischen Kacheln setzt der praktischen Küchentechnik rundum einen fröhlichen Akzent auf. (Rechts) • Ein Kaffeestündchen unter dem alten Kastanienbaum im stillen Garten von „Mon Repos“ ist ein hübsches Sommertagserlebnis. Überraschend wirkungsvoll die durchgehende Front der weißen Fensterläden. (Unten)





Die Kelche mit dem Klang von Weltruf



Die persönliche Note liegt in der Harmonie. Ein gepflegter Tisch gewinnt in augenfälliger Weise mit der Abstimmung zwischen Speise- und Trinkglasservice. Anspruchsvolle Kunden des Fachgeschäfts werden es begrüßen, daß ihnen im Trinkglasservice „Zwiebelmuster“ ein Pendant zum Speiseservice geboten wird. Als einzige Glasfabrik stellt Val Saint Lambert den Originaldekor „Zwiebelmuster“ her. Die kunstvoll ausgeführte Gravur vereint sich mit dem reichen Schliff der Gläser zu dem Eindruck stilvoller Wohlhabenheit.



Gute Fachgeschäfte zeigen Ihnen gern diese anspruchsvollen Gläser.



modern
in der
Technik

DAS

Wir zeigen auf dieser und den folgenden Seiten eine Reihe vorbildlich ausgestatteter Bade-, Wasch- und Duschräume mit modernsten Armaturen • Und als Gegensatz allerlei fast antikiert anmutende Accessoires für das Bad, wie blumenreiche Frotteetücher und Dekors auf Zahnputzgläsern. Man sollte glauben, beides verträge sich nicht miteinander. Doch darf man sich mit dem so offensichtlich Gegensätzlichen gut befreunden, denn sanitäre Räume sollen bei aller



Accessoires für das Bad: Wachsberger, Köln



BAD „altmodisch“ in den Accessoires

technischen Vollkommenheit nicht nach Krankenhaus aussehen. So legt man auch großen Wert auf Farbe. Die blitzende Kachelwand (Bild oben) erstrahlt zum Beispiel rosafarben, genauer gesagt, rosa-weiß-gestreift. Das Neueste – dabei gar nicht so abseitig – ist das Bad in Teak (Bild oben links), denn das Teakholz verträgt gut die Feuchtigkeit, die warmen Wasserdünste. Aus dem Wäscheschrank: Frotteetücher mit Stiefmütterchen und Rosen bemustert (Bilder unten)



christoph fotografierte Bäder bei Dr. Kurt Korsing in Köln

Ilse möbel



Einzelmöbel
aller Art
im Wohnstil
unserer Zeit
sowie in
Chippendale
und in
Altdeutsch

Möbel
und
Garnituren
für Gärten,
Terrassen
und Balkone



Aussteuer-
truhen
und viele
andere
Möbel
für junge
Menschen



Rund 400 Einzelmöbel aller Art enthält der neue 190seitige Einzelmöbel-Katalog Nr. 115. Garten-, Kinder- und Jugendmöbel finden Sie im neuen ILSE-Katalog Nr. 23. Beide Musterbücher liegen in jedem guten Fachgeschäft für Sie bereit. Prospekte auf Wunsch auch durch die

ILSE-WERKE KG, 3418 Uslar, Abt. 267



**SMK-Modell-Möbel
garantieren Ihnen
lange Jahre Freude
an Ihrer Einrichtung**

**Über 200 Möbel- und Einrichtungshäuser
im In- und Ausland führen SMK-Modell-Möbel.
Anschließend noch einige der bedeutendsten
Vertragsverkaufsstellen, die das SMK-Programm
führen und Ihr besonderes Vertrauen verdienen:**

Bad Hersfeld, Möbel-Schmidt, Eisfeld 8
Bad Kissingen, Möbel-Meder, am Feuerturm und Spargasse
Bochum, Einrichtungshaus Gebr. Limpinsel, Brückstraße 58
Bonn, Einrichtungshaus Carl Virnich, Am Koblenzer Tor
Bottrop, Möbelhaus Fr. Kopp KG, Prosperstraße 73
Braunschweig, Möbelhaus Louis Markwort, Kleine Burg 15
Braunschweig, Möbelhaus August Sander KG., Gördelinger Straße 6+7
Bremen, Möbelkaufhaus Beermann & Kranz, Faulenstraße 14
Bremerhaven-G., Einrichtungshaus Heinrich Frey & Co., Am Kai 5-6
Ebingen, Möbel-Streich, Sonnenstraße 18
Eckernförde, Möbelhaus A. Zimmermann, Langebrückstraße 20
Frankfurt/Main, Möbel-Mühlschwein OHG., Einrichtungshaus, Elbestraße 3-11
Freiburg/Brsg., Einrichtungshaus O. Krämer KG., Bertoldstraße 49
Gießen, Einrichtungshaus Rudolf Sommerlad, Bahnhofstraße 62
Hannover, Lister-Möbellager, Alte Celler Heerstraße 51
Hannover, Einrichtungshaus Wilhelm & Söhne, Am Aegi
Hilden/Rhld., Einrichtungshaus A. & H. Steinhäuser, Benrather Straße 35
Kaiserslautern, Einrichtungshaus Weidenbruch, Stammhaus Eisenbahnstraße 13
Kehl/Rh., Einrichtungshaus Erhardt, Rathausplatz
Kempten-Zollhaus, Möbelhaus J. Gallenmiller
Lübeck, Möbel-Reese, Töpferweg 20-22
Mannheim, O 6, 1, und Rastatt, Friedrichsring 9, Südd. Möbelind. Gebr. Trefzger
München 2, Möbel-Huber im Tal, Tal 65 - Westenriederstraße 23
München 2, Möbelhaus München GmbH., Türkenstraße 17
Münster/Westf., „Die“ Wohnmöbel B. Althoff Windthorststraße 35
Nördlingen, Einrichtungshaus Beyschlag, Augsburgs Straße 17
Nürnberg-Stein, Möbel-Krögel, Deutenbacher Straße 16
Offenbach/Main, Möbelhaus Walter, Frankfurter Straße 13-15
Schweinfurt, Einrichtungshaus Willi Böttcher, Georg-Schäfer-Straße 27
Stade und Neukloster, Einrichtungshaus Hans Jähnichen
Stuttgart, Einrichtungshaus Karl Kost, Hasenbergstraße 31
Sulzbach/Saar, Möbel-Ott GmbH., Bahnhofstraße 9
Weiden/Opf., Einrichtungshaus Frimberger, Erhard-, Herzog-, Kurfürstenstraße
Weidenau/Sieg, Möbelhaus Willi Bald, Wilhelmstraße 40
Wuppertal-Elberfeld, Möbel-Höfer KG., Neumarktstraße 20
Würzburg-Heidingsfeld, Möbel-Neubert GmbH. & Co., Mergentheimer Straße 59
Luxemburg: Esch-Alzette, Ameublement Biren, 16, avenue de la gare



GUTSCHEIN für den neuen, 64seitigen farbigen SMK-Katalog.
Bitte ausschneiden und heute noch absenden an:

SMK-Modell-Möbel Fritz Rücker KG., Stuttgart-Mohringen, Abt. A 5



DAS BAD

Interessant sind die Techniken der neuen Armaturen. Auf dem Bild oben sehen Sie eine der neuesten: mit einem Griff zu bedienen, eine Misch-Armatur für Wanne oder Brausekabine. Hinter der Rosette sind die Anschlüsse an die „Mischkammer“. Ein Plexiglasknopf läßt sich herausziehen, wirkt auf den vollen Wasserdruck – der Druck wird schwächer, je weiter der Druckknopf eingedrückt ist, bis er die Wasserzufuhr schließt. Bei Rechtsdrehung kann warmes, bei Linksdrehung kaltes Wasser entnommen werden. Die Regulierung ist stufenlos. Der Stift am Rand dient zur Umschaltung zu einer weiteren, zweiten Zapfstelle

Liebenswert antiquiert sind die heute wieder modernen Garnituren für das Bad, wie sie „Porcelaine de Paris“ anbietet: bunte Blumenranken überall, im Waschbecken, am Zahnpfutzglas...



Aufnahmen: christoph (2)

tielsa

Anbauküchen



... sehen
ganz
anders aus -!

Schreiben Sie bitte an unsere Abteilung „Information-A“. Gern wird man Sie über die Eigenschaften der zahlreichen, alle Wünsche erfüllenden tielsa-Anbauküchenprogramme unterrichten.



TIELSA-MÖBEL-WERK HEINRICH TIELKER & SOHN

4902 Bad Salzuflen

Postfach 820

die meistgekauften



DAS BAD - MODERN



Warum ist diese Küche ein Vorbild?

Die Siematic war die erste deutsche Einbau-Küche, deren Form und Ausstattung internationale Gültigkeit erlangte. Dieser Vorsprung des Vorbildes wurde genutzt. Die Küche, die einen neuen deutschen Küchenstil begründete, ist voll ausgereift - zeitlos modern!

Beachten Sie die Einzelheiten: die durchlaufende Griffleiste, die leicht gewölbten Vorderfronten, die selbstschließenden Türen, das wertvolle Getalit-Material, die vielen Einbaumöglichkeiten und - den vernünftigen Preis!

Wollen Sie mehr erfahren? Möchten Sie sich über die wertvollen technischen Raffinessen der Siematic informieren? Schreiben Sie uns. Sie bekommen kostenlos den neuen, farbigen Siematic-Katalog mit Händler-nachweis von den Aug. Siekmann-Möbelwerken, 4972 Löhne/Westf. Abt. FFS 1

Siematic

eine Küche, die zum Vorbild wurde



Bilder von links nach rechts:

Gußeiserne Cabinet-Badewanne in Hellgrün vor dunkelgrünen Kacheln. Die Armatur besteht aus Thermostat-Batterie mit Skalenknopf, der genaue Regulierung der Wassertemperatur zwischen 10 und 50 Grad Celsius ermöglicht. Im Hintergrund über dem Waschtisch: Spiegelrahmen mit 2 Kristall-Schiebespiegeln, hinter denen sich eine gekachelte Nische mit Glasplatten zur Ablage befindet • Auf dem Waschbecken (Bild Mitte) sehen Sie rechtsseitig die Randspülarmatur mit Druckknopf, Ausschaltung erfolgt automatisch: ein äußerst praktischer Vorgang, der das Waschbecken nach Gebrauch sofort säubert. Die Mischarmatur am Wasserhahn stellten wir bereits eingangs unserer Badserie vor. Der hintere Metallzug dient zum Öffnen und Schließen des Ventils • Das violette Spiegelglas mit seinen Lichtreflexen und der Spiegelung der unterschiedlichsten Armaturen läßt die Vollendung der Technik im rechten Licht erglänzen – etwas „Schau“ muß dabei sein. Die Brausekabine weist auf: gußeiserne Brausetasse mit Gleitschutz. Armatur mit 6 Seitenbrausen mit Kugelgelenk- und Kopfbrause

IN DER TECHNIK...



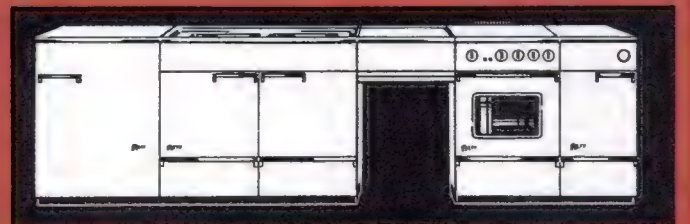
wenn's
um Ihre
Küche
geht...



Dein NEFF-Herd ist
einfach chic und das Kochen,
ohne dabei zu sein,
finde ich ausgesprochen
praktisch.

Ja - und als der Herd da war,
habe ich mir gleich
die ganze NEFF-Kombination
angeschafft - wegen
der einheitlichen Linie.
Kühlschrank, Spüle,
Arbeits Tisch, Elektro-,
Gas-, Kohle- oder Ölherd,
alles paßt in Farbe, Form,
Größe und Stil zueinander.

Der neue Prospekt
(mit Preisliste)
bringt interessante
Anregungen.



An NEFF-WERKE, 7518 Bretten
Kostenlos erbitte ich
ausführliche Information 701
über die neuen
NEFF-Küchengeräte



DAS BAD

Der große Spiegel, über beide Waschtische führend und mit indirektem Licht versehen, trägt dazu bei, daß der Aufenthalt im Bad zu einem Hochgenuß wird. In Amerika treibt man mit dem Bad noch weit größeren Kult. Dort nimmt es nicht selten die Ausmaße eines kleineren Saales ein, wird komplettiert durch kosmetische Geräte, Entspannungsliegen, Höhensonnen und auch – darüber läßt sich streiten – mit Blumenarrangements. Auf dem Bild oben fällt außer dem Nischen-Spiegel mit der praktischen Ablage auf: der Wäschekorb, zweiteilig, für saubere und schmutzige Handtücher. Vorn die Einbauwanne (gußeiserne Körperform). Die Wand rechts ist mit Kacheln, die Wand um den Spiegel mit Resopal belegt

STYROPOR

Heizungskosten vor dem Bau ?

Der menschliche Körper braucht eine Durchschnittstemperatur von 37° C. Er kann sich zwar den Temperaturschwankungen weitgehend anpassen, auf die Dauer aber ist es für die Gesundheit notwendig, daß die Temperatur der Umgebung dem Wärmehaushalt des Menschen angeglichen wird. Schon vor dem Bau sind daher die Probleme der Heizung und Isolierung zu berücksichtigen. Jede Unterlassung muß später durch höhere Heizungskosten ausgeglichen werden.

©STYROPOR hat sich für alle Isolieraufgaben besonders bewährt. Dieser mikroporöse, geschäumte Kunststoff setzt sich aus einem engmaschigen Netzwerk winzig kleiner Zellen zusammen und besteht bis zu 98% aus Luft. Darauf beruht die gute Isolierwirkung gegen Wärme, Kälte und Schall. Die Wärmeleitfähigkeit beträgt 0,027 kcal/mh °C bei 20° C (Rechenwert nach DIN 4108 im Bauwesen 0,035 kcal/mh °C).

Weitere Vorteile von Schaumstoffen aus STYROPOR: federleichtes Gewicht (spez. Gewicht 0,02 g/cm³), geringe Wasseraufnahme, hohe Druckfestigkeit, bequem zu verarbeiten, beständig gegen Säuren und Laugen, kein Nährboden für Schimmel- und Fäulnispilze, schwer entflammbar, mechanische Festigkeit.

Die BASF liefert den Rohstoff STYROPOR. Auf Wunsch senden wir Ihnen gern Adressen von Verarbeiterfirmen.

®styropor **BASF**

BADISCHE ANILIN- & SODA-FABRIK AG
6700 Ludwigshafen am Rhein





Der Hausherr und seine Gattin lieben die Camargue, die weite Landschaft am Mittelmeer; diese innige Verbundenheit mit dem Süden hat spürbar auch den Geist ihres Hauses beeinflusst, das am Stadtrand von Düsseldorf, in noch fast ländlicher Umgebung, gebaut wurde. Da das Eckgrundstück teils zwei Meter tiefer als die Straße liegt, wehren Mauern und geschlossene Wände jeden Einblick in Wohnräume und Garten ab. Hinter diesen Mauern aber fügen sich Haus und Freiplätze bestechend leicht und locker zueinander und erhalten durch neue Bauelemente eine gleichsam schwebende Eleganz. Der großzügige Grundriß trennt alle Lebensbereiche klar voneinander – Wohn- und Schlaftrakt grenzen an einen Innenhof von eigenwilliger Schönheit, den Kindern gehört ein großer Spielgarten im Süden vor den Kinderzimmern, und als leichte Trennung dieser beiden Freiplätze dient eine plastische Patio-Mauer aus gegossenen Betonteilen, die unerhört dekorativ wirkt. Ein offener Wirtschaftshof endlich ist der Küche und dem Mädchenzimmer zugeordnet. Diele, Eßzimmer, Wohnraum und Kaminplatz wurden wandlos auf drei Ebenen ineinander verschränkt und durch hölzerne Stufen miteinander verbunden – so entstand eine Raumeinheit von eindrucksvoller Größe. Hier kann der Hausherr seinen Repräsentationspflichten genügen, hier kann er Geschäftsfreunde empfangen und bewirten, ohne das Privatleben seiner Familie mit den drei Kindern zu stören. Und wenn die Gäste gegangen sind, kehrt der gute Geist familiären Zusammenlebens wieder – in dem lebendig gegliederten Raum fühlt man sich nicht verloren, auch wenn man unter sich ist.



aus neuen Bauelementen

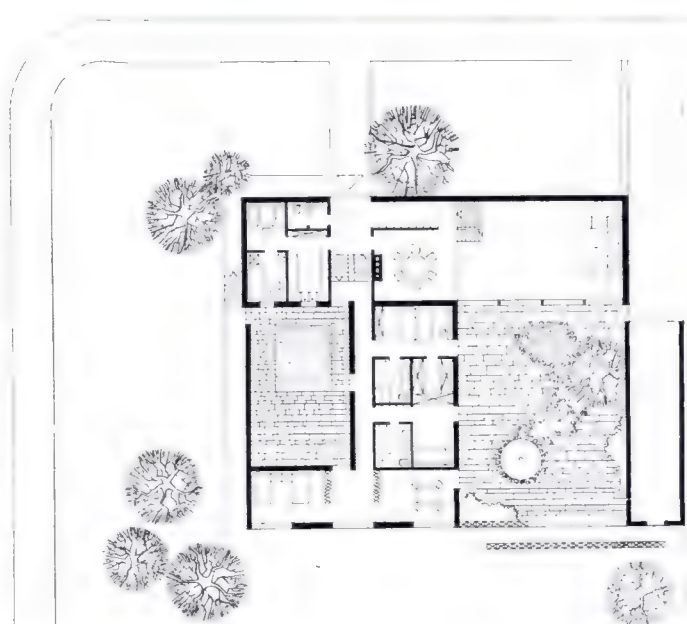
DAS PATIO-HAUS

Bemerkenswerte Eigentümlichkeit der Außenarchitektur dieses Einfamilienhauses ist die Patio-Mauer, die optisch die streng geometrische Fassadenflucht fortsetzt, aus Haus und Hof eine geschlossene Einheit macht, vor unerwünschten Blicken schützt und doch an heißen Sommertagen jeden Luftzug durchläßt. Sie ist aus einzelnen gegossenen Betonteilen zusammengesetzt, wirkt aus der Entfernung durchgehend, besteht jedoch aus zwei verschränkten Wänden, so daß man vom Hof direkt in den Garten gelangt (Nebenseite oben und Mitte). • Bewegliche Glaswände von beträchtlicher Dimension beziehen den umhegten Hof in den Wohnteil ein. Sparsame Vegetation gliedert diesen Platz, auf dem ein alter Mühlstein den Kontrapunkt zur rechtwinkligen Bauweise von heute setzt (Nebenseite unten)

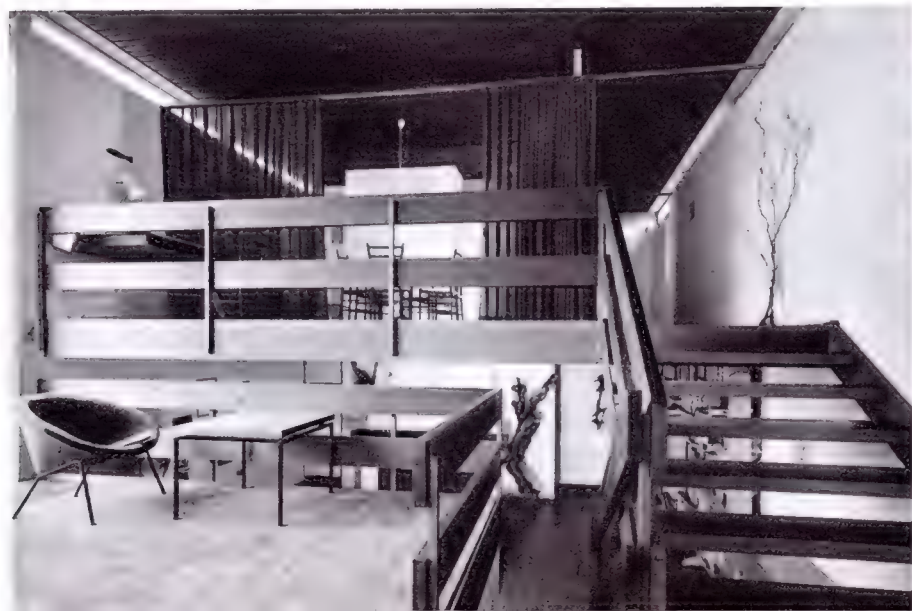


Architekt: Ernst von Rudloff, Essen • Gartenarchitekt: Birkigt, Düsseldorf

Zwischen Innenhof und großem Wohnraum gibt es keine Schwelle. Die Heizung ist in den Boden versenkt, die Fensterwände bewegen sich auf Gleitschienen. Die lichte Struktur wird durch ein schmales Fensterband gekrönt, das die Decke gleichsam schwebend erscheinen läßt. (Oben rechts) • Die geraden Linien und rechten Winkel der Außenarchitektur wiederholen sich im Interieur. Mit Bedacht gesetzte dekorative Elemente stellen die Balance zwischen Zweckmäßigkeit, Repräsentation und Wohnlichkeit her. (Bild rechts) • Eßraum, Wohnraum und Kaminplatz sind auf drei Ebenen ineinander verschränkt. Solide Holzstufen verbinden die Etagen. Den Eßplatz verbirgt von Fall zu Fall ein wandhoher Vorhang. Die Tür oben rechts ist der Hauseingang. (Bild unten Mitte) • Originell ist der Kaminplatz: zum Sitzen, Plaudern und Sinnieren steigt man in eine Bodenvertiefung. Das Kaminfeuer brennt in Augenhöhe; die Whiskygläser stehen auf dem Ziegelboden. (Bild unten rechts)



Aufnahmen: Ernst Deyhle



KREIER

Reines Leinen auf Ihren Tisch

Kochecht, in naturgetreuen Farben



Frühlingsblumen, Größe 133x133 cm und 90x90 cm
passende Serviette 44x44 cm



Kirschen, Größe 133x133 cm



Sonnenblumen, Größe 133x133 cm und 133x218 cm
passende Serviette 44x44 cm



Früchte, Größe 133x133 cm und 133x218 cm
passende Serviette 44x44 cm

Hersteller Max Kreier Co., St. Gallen, Schweiz
Bezugsquellennachweis durch die Generalvertretung
Hatege Grießer & Cie., Konstanz, Schulstr. 10

KURZE BILANZ EINER KONJUNKTUR

IST DAS FERTIG- HAUS FERTIG?

Strenggenommen ist das Fertighaus in Deutschland ein Behelf, ein Ausweichmanöver. Wenn der Bau eines herkömmlichen Massivhauses nicht so lange dauern würde, wenn der Mangel an qualifizierten Arbeitskräften nicht so groß wäre, wenn man finanziell von vornherein besser disponieren könnte – dann gäbe es jetzt wahrscheinlich keinen Fertighaus-Run. Aus der Not ist sozusagen eine Tugend geworden. Inzwischen gibt es bei uns so an die 150 Fertighaus-Hersteller. Wie wohl jede Konjunktur, so schwemmt auch diese mit, was sich eines Tages selber abstößt. Man sollte deshalb die Kinderkrankheiten nicht über Gebühr ernst nehmen. Es bleiben genügend Produzenten, deren Arbeit die Diskussion wert ist. In Amerika und Schweden entwickelte sich dieser Industriezweig nicht unter Druck. Dort entstand das Fertighaus moderner Prägung als unmittelbare Folge des Wettbewerbes, als Waffe im Konkurrenzkampf. Und zwar nach dem Motto: Geringerer Preis bei gleichbleibender, wenn nicht gar verbesserter Leistung. Es nimmt deshalb auch nicht wunder, wenn

in den Vereinigten Staaten 80%
in Schweden 60%

aller neu errichteten Einfamilienhäuser eben Fertighäuser sind, mit vorgefertigten Elementen und ausgeklügelten Rationalisierungsmethoden. In Deutschland betrug dieser Prozentsatz noch jüngst eins vom Hundert!

Zuerst einmal ein allgemeiner Überblick über die im wesentlichen in Deutschland verwandten Materialien und Bausysteme. Diese Aufstellung entstammt einer vergleichenden, im Vorjahre angestellten Untersuchung über Einfamilien-Fertighäuser der Rationalisierungs-Gemeinschaft Bauwesen.

Fortsetzung auf Seite 82

Alle hier genannten WK-Einrichtungshäuser laden Sie ein:

Aachen: Bergs & Heffels KG., Peterstraße 50 – 52
Ansbach: Einrichtungshaus Wörrlein, Karlstraße 7
Augsburg: Robert Hummel & Cie., Schaezlerstraße 17
Baden-Baden: »die wohnung«, Walter Kasperek KG., Lange Straße 47
Bad Hersfeld: Gustav Pforr, Dudenstraße 9
Bad Kreuznach: Einrichtungshaus Holz KG., Wilhelmstraße 13 – 15
Bamberg: Möbelhaus Stanislaus KG., Am Kranen
Bayreuth: Christof Schautz & Sohn, Luitpoldplatz 10/12
Berlin-Friedenau: Neue Wohnkultur, Hauptstraße 92/93
Bielefeld: Friedrich A. Eggert KG., Niedernstraße 17
Braunschweig: Aug. Honigbaum, Schützenstraße 4, Ecke Neue Straße
Bremen: Vereinigte Werkstätten für Kunst im Handwerk AG., Am Wall 175 – 177
Bremerhaven: Vereinigte Werkstätten für Kunst im Handwerk AG.,
 Bürgermeister-Smidt-Straße 45
Celle: Möbelhaus Herrmann, Zöllnerstraße 25, Mauernstraße 26 – 27
Darmstadt: Einrichtungshaus Riegel & Reisse, Luisenplatz 4
Dortmund: Rincklake van Endert, Westenhellweg 102 – 106
Duisburg: Ziemer & Co., Tonhallenstraße 9
Düsseldorf: Rincklake van Endert, Schadowplatz 3 – 5
Essen: Einrichtungshaus Kramm, Am Rathaus
Frankfurt a. M.: Joh. Heinr. Helberger, Gr. Friedberger Straße 23 – 27
Freiburg i. Br.: F. Scherer Einrichtungshaus GmbH, Kaiser-Josef-Straße 263
Fulda: Möbel-Kramer, Brauhausstraße 2
Gießen: Ernst Rau OHG., Neuenweg 19

Das neue Gesicht des Schlafzimmers: »WK 192«



Göttingen: Einrichtungshaus Otto Reitemeier KG., Düstere Straße 20
Hagen/Westf.: Einrichtungshaus Stallmann, Rathauspassage
Hamburg 36: Gebrüder Bornhold, Neuer Wall 70 – 82
Hamburg-Lokstedt: Gebrüder Bornhold, Osterfeldstraße 16
Hamein: Einrichtungshaus Aug. Bicker, Deisterallee 6
Hamm/Westf.: Einrichtungshaus Herlitz, Bahnhofstraße 14 – 16
Hannover: Louis Fuge, Königstraße 37 A und Königstraße 18
Heidelberg: Telkamphaus KG., Am Seegarten
Heilbronn a. N.: Raum und Heim, Erwin Hoffmann KG., Lohtorstraße 17 – 19
Hof/Saale: Einrichtungshaus Ernst Sitte, Altstadt 32
Inngolstadt: Benedikt Link, Harderstraße 10
Innsbruck/Tirol: WK-Einrichtungshaus Josef Kranebitter, Glasmalereistraße 4
Kaiserslautern: Kling & Echterbecker GmbH, Eisenbahnstraße
Karlsruhe: Markstahler & Barth, Karlstraße 36/38
Kassel: Hans Busse, Wilhelmsstraße
Kempten/Allgäu: Karl Hold KG., Am Kornhausplatz
Kiel: Einrichtungshaus Roos, Sophienblatt 5 – 7
Koblenz: Werkstätten Stock GmbH, Einrichtungshaus, Am Görresplatz
Köln: Einrichtungshaus Pesch KG., Kaiser-Wilhelm-Ring 22
Konstanz a. B.: »wohnform« K.-H. Schmidt, Zollernstraße 10
Krefeld: Franz Knuffmann, Abt. »Neues Wohnen«, Hansastraße 113 – 117
Lauterbach/Hessen: Möbel-Kramer, Bahnhofstraße 74
Lin/Dona: »Die Wohnstube«, Wilh. Fehlinger, Mozartstraße 22
Mainz: Einrichtungshaus-Innenausbau Holz KG., Große Bleiche 52
Mannheim: Kling & Echterbecker GmbH, Am Paradeplatz
München: »Die Einrichtung«, Beringer u. Koettgen, Briener Straße 52
Münster/Westf.: Rincklake van Endert, Rothenburg 14 – 17
Neumünster: WK-Einrichtungshaus, Mühlenbrücke 5–7, Ecke Lützenstraße
Nördlingen: Einrichtungshaus Fritz Sturm, Marktplatz
Nürnberg: Theodor Prasser, Königstraße 57 – 59
Ober/Westf.: Einrichtungshaus Kleine, Franziskanerstraße 12
Osnabrück: Rincklake van Endert, Große Straße 37 – 38
Ravensburg: Behr Möbel GmbH, Marktstraße 12 und 20
Regensburg: Bruno Fuhrmann KG., Haidplatz
Rheydt: Einrichtungshaus Alb. Vollenbroich KG., Brucknerallee 7 – 13
Saarbrücken: Einrichtungshaus River KG., Bahnhofstraße 54
Schweinfurt: Einrichtungshaus Pracht, An den Schanzen 12
Siegen/Westf.: Einrichtungshaus Kleine, Friedrichstraße 131 – 133
Stuttgart: Einrichtungshaus Schildknecht GmbH, Kriegsbergstraße 40/42
Trier: Aug. Reiter, Wohnungseinrichtungen, An der Römerbrücke
Ulm/Dona: Behr Möbel GmbH, Neue Straße 52
Wien VII.: »Die Wohnstube«, Wilh. Fehlinger, Mariahilferstraße 24
Wiesbaden: Einrichtungshaus Joh. Heinr. Helberger, Burgstraße 2/4,
 Ecke Wilhelmstraße
Wilhelmshaven: F. A. Adena, Heppenser Straße 36, Am Theaterplatz
Würzburg: Einrichtungshaus Batzdorf, Augustinerstraße 22
Wuppertal-Elberfeld: Einrichtungshaus Pasche, Friedrich-Ebert-Str. 55 – 57

So beweglich das Mobiliar für den Wohnraum geworden ist, so konventionell blieb bisher die Schlafzimmereinrichtung. »WK 192«, eine Idee des bekannten Schweizer Designers W. Buchser, bringt auch hier die Wende: Die Schrankwand – das ist das entscheidend Neue – wird für jeden Einzelfall individuell zusammengebaut. So entsteht (ohne doppelte Wände und Böden) das Bild einer wertvollen Extraanfertigung. So wird jeder Wunsch erfüllbar. So können alle räumlichen Verhältnisse berücksichtigt werden. »WK 192« wird in dreierlei Ausführungen geliefert: traumhaft schön in farbigem Lack, sehr elegant in schattenbraunem Zedernholz, hell und freundlich in Esche. Eine Einrichtung von internationaler Gültigkeit in echter WK-Qualität! Lassen Sie sich »WK 192«, die neue Art des Schlafzimmers, unverbindlich in Ihrem WK-Haus vorführen.

Gutschein



An WK-Möbel, 7000 Stuttgart 1, Postfach 2631

Senden Sie mir kostenfrei und unverbindlich über das
 nächstgelegene WK-Einrichtungshaus den
 beispielreichen Bildprospekt »WK 192«

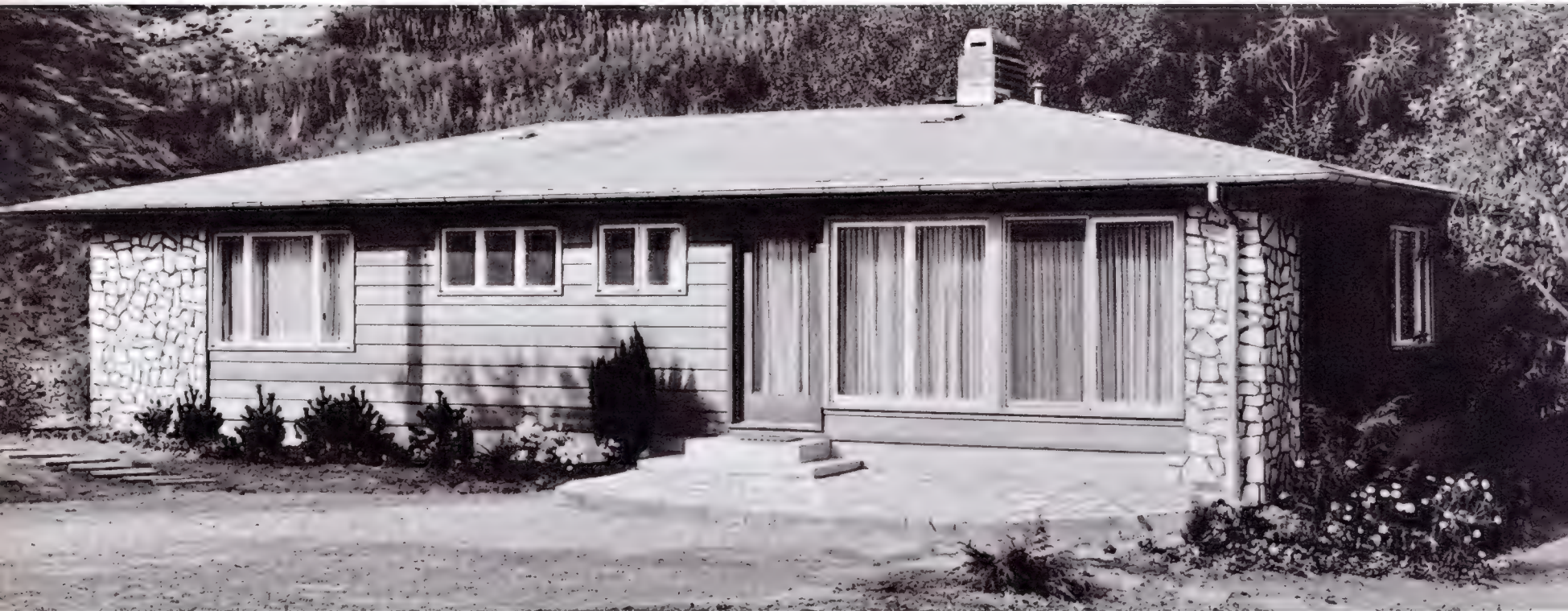
Name

Adresse

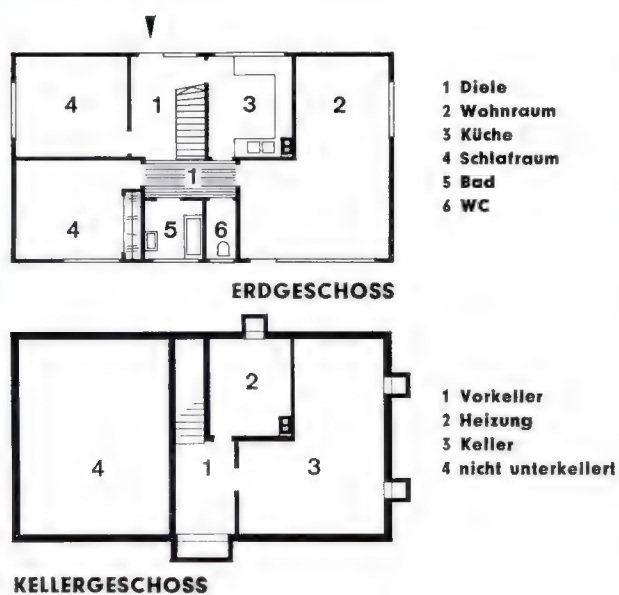
Canada-Haus

TYP WINCHESTER

Seit man hierzulande den Wohnraumschwierigkeiten in steigendem Maße durch eine Forcierung des Fertighausbaues begegnet, versucht man in Typ und Form möglichst variabel zu bleiben und schließt deshalb auch die längst bewährten canadischen Muster in die Planung ein. Das hier gezeigte Haus „Winchester“ gehört mit seiner Wohnfläche von 92 qm zu den Standardausführungen. Sein deutscher Lieferant (H. H. Atmer KG., Frankfurt/M.) bietet es bei einer Montagezeit von etwa acht bis zehn Tagen zu einem Richtpreis von 42 300 DM an. Die Zusatzkosten für Versorgungsleitungen, sanitäre Einrichtungen und Installationen, für Keller-, Maler- und Fliesenarbeiten belaufen sich auf etwa 22 000 DM – die gute Hälfte!



Aufnahmen: Max Göllner



Ein Blick von draußen in das abendlich beleuchtete Wohnzimmer hinein

Fast alle Fertighäuser bieten eingebaute Küchen



Die Diele. Die Treppe hinter der Lattenwand führt zum Keller



Kommt für Sie Ölheizung in Frage?

Für alle, die sich für modernes Heizen interessieren, hat ESSO eine neue Broschüre herausgegeben. In leicht verständlicher und anschaulicher Form (37 farbige Abbildungen) erfahren Sie alles, was Sie über das Heizen mit Öl wissen sollten. Alle wichtigen Gebiete werden ausführlich behandelt - natürlich nach dem neuesten Stand der Technik.



Hier ein Auszug aus dem reichhaltigen Inhalt

- Was kostet Ölheizung?
- Wie groß ist der Wärmebedarf?
- Die Warmwasserbereitung mit Ölfeuerung
- Ölofen/Ölzentralheizung
- Etwas über Heizölbrenner
- Die Bevorratung von Heizöl

An die ESSO A. G., Abt. 15
Hamburg 26, Postfach 7911

Ich bitte um kostenlose Zusendung der neuen Broschüre „Das alles spricht für Ölheizung“

Meine Anschrift:

Name:

Wohnort:

Straße:

Gegen Einsendung dieses Coupons oder durch Anforderung mit einer einfachen Postkarte erhalten Sie diese aufschlußreiche Broschüre „Das alles spricht für Ölheizung!“ völlig kostenlos und unverbindlich zugesandt.



Sicherheit beim Heizölkauf!

Jetzt weiß man auch als Laie, was man bekommt. Bei jeder Lieferung des hochwertigen Markenproduktes ESSO HEIZOEL EXTRA überreicht Ihnen Ihr Heizöl-Lieferant einen GÜTE-BRIEF der ESSO. Dieser GÜTE-BRIEF bietet volle Sicherheit, schwarz auf weiß - und Punkt für Punkt.

ESSO HEIZOEL EXTRA mit GÜTE-BRIEF
reine, konzentrierte Heizkraft



Leuchten, die den Wohnstil formen



Modell Cortina

Moderne Menschen formen ihre Räume mit sicherem Gefühl für Form und Stil. Sie schätzen Hesse-Leuchten wegen der klaren Form, die den Wohnstil mitbestimmt. Denn Hesse-Leuchten geben dem Raum jenes behagliche Licht, von dem sie und ihre Gäste sagen, daß es Atmosphäre schafft.



GUTSCHEIN Interessante Anregungen für die Gestaltung Ihrer Wohnung mit Hesse-Leuchten vermittelt Ihnen die Informationsschrift F63/1. Bitte fordern Sie sie kostenlos mit einer Postkarte an.

HESSE-LEUCHTEN · KÖLN-BRAUNSFELD

IST DAS FERTIG- HAUS FERTIG?

Fortsetzung

Insgesamt sind 36 namhafte Hersteller erfaßt:

| | |
|----------------------------|--|
| <u>Material</u> | Holz 29 von 36 Beton, Stahlbeton, Glasbeton 4 von 36 Holzbau-Varianten 3 von 36 |
| <u>Außensichtfläche</u> | Überwiegend Putz oder Holzverschalung in Einzelfällen Keramikplatten, gestrichener Sichtbeton Asbestzementplatten u. a. m. |
| <u>Zahl der Stockwerke</u> | ein Stockwerk 15 von 36 1½ Stockwerk und 2 Stockwerke 20 von 36 3 Stockwerke 1 von 36 |
| <u>Bausystem</u> | Tafelbau 32 von 36 ferner Plattenbau, Stahlbeton-, Rahmenbau, Palisanderbau |

Beim Studium der Prospekte und Unterlagen, die dem Interessenten vom Hersteller ausgehändigt werden, erkennt man sofort, daß bei uns eigentlich zu Unrecht mit dem Begriff Fertighaus operiert wird. So schließt der sogenannte Fertighaus-Preis oft nur die Lieferung der Außen- und Innenwände ab Oberkante Fundament, die Dachkonstruktion, Glaser-, Schreiner-, die Schlosser- und Fensterladenarbeiten ein, ferner Transport und Montage. Aber eine Norm gibt es hier nicht. Diese Leistungen machen im Schnitt etwa 30% der Gesamtbaukosten aus!

Die Mehrzahl der Hersteller errichtet heute lediglich den Rohbau und die Dachkonstruktion, während die Bedeckung, die Fassadenverkleidung und der gesamte Innenausbau durch Fremdfirmen erledigt werden müssen. So hat sich der Bauherr um vieles selbst zu kümmern und kann oft nicht einmal einen Festpreis einplanen, der für ihn die Angelegenheit eigentlich erst attraktiv macht. Überdies ist es jenes Argument, das sich die Fertighaus-Hersteller in ihrer Beweisführung gegenüber der herkömmlichen Massivbauweise gern zu eigen machen.

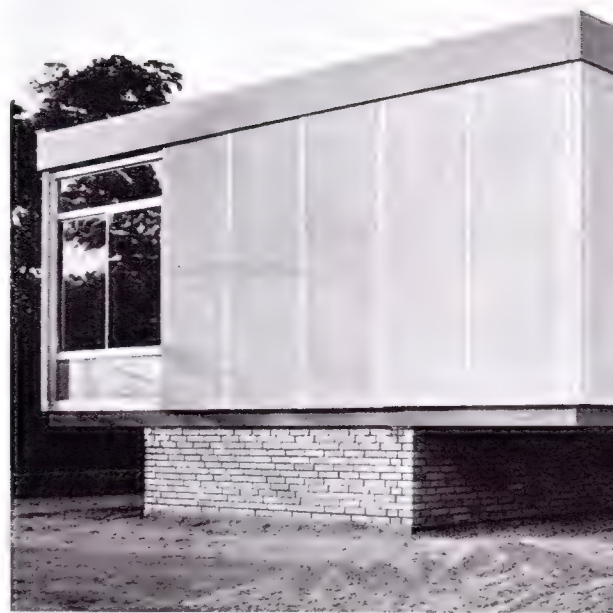
In diesem Zusammenhang sei übrigens auf das Quelle-Fertighaus mit seinem Fixpreis von 49 800 DM für 100 qm Wohnfläche hingewiesen.

Quelle bringt als erstes Versandhaus der Welt ein Fertighaus auf den Markt mit Wohnraum, Arbeitsraum, Küche, zwei Schlafzimmern, WC, Bad und zwei Dielen. 5 Tage Montagearbeit bis zur Schlüsselübergabe!

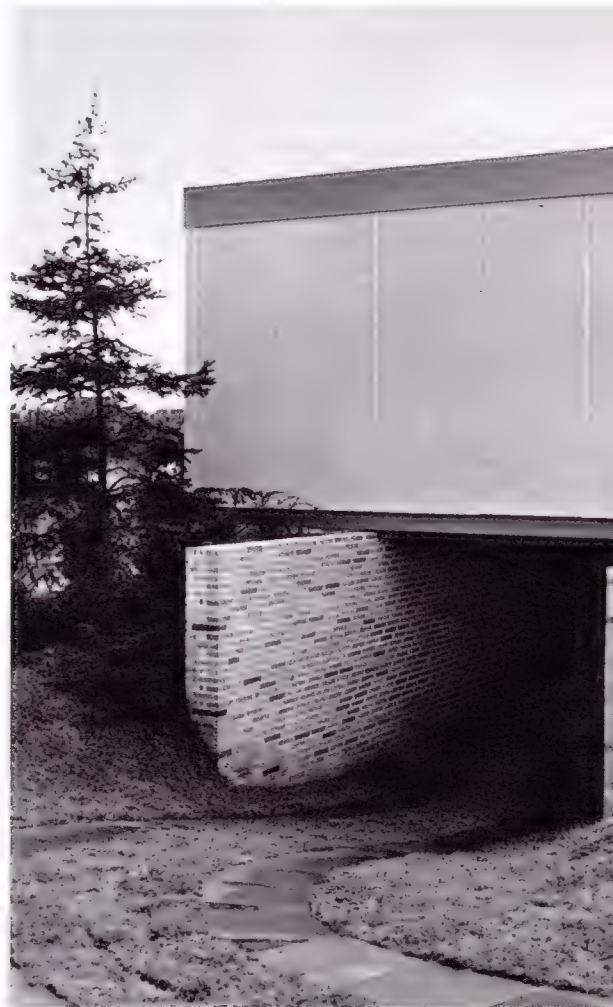
Als besonderer Unsicherheitsfaktor hat sich inzwischen die Frage der Unterkellerung herausgestellt. Da es nur wenige Unternehmen gibt, die auch den Keller aus vorfabrizierten Teilen errichten, bildet die Unterkellerung einen enorm wichtigen Kostenpunkt. Es hat schon mehr als einen Fertighauskäufer gegeben, der Zahlen

bitte blättern Sie um ...

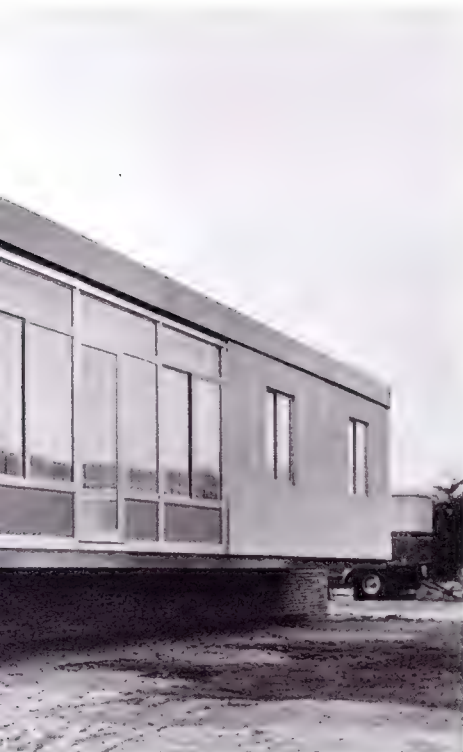
KURZE BILANZ EINER



Das Neueste: das Fertighaus aus dem Versandhaus! Insgesamt stehen etwa 100 qm Wohnfläche zur Verfügung. Der Sockel bietet Platz für eine Garage. Auch sonst ist das Fertighaus



KONJUNKTUR



von Quelle mit einem Wohnraum, Eßbecke, Arbeitsraum, zwei Schlafzimmern, Küche, Bad, WC und zwei Dielen geräumig zu nennen



Aufnahmen: Quelle



Bei der Konstruktion dieses PROFILIA-Feierabendsessels haben wir ganz bewußt auf jegliche Mechanik verzichtet. Der Rücken ist bis zur Liegestellung stufenlos verstellbar, wobei die Sitzhöhe jeweils unverändert bleibt. Man sitzt also auch ohne zusätzliche Beinauflage bequem. Das Kopfpolster ist lose über den Rücken gehängt und läßt sich der jeweils gewünschten Lage anpassen.

Feierabendsessel in Teak 25700
je nach Stoff 273 DM bis 358 DM

Hocker in Teak 26700
je nach Stoff 88 DM bis 110 DM
Unverbindliche Richtpreise



Lieferung nur über den Fachhandel
Fordern Sie bitte von uns Prospekte

PROFILIA-WERKE
ENNIGERLOH/WESTF., ABT. A 88

STILVOLL WOHNEN



IST DAS FERTIG- HAUS FERTIG?

Fortsetzung

außerhalb des Zusammenhanges sah und dann erkannte, daß er seinen Voranschlag erheblich überziehen mußte.

Hier einige Tips:

Als Faustregel gilt, daß sich die Gesamtbaukosten auf die zweifache Höhe des Grundpreises belaufen

Im Grundpreis der meisten Anbieter sind die Aufbaukosten nicht enthalten

Der Festpreis ist wichtig. Man soll darauf achten, daß er die Kosten für den Bauplatz möglichst einschließt und Schlüsselfertigkeit zugrunde legt

In etwa decken sich heute die Herstellungskosten von Einfamilienhäusern in Stein und Fertighäusern. Ein Versuch (der nicht verbindlich sein kann!) ergab, daß das Fertighaus etwa ein Fünftel billiger war als das Steinhäus, eine, dank der dünneren Wände, um 11% größere Wohnfläche aufwies und in vier (gegenüber 12) Monaten errichtet wurde.

Tatsächlich gibt es für die Liefer- und Bauzeit eines Fertighauses keine feste Norm.

Die durchschnittlichen Lieferwerte liegen zwischen einigen Wochen und einem Jahr. Die Bauzeit beträgt manchmal fünf Tage, manchmal fünf Monate. Schon diese Werte beweisen, daß noch alles im Fluß und daß die Konjunktur noch nicht reguliert worden ist. Viele Firmen sind auch von der Kapazität her weit überfordert, obwohl

Deutschland pro Jahr 50 000 Fertighäuser gebrauchen

könnte. Die amerikanischen und skandinavischen Hersteller werden diese Lücke so bald nicht schließen können, obwohl sie es aus verständlichen Gründen gern möchten. Für jedes Haus, das sie bei uns bauen, stellt sich automatisch die Frage der erhöhten Transportkosten und des 17prozentigen Zolls. Die einheimische Industrie aber wird erst dann den vollen Nutzen erzielen können, wenn sie wirklich serienmäßig arbeitet. Dann kann sie auch mit gutem Gewissen die Vorzüge eines echten Fertighauses anpreisen:

Verkürzte Bauzeit mit entsprechend geringeren Finanzierungskosten

Festpreise, die Kostenüberschreitungen ganz ausschließen werden

Fortfall jeglichen Ärgers mit den Handwerkern Und - sofort trockener Neubau

Zwar war das Jahr 1962 in Deutschland das große Jahr der Fertighäuser, wohl gibt es heute Firmen, die Lieferfristen bis zu einem Jahr haben - das deutsche Fertighausystem ist deshalb noch längst nicht perfekt!

Im Gegenteil!

Bislang haben sich zahlreiche Mängel und Schwächen herausgestellt, von denen nur die wesentlichsten festgehalten seien:

der ganz genaue Preis ist oft nur schwer zu ermitteln

Behaglich und elegant einrichten ist kein Problem, wenn Sie die geschmackvollen und wertbeständigen Möbel von WICKE wählen.

Bezugsquellen weisen wir Ihnen gern nach

WILHELM WICKE GMBH
MÖBELFABRIK
HANN. MÜNDEN · POSTFACH 239

die Unterkellerung ist ein großer Unsicherheitsfaktor, viele Firmen operieren unter Ausschluß der Erd-, Mauer- und Betonarbeiten

weniger kulante Finanzierungsbedingungen: meist $\frac{1}{3}$ bei Auftragserteilung, $\frac{1}{3}$ bei Lieferung, $\frac{1}{3}$ bei Fertigstellung

Im Jahre 1516 entwarf Leonardo da Vinci den Grundtyp eines Hauses, zerlegte ihn in eine Anzahl von Standardelementen und schlug vor, die Bauteile in großen Werkstätten herzustellen. Das war die Geburtsstunde des Fertighauses, des „Hauses von der Stange“, wie man diesen Haustyp noch immer ein wenig spöttisch zu nennen pflegt. Vorurteile dieser Art sind im wesentlichen allerdings abgetragen worden. Solange die Bauteile nicht auch bei uns – wie in den USA und in Skandinavien – vom Fließband rollen, werden auch die Träume von über drei Millionen Bausparern nur in kleinen Raten erfüllt werden können.

Für sie wäre das echte, preislich klar fixierte Fertighaus eine Lösung jenes großen Dilemmas, das heute den Erwerb eines Eigenheimes aus Stein zu einem manchmal auch zeitlich schwer fixierbaren Unternehmen macht.

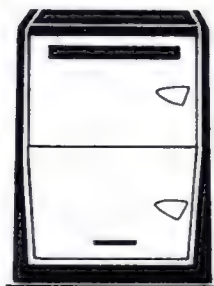
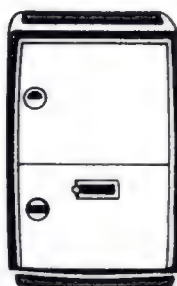
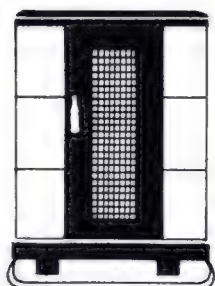
Die Chancen des Fertighauses und der Industrie, die es herstellt, sind tatsächlich beträchtlich. Notwendig ist im Grunde genommen nur eine Rationalisierung im Herstellungsprozeß. Heute jedenfalls ist das Fertighaus ein typisches, ein unterentwickeltes Kind einer überhitzten Konjunktur – eine Pioniertat zwar, aber noch eine ganz und gar von vielen Zufälligkeiten und Voraussetzungen abhängige. Warten wir ab!



Welche Heizanlage ist richtig?

Jeder Bauherr steht eines Tages vor dieser Frage. Und jeder muß – so oder so – eine eindeutige Antwort finden. Nicht ohne Grund heißt diese Antwort in zahllosen Fällen: der Allesbrenner! Für ihn sprechen eben zu viele überzeugende Tatsachen:

- preiswert in der Anschaffung • einfach und bequem zu bedienen
- zuverlässig in der Heizleistung bei jeder Außentemperatur • gut zu regeln und sicher im Dauerbrand • sparsam im Brikettverbrauch
- leicht sauberzuhalten

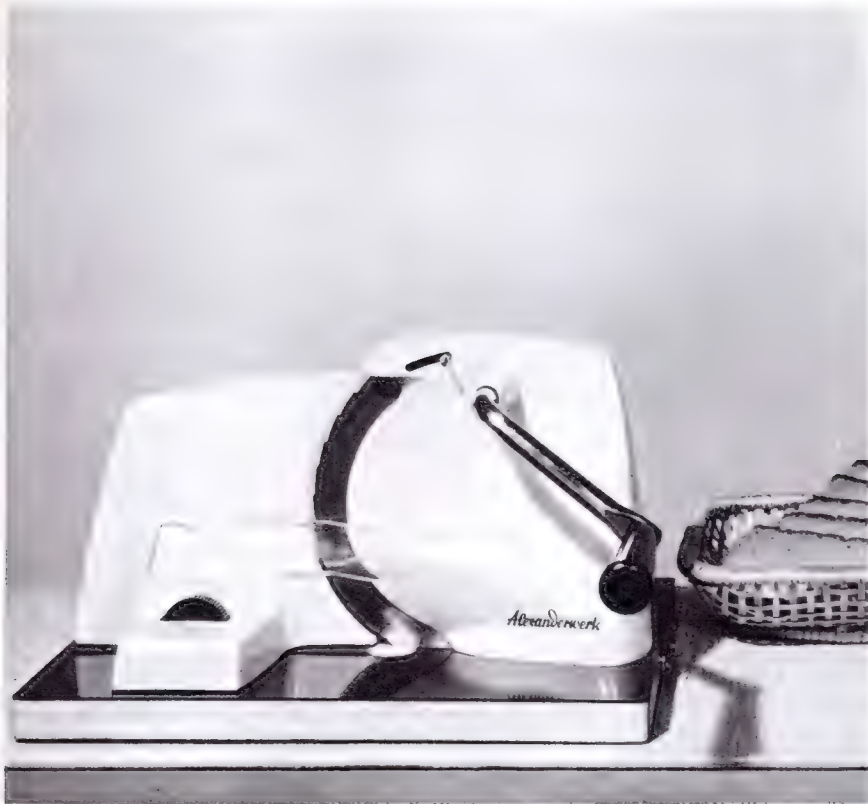


Gehen Sie kein Risiko ein – kaufen Sie nur Heizgeräte, die dieses Gütezeichen tragen!

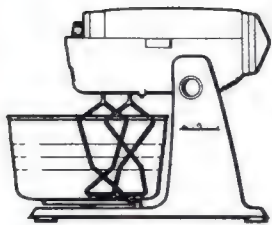


Zum guten Ofen der gute Brennstoff: Braunkohlen-Briketts

GUTSCHEIN für kostenlose Zusendung der 48 seitigen Farbbroschüre „Ein Brennstoff für das ganze Haus“ (Leitfaden für Ofenkauf und wirtschaftliches Heizen). Bitte ausschneiden und auf Postkarte einsenden an Ihre Braunkohlenbrikett-Beratungsstelle: Köln, Postfach 1425 oder Hannover 1, Postfach 859.



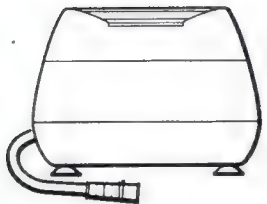
Die täglich neue Feststellung



Brot will geschnitten sein, die tägliche Menge ist respektabel. Zum Brotschneiden braucht man Kraft und Zeit – oder einen ALEXANDERWERK All-Rundschneider, der dann, einmal im Haus, auch vieles andere leichter macht. Wurst, Kaltbraten oder Käse schneidet er, wie gewünscht, fingerdick bis hauchdünn. Scheibe für Scheibe genau nach Maß. Selbstverständlich schneidet er auch Gemüse. Das leicht herausnehmbare Messer zur schnellen Reinigung macht ihn zu einem wirklich universellen Helfer.



Wo es schnell etwas zu mixen, quirlen oder rühren gibt, ist der stets bereite Schnellmixer der ideale Helfer ■ Für die schwere Arbeit, das Kneten, Schnitzeln, Hacken, Mahlen ist die vielseitige Haushalt-Küchenmaschine zuständig ■ Zweckmäßig und formschön ist die Elektro-Kaffeemühle, deren schnelles Mahlen dem Kaffee sein volles Aroma erhält ■ Die Kartoffelschälmaschine mit Wasserantrieb ist schon in vielen Haushalten täglich unentbehrlich geworden. Hausfrauen in aller Welt wissen es:



**Küchenarbeit leicht gemacht
durch**

Alexanderwerk
ALEXANDERWERK AKTIENGESELLSCHAFT REMSCHEID

FERTIGHAUS AUS BESONDEREM „BAUSTEIN“



In einem Vorort Hamburgs baut die Norddeutsche Leca/Max Oelting, Fertig-Bungalows mit sogenannten Leca-Platten. Leca besteht aus fast runden gebrannten Tonkugeln, die wegen der in Tausenden von kleinen Poren eingeschlossenen Luft so leicht sind, daß sie im Wasser schwimmen. Das Material soll etwa die dreifache Wärmedämmung wie herkömmliche Baustoffe zu bieten haben. Aus ihm

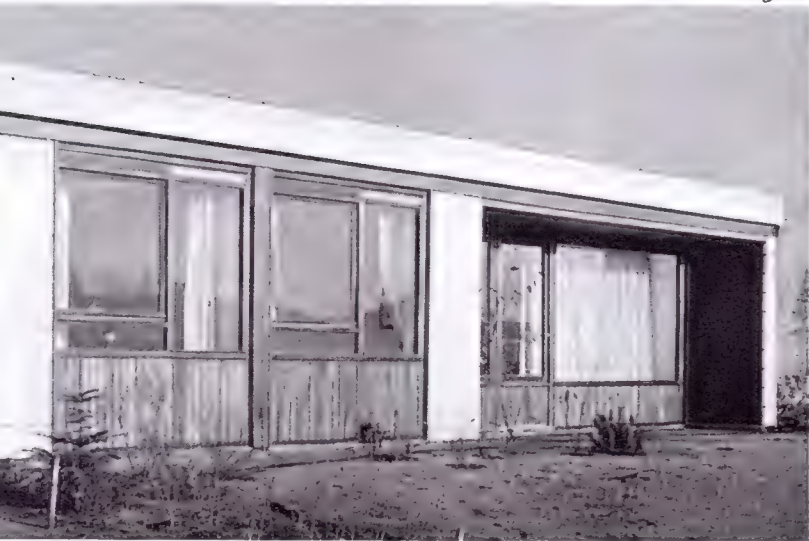


Die EBecke im Wohnraum - hell und heiter ausgestattet

Die Diele ist geräumig (siehe auch Plan)



- 1 Halle
- 2 Vorraum / Heizung
- 3 Wohnraum
- 4 Eltern
- 5 Bad
- 6 Küche
- 7 Vorraum
- 8 Flur
- 9/10 Kinder
- 11 Abstellraum
- 12 Garage
- 13 Terrasse



werden jetzt Bauelemente von Geschoßhöhe und einer Breite von 1.20 m hergestellt. Die Bauzeit einschließlich der Erd- und Fundamentierungsarbeiten beträgt acht bis zehn Wochen. Die relativ hohen Kosten belaufen sich auf 130 000 DM. Geboten werden dafür eine Wohnfläche von ca. 130 qm, ein Stück Garten, ein Bau von zeitgemäßer Form und Linienführung und einiges exklusives Zubehör



Im Wohnraum: blaue Sessel auf hellem Grund

Außer dem Schlafraum der Eltern gibt es zwei Kinderzimmer



Die Einrichtung des Musterhauses besorgte Dorathee Weisbach, Hamburg • Aufnahmen: christoph



OMNIA Möbel

bieten in Ihrer soliden Verarbeitung

echten Komfort von bleibendem Wert!

Ihre Möglichkeiten zur individuellen Raumgestaltung sind nahezu unbegrenzt.



OMNIA Möbel

in Teak oder Ruster,

seit Jahren international bewährt, dokumentieren den Wohnstil unserer Zeit.

Prospekt und Bezugsquellennachweis — auch für Österreich — durch:

ERNST HILKER & CO., Abt. GA/2, 493 DETMOLD, Postfach 22





In
alten
Räumen
modern
wohnen

Aufnahmen: christoph

Ein Detail der Schwebendecke, dort wo noch die alte Stuckdecke, dunkel getönt, zum Vorschein kommt. Die leichte Decke aus Schaumstoff ist ganz simpel an Drähten befestigt – sie hält. Und dort, wo ehemals der Kronleuchter hing, entspringen – unsichtbar – die Zuleitungen der kreisrunden Deckenleuchten. Allein durch die Schwebendecke mit den Strahlern wurde der Raum absolut modernisiert

Haben Sie das nötig?

Ich nicht. Ich brauche meinen Rasenmäher nicht zu reparieren. Denn meiner ist ein Brill. Brill ist einer der ersten Rasenmäherhersteller der Welt. Dort weiß man aus Erfahrung, worauf es bei der Entwicklung und Herstellung von Rasenmähern ankommt. Diese Erfahrung bedeutet Qualität. Und daß ich meinen Rasenmäher nicht reparieren brauche. – Sie wollen einen Rasenmäher kaufen? Mit Hand-, Elektro- oder Motorantrieb? Dann sehen Sie sich auf jeden Fall einen Brill an.



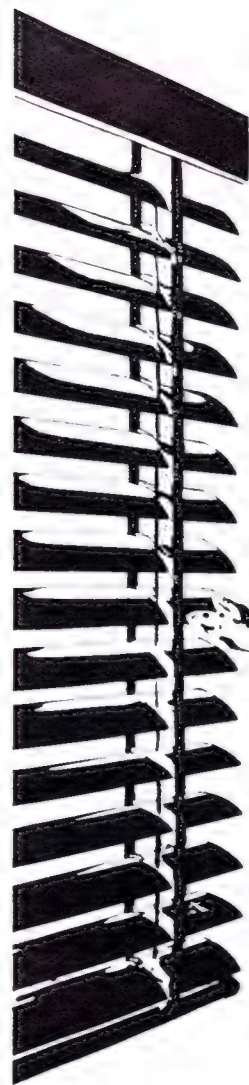
Eine im Jugendstil erbaute Villa wurde mutig von „Knoll international“ als Sitz seiner Hamburger Agentur erwählt. Man denke: „Knoll international“ mit seinen hypermodernen Möbeln in hohen Prunkräumen mit Stuck und Erkeren. Das Experiment gelang. An der Außenfassade und



somit an den Fensterausschnitten änderte sich nichts, auch das Treppenhaus wurde mit seinem Geländer belassen. In einigen Räumen hängte man eine Schwebendecke ein (sehr leicht, da aus Schaumstoff), so daß der Raum weniger hoch wirkt. Das dreiteilige Erkerfenster wurde mit transparenten Vorhangbahnen streng verhüllt



Raumgestaltung: Dieter Hildebrandt, Hamburg



MIT
EINEM
HAND-
GRIFF

BESSERES LICHT

Lunetta, die moderne Leichtmetall-Jalousette, zaubert für Sie Licht nach Wunsch. Mit einem Handgriff können Sie die Lamellen so einstellen, daß sich das Tageslicht im ganzen Raum gleichmäßig verteilt.

Lunetta in vielen herrlichen Farben, TREVIRA- oder Lunetta-Spezial-Leiterschur unverwüstlichem TREVIRA-hochfest!



Leiterband farbig* aus Lunetta für jedes Fenster, für jede Wohnung, für jeden Anspruch. Ja, alles spricht für Lunetta! Bitte lassen Sie sich beim raumausstattenden Handel unverbindlich beraten und Prospekte vorlegen.

* in 5 Farben



Licht nach Wunsch

Lunetta®

die Markenjalousette aus dem großen europäischen Spezialwerk. Fordern Sie Informationsmaterial FA direkt vom Hersteller Justin Hüppe, 29 Oldenburg, Postfach 469

sie kocht



und wie! Ihr Geheimnis? Liebe, Köpfchen und eine tüchtige Prise Begeisterung, denn mit der BLANCO-Herd-Spültisch-Kombination läuft die Arbeit wie am „Schnürchen“. Herd, Tisch, Spüle und gerillte Ablage sind bei der

BLANCO-Herd-Spültisch-Kombination

durch eine immerblanken, rostfreie Abdeckung aus edlem Chromnickelstahl zu einer Einheit verbunden, die Wege und Zeit spart. Der Arbeitsablauf ist zwangsweise rationell und richtig, denn für jede Küche gibt es das passende Modell. Welch einen sauberen Eindruck macht die BLANCO-Herd-Spültisch-Kombination. Im Nu ist sie gesäubert, alle Ecken sind abgerundet, und die Abdeckung aus Chromnickelstahl „rostfrei“ ist immer blank. Strahlend steht sie da - ein Prachtstück für jede Küche, das ein Leben lang Freude und Anregung für einfallsreiches Kochen gibt.



Blanco

Bitte fordern Sie ausführliche Prospekte an

BLANC & CO. Metallwarenfabrik, 7135 Oberderdingen/Württ.



In alten Räumen

Moderne Innenarchitekten haben eine Vorliebe für altmodische Räume. Sie sind so angenehm groß, man hat viel Platz – so begründen sie etwa ihre Absicht, eine alte Etage (Baujahr des Hauses: 1910) als Heimstatt einzurichten. Manche gar entdecken auch in Hinterhöfen und Lagerschuppen den Grundstock zu ihren phantasievollen Plänen. Der Architekt Peter Petrides gehört zu jenen, denen es Spaß macht, ver-



Aufnahme: christoph

modern wohnen

korkste Proportionen in das rechte Gleichgewicht zu bringen und aus der Not eine Tugend zu machen. In den oben gezeigten Räumen (Schwelle zwischen zwei Parkett-Räumen) wurde die Höhe gedämmt, die Breite erweitert, beides mit rein optischen Mitteln. Die Decke ist mit einem Rahmen aus dunkel gebeizten Holzleisten „heruntergezogen“, und um die Schiebetür optisch zu verbreitern, bediente man sich eines Regals



forwick-iw

er spült

gerne sogar! Der Tip, einen BLANCOVIT-Spültisch mit eingebauter Geschirrspülmaschine anzuschaffen, kam nämlich von ihm. Als „praktischer“ Mann kennt er die Vorteile eines rationellen Arbeitsablaufes: Eine immer blanke Abdeckung aus edlem Chromnickelstahl macht den

BLANCOVIT

zu einem „Fließband der Küche“, das Abstellfläche, Geschirrspülmaschine, 2. Spülbecken und einen geräumigen Unterschränk vereinigt. Geschirr und Besteck für 4 Personen verlassen in wenigen Augenblicken strahlend sauber die Maschine, wobei ein Armaturenbrett mit Thermostat, Zeituhr, Wasser-Zu- und Ablauf es ermöglicht, die Spülzeit der Menge und dem Verschmutzungsgrad des Geschirrs individuell anzupassen. Spülen im BLANCOVIT mit „Kommando-stand“ wird zum Zeitvertreib, der sogar ihm Spaß macht!



Blanco

Bitte fordern Sie ausführliche Prospekte an

BLANC & CO. Metallwarenfabrik, 7135 Oberderdingen/Württ.

In alten Räumen modern wohnen



Das ist das Treppenhaus, unverändert, lediglich mit weißem Anstrich versehen



Und noch einmal zurück zur altmodischen Villa und Knoll International: Fensternischen und Rundbogen sind verblieben: beides ordnet sich den modernen Fakten unter . . .

Das altmodisch hohe Fenster ist von Vorhangbahnen großzügig bis zum Zimmerwinkel hin umrahmt: schmale Stores wären falsch am Platz. Doch so haben die sachlichen Möbel ruhigen Hintergrund . . .



christoph fotografierte bei Knoll International in Hamburg • Raumgestaltung: Dieter Hildebrandt



Veranda oder Wintergarten – so wurde früher der Vorraum, der zum Hintergarten führte, stolz genannt. Heute ist er mit lichtdurchlässigem Fiberglas gedeckt

Das Gefühl für gepflegte Wohnlichkeit wird wohl von keinem Element der modernen Raumgestaltung so spürbar ausgelöst wie von einem eleganten Teppichboden. Beim ANKER-Teppichboden kommt sein seit Jahrzehnten bewährter hoher Gebrauchswert hinzu. Kein Wunder, daß er sich immer mehr feste Freunde erwirbt. Am besten, auch Sie lassen sich einmal in Ihrem Fachgeschäft die großen ANKER-Teppichboden-Kollektionen in Haargarn, Wolle, Perlon® und dralon® vorlegen.

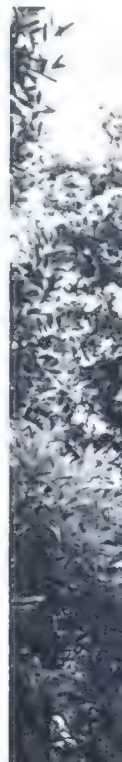


Prospektanforderungen bitte über
unsere Abteilung 23
Anker-Teppich-Fabrik
Gebrüder Schoeller
516 Düren/Rl.



Der Bildhauer Hans Arp, der Kunst und Natur nicht als Gegensätze begreift, steht mit der Natur selbstverständlich auf gutem Fuße. Er hat es zugelassen, daß Bäume, Büsche und Sträucher sich dicht an sein Haus herandrängen, und es ist denkbar, daß er sich aus den wuchernden organischen Formen die Inspiration für viele Bilder und Plastiken holt (oben) • Helle Wände ohne aufdringliche Tapeten und zweck-

mäßig-elegantes Mobiliar prägen das Innere des Hauses. Von den hellen Wandflächen heben sich die kräftigen Farben seiner Bilder besonders deutlich ab. (Unten links) • Arps Atelier wirkt wie ein Experimentier-Studio, obschon es der Gemütlichkeit keineswegs entbehrt. Das lustige Gebilde links neben dem Tisch zeigt, daß Arp besitzt, was nicht eben viele moderne Künstler besitzen: Humor (Bild unten)



Hans Arp hat einmal gesagt: „Ich glaube, daß Kunst und Natur keine Gegensätze sind.“ Dieses Bekenntnis ist überraschend. Denn die meisten Künstler unseres Jahrhunderts legen es ja gerade darauf an, der sichtbaren Wirklichkeit eine Gegenwirklichkeit, sozusagen eine Wirklichkeit von Künstlers Gnaden entgegenzustellen. Nicht so der im Elsaß geborene Hans Arp, der in Frankreich Jean Arp heißt und als Bildhauer, Maler und Lyriker zu den großen Anregern der modernen Kunst gehört. Er ist der Ansicht, daß er nicht „gegen die Natur“, sondern „wie die Natur“ schaffe, und die Kritiker versäumen denn auch selten den Hinweis, daß viele seiner Bildwerke an vegetative Formen erinnern.

Die These, daß die Meinungen eines Mannes auch seine Wohngewohnheiten prägen, gilt auch für Arp. Natürlich bevorzugt er helle Wände, von denen die kräftigen Farben seiner Bilder und die Formen seiner Plastiken sich klar abheben; und natürlich lebt er, der Pionier der Moderne, nicht inmitten eines antiken Mobiliars. Aber er hat sich mit der Natur doch gutgestellt: große Teile seines Hauses in Ascona sind von Bäumen, Büschen und Sträuchern förmlich zugewachsen, der Blick auf die Berge ist schlechthin beneidenswert. Und wenn man den Plastiken, die im Freien aufgestellt sind, nachsagt, daß sie wie Hervorbringungen der Natur wirken, so dürfte ihr Schöpfer das als ein Kompliment auffassen.



Harmonie zwischen Kunst und Natur



Das Atelier ist an das Wohnhaus herangebaut. Die vergitterten Fenster scheinen darauf hinzuweisen, daß es sich durchaus lohnen könnte, eines von den Werken Arps zu entwenden. In der Tat werden für Bilder und Plastiken Arps hohe Preise erzielt (oben) • Vom Balkon des Arpschen Hauses in Ascona öffnet sich ein herrlicher Blick auf das Gebirge. Es ist nicht ausgeschlossen, daß etwas von der Gelassenheit der Gebirgssilhouette in die Arpsche Kunst einfließt (links) • Kunst und Natur sind für Arp keine Gegensätze, Architektur und Natur ebenfalls nicht. Das Haus ist ein Teil des Gartens, den Arp gern als Freilicht-Ausstellungsstätte verwendet (links Mitte)

Aufnahmen: Maywald

Geheimnisvolle Fußspuren—



... überall sind sie anzutreffen,
wo Schuhe von draußen
einen wohlgepflegten Fuß-
boden betreten.

Die Frage heißt deshalb nicht:
Wie sind sie zu vermeiden?

als vielmehr: Wie sind sie am
besten zu beseitigen?

Die Antwort: Mit dem Fakir-
Bohner. Diesen idealen
Helfer der modernen
Hausfrau gibt es schon

ab **DM 225,-**
(empf. Richtpreis)

Verlangen Sie die neue Folge
des Mitteilungsblattes
„Fakir für die Hausfrau“ vom
Fakir-Werk, 713 Mühlacker, Abt. K 4

Fakir



Buffet, Aachen-Lütticher Barock nachempfunden. Gute Handwerksarbeit mit Schnitzereien in Massivholz. Lack antik behandelt. Die Ornamente sind originalgetreu

Streit um das Stilmöbel

Wir meinen nicht das echte Stilmöbel, ein Original aus vergangenen Epochen, sondern das einem Stil nachempfundene Möbel, das heute einerseits akut ist und andererseits auf harte Gegnerschaft stößt. Wenn man so will, ist das sogenannte Stilmöbel von heute ein Phänomen... Wie ist in einer Zeit des rasanten technischen Fortschrittes der Erfolg des – setzen wir es einmal in Anführungsstriche – „Stil“-Möbels zu rechtfertigen? Es sind ja nicht allein die beharrlich Konservativen, die zum „Stil“ neigen, gleich ob zum echten oder zum kopierten, sondern die Modernen und Jungen, die „Repräsentation“ verlangen. Selbst ein hartgesottener Manager läßt sein Auge wohlgefällig auf einem Schnörkel ruhen. Es gibt der psychologischen Momente viele, die das Verlangen nach Altem oder dem Alten Ähnlichen auslösen, und dieses Thema wäre interessant genug auszuspinnen. Doch versuchen wir vorerst,

tolerant zu sein und jedem das Seine zu lassen, worin er sich wohl fühlen mag und wirklich „zu Hause“ ist. Dann aber sei es gestattet, den Zeigefinger zu heben und zu fragen, wie weit der „gute Geschmack“ die Exkursionen in die Vergangenheit zulassen darf.

Der sehr rede- und schreibgewandte Werbeberater für eine Stilmöbel-Gemeinschaft findet folgende Parallele: „Es stört Sie doch nicht, wenn jemand einen Picasso-Druck an die Wand hängt“. Nun – der Vergleich hinkt. Denn das moderne Stilmöbel „lehnt sich an“, ein Picasso-Druck jedoch ist originalgetreu. Es gibt in der Tat solche und solche Stilmöbel. Die originalgetreuen Kopien von Möbeln vergangener Epochen stehen außerhalb der Diskussion, sie sind mit der nötigen Ehrfurcht behandelt – und sie sind entsprechend kostspielig. Dann aber gibt es jene Pseudo-Stilmöbel, die das Alte ein wenig modernisiert wiedergeben.

bitte blättern Sie um ...



Man kann darüber streiten: ob der Lackanstrich antik behandelt, also patinaähnlich, oder ob man die Möbelskopie strahlend neu erscheinen lassen soll



Eiche in Barock und – auf antik. Geräuchert – gebeizt. Viele fühlen sich inmitten also behandelter Möbel wohler als vor Schrankwänden mit Kunststoff-Furnier



Tag für Tag Behaglichkeit

COR Polstermöbel, gediegen und von großzügigem Format, sind fernab vom Alltäglichen entworfen. Freistehende oder anbaufähige Sitzgruppen lassen sich variieren. Ein ausgereiftes zeitloses Programm, mit meisterlicher Hand aus edlen Materialien gefertigt. Wünschen Sie Informationen, so schreiben Sie bitte an unsere Abteilung FA 5. Auch auf Ihre speziellen Fragen würden wir gern antworten.

Helmut Lübke & Co
Polstermöbelfabrik
484 Rheda/Westfalen





GUSSGLAS in jedes Eigenheim

Türen, Trennwände, Vordächer, Terrassendächer, Balkonbrüstungen, Fenster usw. aus weißem oder farbigem Gußglas verleihen jedem Eigenheim ein schönes Aussehen und bieten zahlreiche Vorteile.

Gußglas, elegant, sauber und lichtspendend, ist der ideale Baustoff für die Wohnung von heute und morgen. Die auffallenden Eigenschaften, lichtdurchlässig, jedoch sichtwehrend zu sein, bieten die Möglichkeit, helle Räume zu schaffen und gleichzeitig unerwünschte Ein- und Ausblicke zu verhindern. Die Verwendung von Gußglas empfiehlt sich außerdem wegen seiner günstigen Preisstellung und der großen Wirtschaftlichkeit.

Die von der Agentur für Gußglas GmbH, Düsseldorf, „Haus der Glasindustrie“, mit viel Liebe und Sorgfalt zusammengestellte Broschüre „Gußglas im Wohn- und Siedlungsbau“ zeigt Ihnen mit 40 Farbfotos die verschiedensten Anwendungsmöglichkeiten und unterrichtet über die guten Eigenschaften und Vorteile dieses schönen und modernen Baustoffes.

Bitte fordern Sie das instruktive und unterhaltsame Heft auf dem untenstehenden Gutschein oder auf einer Postkarte an. Es wird Ihnen gern, unverbindlich und kostenlos zugesandt.

GUTSCHEIN

An die Agentur für Gußglas GmbH
Düsseldorf - Postfach 8340

Bitte senden Sie Ihren farbigen Prospekt an:

Name:

Ort:

Straße:

Aus dem Möbel-Programm Wilhelm Wicke GmbH., Hann.-Münden



Streit

Fortsetzung

Gern wird geschummelt, oft mit der Begründung, die Möbel paßten nicht in unsere kleinen Wohnungen. Die Proportionen, die wohlausgewogenen, über die unsere Altvordenen nachdachten, sind dann mehr schlecht als recht verändert worden. Schlimm – wenn ein Schmuckornament, ehemals mühsam aus dem Holz geschnitzt, heute maschinell aufgeleimt wird, noch schlimmer, wenn eine Intarsie mit einem Pinselanstrich vorgefälscht ist. Es gibt Stilmöbelfabrikanten, die mit der „weichen Welle“ die moderne Gerade durchbrechen und sie für ihre Geschäfte klug zu nutzen verstehen. Es gibt auch andere,

Der Wandschrank ist wuchtige Renaissance, vereinfacht. Die verästelten Türen, die Leisten sprechen den an, der bürgerlich wohnen will – auch wenn er im zwanzigsten Jahrhundert geboren ist



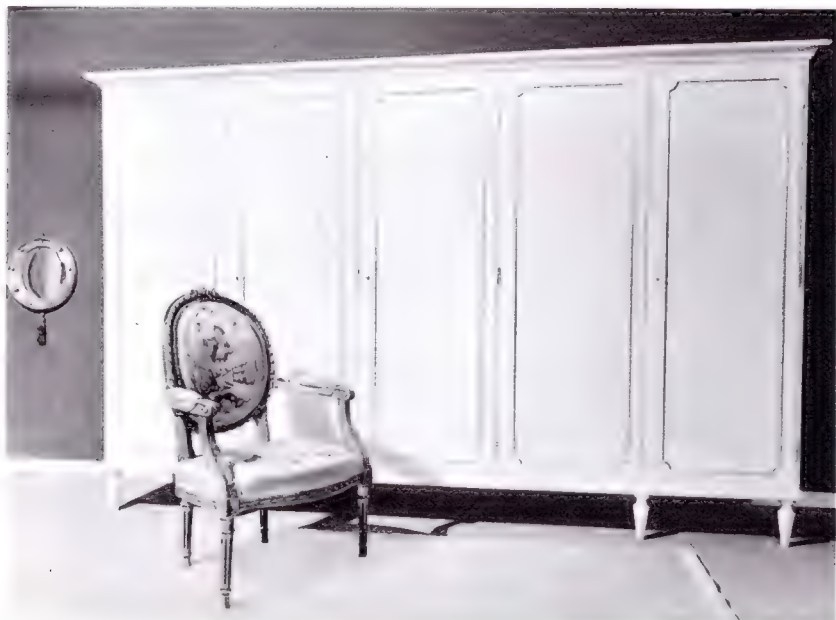


Steinweiß, so nennt der Hersteller die Farbe seines Schlafzimmerprogramms. Der Stil? Dem englischen angelehnt, modernisiert. Die Profilierung der Leisten ist in echtem Blattgold gehalten

um das Stilmöbel

die zweifellos mit Gewissen arbeiten. An ihren Programmen sieht und spürt man die Bemühung um ehrliche Dokumentation. Da sind originalgetreue Schnitzereien zwar mit der Maschine vorgearbeitet, aber letztlich in der Handarbeit mühsam vollendet. Das ist zu akzeptieren. Auch darf man ein Auge zudrücken, wenn barocke Dackelfüße abstrahiert, vereinfacht werden. Doch hier schon liegt der Hase im Pfeffer – hier liegen die berühmten Grenzfälle. Veränderte Proportionen – wann darf man sie sich erlauben, wann sind sie gestattet? Bestimmt nur dann – wenn sie „stimmen“. Und das ist selten... -sie-

Der Schrank gehört zum Schlafzimmer (Bild oben). Man stellte ihn hier in seinem goldkonturierten Weiß vor eine rote Wand und gab ihm als Accessoire den echten(!) alten Stuhl mit Aubusson-Stickerei



Im Baukasten-System die Wohnung einrichten . . .



Ganz nach Ihrem eigenen Geschmack und nach den Maßen Ihrer Räume können Sie die MAY-Anbautypen aneinander oder aufeinander stellen. Tausend Möglichkeiten! Immer gewinnen Sie eine behagliche Raumwirkung, auch bei nur wenigen Typen. Beim Umziehen und beim Einziehen in die neue Wohnung gibt es deshalb keine Stellprobleme mehr. 'Vergrößern' Sie sich, kaufen Sie einfach neue Typen hinzu. – In Wohnungen groß und klein, in Eigenheimen und Bungalows, überall reichen formschöne und zeitlose MAY-Möbel dem Hause zur Zierde und Ehre.

- 72 Einzeltypen. Feingestreiftes französisches Nußbaum. Für Wohn-, Schlaf-, Herren- und Speisezimmer, Club-, Chef- und Sitzungsräume.
- Innen wie außen nur beste Hölzer
- Standardton mittelfarbig. Andere Farbtöne gegen mäßigen Aufpreis.
- Einbau von Bars, Kühlschränken, Fernsehen, Radio
- Nachlieferung aller Typen innerhalb von 4 Wochen, jederzeit – und unabhängig von Konjunkturschwankungen
- Zwei Jahre Garantie

Mit Gutschein den interessanten MAY-Katalog anfordern. Sie werden erfahren, wo Sie MAY-Möbel ansehen können. Wir arbeiten Ihnen gern einen Stellplan für Ihre Wohnung aus.

MAY
MÖBELFABRIK TAMM WÜRTT.

GUTSCHEIN
auf Postkarte aufkleben
Zutreffendes ankreuzen

An Möbelfabrik MAY · 7146 TAMM/WÜRTT.

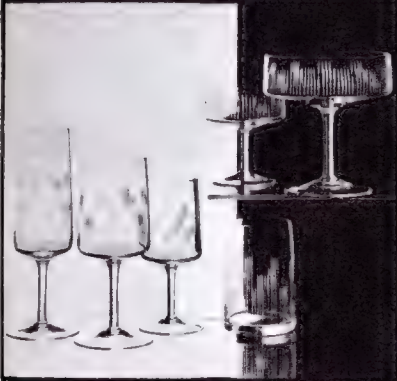
- ☐ Ich bitte um den kostenlosen großen MAY-Katalog
☐ Ich füge Grundriß meines Heims bei und bitte um einen kostenlosen Stellplan
☐ Nennen Sie mir bitte das mir nächstgelegene Möbelhaus für MAY-Anbau- und MAY-Aufbaumöbel

Name

Stadt

Straße Nummer

Glas aus Zwiesel

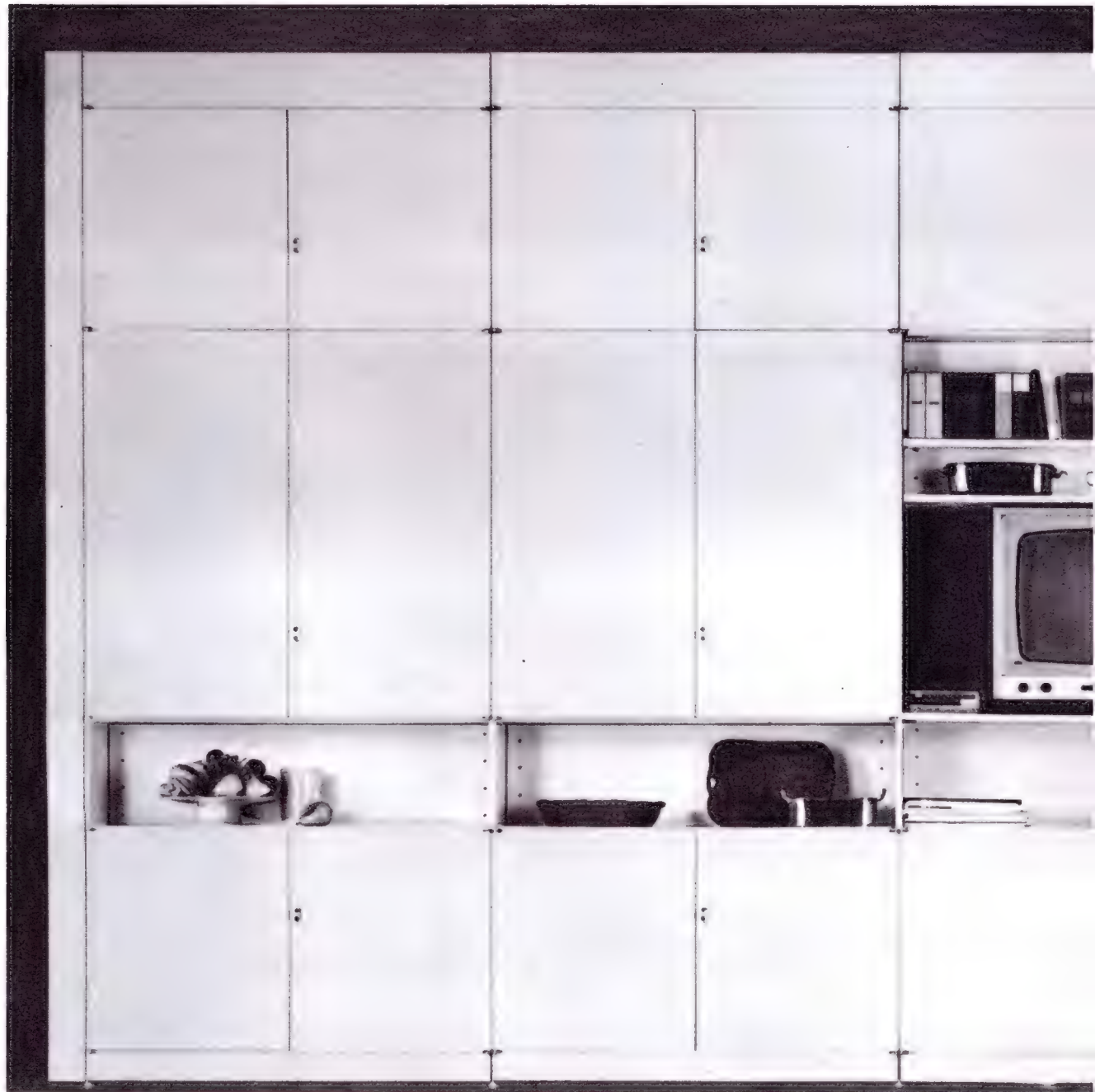


Glas aus Zwiesel

Kelchglasgarnitur 1021 „Helianthus“
Kelchglasgarnitur 1022 glatt in Kristall
Kelchglasgarnitur 1020 „Tilia“
Kelchglasgarnitur 1019 „Ramondia“

VEREINIGTE FARBENGLASWERKE
AKTIENGESELLSCHAFT
ZWIESEL (BAYERN)

Hersteller (Christian Holzäpfel KG) und Entwerfer (Prof. Herbert Hirche) nennen sie „INwand“: eine Innenwand, die zur Aufteilung der Räume durch Schränke und Trennwände dient. Durch eine große Zahl von Einzelteilen ist die Wandelbarkeit, die „Flexibilität“ der INwand gegeben – es stehen 350 Einzelteile zur Verfügung, die die verschiedensten Front- und Innenteilungen zulassen. Vorfabrizierte Bauelemente sind heute nicht nur für das Fertighaus, sondern auch für den modernen Innenausbau akut geworden



Aufnahmen: Werkfotos



flexible Wand



Bauelemente für Innenräume: eine gute Idee! Besonders wenn sie in jeder Beziehung variabel sind und – wie auf Maß gemacht – montiert werden können. Variabel in den einzelnen Elementen, ob Schränke, offene Regale oder eine eingebaute Durchgangstür. Variabel auch in den Höhen- und Breitenmaßen, so daß die Schränke deckenhoch und auch über die Breite des Raumes führen. Dazu sind als Rahmen gleichsam die Anschlußstücke wichtig, welche die „INwand“ gegen die Wände des verputzten Baues verblenden. Die Wände können jederzeit versetzt oder durch weitere Teile ergänzt werden. Außen, bei den Schrankwänden auch innen, sind die Oberflächen mit Hart-PVC-Folie (in einem gebrochenen Weißton) belegt, die sich gut reinigen läßt. Mit ihrer Innentiefe von 38 oder 58 cm sind die Schränke einseitig oder doppelseitig zu benutzen. Die Schallisolierung der Wände entspricht einer 10-cm-Ziegelwand . . .



Das Auge Ihres Heims

ist das Fenster. Es öffnet den Blick in die Weite, empfängt Licht, Luft und Sonne. Aber so, wie das Auge das schützende Lid braucht, so verlangen die Fenster Ihrer Wohnung den Schutz und den Schmuck des Rolladens – den

MISCHLER-Rolladen

Holz- und Kunststoff-Rolläden von MISCHLER trotzen Wind und Wetter. Sie vereinen höchste Stabilität und größte Lebensdauer mit allen Vorteilen einfacher und sicherer Bedienung. MISCHLER-Rolläden schützen vor Hitze, Kälte und Lärm – schenken Licht, Luft und Sonne je nach Wunsch. Wer vollendet bauen will, baut auf die internationalen Erfahrungen von



MISCHLER liefert Ihnen auch Garagen- und Industrietore, Faltwände und -türen, Klapp- und Akkordeonläden sowie Trennwände in allen gewünschten Ausführungen.

Verkaufsbüros in Frankfurt, Karlsruhe
Freiburg und München

MISCHLER GMBH, ABT. HA, STUTTGART W, LEUSCHNERSTRASSE 36



Mein Haus ist meine Burg

In der lauten Unrast unserer Zeit ist das eigene Zuhause mehr denn je zu einer echten Zuflucht geworden. In dieser „Burg des Geborgenseins“ finden wir Ruhe und Entspannung, die für Beruf und Alltag so nötig sind. Zugegeben: es ist kein Kinderspiel, diese Burg zu bauen. Auch für Sie gibt es einen Weg zum Ziel: Bausparen bei einer der 14 »Bausparkassen der Sparkassen«, deren enge Verbindung mit der gesamten Sparkassenorganisation eine zinsgünstige Finanzierungshilfe „aus einer Hand“ gewährleistet. Das spart Zeit, Wege und Formalitäten. 12000 Sparkassenstellen in Stadt und Land, viele Beratungsstellen und ein Stab geschulter Mitarbeiter stehen Ihnen mit fachmännischem Rat zur Verfügung.

Wenden Sie sich beizeiten an Ihre heimische »Bausparkasse der Sparkassen« in

| | |
|---------------------|--|
| BADEN und der PFALZ | Badische Landesbausparkasse, Karlsruhe |
| BAYERN | Bayerische Landesbausparkasse, München |
| BERLIN | Öffentliche Bausparkasse Berlin |
| BRAUNSCHWEIG | Öffentliche Bausparkasse Braunschweig |
| BREMEN | Landesbausparkasse Bremen |
| HAMBURG | Öffentliche Bausparkasse Hamburg |
| HESSEN | Landesbausparkasse Hessen, Frankfurt |
| NIEDERSACHSEN | Landesbausparkasse Niedersachsen, Hannover |
| OLDENBURG | Öffentliche Bausparkasse Oldenburg-Bremen |
| RHEINLAND | Bausparkasse der Rheinprovinz, Düsseldorf |
| SAARLAND | Bausparkasse des Saarlandes, Saarbrücken |
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | Landesbausparkasse Schleswig-Holstein, Kiel |
| WESTFALEN | Westfälische Landes-Bausparkasse, Münster/Westf. |
| WÜRTTEMBERG | Öffentliche Bausparkasse Württemberg, Stuttgart |

Sie erhalten dann kostenlos den farbigen Großprospekt „Es geht um Ihre Zukunft“.

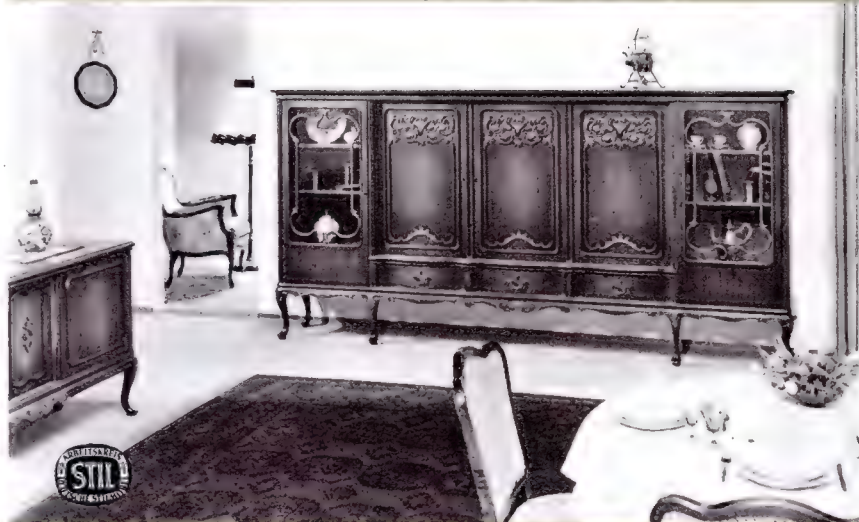
BAUSPARKASSEN DER SPARKASSEN

„Alles Zweckmäßige ist schön“, so argumentieren Designer und Innenarchitekten ihre sehr sachlich gebundenen Entwürfe. Diese Tendenz wird in der Leuchte offenbar, die nichts anderes ist als eine Glühbirne mit verlängertem Hals. Jedoch wirkt ihr Licht äußerst angenehm...

Licht gestaltet den Raum

In der modernen Raumgestaltung werden Beleuchtungstricks angewandt, zu denen auch die indirekte Lichtstrahlung gehört, die der Umgebung – in der Anlage mehr oder weniger unsichtbar – einen Stimmungseffekt verleiht, ohne Zwecklicht sein zu wollen. Das Zwecklicht jedoch kann so betont werden, daß man auf Schirm und Zierat verzichtet und die Glühbirne – so simpel wie sie ist – zum Beleuchtungskörper avanciert. Im übrigen bemühen sich die Innenarchitekten, das Licht zu dezentralisieren, so daß in einer Ecke des Raumes die tiefhängende Leuchte im schummrigen Dunkel wie eine Mondscheibe schwebt.

christoph fotografierte bei intermoebel, Pesch KG. in Köln



Es ist eine Frage des persönlichen Geschmacks, ob man seine Wohnung mit guten Stilmöbeln oder mit Möbeln in der Form unserer Gegenwart einrichtet.

Beides kann schön sein, wenn man mit Sorgfalt und Überlegung wählt. Deshalb:

BARTELS -Möbel...

wenn man was anlegen will!



Wir senden Ihnen Prospekte und weisen Bezugsquellen nach
— auch für Benelux, Frankreich, Österreich und Schweiz —

BARTELS-WERKE GMBH, ABT. FA 1, 4831 LANGENBERG (WESTF.)

Licht gestaltet den

Zu „Raumgestalten“ gehört beispielsweise der vertikale Leuchstab auf dem Bild links. Er beleuchtet das Blattgewirr einer Zimmerpflanze, und sein indirektes Licht wird von der gläsernen Fläche des Tisches reflektiert. So ergeben mehrere Stimmungsfaktoren die Behaglichkeit des Raumes (gesehen und notiert bei Knoll International in Hamburg)

Wandleuchten aus Prismenglas verglühen ein sanftes Grottenlicht. Sie sind sehr modern und wirken besonders auf dunklerem Grund. So ist eine Diele ausgeschlagen mit dunkelroter Tapete und mit dieser Art anspruchsvollen Wandleuchten dekoriert, warm, festlich und einladend (Vereinigte Werkstätten für Kunst im Handwerk, München)

Das Comeback der Petroleumlampe ist selbst an Wandleuchten bemerkbar, die mit antiquiert geschwungenem Messingarm Milchglaskuppeln tragen – meist in doppelter Ausfertigung. Hier sind sie attraktiv an einer weißgeschlämmten Ziegelwand zur Geltung gebracht (gesehen und notiert in den Kunstwerkstätten Wachsberger, Köln)



Die RILOGA Deckengarnitur 3000 ist eine **Zug-Garnitur**, sie wird direkt **unter der Decke** befestigt, besteht aus **Kunststoff**, ist nur 1,5 cm hoch, vereinfacht die Gardinenwäsche: die Kunststoff-Steckgleiter werden **mitgewaschen**.

Riloga Deckengarnitur 3000

Rilogawerk, 563 Remscheid

Raum



Aufnahmen:
christoph (2), Rohrbach (1)

EIN EIGENES HAUS

SOLLTE DIE EINRICHTUNG ERHALTEN, DIE ZU SEINEN RAUMVERHÄLTNISSEN UND ZU SEINEN BEWOHNERN WIRKLICH PASST.
NÜTZEN SIE EINEN AUFENTHAFT IN MÜNCHEN ODER BREMEN ZU EINEM BESUCH UNSERER AUSSTELLUNGEN - DOCH MIT DEM PLAN IHRES HAUSES.



IN SCHLEIFLACK UND MAHAGONI VERTAPELTE WOHNHALLE IN EINEM LANDHAUS

VEREINIGTE WERKSTÄTTEN

FÜR KUNST IM HANDWERK AG.

MÜNCHEN ECKE BRIENNER STRASSE, AMIRAPLATZ 1

BREMEN AM WALL 175-179


Baccarat

FRANCE
SEIT 1764

DIE Kristall-Gläser von Weltruf



Service FLEUR DE LYS

Jedes Stück trägt das gravierte Warenzeichen 

GALERIE D'EXPOSITION ET MUSÉE
30 bis, RUE DE PARADIS - PARIS X

NUR IN FEINEN FACHGESCHÄFTEN ZU HABEN!

Adressen erhalten Sie durch die Generalvertretung für
DEUTSCHLAND und ÖSTERREICH

AUGUST WARNECKE

HAMBURG 13 - JOHNSALLEE 30



TERRA-SIGILLATA-MANUFAKTUR
WORMS (Rh.), Hafenstraße 75

Gesamtunterlagen senden wir Ihnen gern kostenlos zu

Aufnahmen: christoph

Tischlampen: intermoebel, Pesch KG., Köln



Licht

Vielerlei Komponente wirken bei einer gelungenen Beleuchtung mit. Weniger vom Stil, von „konservativ“ und „modern“ soll hier die Rede sein, sondern – wörtlich genommen – von der Ausstrahlung. Von der Ausstrahlung und vom Lichtreflex. Da ist ein transparent scheinender Porzellanfuß und der metallische Reflex des Goldschirmes, da ist die wie ein

Tischlampen: Werkstätten Wachsberger, Köln





gestaltet den Raum

Wasserspiegel schimmernde Glasplatte: alles attraktive Umrahmung der eigentlichen Lichtquelle. Eine Leuchtkugel in einem Metallrahmen ist von besonderer Eigenart, fast alchimistisch zu nennen und weiter – etwas wie Zuckerguß, doch durch die Strenge des Schirmes in seiner Süßlichkeit aufgehoben – der Lampenfuß mit den plastischen Blütenranken



Stilvoll wohnen
mit guten Stilmöbeln



Bezugsquellen weist nach:
ARBEITSKREIS DEUTSCHE STILMÖBEL, 493 DETMOLD, Abt. GA 1



Aufnahmen: Rohrbach (1), christoph (2)

Eine jener dezentralisierten Leuchten, die abseits der Tischrunde neben der Couch ihr freundliches Licht verbreiten, ohne den Besucher, der Platz auf den bequemen Sesseln genommen hat, zu stören. Die richtige Höhe und der richtige Platz ist für die Montage der hängenden Ampeln wichtig (Inneneinrichtung: Dorothee Weisbach)



Nie unmodern wird ein gewisser Typ von Stehlampen, die in der Höhe verstellbar sind. Ein Lampenschirm dieser Art, zusammen mit einem schlanken Chromständer auf stabilem Fuß, wird in jeder Einrichtung und auch in späteren Jahren seine Gültigkeit behalten (gesehen bei hans wichers, die gute form, Hamburg)

interlübke 63



Diese gut durchdachte Schrankwand ist etwas ganz Neues im Schlafzimmerprogramm »interlübke 63«. Der aus eintürigen Elementen bestehende Schrank ist 225 cm hoch und kann endlos um jeweils eine Tür von 56 cm Breite erweitert werden. Spielend leichte Montage. Universelle und beliebig verstellbare Inneneinrichtungen verbinden volle Raumnutzung mit übersichtlicher Ordnung. Die glatte ruhige Front in Nußbaum, Mahagoni oder uni Kunststoff läßt die Schrankwand wie eine Vertäfelung erscheinen. Wünschen Sie Informationen über das komplette Schlafzimmerprogramm, so schreiben Sie bitte an unsere Abteilung FA5.



interlübke

Gebrüder Lübke KG
4832 Wiedenbrück/Westfalen
Postfach 121

Tips für die Installation

Wird die heute gelegte Installation noch in zehn Jahren ausreichend sein? Man spricht darum mit Recht beim Planen von der „zukunfts-gerechten“ Installation, welche die technische Entwicklung der nächsten Jahre mit einbezieht. Da gibt es folgende Überlegungspunkte:

- Zahl und Anschlußwert aller jetzt vorhandenen Geräte
- Das Einbeziehen von geplanten Geräten, indem man mehr Stromkreise vorsieht, als im Augenblick benötigt werden
- Der Ort, an dem jetzt vorhandene Geräte stehen sollen, und demnach die notwendigen Leitungen und Anschlüsse.

Der Gesamtanschlußwert eines Hauses ist mit dem örtlichen EVU (Energieversorgungsunternehmen) zu besprechen. Im Hinblick auf die „zukunfts-gerechte Installation“ lohnt es sich, neben der Steigleitung, die vom Kelleranschluß zu den oberen Räumen führt, einen Leerschacht für eine zweite Steigleitung anzubringen, die dann eingezogen wird, wenn der Energiebedarf des Haushaltes steigt. Der Platz für Zähler und Sicherung sind Einbau-Automaten, die (wie alle Sicherungsautomaten) den Vorteil haben, daß die Leitungen höher belastet werden können als bei der Absicherung mit Schmelzeinsätzen.

Wo Licht-Auslässe montieren? Heute „dezentralisiert“ man die Beleuchtung durch Wandleuchten, Leuchtstofflampen als Soffittenbeleuchtung (z. B. hinter der Gardinenleiste). Alle fest montierten Beleuchtungskörper sollten von jeder Tür aus ein- und ausgeschaltet werden können.

In der Küche dient als Allgemeinbeleuchtung die Leuchtstofflampe mit Kunststoffwanne in der Nähe des Fensters (Tageslichteffekt). Diese Leuchte gibt bei nur 50 Watt ebensoviel Licht wie eine 150-Watt-Glühlampe. Zusatzbeleuchtung unter Hängeschränken am Arbeitsplatz sind erforderlich – und Mehrfachsteckdosen am Arbeitsplatz und neben dem Herd (Handquirl).

Im Bad: Leuchte in Fensternähe als Allgemeinbeleuchtung. Dazu Leuchte über dem Spiegel, mit Steckdose für den Elektro-Rasierer. Der Infrarot-Strahler sollte mit einem Schalter (mit Kontroll-Lampe) vor der Tür zu schalten sein. Auf dem Balkon: Anschluß für Infrarot-Heizung und Feuchtraum-Steckdose.

Sehr praktisch sind Schalter mit Glimmlampe, die im Dunkeln leicht zu finden sind. Man vermeidet Fingerabdrücke auf der Tapete.

Ein Hinweis: bei der Hausinstallation die „Nachrichtentechnik“ nicht vergessen. Den besten Empfang bei Fernsehen und Rundfunk sichert immer noch die Dachantenne, von der aus die Leitungen in die Räume geführt werden. Es empfiehlt sich, nicht nur im Wohnzimmer, sondern auch in weiteren Räumen Antennensteckdosen vorzusehen, um für alle Möglichkeiten des Anschlusses gerüstet zu sein. Praktisch sind die sogenannten „Heimfernsprechanlagen“. Die kleinste mit zwei Sprechstellen, kann man „im Eigenbau“ legen, die größeren müssen vom Fachmann installiert sein. C. H.

Ab jetzt besser leben mit Linde!

Ab jetzt können Sie tagtäglich, Sommer und Winter, die Annehmlichkeiten der Tiefkühlkost genießen! Ab jetzt können Sie zu jeder Jahreszeit Gemüse und Obst vitaminfrisch auf den Tisch bringen.

Ja, vitaminfrisch – denn Vitamine, Aroma, Nährwert sind noch völlig erhalten... das ist das Moderne an Tiefkühlkost! Und alles hat noch die ungemein-derte Geschmacksfülle von frisch gepflücktem Obst und Gemüse. Fast

unbeschränkt lang können Sie Tiefkühlkost vom Kaufmann im Linde Gefriergerät lagern – ja, Sie können sogar selbst heimgefrieren: Gemüse, Obst, Fleisch, fertige Gerichte!

Preisfrage 14:

14a: Bei - 4° C?
14b: Bei - 12° C?
14c: - 20° C und mehr?
Was ist richtig: 14a? 14b? 14c?

Bei welcher Temperatur wird heimgefroren?

Die richtige Zahl auf Karte schreiben, dazu Name und Adresse. An Linde Preisausschreiben, 62 Wiesbaden, Postfach 4000 senden! Mitmachen!

Sie können den Linde Kühlschrank LH 160 gewinnen: 160 I, 14,8 I Frosterfach, Linde Abtaumatic. Rechtsweg ausgeschlossen. Einsendeschluss: 1. Juli 1963



«Richtig – heimgefrieren ist besser!»

Die Schatztruhe für Ihre Gesundheit
Linde Heimgefriertruhe LGT 150.
Hält Fleisch, Gemüse, Obst ein Jahr vitaminfrisch, zubereitete Speisen bis 3 Monate.
Empf. Preis 1050 DM.

Heimgefrieren... der Vitamine wegen!

Schluß mit den Konservierungsmethoden von gestern – heimgefrieren ist gesünder, denn Heimgefrieren erhält die Vitamine. Ein ganzes Jahr lang! Die Linde Heimgefriertruhe – eine Schatztruhe für Ihre Gesundheit! Gemüse und Obst, das Sie jetzt im Winter genießen, unterscheidet sich in nichts mehr von frischgepflückten Sommerfrüchten: Es schmeckt ebenso... es ist vitaminreich... ebenso gesund. Wirklich, warum leben Sie noch das halbe Jahr aus Einmachglas und Konservendose?

Erfahren Sie mehr! Lesen Sie die hochinteressante Linde Gefrierfibel! Kostenlos im modernen Fachgeschäft oder bei Gesellschaft für Linde's Eismaschinen AG, Abt. Y, 62 Wiesbaden, Hildastr. 6-8. Linde Rezept Nr. 334: Minuten-Bouillon à la Linde. Kochen Sie aus Knochen einen Extrakt, den Sie in einer Eiwürfelschale heimgefrieren. 'Die gefrorenen (Suppenwürfel) in Kunststoffbeutel füllen und im Linde Heimgefriergerät lagern, bis Sie Appetit auf Suppe haben. 'Dann einfach einen Würfel pro zwei Teller Suppe herausnehmen, in heißes Wasser geben, Einlage hinzufügen, abschmecken – guten Appetit!



Ab jetzt:

mit Linde

heim gefrieren



*Lorbeerbusch – meist flankiert er
in doppelter Ausführung den Eingang*

Er ist im Süden zu Hause – der bewegliche Garten. Dort trifft man Pflanzen in Holzkübeln überall an, vor Hauseingängen, auf Treppenstufen, in Innenhöfen. Zu ihnen gehören Lorbeer, Oleander, Buchsbaum und Agaven, neuerdings auch der in vielen Farben blühende Rhododendronbusch. Alle diese Pflanzen sind in der Pflege und der Wahl ihres Standortes anspruchslos: sie vertragen Sonne und Regen, auch Wind und Halbschatten schaden ihnen nichts. Im Winter stehen sie im Wintergarten, im kühlen Hausflur, Treppenaufgang, in jedem Fall im frostfreien Raum. In jedem zweiten oder dritten Jahr brauchen die Pflanzen neue, nährstoffreiche Erde. Heute sind Kübelpflanzen für Terrassen wieder so modern wie einst ...

Rhododendronbüsche in flachen Kübeln



*Agaven können auch im nördlichen Klima zu
dekorativen Pflanzen gedeihen – dabei stellen
sie kaum besondere Ansprüche an ihre Pflege*

Der bewegliche Garten



*Die lederharten Blätter des Buchsbaumes
vertragen beides: Schatten und volle Sonne*

*christoph fotografierte auf der Dachterrasse
von Eduard Brinkama, Hamburg-Pöseldorf*

Was erwarten Sie vom Badezimmer?



Strahlende Sauberkeit, freundlich stimmende Farbtöne, das Gefühl der Frische, das Sie jeden Morgen für die Tagesarbeit brauchen - na, und?

Ja, das kann Ihnen nur ein Badezimmer mit unempfindlichem, wertbeständigem, und farblich angenehmem feinkeramischem Wand- und Bodenbelag bieten. Das sind und bleiben auch in Zukunft die lang bewährten keramischen Wand- u. Bodenfliesen.

Spritzer von Wasser, Zahnpasta, Cremes und was so alles mal daneben geht, machen ihnen nichts aus — ab und zu einfach einmal mit warmem Wasser abwaschen, schon ist alles wieder wie neu (auch nach Jahrzehnten noch!)

Denken Sie schon beim Bauplan dran: Deutsche keramische Wand- und Bodenfliesen halten das, was Sie erwarten; sie sind dauerhaft, schön,

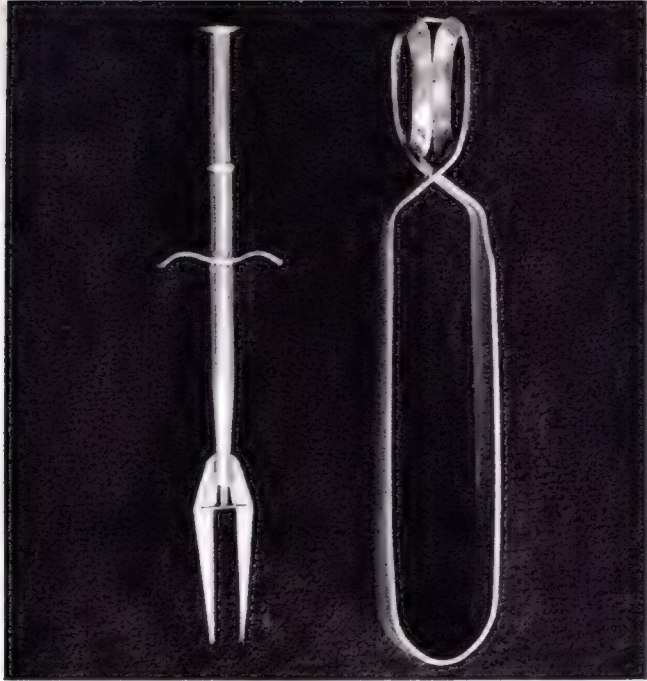
hygienisch, leicht zu reinigen, bedürfnislos in ihrer Unterhaltung und immer „wie neu“.

Weitere Informationen über die **Fliesenfachgeschäfte** oder den **Fachverband der Keramischen Wand- und Bodenfliesen-Industrie e.V.**, 6200 Wiesbaden, Postfach 5007

Gutschein. Ich möchte gern mehr über Badezimmer mit Wand- und Bodenfliesen erfahren. Bitte, senden Sie mir weitere Unterlagen. ☐ Umbau ☐ Neubau FP 23

Name:

Anschrift:



Bestecke

QUIZ

Gebrauch und Handhabung von Gabel, Messer, Löffel kennt jedes Kind. Da gibt es aber Speisebestecke, über deren Bestimmung selbst ein Gourmet sich irren kann – und darf. Wir laden Sie ein zu einem un-ernsten kleinen Ratespiel. Sie haben die Wahl unter den verschiedenen Funktionsbezeichnungen der hier abgebildeten Bestecke. Welche sind richtig? Die richtigen Lösungen finden Sie auf Seite 119 vermerkt

A

links: Zange für Mixed-Pickles
Abstreifgabel für Aufschnitt
rechts: Schneckenzange
Spargelhalter



B

links: Olivenzange
Zuckergreifer
rechts: Eiszange
Konfitürenbesteck



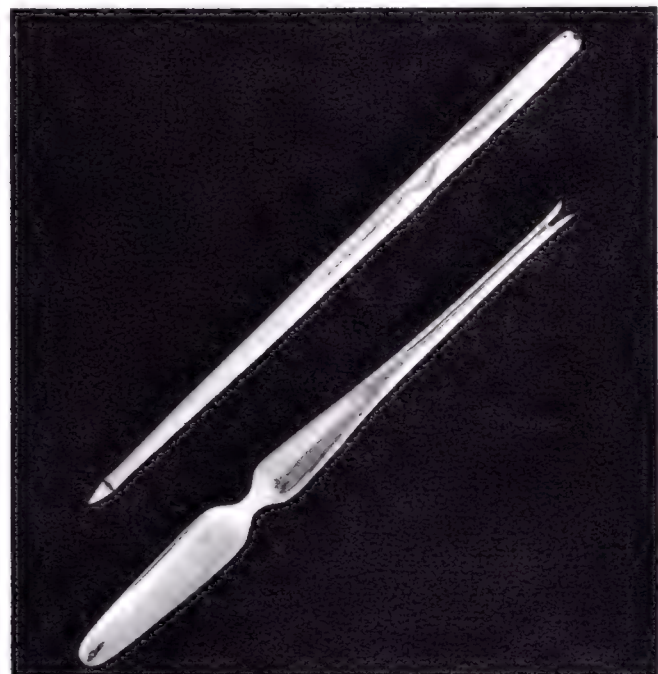
C

Bestecke für Salat
Sardinengabeln
Brotgabeln
Bestecke zum Nehmen von Omeletts



D

links: Käsehobel
Tortenheber
rechts: Bratensoßenkelle
Löffel für die Puddingschüssel



E

Austernbesteck
Hummerbesteck
ein neuartiges Fischbesteck
Grapefruitbesteck

christoph fotografierte Bestecke bei Glaub in Köln

bitte blättern Sie um



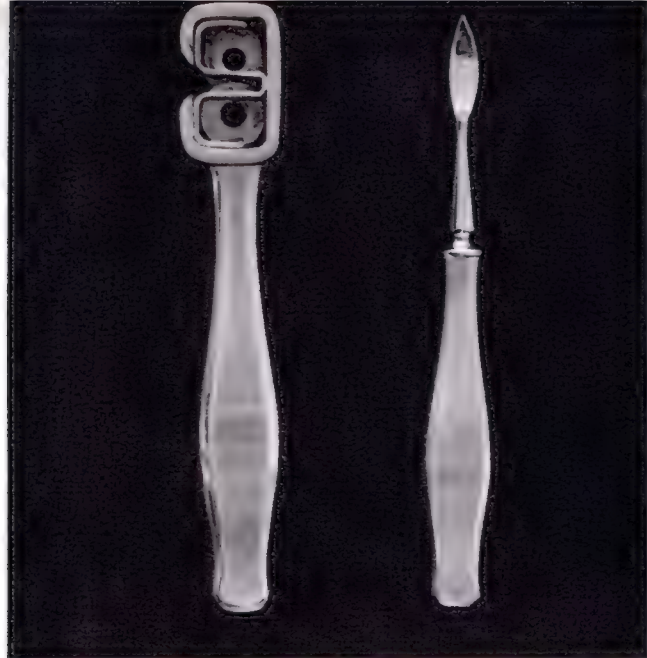
.. von
dura
fasziniert

.. ist jeder, der ihn hat: den echten dura! dura .. das ist mehr als ein Teppichboden— das ist Wohnkultur und Wohlbehagen zugleich! Wenn sich von Wand zu Wand ein dura spannt, fühlt man sich doppelt wohl .. schließlich gibt es dura ja für jeden Raum, ganz so, wie Sie sich Ihren dura wünschen: in über 80 Farben und 8 Qualitäten. dura läßt sich auch überall verlegen: auf Holz, auf Plastik, sogar direkt auf Beton! Und wenn es um die Pflege geht — staubsaugen genügt .. oder einfach den dura-Teppichpflegedienst anrufen. Sie erkennen ihn an diesem Zeichen. Wenn Sie mehr über dura wissen wollen: Postkarte genügt. Oder fragen Sie einfach einen, der einen hat: einen echten dura, wundervoll weich, fußwarm, schallschluckend und so behaglich schön.



Wo dura liegt, fühlt man sich doppelt wohl

dura teppichboden



F

links: Messerschärfer
Dosenöffner
rechts: Nußpicker
Muschelbesteck



I

links: Öffner für Milchkonserven
Maiskolbenhalter
rechts: Bratenspieß
Fonduebesteck



G

links: Brötchenmesser
Tomatenmesser mit Säge
rechts: Tomatensäge
Grapefruitmesser



K

links: Messerstahl
Schaschlikspieß
rechts: Kuchenmesser
Bratenmesser



H

Eiswürfelgreifer
Tee-Ei-Löffel
Zange, um Eier in das
kochende Wasser zu legen



L

links: Aufschnittgabel
Mixed-Pickles-Gabel
rechts: neuartige Fonduegabel
Kartoffelschälgabel

christoph fotografierte Bestecke bei Glaub in Köln



DEUTSCHE LINOLEUM-WERKE AG

...als hätten sie gestern geheiratet

In Wirklichkeit ist dieses „gestern“ ziemlich lange her. Aber wenn das Herz jung bleibt, bleibt alles jung: die Zweisamkeit, die heimelige Sphäre, die schön eingerichtete Wohnung.

Was die Wohnung schön und wohlgepflegt erscheinen läßt — auch nach Jahren — ist der mit Bedacht gewählte Bodenbelag. Hier ist es das moderne, elegante DLW-Linoleum. Sein unschätzbare Vorzug: die bleibende Schönheit. (Dazu: die leichte Pflege!).

DLW bietet neben Linoleum 6 verschiedene Plasticbeläge und den Textilbelag coverall. Beraten Sie sich mit DLW, wenn es um den Bodenbelag geht. Schreiben Sie an DLW, 712 Bietigheim.

DLW-Fußböden — damit das Haus vollendet wird



Linoleum

IST TEPPICH- BODEN NUR EINE MODE- ERSCHEINUNG?



Immer häufiger entscheidet man sich heute bei der Wahl eines Fußbodens für Teppichboden. Warum? Nur weil es Mode ist? Nein! Denn gerade wenn nicht nur mit den Augen kauft, wer neben der Schönheit auch noch die Gemütlichkeit und vor allem das Praktische will, wählt Teppichboden. Ja, man kann sagen, jeder, der einmal die Frage prüft, Teppichboden - ja oder nein? - wird sich am Ende der vielfachen Vorzüge wegen für einen solchen textilen Fußbodenbelag entscheiden. Hier ist nicht Platz, alle aufzuzählen. Erwähnt seien nur die am meisten geschätzten: Man wohnt wärmer und man wohnt leiser auf Teppichboden; bei Teppichboden hat die Hausfrau weniger Arbeit mit dem Fußboden und die wird ihr noch vom Staubsauger oder der Kehrmaschine abgenommen. Natürlich muß es eine erprobte, zuverlässige Qualität sein, wenn man ungetrübte Freude am Teppichboden haben will. Die tellux-Teppichboden-Qualitäten kommen von einem Hersteller, der als einer der Pioniere dieser neuen Tuftingware über umfangreiche Produktionserfahrungen verfügt. Darum ist tellux-Teppichboden so ausgereift, daß er mit einem Qualitätszeugnis verkauft werden kann, mit dem sich der Hersteller für beste Gebrauchseigenschaften verbürgt. Bitte, senden Sie diesen Kupon ein, wenn Sie mehr über Teppichboden und alles über tellux wissen wollen.

GUTSCHEIN

An den tellux-Beratungsdienst,
4407 Emsdetten/Westf.

Bitte schicken Sie mir

GRATIS

Original-Muster aller
tellux-Qualitäten und Ihre
ausführliche Informationsschrift
über tellux-Teppichboden.

Name: _____

Ort: _____

Straße: _____

03633

tellux

Hier verraten wir
klipp und klar,
welche Funktion
die auf dieser
Seite abgebildeten
Bestecke haben.
Fleischgabel,
Brotgabel (rechts)
sind aus
Sterlingsilber und
aus Koromandelholz



christoph fotografierte Bestecke bei Glaub in Köln

Edles Hors d'œuvre-Besteck

Gleichfalls aus
Sterlingsilber und
Koromandelholz
sind
Saucenlöffel,
der praktische
Sardinenheber
und das
angenehm zu
handhabende,
elegant geformte
Buttermesser





Da findet Staub keine „Sitzecken“ mehr!

Glänzer-Böden sauberhalten — das ist so leicht wie Teppichsaugen! Einfach drüberwischen . . . ob trocken oder feucht: Der Schmutz ist weg, der Glanz ist da! Nirgends kann sich Staub festsetzen . . . auch nicht in den letzten Ecken!

Sparen Sie sich Zeit und Mühe: Pflegen Sie Ihren Boden auf neue und moderne Art. Mit Glänzer! Wie man's richtig macht, das lesen Sie in einer Minute auf dem Glänzer-Kanister. Und wenn Sie sich von Anfang an danach richten, dann wird Ihr Boden so schön, wie Sie es sich nur wünschen können!

So einfach geht alles: Glänzer dünn auftragen — schon fertig! Der Glänzer-Glanz kommt dann von selbst und hält für viele Wochen! Welchen Boden Sie haben, spielt

keine Rolle. Selbst wenn Sie alle Bodenarten in Ihrer Wohnung hätten: Sie brauchen nur noch Glänzer! Denn Glänzer pflegt **jeden** Boden porentief mit reinen, milden Edelwachsen und gibt ihm alles, was er braucht!

Verlangen Sie beim nächsten Einkauf Glänzer. Dann bekommen Sie alles, was die Wissenschaft für die moderne Fußbodenpflege tun konnte. So wissen Sie ganz genau, daß Glänzer auch für Ihren Boden gut und richtig ist.

Glänzen kann man nur mit Glänzer



Man sieht durch ein Astloch



oft mehr, als durch eine Brille“, schrieb die Boston Times über eine Louis XV.-Kommode (nicht die hier abgebildete), die für 225 000,- DM verkauft worden war: Die zarte Hand Marie Antoinettes ruhte nie auf dem zierlichen Möbelstück; ein verleimtes Astloch führte zu sorgfältiger Prüfung von Furnier und Beschlägen. Wie die Prüfung ergab, stammte der Leim aus unseren Tagen.

Zu sorgfältiger Prüfung ermuntern wir die Leser unserer Rubrik „Kunsthandel, Antiquitäten“, damit sie unter der außergewöhnlichen Fülle von Anzeigen mit Gesuch und Angebot kostbarer Kunstwerke und Antiquitäten die rechte Wahl treffen.

Prominente Kunstschatze aus aller Welt wechseln durch Anzeigen in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung die Besitzer – und die bedeutenden Kunstauktionshäuser aus Deutschland, Europa und Übersee ermittelten in sorgfältiger Prüfung: Die regelmäßigen Ankündigungen wichtiger Kunstversteigerungen gehören neben den vielen Gelegenheitsanzeigen in die Frankfurter Allgemeine Zeitung unter die Rubrik

KUNSTHANDEL/ANTIQUITÄTEN, weil dort in beispielloser Konzentration die kaufkräftigen Kunstfreunde jeden Samstag erfaßt werden. Dieser große Kreis aufgeschlossener Interessenten wartet auch auf Ihre Anzeige. Dürfen wir Sie fachmännisch beraten?

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

A
links: Abstreifgabel für Aufschnitt. Geringer Druck auf den Kolben genügt: die Scheibe gleitet von den Zinken heil und sauber ab
rechts: Schneckenzange. In der Funktion so ähnlich wie eine Pinzette für Würfelzucker

B
links: Zuckergreifer, der gleichfalls mit Kolben drei Hebel beweglich macht und so bequemes Nehmen von Zuckerstücken ermöglicht
rechts: die Eiszange beruht auf dem gleichen System wie die Zuckerzange – nur ist sie kräftiger

C
links: Brotgabel. Zum Aufspießen von Brotscheiben
rechts: Sardinengabel. Zum Anheben von Ölsardinen aus der Büchse. Brotgabel und Sardinengabel ergeben zusammen ein Besteck

D
links: Käsehobel. Er schneidet vom Käsestück portionsgerechte Scheiben
rechts: Pudding-Vorlegelöffel. Die breite und zugespitzte Laffe ist zum Nehmen von Pudding wie auf Maß gemacht

E
Beide Bestecke sind Hummerngabeln und wirken wie zierliche Pinzetten. Die Gabel (oben) ist ein Entwurf von Prof. Warnecke, die gut greifbare Hummerngabel (unten) stammt aus Schweden

F
links: Messerschärfer. Die Schneide des Tischmessers wird durch Rädchen geschärft
rechts: Nußpicker. Das kleine Instrument ermöglicht es, den allerletzten Rest aus der Schale zu lösen

G
links: Tomatenmesser mit Säge. Die Tomatenscheiben sind mit der Säge exakter zu schneiden
rechts: Grapefruitmesser, das appetitliches Lösen der Frucht von der Schale durch seine leicht gekrümmte Spitze verspricht

H
Tee-Ei-Löffel. Erübrigt das Aufgießen einer Kanne. Ein Glas Tee ist auf diese Weise schnell zubereitet. Wenn man den Ring nach unten schiebt, schließen sich die perforierten Hälften zu einem „Ei“

I
links: Maiskolbenhalter. Der Maiskolben wird oben quer und unten aufgespießt und abgeknabbert
rechts: Bratspieß, rostfrei. Man darf sagen: er hat mehrere Verwendungsmöglichkeiten

K
links: Messerstahl. Ermöglicht fachmännisches Abziehen von Tischmessern
rechts: Kuchenmesser. Zum Schneiden und Heben der Torte bestimmt, bei Obsttorten anzuwenden – die Klinge läuft garantiert nicht an

L
links: Mixed-Pickles-Gabel. Die Zinken mit den Widerhaken fischen Zwiebeln, Gurken usw. mühelos aus dem Glas und lassen sie haften
rechts: Kartoffelpellgabel. Die Anordnung der Zinken verhindert das so häufige Zerbröckeln der Kartoffeln beim Abpellen der Schale



**Außen wie innen –
aus einem Guss**

Eine solche Villa zu bauen macht Freude. Dem Bauherrn wie dem Architekten. Da ist alles harmonisch abgestimmt und von hoher Qualität. Die Wannen in den Badezimmern tragen das Elefantenzeichen, Bürgschaft für echten Badekomfort. Gusswannen – aus einem Guss – sind stabil, korrosions- und fugenfest und vor allem besonders geräuschdämmend. Mit der kräftigen Wandung, porzellan-emailliert, immer wie neu, halten sie ein Leben lang. In vielen Formen, Größen und Farben.

Lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos unseren ausführlichen Farbprospekt schicken.



Gusswannen = dauerhaft + schön

nur
Qualitätsgusswannen
tragen dieses
Zeichen

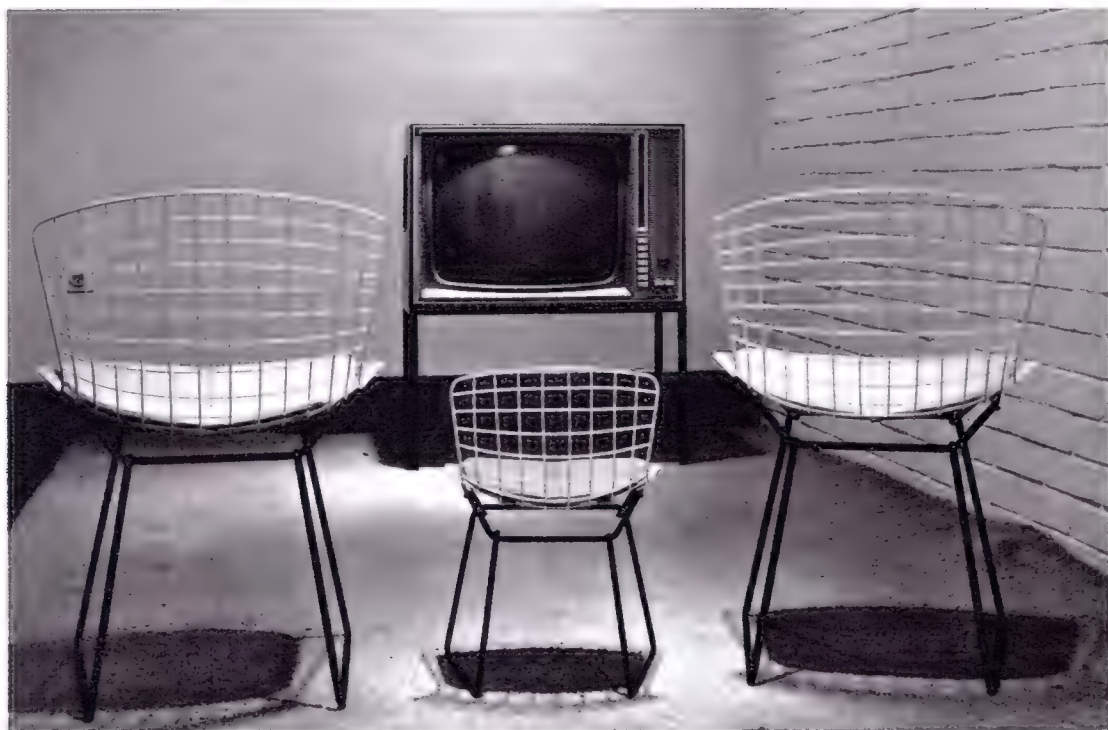
Gemeinschaft
der Hersteller
von Gusswannen, Abt. AF
4 Düsseldorf 1,
Postfach 3009

mehr als
Von 8 Badewannen sind 5 aus Guss

Spitzenklasse



wohin mit dem Fernsehgerät...



...vielleicht in einen kleinen Nebenraum, das sogenannte halbe Zimmer, das, als Kino en miniature, lediglich für das Fern-Sehen bestimmt bleibt...



...oder auch in einen Rollschrank, bei Nichtgebrauch gutgetarnt (Vorschlag von Vica, Köln)

eine andere Lösung bietet Behr-Möbel mit seiner Stereo-Bücherwand (W 26 „behr waeckerlin massmöbel“). Alle Tonmöbel einschließlich der Hi-Fi-Lautsprecher sind in Kastenelementen untergebracht

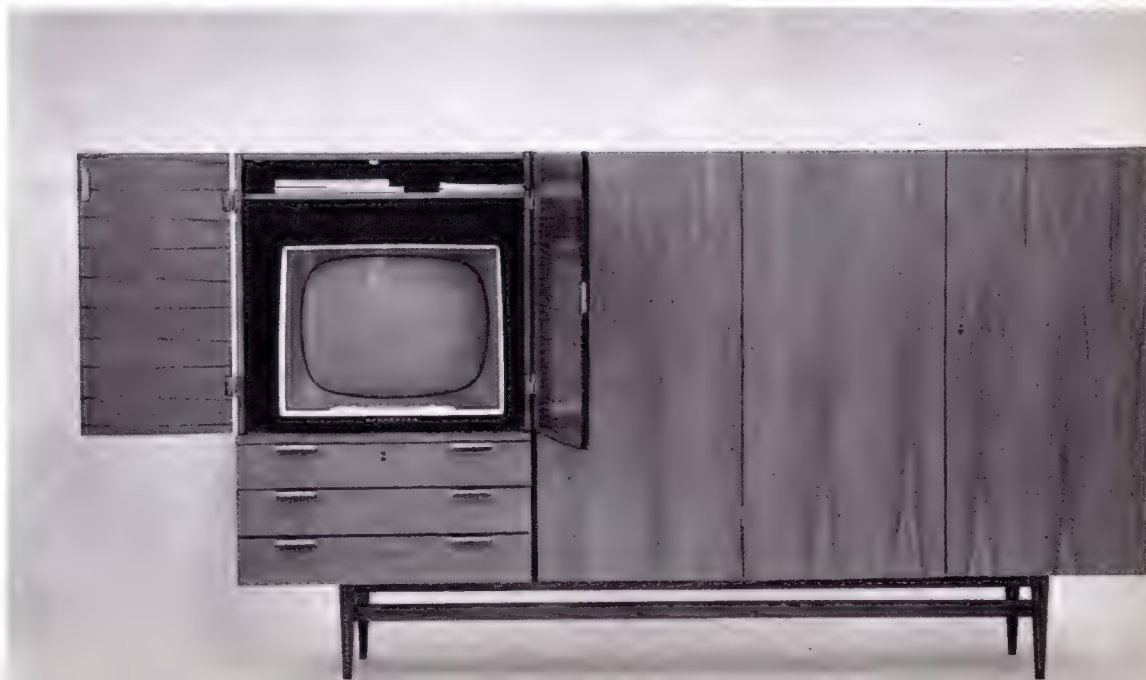
Aufnahmen: telefonbild (2), Behr-Möbel (1), SMK (1), christoph (1)



Offen zur Schau gestellt, verträgt sich das nicht einfach einzugliedernde Fernsehgerät mit modernen Möbeln von Knoll International



Eine neue Vokabel: das „Fernseh-Wohnzimmer“. SMK, Stuttgart-Möhringen, gebraucht sie im Zusammenhang mit dem modernen Wohnzimmerschrank in Nußbaum matt (mit der Paßnummer SMK 2728)



dieses jahr:

neu tapezieren

Der „HEIM“liche Erfolg: neue Tapeten. Lassen Sie neu tapezieren! Alle werden staunen, wie vorteilhaft Ihre Wohnung verändert ist. Sogar ungünstig gelegene Räume werden durch schöne Tapeten herrlich wohnlich und behaglich. Ältere Möbel kommen mit der richtig gewählten Tapete als Hintergrund vorzüglich zur Geltung. Fassen Sie gleich einen Entschluß - Sie werden sich dazu gratulieren.



wohin mit dem Fernsehgerät...



Aufnahmen: christoph (1), Werkfotos (2)



...unauffällig – da Weiß in Weiß gehalten in die Tiefe eines eingebauten deckenhohen Wandregals. Hier fügt sich das relativ kleine Fernsehgerät neben Stereo und offenen Bücherflächen vollends ein • Bitte, nehmen Sie Platz zur Tagesschau, in einem Musterringessel mit Fußstütze – rollbar kann er den Standort wechseln (Bild links) • Das Bild unten zeigt eine vorbildliche Schrankwand (Behr-Möbel), in der Plattenspieler, Rundfunkgerät, Diskothek und Stereo-Anlage übersichtlich geordnet und wie auf Maß gemacht Platz finden



Englische
Hartsteingut- und
Porzellan-
sammelservice
vereinigen in sich

COPELAND
SPODE
ENGLAND

zeitlose Schönheit
farbenprächtige Dekore
große Haltbarkeit

Bitte, fordern Sie unseren Farb-
Katalog GH, den wir Ihnen gerne
kostenlos zusenden.

E.B. Lattorff

2 Hamburg 36 · Dammtorstraße 35

Die drei Farbbilder auf dieser Seite zeigen ein gutes Exempel von Küchen, deren strahlende Helligkeit durch lebhaft farbige Wände (warum auch nicht ein flammendes Rot!) noch unterstützt wird. Vom eintönigen Weiß in Weiß will man heute nichts mehr wissen. Auch Pastellfarben sind eigentlich passé. Dafür schlagen Innenarchitekten vor: Wände in Blau und Rot und Gelb. Auch das dunkle Moosgrün ist sehr im Kommen (Die Küchen-Elemente: Musterring)

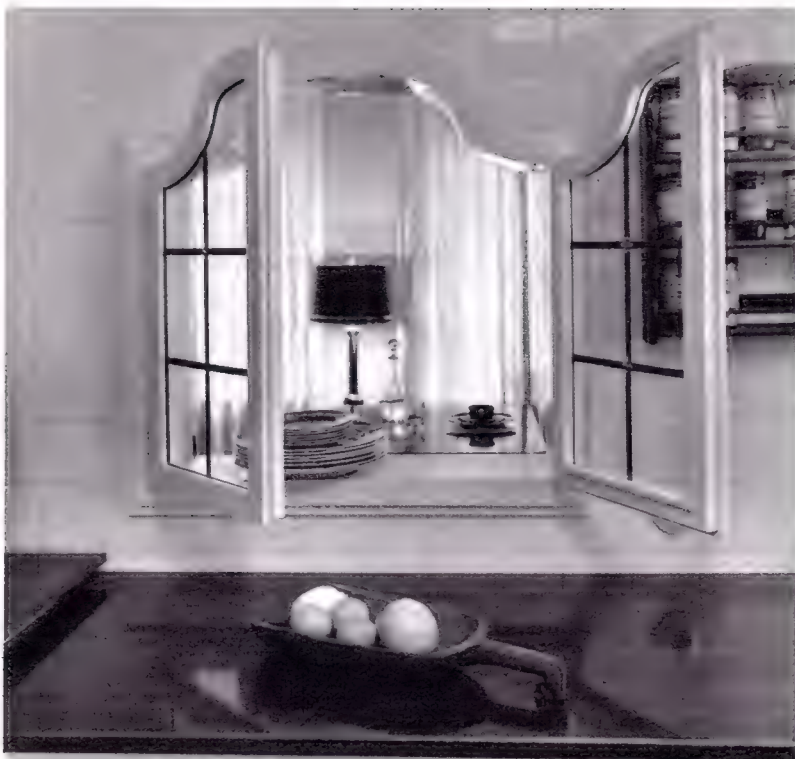


Farbaufnahmen: Musterring

Wohnliche Küchen

Das nüchterne Küchenlabor ist heute nicht mehr so gefragt... Man bemüht sich um Wohnlichkeit und Wärme. Der Entwurf zu einer „wohnlichen“ Küche kann auf mehrere Arten gelöst werden. Auf unserer Farbseite sehen Sie die sehr hellen Anbau-Elemente,





Selbst die Durchreiche – hier in einer fast barocken Form – trägt zur Behaglichkeit der modernen Küche bei. Im Hintergrund sieht man den eigentlichen Wohnraum



Elektroherd mit Abzugshaube. Sie ist rundum garniert mit einer Reihe Gewürzdosen



Küche eines Junggesellen. Dekor über der Küchenspüle: fast schockierend, doch attraktiv

Musterring-Küchen vor lebhaft farbige Wände gestellt. Freundliche Farbtupfen liefern die Töpfe und Kannen. Die Seite rechts bietet phantasievolle Interieurs – Küchen, die alles andere als kalt sind. Sie sind im Laufe der Zeit von ihren Bewohnern gestaltet worden



Die Küche in der Funktion eines kleinen EBzimmers. Sie befindet sich in der Dachwohnung eines Antiquitätenhändlers (Brinkama, Hamburg)



Die Lösung eines Kölner Innenarchitekten: Rüschevorhang in der winzigen Appartementsküche (Vica-Inneneinrichtung, Köln)



Aus der Not eine Tugend machen – die vielgeplagte Hausfrau versteht es, und verständnisvolle Innenarchitekten assistieren ihr dabei. Wenn die Haushaltshilfe fehlt, wenn die Familienmitglieder zu verschiedenen Tagesstunden die Mahlzeiten einnehmen, – was tut's, man ißt in der Küche, und niemand rümpft die Nase darüber. Selbst gute Freunde darf man zu einem schnell improvisierten Mahl einladen. Wenn sie uns überraschend besuchen, werden sie sich im blitzblanken Reich der Hausfrau wohlfühlen. Die Wohnküche hat die vor kurzem noch gepriesene, aber gar zu enge Kochnische abgelöst und wird in den verschiedensten Arten einfallsreich variiert. Sind nur Erwachsene im Haus, ist die Küchenbar eine aparte Lösung. Eine zahlreiche Familie mit Kindern läßt sich in der Eßecke am besten abfüttern. Und selbst der gute alte Küchentisch kommt wieder zu Ehren. Die Küche von heute hat zwar keine Ähnlichkeit mehr mit jener aus Großmamas Zeiten. Licht ist sie und luftig, bunt und heiter, klar in den Linien und leicht zu pflegen. Farbige Anbaumöbel, farbenfrohes Gerät, dazu die blitzende Technik von Herd und Abwache haben sie bei aller Zweckmäßigkeit dem nur Sachlich-Praktischen entrückt. Die Wohnküche von heute ist ein freundlicher Raum für fröhliche Mahlzeiten

Fröhliche Mahlzeiten in der Wohnküche

Man kann sich gut die Familie vorstellen, die in dieser freundlichen Wohnküche ihre Mahlzeit einnimmt. Kräftige Farben von Einbaumöbeln und Polsterbezügen bestimmen die Atmosphäre. Bänke und Stühle der Eßecke können beim Säubern leicht bewegt werden, die Tischplatte läßt sich auf doppelte Größe umklappen. Ein Früchtefries unter der Decke und ein Teppichklopfer sind die originellen Dekors dieses Raums. „Die Einrichtung“, Beringer u. Koettgen, München (Bild Nebenseite oben)

Ob der Sohn sein Frühstück wünscht, ob der Hausherr nur wenige Häppchen zum Abend essen will, oder ob ein paar Freunde mit einer Erfrischung bewirtet werden sollen – alles serviert die Hausfrau an der praktischen Küchenbar. Einbauschränke mit glatten Flächen helfen Ordnung halten, die Tapete hinter einer großen Arbeitsfläche mit versenkter Abwäsche ist abwaschbar! „Die Einrichtung“, Beringer u. Koettgen, München (Bild Nebenseite unten)

Aufnahmen: Charlotte Rohrbach

In einer modernen Wohnung wurde die Küche um einen Eßplatz erweitert, der mit leichten, praktischen Möbeln ausgestattet ist. Der Fußboden ist der gleiche wie im blitzblanken Arbeitsraum der Hausfrau, auf eine Trennung durch Tür oder Vorhang konnte verzichtet werden. An dem großen Tisch mit abwaschbarer Platte werden auch häusliche Arbeiten, wie Nähen und Bügeln, erledigt. Architekt: Klaus Kirsten, Berlin (rechts)



Für höchste Ansprüche, denn LEICHT bürgt für Qualität, Fortschritt und Preisvorteile

Dieses in Fachkreisen schon lange diskutierte „Inter style“-Programm wurde als Ergänzung zur bewährten LEICHT-Anbauküche in „echtem“ Kunststoff geschaffen und zeugt wiederum von dem hohen Niveau der LEICHT-Fabrikate. Dieses zweite Programm besticht durch seine elegante Linie und vor allem durch die vielen technischen Neuerungen, die einen zeit- und arbeitsparenden

Ablauf der Küchenarbeit gewährleisten. Eine durch und durch eingefärbte, wasser- und kratz feste, elastische und chemikalienbeständige Oberflächenveredlung in RENOLIT super-finish stattet die einzelnen Aggregate außen und innen mit einer unverwundlichen Schutzschicht aus. Das LEICHT-standard-Programm bietet darüber hinaus einmalige Preisvorteile. Ein Vergleich mit anderen Fabrikaten lohnt sich.



in „echtem“ Kunststoff

Fordern Sie ausführliches Prospektmaterial an. Eine Postkarte genügt.

Gebrüder Leicht Möbelfabriken Abt. W B 14 Schwäbisch Gmünd



Tablemats...

...sind wieder modern. Sie ersetzen die farbigen Leinensets und sind als Unterlage für Teller und Bestecke gedacht. Sie liegen dank ihrer Filzunterlage (in Billardgrün) fest und unverrutschbar auf der ungedeckten Fläche des Tisches. Das ist ihr praktischer Vorteil gegenüber den Leinensets. Reproduktionen alter Landschaftsbilder oder „Hunt“-Bilder sind das Schmuckmotiv, das gern mit freundlichem Geschnörkel umgeben ist, mit Bildunterschrift gekennzeichnet. Das Ganze ist mit glänzendem Lack bespritzt – also leicht zu reinigen. Auf der folgenden Seite sehen Sie weitere Tablemats, auch im englischen Stil...



**Mit Bauknecht
wird
der Haushalt
erst perfekt!**

Moderne Menschen messen mit den Maßstäben von morgen. Auch im privaten Bereich! Denn der Haushalt muß vollendet sein . . .

Deshalb wählen moderne Frauen Bauknecht. Sie wissen: Bauknecht Haus- und Küchengeräte sind leistungsstark, zukunftssicher! Typisches Beispiel: Bauknecht Wasch-Vollautomaten. In allem vorbildlich! Vollautomatische Waschprogramme, individuell einstellbar auf jedes Gewebe, auf jeden Verschmutzungsgrad. Modelle für jede Haushaltsgröße - mit Bodenbefestigung und befestigungsfrei . . . „be-frei“, jetzt sogar auf Rollen beweglich! Und immer sieht man, wie wirksam und schonend ein Bauknecht wäscht . . . Vollsichtfenster!

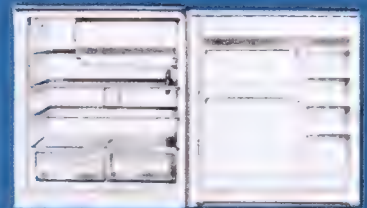
Am besten, Sie schicken den nebenstehenden Gutschein an Bauknecht. Sie erhalten umgehend ausführliche Informationen über die moderne und fortschrittliche Bauknecht-Haushaltstechnik.

Bauknecht

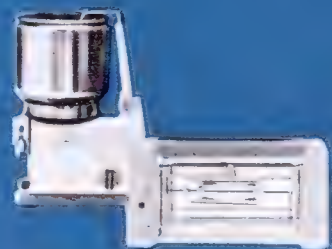
**weiß, was
Frauen
wünschen**



**Geschirrspül-Automat
platzsparendes Auf Tischgerät**



**Kühlschränke in Vollraum-Normlinie
von 125 bis 250 Liter**



**Küchenmaschinen, Grillautomat
vielseitig, form schön, praktisch**



**Elektro-
für jede**

**Heißwassergeräte
Versorgungsart**

GUTSCHEIN

Ich bin interessiert an folgenden Bauknecht-Geräten:

Wasch-Vollautomat - Geschirrspül-Automat - Kühlschrank - Küchenmaschinen - Grillautomat - Heißwassergeräte*.

* Nichtgewünschtes bitte streichen

Name

Wohnort
(Postleitzahl bitte nicht vergessen)

Straße

Auf Postkarte kleben und absenden an
G. Bauknecht GmbH., 7000 Stuttgart 1,
Postfach 983

Jeden Monat eine große Reise



MERIAN-Freunde gönnen sich dieses Vergnügen fern vom hektischen Reisebetrieb unserer Tage: sie reisen mit MERIAN. Monat für Monat zeichnet MERIAN das Bild einer bedeutenden Stadt oder einer reizvollen Kulturlandschaft. MERIAN bekommen Sie in jeder guten Buchhandlung. Einzelheft: DM 3,50; im Abonnement nur: DM 2,90 + Zustellgebühr.

Folgende MERIAN-Hefte sind zur Zeit lieferbar:

- Athen und Attika
- Ägäische Inselwelt
- Barcelona und die Costa Brava
- Berner Oberland
- Bretagne
- Dalmatien
- Engadin
- Genfer See
- Irland
- Istanbul
- Korsika
- Lissabon
- London
- Marokko
- Mallorca-Menorka-Ibiza
- Neapel (Ischia, Capri, Pompeji)
- Paris
- Provence
- Französische Riviera
- Italienische Riviera
- Rom
- Sizilien
- Südschweden
- Tessin
- Venedig
- Verona und der Gardasee
- Zürich

WERTABSCHNITT

Bitte schicken Sie mir gegen diesen Wertabschnitt kostenlos und unverbindlich den MERIAN-Sonderdruck AS 1 mit zahlreichen Photos sowie den ausführlichen MERIAN-Prospekt mit den Titeln aller neu aufgelegten und lieferbaren Hefte.

Name

Vorname

Beruf

Wohnort

Straße

MERIAN

Das Monatsheft der Städte und Landschaften

KÜCHEN TIPS

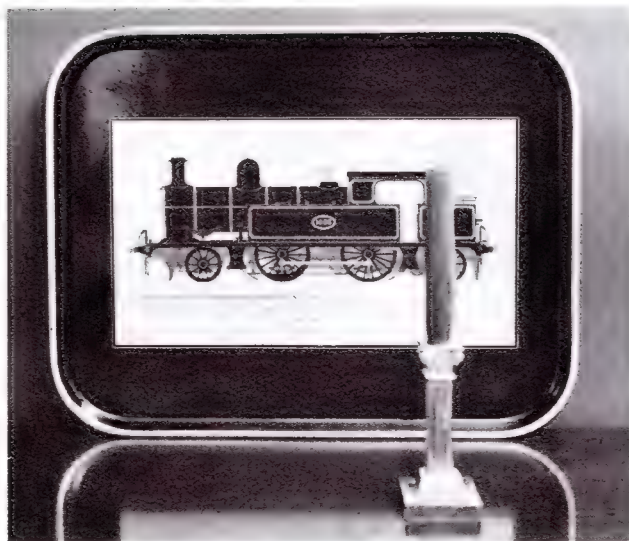
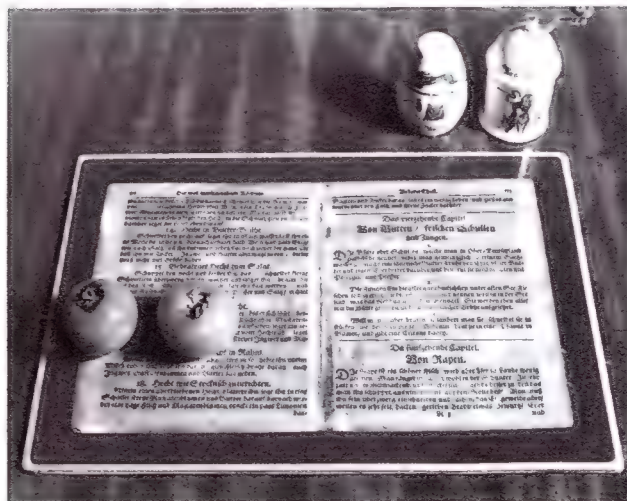


Bild-Motive wie altertümliche Vehikel erfreuen sich heute allgemeiner Beliebtheit. In originalgetreuer Wiedergabe schmücken sie Teller, Tassen, Tablettts und Tablemats. Übrigens: Tablemats kann man auch anfertigen lassen, beispielsweise, wenn man Bildmotive anzubieten hat: Rezeptseiten oder Bilder aus einem uralten Kochbuch etwa...



Tablemats: Atelier Sieck, Hamburg

Öffnen und Schließen des Kühlschranks – beides geht völlig lautlos vonstatten. Selbst mit vollen Händen kann man den Kühlschrank bedienen. Zum Öffnen genügt der kleine Finger. Zum Schließen ein leichter Stoß mit dem Knie. Denn: rund um den Türtrand läuft ein Magnetband, das in die Gummidichtung eingebettet ist – so einfach ist es



Er ist mit einem Kosmetikschrankchen zu verwechseln – der Druckdurchlauferhitzer. Kein Schalter ist zu bedienen, schon im „Hahnaufdrehen“ erhält man heißes Wasser. Der Heißwasserbereiter kann Wanne, Waschbecken und Küchenspüle versorgen



Keine geheimnisvolle Kunst: das automatische Kochen umfaßt zwei Vorgänge am Elektroherd: einmal das Einstellen bestimmter Temperaturgrade, die automatisch eingehalten werden (Temperaturautomatik), zum anderen die Möglichkeit, den Herd zur Zeit automatisch an- und abschalten zu lassen... (Zeitautomatik)

Werkfotos: Siemens (3)

Aufnahmen: christoph (2)



Von allen bewundert — Ihre Kochkunst und der neue Siemens-Herd

Saftig und würzig der Braten, zart und knusprig das Hähnchen, goldbraun und locker der Kuchen — das ist so recht nach dem Herzen der Hausfrau, das freut die ganze Familie, das bewundern alle Gäste.

Es ist Ihre Leistung, Ihr Erfolg, wenn es allen richtig schmeckt. Jedoch mit Recht wird auch der Herd bewundert — der neue Siemens-Breitraum-Herd. Sie können stolz sein auf ihn. Besonders auf seine Leistung. Automatisch regelt er die Temperatur. Automatisch schaltet er sich ein und aus.

Auch wenn Sie nicht dabei sind: Nichts brennt mehr an, nichts läuft mehr über. Ihre Mühe wird belohnt: was Sie auch kochen, backen, braten — alles gelingt.



SIEMENS



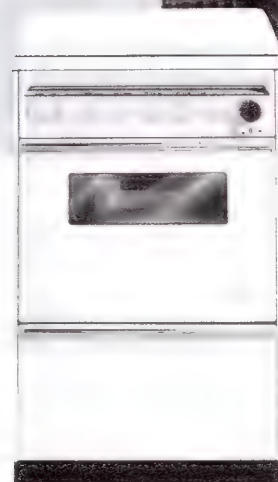
Siemens-Breitraum-Herd: Automatisches Kochen durch Zeit- und Temperatur-Automatik. Bequeme Übersicht durch das große Fenster im Breitraum-Backofen. Einfache Bedienung durch das neuartige Leuchtpult.

694 DM

Sonderzubehör: Spezialgrill und Drehspieß.

Weitere Breitraum-Herde ab

508 DM (empf. Preise)





Charlotte Rohrbach fotografierte im Einrichtungshaus Paul Döhler in Berlin

Innenarchitekten wissen
und handeln danach: ein Raum
wird belebt durch Spannung.

Nicht selten greifen
sie deshalb zur Dissonanz:
„Altes und Neues“.

Gibt es für diese Kombination
ein göltiges Rezept?

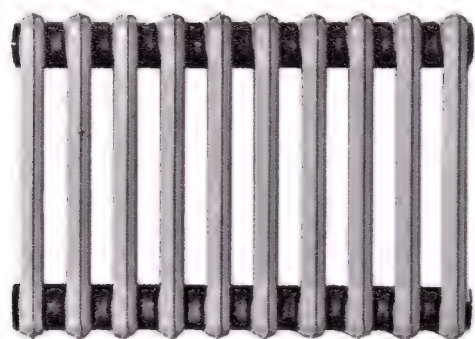
Mut zur Dissonanz

Musiker und Musikfreunde wissen, daß eine nur aus Konsonanzen, also aus reinen Dreiklangsharmonien bestehende Komposition süßlich, fade und langweilig klingt. Denn die Musik lebt aus dem dialektischen Verhältnis zwischen Spannung und Lösung, zwischen Dissonanz und Konsonanz. Wo dieses Verhältnis gestört ist, wo schmeichlerische Konsonanzen sich allzu selbstherrlich breitmachen, dort stellt sich rasch Überdruß ein. Dissonanz und lösende Konsonanz bedingen einander,

bitte blättern Sie um . . .

Guter Wink für Bauherren: Wärme und Warmwasser

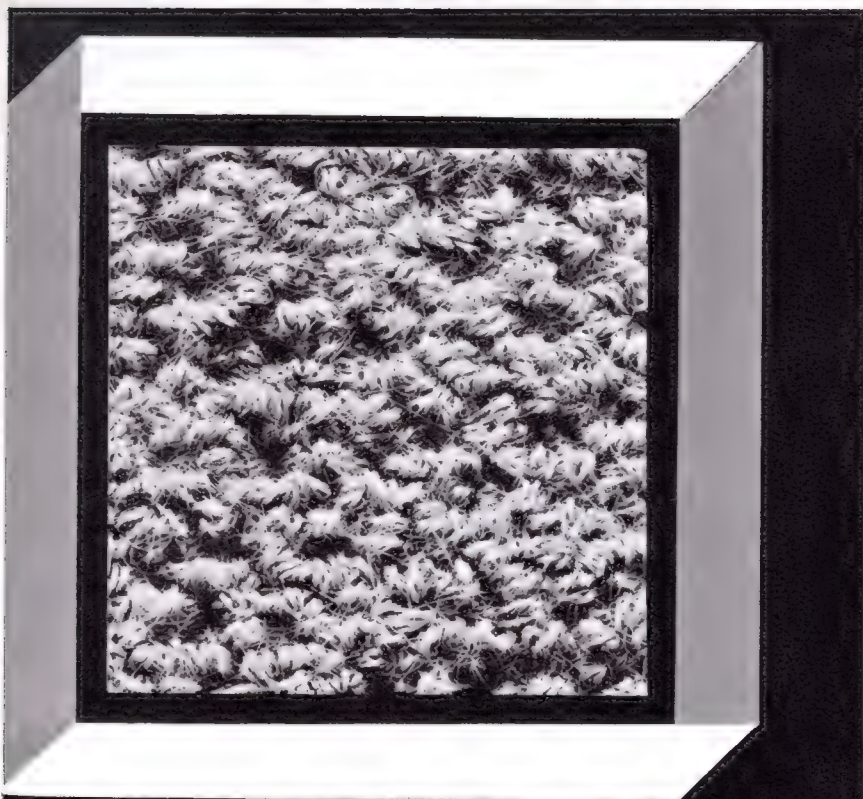
Kaltes Wasser ist das Element des Seemanns. Der moderne Landbewohner aber weiß dieses Element als warmes Wasser zu schätzen, und zwar überall im ganzen Haus und zu jeder Jahreszeit. Diesen Vorzug bieten neben behaglich beheizten Räumen die modernen Gußkessel der 4 FKR-Werke. Auch im Sommer arbeitet ein solches System erstaunlich preiswert; denn Heizung und Warmwasserbereitung können getrennt voneinander betrieben werden. Auch ein nachträglicher Einbau in bereits vorhandene Heizungsanlagen ist in den meisten Fällen möglich. Doch sicher gehen – Gußeisen wählen! Heizkessel und Radiatoren der 4 FKR-Werke sind aus diesem modernen, unverwüstlichen Werkstoff hergestellt. Es lohnt sich, die Werkstofffrage genau zu prüfen. Gußeisen altert nicht. Unterrichten Sie sich näher über gußeiserne Kessel mit kombinierter Warmwasserbereitung der 4 FKR-Werke.



GUSSEISEN besteht...

Rheinstahl Eisenwerk Hilden AG Hilden
Buderus'sche Eisenwerke Wetzlar
Ideal-Standard GmbH Bonn
Strebelwerk GmbH Mannheim





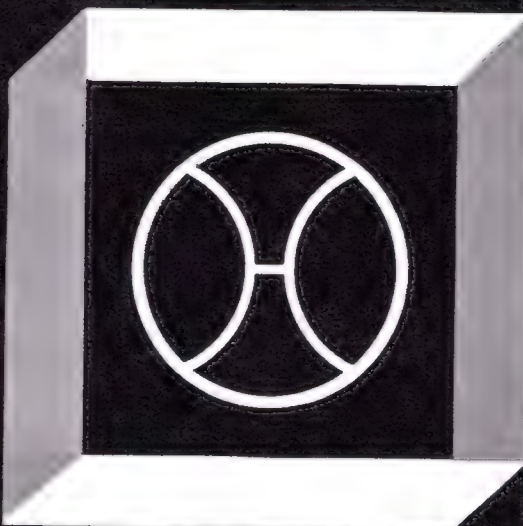
HERFORDER TEPPICHE und HERFORDER AUSLEGEWARE für den Teppichboden

Vorzüglich
bewährte Qualitäten

Interessante Farben in
Uni-Struktur und
in modernen Mustern

Jeder Raum gewinnt
durch einen Teppich-
boden Ruhe und Be-
haglichkeit

Prospekte und Liefer-
nachweis auf Anfrage
an Abt. FA



HERFORDER TEPPICHFABRIK
Huchzermeyer & Co. G.m.b.H. 49 Herford

Ärger mit dem Schwimmbecken?

Algen? - Verschmutzungen? ... hier hilft niki!

niki - Bade-Filteranlagen halten Ihre Schwimm-
becken für Monate sauber. Sie können überall
auch nachträglich aufgestellt werden, sind äußerst
preiswert (ab DM 1375.-) und mit Oberflächen- und
Bodenabsauggerät ausgestattet.

niki Z1, der neuzeitliche Algenschutz, hält Ihr
Schwimmbecken zuverlässig und für viele Wochen
(auch ohne Filteranlage) algenfrei. Er ist geruch-
los, ohne Chlor und reizt die Schleimhäute nicht.
Wird flüssig geliefert, daher kein Auflösen nötig.
Mit **niki Z1** behandeltes Wasser bleibt länger
frisch, ist desinfiziert und kann ohne Gefahr für
Pflanzen zur Gartenberegnung verwendet werden.
Die Flasche reicht für 50.000 l Wasser und kostet
DM 17.- Bitte fordern Sie Informationen unter

Angabe der Größe Ihres Schwimmbeckens durch **INTERTRADE** Alfred E. Stejskal,
Telefon 374124 Abt. **niki** - Bade-Filterbau, 8 München 13, Hohenzollernplatz 3



ab DM 1375.-

Aufnahme: Charlotte Rohrbach



Paul Döhler, der seine Ausstellungsräume in Berlin gegen-
über dem Hilton-Hotel etablierte, zählt zu den Innenarchi-
tekten, die den Mut zur Dissonanz gern demonstrieren. Er
stellt ungeniert eine alte Potsdamer Uhr neben einen mo-
dernen, raketenförmigen Kamin, verteilt englische See-
kommoden zwischen „Miller“ oder modernste Eigenanfer-
tigung und findet klug die Mitteltöne zeitloser Eleganz.

Fortsetzung von Seite 132

ja sie steigern einander im ästhetischen Effekt: erst nach
einer scharfen Dissonanz wirkt eine Konsonanz so recht
eigentlich erst konsonant; und erst durch eine voran-
gegangene oder nachfolgende Konsonanz gewinnt die
Dissonanz ihre volle erregende Wirkung.

Was für die Musik gilt, gilt auch für ihre Schwesternkünste,
für Dichtung, Malerei und Bildhauerei, für Architektur
und Innenarchitektur. Eine stilistische oder farbliche
Dissonanz kann, richtig gezielt, einen Raum lebendig
machen, eine „stilistische Situation“ beleben, einen not-
wendigen Kontrast in eine kontrastarme Atmosphäre
bringen. Geschickte Innenarchitekten wissen das und
handeln instinktiv und bewußt danach.

Natürlich, es ist nicht jedermanns Sache, einen Louis-
Seize-Sekretär vor einer „Bauhaus“-Tapete aufzustellen,
in einem geschnitzten Renaissance-Stuhl vor einem qua-
dratischen Mies-van-der-Rohe-Stuhl zu sitzen oder eine
ultramarinblaue Couch mit einem zitronengelben Kissen
zu garnieren. Soviel Mut zur Dissonanz haben nur we-
nige, und unter den wenigen gibt es nicht allzu viele, bei
denen er durch Geschmackssicherheit ausreichend legiti-
miert wird. Wo indessen der Mut zur Dissonanz nicht
durch Geschmack gedeckt ist, gewinnt er nicht selten
leicht schizophrene Züge: aus dem Miteinander der Stile
wird ein Gegeneinander und Durcheinander der Stile. Da
erschlägt dann beispielsweise ein wuchtiges, auf alt-
deutsch getrimmtes Möbelstück ein hauchzartes Aqua-
rell von Dufy, da läßt sich im Nebenzimmer ein graziler,
mit Blattranken und Muschelornamenten reichverzierter
Rokoko-Spiegel in eine so unerquickliche wie aussichts-
lose stilistische Streiterei mit einem steil auffahrenden,

Mut zur Dissonanz

ekstatisch glühenden expressionistischen Bild Karl Schmidt-Rottluffs ein; und im nächsten Raum führt ein hypersachliches Stahlmöbel, das allenfalls in eine Maisonette Le Corbusiers hineinpaßte, einen erbitterten Zweifrontenkrieg mit einer gotischen Holzmadonna und einer pausbäckigen Barockputte. Für den, der sich seines Stilgefühls nicht sicher sein kann, sind überall Fettnäpfchen aufgestellt, in die zu treten er verurteilt ist.

Den negativen Beispielen stehen viele positive gegenüber. Denn der Mut zur Dissonanz kann sehr wohl fruchtbar gemacht werden, und sei es auch mit Hilfe eines erfahrenen Innenarchitekten. Spätestens seit dem Auftreten der Fauves in Paris und der Expressionisten in Deutschland, also etwa seit 1905, versteht man sich darauf, aus Kontrastfarben, die zuvor als „dissonant“ empfunden wurden, reizvolle Effekte zu ziehen. Starkfarbige Wandverkleidungen können vor allem auch dazu benutzt werden, ein Bild oder einen Kunstgegenstand wirkungsvoll zu „servieren“. Eine Rokoko-Schale in weißem Silber beispielsweise hebt sich von dem satten Blau oder dem intensiven Rot einer modernen Tapete ungemein wirkungsvoll ab. Juweliere und Antiquitätenhändler haben das seit langem erkannt.

Auch die geheimen Verwandtschaften zwischen den verschiedenen Stilperioden können für die Innenausstattung nutzbar gemacht werden. Dem Rokoko etwa ist,

wie die Bilder Watteaus und Fragonards zeigen, eine impressionistische Komponente eingeboren. Man wird mithin ein impressionistisches Bild ohne Risiko in ein Louis-Quinze-Zimmer hängen können. Der Impressionismus wiederum harmoniert mit gewissen subtileren Ausprägungen des Tachismus, die man als einen „ungegenständlichen Impressionismus“ definieren könnte. Querverbindungen bestehen ferner zwischen dem Expressionismus und der Bauernkunst und, selbstverständlich, zwischen den Bildern der konstruktivistischen Maler und den Formgestaltern aus der „Bauhaus“-Schule. Hier ergeben sich interessante Kombinationsmöglichkeiten. Wer über derlei Verwandtschaften, Querverbindungen und Wechselwirkungen Bescheid weiß, wird kaum Gefahr laufen, daß ihm der Mut zur Dissonanz in Tollkühnheit umschlage. Das freilich wäre fatal. Denn Dissonanz-Häufungen wirken auf die Dauer genauso langweilig wie Konsonanzen-Häufungen: jeder Musiker weiß, daß massierte Dissonanzen das Ohr abtumpfen und einander gegenseitig neutralisieren. Was für die akustischen Dissonanzen gilt, gilt nicht minder für die optischen und stilistischen Dissonanzen: ein Überangebot verdrießt das Auge und beleidigt den guten Geschmack, die gezielte Ausnahme darf nicht zur Regel werden. Das gilt besonders für die Farbe. Alles Laute beisammen ist unerträglich. Das Gedämpfte allein — ermüdend.

HELLMUT KOTSCHENREUTHER

Sell-Einbauküchen



Sell-Einbauküchen aus Stahl und Kunststoff aus der ersten und ältesten deutschen Spezialfirma für Einbauküchen erfüllen die Wünsche auch moderner Kunden mit hohen Ansprüchen, die wissen, daß eine funktionsgerechte und elegante Küche ihrem Heim erst die letzte Vollendung gibt. Wo es gilt, auch eine außergewöhnliche Küchenplanung zu verwirklichen, ist eine Sell-Einbauküche am rechten Platz. Wenden Sie sich an eines der Sell-Zweibüros, die in vielen Großstädten zu finden sind, oder fordern Sie unsere kostenlosen Informationen und Prospekte H-63 an.

Auch Beratung und Planung erfolgt kostenlos und unverbindlich. Die Leistungen unseres Angebotes umfassen Fertigung, Transport, Einbau und Kundendienst.

Sell-Haus- und Küchentechnik GmbH
6348 Herborn



ein reines Schwimmbad -
Gesundheitsquell für Große und Kleine



Alle Forderungen an
ein hygienisches
Badewasser erreichen
Sie mit unseren

Badewasser-
Aufbereitungsanlagen

KARL KLEIN & SOHN
Wasseraufbereitung
68 MANNHEIM

*

Schreiben Sie uns Ihre
Wünsche (Planskizze des
Bades von ca. ... m³ Inhalt)
Wir beraten Sie gern und
nennen Ihnen unverbindlich
unseren Vorschlag für eine
komplette Reinigungsanlage



christoph fotografierte in der Boutique von Helle Brüns in Hamburg



DER SPIEGEL IN DER DIELE

Man kennt sie – die schmalen hohen Dielenspiegel mit dem obligaten Dielentisch, meist in Teak. Sie sind nicht verkehrt – aber auch nicht besonders einfallsreich. Und doch gibt es, jenseits aller Konfektion, recht reizvolle Dielen-Details, die man, mit der nötigen Muße, in Wohnboutiques und auch in Antiquitätenkellern aufstöbern konnte. Wir zeigen als Vorgeschmack solcher Entdeckungen einen verspielten Keramikspiegel – dazu faststrenge, schmiedeeiserne Wandleuchter (Bild oben) und, (Bild links) am Samtband aufgehängt, in Samt gerahmt, einen Spiegel in der wieder modern gewordenen ovalen Form über einem spanischen Tischchen aus Eiche

In
jedes Haus

Columbus
Bodentreppe
aus Holz

Scherentreppe
aus Leichtmetall

- Leichteste Handhabung
- Höchste Stabilität
- Beste Verarbeitung
- Keinerlei Raumbedarf auf dem Dachboden

MÜHLBERGER & CO. AUGSBURG
Hirblinger Str. 50 - Ruf 310168

Buderus bietet Besonderes



Mit Wärme und Warmwasser wirkliches Wohlbefinden

Wo gußeiserne Heizkessel von Buderus stehen, können die Hände ruhen.
Wärme und Warmwasser – Wohlbefinden zu jeder Zeit.
„Loganatherm“ und „Loganaquell“ vereinigen die bewährten Eigenschaften des korrosionsfesten Gußkessels mit einem eingebauten modernen Warmwasserbereiter.

„Loganatherm“ mit Speicher-Warmwasserbereiter

Heizleistung 19 000–225 000 kcal/h · Boiler von 72–670 l Inhalt

„Loganaquell“ mit Durchlauf-Warmwasserbereiter

Heizleistung 22 000–62 000 kcal/h · Warmwasserleistung 12–34 l/min von 40° C

Ob Sommer, ob Winter – diese wirtschaftlichen Gußkessel mit ihrem allseitigen starken Wärmeschutz bieten stets preisgünstiges Warmwasser für Küche und Bad nach Wunsch.

Für ideales Heizen stellt man „Loganatherm“ und „Loganaquell“ nur einmal ein.

Alles weitere übernimmt die denkende Kesselautomatik.

„Loganatherm“ und „Loganaquell“ sind zukunftssicher für Öl und Gas, jederzeit umstellbar auf Koks – bei Verwendung eines Wechselbrandkessels sogar mit einem Griff.

Die beste Garantie ist der Buderus-Anker, der sagt:

„Dieser Kessel funktioniert.“

Er ist aus unverwüstlichem Gußeisen.“

Fordern Sie bitte die neue BUDERUS-Warmwasser-Broschüre für Ihre eingehende Unterrichtung an.



BUDERUS'SCHE EISENWERKE WETZLAR

das Schlafzimmer komplett...



Aufnahmen: Werkfotos (Musterring)



Freude und Erholung

an jedem Sommertag mit einem Kleyer-Schwimmbassin – wertvoll für die Gesundheit der Familie! Ohne Bauarbeiten und Installationen ist dieses transportable Freibad überall kinderleicht aufzustellen. Tausendfach bewährte Konstruktion: Vollwandiger Aluminium-Mantel mit Boden- und Handlaufprofilen, unverwüstliche Plastic-Wasserhülle mit Ablauf- und Überlaufventilen. Montage ohne Schrauben. Kleyer-Schwimmbassins in fünf Größen für 10 000 bis 45 000 Liter, von 695,- bis 2 500,- DM durch den Fachhandel.

Kleyer

Prospekt sendet Ihnen gern:
OTTO KLEYER KG,
 495 Minden/Westf., Postf. 1660
 Europas größter
 Schwimmbassin-Hersteller

Erstaunlich stark ist heute der Trend zum geräumigen, gut eingerichteten Schlafzimmer. Selbst die treuen Anhänger der Couch finden das Schlafgemach wieder erstrebenswert. Die hellen Hölzer, teils Natur, teils weißlackiert, mögen diesen Erfolg verbuchen. Zwei der gelungensten Schlafzimmerprogramme von Musterring-Möbel stellen wir Ihnen vor: das eine aus heller Eiche, das andere hellfarben mit Metallfüßen unter Kommoden und hohen geräumigen Schränken



V.W.-GARTENSCHMUCK-PATENT-WÄSCHEPFAHLE mit der Goldmarke

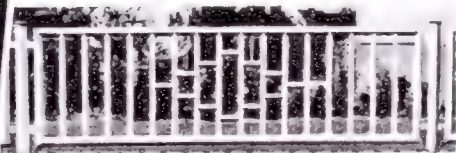
Der meistgekaufte Wäschepfahl aus Stahlrohr

herausnehmbar, rostsicher lackiert, verzinkt oder mit Plastiküberzug.

Als einziger hat er den Patent-Leinenspanner (DBP. 592 067).

GARTENSCHMUCK-
GITTER UND TORE als Fertigteile
STAHLROHRMÖBEL
modern, formschön und gediegen

Achten Sie auf „Gartenschmuck“ —
weisen Sie Nachahmungen zurück.
Prospekte und Verkauf nur durch den
Fachhandel



V. W.-GARTENSCHMUCK VINCENZ WIEDERHOLT GMBH. Abt. 20
4757 Holzwickede bei Dortmund

MÖBEL: NISTAC STAHLMÖBEL- UND GERÄTEBAU
NIEDERSACHSEN GMBH. - Abt. 20 - 3053 Steinhude

... und die praktischen Liegen



1 Niedrige Liege mit gutgeformten Seitenstreben



2 Couch mit Umbau - Ablage und Bettkasten



3 Schmale Liege mit Rückenfront als Ablage

1 L. & C. Arnold, Werke in Schorndorf und Kempfen, zeigen Couches, die im Typ den Femiralliegen verwandt sind. Sie zeigen keinen Aufwand, sind aber ausgesprochen gut proportioniert. Den Bezug der Matratze kann man in verschiedenen Farben erhalten

2 Eine Kombiliege von Arnold mit Bücherwandfach und Truhenwand. Am Tage wird die Couch in die Truhenwand zurückgeschoben. Zwei Führungsschienen erleichtern die Handhabung. Die an der Vorderseite abgeschrägte Truhenwand dient als Rückenlehne . . .

3 Das Femira-Werk in Pleidelsheim ist bekannt für eine große Auswahl guter Liegen. Die hier gezeigte Couch ist für den Tag, ebenso zum Schlafen verwendbar. Das Ablageregal verlängert sich in einem Bettkasten für das Nachtzeug. Diese Art Liegen gibt es in Variationen

4/5 Dux, mit schwedischem Stammwerk und einem deutschen Werk in Neckarelz, zeigt eine simple und überzeugende Art der Schlaf- und Liege, nämlich mit Bettschublade und Keilkissen für die Rückenlehne. Die Matratze ruht auf Latten. Das Richtige für das Zimmer des Twen

Aufnahmen: Werkfotos (5)



4 Am Tage Sitzbank - nachts Schlafstatt



5 Rückansicht der Liege

SCHLARAFFIA



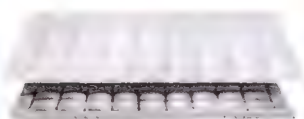
genau mein Fall

SCHLARAFFIA-Matratzen



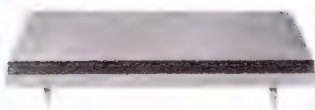
Ihr wichtigstes Merkmal: der dauerelastische Schlaraffia-Federkern mit doppeltem Innenrahmen. Durch das Zusammenspiel der untereinander verbundenen Federn gleichmäßige, den Körper stützende Elastizität.

SCHLARAFFIA-lana



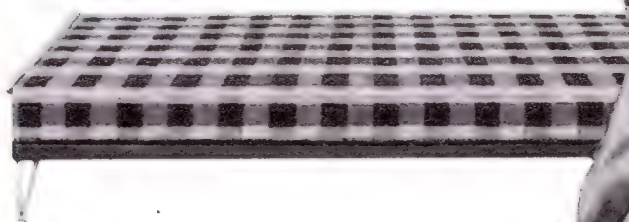
Schlaraffia-lana Einziedecken und Auflagen – antirheumatisch – aus 100% reiner, nur bester Schafschurwolle, geschoren vom lebenden Schaf, ohne Baumwollabdeckung – dazu eulan-behandelt!

SCHLARAFFIA-Liegen



Viele hübsche Modelle, passend zu jedem Einrichtungsstil – besonders elegant mit der einteiligen extraflachen Formpolstermatratze und den strapazierfähigen Bezügen.

Ohne meine Schlaraffia-Liege könnte ich nicht mehr auskommen. Sie ist mit ihrer eleganten, flachen Schlaraffia „einteilig“ ein Schmuck für jedes Zimmer, so eine richtige gemütliche Sitzecke. Ihre Seitenkanten sind verstärkt und sie vertragen es auch, wenn man viel darauf sitzt. Die Schlaraffia-Liege gibt vor allem den gesunden, entspannenden Schlaf auf einer echten Schlaraffia. Es macht Spass, eine Schlaraffia-Liege auszusuchen; die grosse Auswahl erfüllt wirklich jeden Wunsch.



vollatmend + vollhygienisch

Roßhaar Matratzen



vollendete Schlafkultur

Wer auf gediegene Anschaffungen Wert legt, wird an Matratzen nicht sparen. Eine Roßhaarmatratze ist unübertroffen an natürlichen Vorzügen: enorm elastisch, dabei von angenehm stützender Festigkeit, temperatenausgleichend und hygroskopisch. Sie bringt spürbare Erleichterung dem nervösen Schläfer und wirkt lindernd bei Rheuma- und Bandscheibenleiden. Roßhaar ist reines Naturprodukt, Roßhaar ist wertvoll und wertbeständig. Es gibt nichts Besseres!



wertvoller mit **FEHRER** Roßhaar

Verkauf im Fachgeschäft.

Prospekte und Bezugsquellennachweis erhältlich durch F. S. Fehrer, Roßhaarspinnerel, 8710 Kitzingen/Main

Wie in Eis gefangene phantastische Insekten – so muten die Glaswürfel in ihrer eigenartigen Ornamentik an. Ihre Bestimmung? Nichts anderes als eine dekorative Spielerei in Glas, in dem sich das Licht fängt und seine Transparenz demonstrativ veranschaulicht. Ebenso ist der gläserne Fisch und die fischförmige Vase auch nichts anderes als ein Licht- und Schatten- oder Glasperlenspiel



Das Glasperlenspiel . . .

Glas gefällt uns heute durch extravagante Formen oder allein in seiner eigenartigen Struktur, die bisweilen wie genarbt und voller Bläschen wirkt



christoph fotografierte bei hans wickers, die gute form, Hamburg

Das Gefäß aus Glas, das lange Zeit uns immer wieder in Farbe angeboten wurde, im berühmten Aqua- und Lagunenblau, im feurigen Rubin, dem ein intensives Orange folgte, ist heute „farblos“ oder zeigt ein leichtes „Rauch“



'tapisom' der neue Teppich-Boden für anspruchsvolle Wohnkultur

Ein neuer, samtartiger und weicher Teppichboden wurde aus der großen Erfahrung des Hauses Sommer (Paris) in der Textil- und Plastik-Verarbeitung entwickelt: 'tapisom' — doppelt gefedert, doppelt strapazierfähig, doppelt schalldämmend, doppelt fußwarm.

2 Schichten — Nylon-Oberfläche und PVC-imprägnierte Filzschicht — durch ein Jutegewebe unlösbar miteinander verbunden, geben 'tapisom' neue, vorteilhafte Eigenschaften: Der waagerechte Faserverlauf der Nylon-Oberfläche widersteht der Abnutzung und dem Eindringen von Staub. Die

Reinigung ist spielend leicht. Die PVC-imprägnierte Filzschicht macht das Gehen leicht und weich und gibt der Wohnung die Ruhe, die zur zeitlosen Eleganz von 'tapisom' gehört. Die Auswahl hervorragender Farben macht die Entscheidung für 'tapisom' leicht.

Auskünfte und Prospekte: **PLASTIK-TEXTIL GmbH, Abt. 28f, Frankfurt/M., Borsigallee 18, Fernr. 41 05 75**

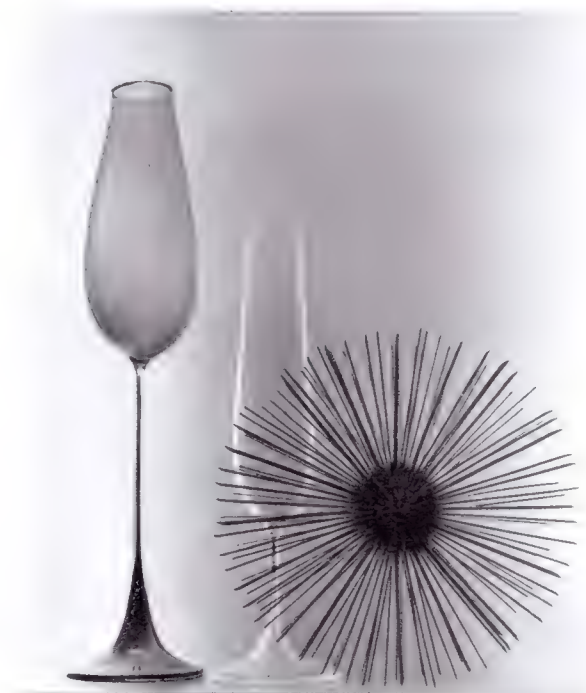
EUROPÄISCHE ALLEINIMPORTEURE: BELGIEN: B. P. 'tapiflex' No. 703, Bruxelles 1 er · DÄNEMARK: Akties. S. G. J. Skovvangsvej 207 A, Aarhus
SCHWEIZ: Hans Hassler & Co., Aarau · HOLLAND: N.V. Soltex, Badhoeve-
laan 84, Badhoevedorp · LUXEMBURG: Ets. Schlechter, 7, Montée de la
Pétrusse, Luxemburg · ÖSTERREICH: Firma Inku, Nußdorferplatz 8, Wien XIX.



Textil-Teppichboden mit Nylon-Oberfläche



christoph fotografierte Glas bei hans wickers, die gute form, Hamburg



... DIE GLÄSERNE VITRINE



... sie entsteht heute wieder neu in einer anderen Art – nennen wir es beim nüchternen Namen – Schaukasten, an dessen Inhalt das Auge sein Wohlgefallen findet. Auf den Inhalt aber kommt es an. Denn mit der Vitrine von heute ist nicht jenes pseudobarocke Schränkchen gemeint, das verstaubte Nippes hütet, sondern ein einfaches gläsernes Tablar innerhalb einer Bücherwand oder auch ein offenes Sonderfach im Geschirrschrank. Mit jenem stimmungsfördernden indirekten Licht versehen, das gläserne Dinge zu verzaubern weiß

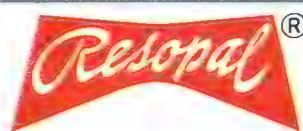


„perlgrau“ — eine der neuen RESOPAL-Farben

RESOPAL in der Küche



Qualitätsküchen



nur echt mit diesem Zeichen

■ Für moderne Möbel, Küchen, Inneneinrichtungen ■ Ein Material, mit dem man immer sicher geht ■ Jahrzehntelange Bewährung garantiert die unübertroffene Qualität



Beide sind edel: die Blüte und ihr Gefäß. Doch auch ohne Blüte „lebt“ die Vase – je nach ihrem Standort. So spiegelt sich die Maserung der Tischplatte; so kehrt, durch Spitzlichter unterbrochen, die Umgebung im Spiegelbild wieder

Silber: M. H. Wilkens & Söhne AG, Bremen



Silber wirkt bereits in seinem Material kühl – sehr kühl. So hat ein Eiswürfeleimer aus diesem Material, streng sachlich geformt, seine volle Berechtigung



Festlich wirken Schüsseln, Bestecke und Platzteller, alle aus Silber, jedoch in einer klaren Formgebung. Silberne Platzteller sind die große Mode von heute. Man gebe ihnen den Untergrund des warmen Holzes oder den des kühlen Marmors (Gläser sind von Gralglas)

Spiel mit dem Licht

DORIA

Immer wieder neue Beleuchtungseffekte ermöglichen es, mit den gleichen Lichtquellen Ihren Räumen täglich ein neues Aussehen zu verleihen. Mit zusätzlichen Lichtpunkten, wie Wand- oder Tischleuchten, einzeln oder in Gruppen hängenden Pendelleuchten, lassen sich interessante, ständig zu variierende Raumstimmungen erzielen. Fordern Sie Prospekte und die neue DORIA-Broschüre „Licht im Raum“. DORIA-Leuchten erhalten Sie in allen guten Fachgeschäften.

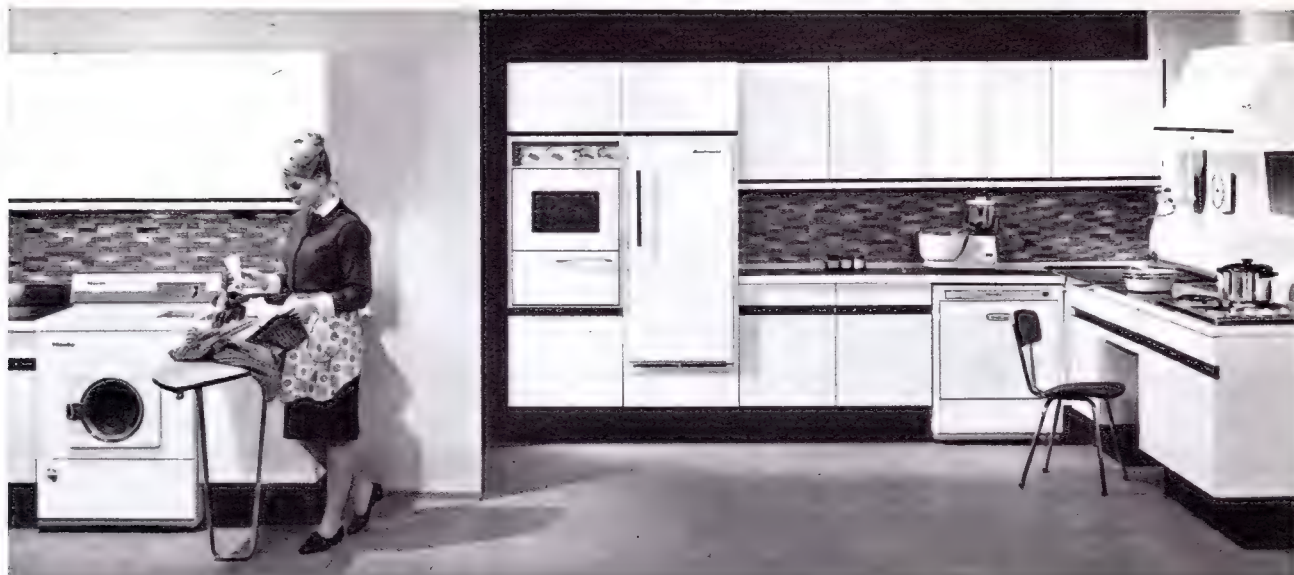
DORIA-WERK · ABT. FA 3 · 8510 FURTH · POSTFACH 327



SILBER IN DER FORM VON HEUTE

Immer, wenn man an Silber denkt, stellen sich Assoziationen ein, wie barock geformte Teekannen, verschnörkelte Döschen, üppige Siegerpokale. Dabei ist das Silber von heute alles andere als verschnörkelt. Das edle und festlich wirkende Material erleidet keine Einbuße, wenn es geradlinig, ja fast spröde geboten wird – ohne Gravur, ohne Zierat. Die Reflexe funkelnden Lichts, in ständiger Bewegung, geben dem Auge Reize genug . . .

Aufnahmen: christoph



Das ist die moderne Küche Poggenpohl »form 2000«

Poggenpohl-Küchen gibt es seit mehr als 50 Jahren. Bei der Entwicklung des neuen Programms »form 2000« sind Erkenntnisse und Erfahrungen aus jahrzehntelanger Arbeit verwertet. Die Poggenpohl-Küche »form 2000« ist in Verarbeitung, Ausstattung und Linienführung vollkommen – die Küche für moderne Menschen.

Mit Geräten namhafter Hersteller



Bauknecht

Einbau-Kühlschrank EK 181 (180 Liter) in Vollraum-Normlinie · in Sichthöhe eingebaut · geräumig und bequem zugänglich · mit vollkommener Kältetechnik



BBC

Küchenmaschine nach den neuesten technischen Erkenntnissen · leichtes Handhaben · bequemes Reinigen · Motor mit hoher Dauerleistung (500 Watt)



Mauthe

Küchenuhr mit elektrischem Batteriewerk (läuft länger als 1 Jahr ohne Aufziehen) · in vielen geschmackvollen Formen lieferbar · immer von besonderer Qualität (Zu beziehen über den Fachhandel)



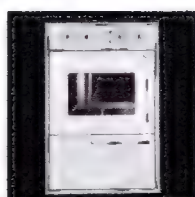
Miele

Wasch-Vollautomat »de luxe« nur ein Schalter, jedoch elf verschiedene Wasch-Programme Normal- und Feinwaschgang, dadurch Schonung der Wäsche



Miele

Geschirrspül-Automat Frontalbeladung · Großes Fassungsvermögen · Eingebauter Heißwasserbereiter · Einfacher Anschluß · Doppelt wirksames Sprühsystem



NEFF

Einbaumulde 1094/11 NU in Edelstahl-Ausführung mit Uhrenautomatik · 4 Kochplatten davon 1 Autothermplatte **Einbau-Backofen 1050 UF** in luxuriöser Ausführung · mit besonders großem Backraum mit separatem Wärmefach

Gute Küchen - wenig Arbeit

POGGENPOHL
KÜCHEN

innen + außen
coronal

Wenn Sie mehr wissen wollen

senden wir Ihnen gern die Informationsmappe GW 5 mit der Poggenpohl-Küchentibel und ausführlichen Prospekten der hier genannten Geräte

FR. POGGENPOHL KG · Abt. 26 · 49 HERFORD · Postfach 305



Ein Einbauschlafzimmer nach Maß, preiswert aus der Serie, jedes Detail durchdacht-ganz besonders der geräumige Etagenschrank.

Informationsschrift und Vertriebsnachweis durch:
hülsta-Werke, Abt. Intermat F 1
Stadtlonn/Westfalen

hülsta

intermat





Keiner fühlt sich getroffen

...und niemand beschwert sich! 'tapiflex' bringt Ruhe in die eigenen vier Wände. Ruhe für die Nachbarn. 'tapiflex', dieser bewährte PVC-Filz-Fußbodenbelag, schluckt den Schall und dämpft jedes Geräusch. 'tapiflex' — in jeder Hinsicht

ein außergewöhnlicher Fußbodenbelag! Seine dicke Filzschicht macht Ihre Schritte leicht und weich. Sie reflektiert zudem die Druckbelastung der enorm widerstandsfähigen Oberschicht. Selbst Pfennigabsätze machen 'tapiflex' nichts

aus. Und die Reinigung ist denkbar einfach: nur wischen oder saugen — fertig. 'tapiflex' erfüllt alle Anforderungen an einen dauerhaften und gefälligen Fußbodenbelag und ist in mehreren Musterungen und vielen Farbtönen erhältlich.

Ein Erzeugnis aus dem Hause Sommer, Paris.
Eine strapazierfähige Kunststoffschiicht
mit einer elastischen Filzunterlage unlösbar verbunden.
Prospekte: PLASTIK-TEXTIL GmbH.
Abt. 28 c, Frankfurt/Main, Borsigallee 18.
Telefon 41 05 75





Fenstermotiv aus den Räumen mit englischen Möbeln, Brinkama, Hamburg

Aufnahmen: christoph

Flirrende Sonne
auf dem Laub
und auf
rankenbestreuter
duftiger Gardine
aus
französischem
Voile
(gesehen bei
Hedi Souchon,
in Hamburg)



Mit dem Blick
auf das Wasser:
ein kleines Fenster
in Dänemark.
Dort kennt man
diese Art Fenster
mit dem
Silhouettenspiel
von Skulpturen
und farbigem Glas.
Ein Dachfenster
im alten Hamburg,
völlig ohne Vorhang.
Wozu auch?
Denn das Fenster
ist klein,
mit Streben verbaut,
und der Blick
auf die Dächer ist
von großem Reiz...



Das Fenster ist nicht Lichtquelle allein, sondern auch Verbindung und Einklang zwischen Draußen und Drinnen. Darum gibt es kein bestimmtes Rezept, wie eine Fensterdekoration ausfallen hätte. Manche Fenster brauchen – besonders die hohen, wie das Bild oben zeigt – ein fast feierliches Dekor, bei anderen Fenstern darf man mutig auf jede Gardine verzichten. Auf dieser und den nächsten Seiten zeigen wir sehr unterschiedliche Fenster – alle jedoch von eigenem Reiz

SIESTA AM FENSTER



Mit Bedacht wählen...

Der Einkauf von Dekorationsstoffen macht Spaß.
 Aber oft fällt die Wahl bei dem großen Angebot schwer,
 denn das Muster soll passen und die Farbe muß stimmen –
 und nicht nur in den ersten Tagen. Deshalb sollten Sie farbechte Stoffe wählen.
 Der gute Rat hierfür: **Immer erst sehn obs INDANTHREN**



INDANTHREN-Dekorationsstoffe erhalten Sie in jedem Fachgeschäft. Sie werden unter anderem hergestellt von: Altdeutsche Buntweberei Gustav Zahn GmbH • Weberei Ernst Beck • Christian Dierig AG • Gesellschaft für Elbersdrucke mbH • Falkensteiner Gardinenweberei und Bleicherei • Göcke & Sohn AG • Stoffdruckerei Heinrich Habig AG • Hartenstein & Karten GmbH, Tüll- und Gardinenweberei • Gabriel Herosé AG • Lohmann KG • Manufaktur Koechlin Baumgartner & Cie. AG • Neue Augsburger Kattunfabrik • Norddruck Herbert Kabjoll GmbH • Mechanische Weberei Pausa • Stuttgarter Gardinenfabrik GmbH • Die Süddeutsche Baumwolle-Industrie AG • Verlag der Tea-Ernst-Stoffe Dr. Eberhard Eggert • Textildruckerei Oberursel • Van Kempen & Müller • Vauco-Textilwerk • Vereinigte Seidenwebereien AG • Stoffdruckerei Westfalia • Württembergische Cattunmanufactur



Fenster von heute, deren Dekors Beachtung verdienen: das eine ist mit Hilfe der berühmten Kirschschiene montiert, das andere zeigt die glückliche Kombination und Einheit von Tapete + Vorhang

Mit Hilfe der Kirschschiene, die besonders saubere Faltenverteilung gewährleistet, ist die gesamte Fensterverkleidung entstanden. Man hat die ohnehin breite Fenster-nische vertieft, in dem Schiene und Vorhang im breiten Abstand zur Fensterfront montiert sind. Die Wirkung: Behaglichkeit durch betonte Trennung von Drinnen und Draußen



AM FENSTER



Das in der Zeichnung großflächig angelegte Blumendekor ist nicht ganz ungefährlich. Doch durch die Übereinstimmung von Wand und Fenstervorhang wird die Gefahr der Unruhe gebannt. Gleichfalls durch das genaue Zusammentreffen der Ornamente. (Fensterdekor: Werkstätten Wachsberger, Köln)



**Licht
Stimmung
Atmosphäre**



SUNWAY-Jalousien geben jedem Heim Atmosphäre!

Die richtige Farbgebung ist mitbestimmend für eine harmonische Wohnkultur. SUNWAY – (Europas größter Hersteller in Jalousien) hat 21 verschiedene Farbmuster zur Auswahl. Bestimmt finden Sie den richtigen Farbton – passend zu Ihrem Interieur.

Über die praktischen Vorteile der SUNWAY-Jalousien unterrichtet Sie unser ausführlicher Bild-Prospekt mit Farbmuster.

SUNWAY Jalousien

Gutschein

Senden Sie mir kostenlos und unverbindlich Ihren Bildprospekt mit Farbmuster „SUNWAY – Im Stil unserer Zeit“.

Name:

Adresse:

SUNWAY - Presse- und Informationsdienst
W. Mast, 3392 Clausthal-Zellerfeld,
Bauhofstraße 5; Abt. III



christoph fotografierte in den Räumen des Architekten Heinrich in Homburg-Winterhude

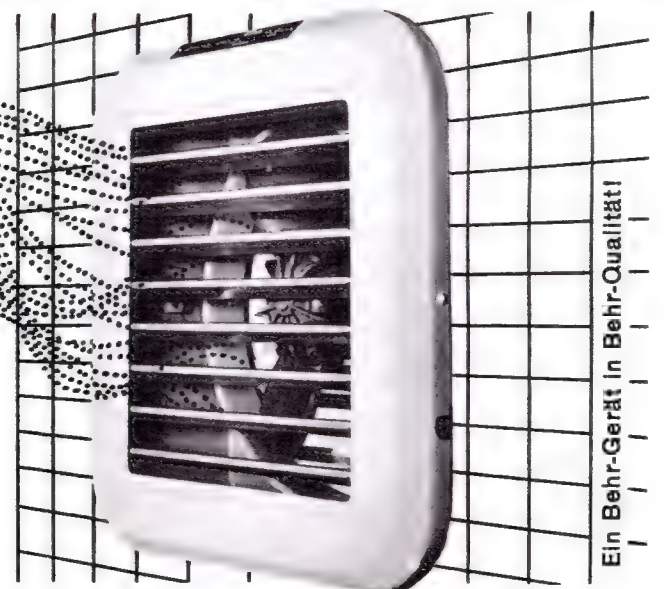


Kein Geruch mehr in der Küche!

So wirksam ist der Behr-Küchenentlüfter, daß er alle 3 Minuten die Küchenluft völlig erneuern kann. Kein unangenehmer Geruch mehr in Küche und Wohnung, keine möbelschädigende Feuchtigkeit! Bescheidene Anschaffungskosten, minimaler Stromverbrauch, keinerlei Wartung, absolut ruhiger Lauf, einfacher Einbau. Über alle Einzelheiten unterrichten wir Sie gerne!

BEHR

Süddeutsche Kühlerfabrik Julius Fr. Behr
Stuttgart-Feuerbach, Mauserstr. 5



Ein Behr-Gerät in Behr-Qualität!

SIESTA AM FENSTER

Das große und breite Fenster in einem Appartementhaus mit dem Blick auf Hamburgs Alster darf auf Vorhänge völlig verzichten. Hier, im dreizehnten Stock, stört kein Visavis. Und die Aussicht ist so zauberhaft, daß die Einschränkung durch noch so geringe Vorhangbreite ihrer frappierenden Wirkung nur abträglich wäre. Zugunsten des Panoramas wurde die Eß-tischgruppe mit den schlanken italienischen Stühlen und der blinkenden Tischplatte bescheiden zur Seite gerückt, und lediglich ein hoher Kelch mit einer langstieligen Rose steht wie ein Ausrufungszeichen im Raum

LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK

von Ihnen zu mir, gnädige Frau, das ist mein Wunsch. Damit aber auch ihr zweiter, kritischer Blick mich prüfen kann, will ich einiges über mich erzählen.

Ich bin ein Kind der letzten Forschungsergebnisse und somit mit allen guten Eigenschaften ausgestattet.

Mein Äußeres, mein Teint sozusagen, ist bester Formica-Kunststoff und verträgt auch mal rauhe Behandlung. Meine Formen sind zeitlos schön. Architekten loben mich sehr. Lichtblau oder Lichtgrau können Sie mich haben.

Mein Innenleben ist nicht verspielt, sondern so sachlich und vernünftig wie es jede Küche sein sollte. Ob Sie mich groß oder klein wählen, stets bleibe ich eine vollständige Küche.

Sie können mich aus Einzelteilen zusammengesetzt, aber auch als verbundene Einheit mit durchgehender Arbeitsplatte bestellen. (Sie sparen dann viel Geld!)

Und noch etwas! Ich bin ein Original und keine Kopie von irgendwem. Ausgestattet mit so vielen durchdachten Einzelheiten, daß Sie an mir ein Leben lang Freude haben werden.

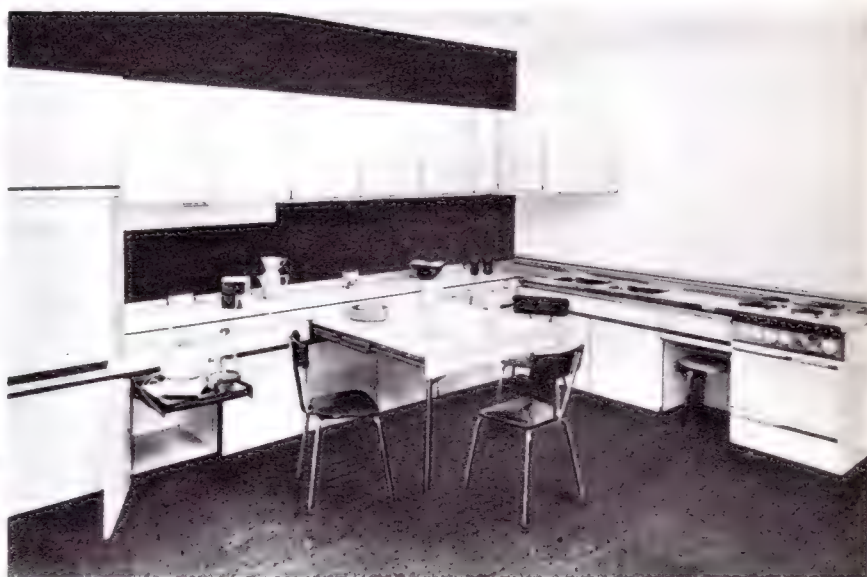
Viel mehr können Sie über mich erfahren, wenn Sie meinen Prospekt anfordern. Fragen Sie auch in den guten Fachgeschäften nach mir.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre „bauformat“

WILHELM BAUMANN
Möbelfabrik · Abt. A
4972 Löhne/Westfalen



 **bauformat**

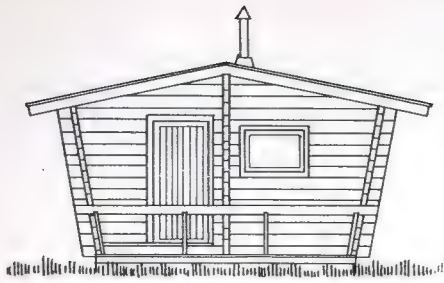


Von der Babyzeit bis zu den Junior- und Backfischjahren, ja noch weiter bis in den jungen Ehestand kann eine Pieletta-Junior-Einrichtung immerzu »mitwachsen«. So ausgeklügelt, so variabel, so form- und wertsicher ist sie! Und so reizend anzusehen — von Jahr zu Jahr schätzt man sie mehr! Schließen Sie recht bald Bekanntschaft mit Pieletta-Junior.

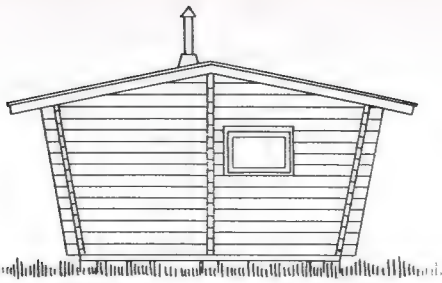
Kindermöbelfabriken Gebr. Piel KG, 4803 Steinhagen und 4506 Kloster Oesede

Pieletta

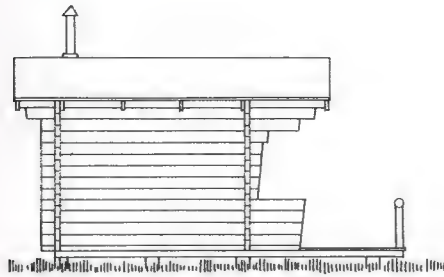




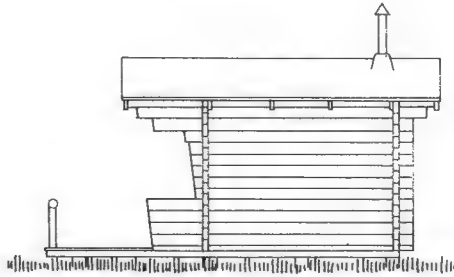
von vorn ...



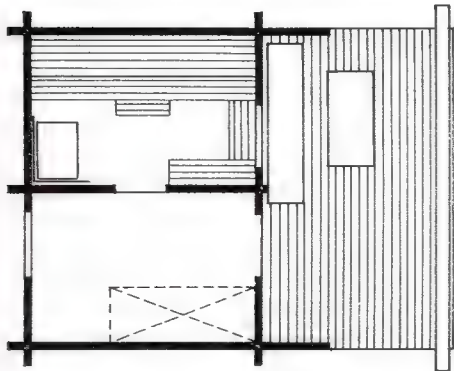
... von hinten



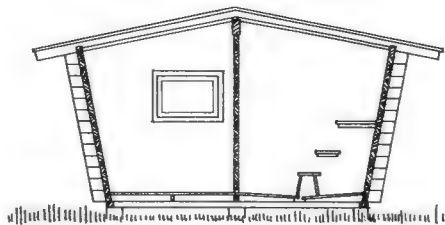
von beiden Seiten



„Suomi“-Blockhaus



im Grundriß



im Querschnitt

Empfehlungen

Saunabaden als moderne Medizin

für den kränklichen wie auch für den gesunden Menschen unserer Tage wird mehr und mehr empfohlen. Infolge der weitgehenden Motorisierung ist in vielen Fällen nicht einmal mehr ein Minimum an körperlicher Bewegung erreicht. Saunabäder führen hier nicht nur zu einem gewissen Ausgleich, zu einer vernünftigen Regulierung des Körperhaushaltes, sondern beugen auch den physischen und psychischen Mangelerscheinungen vor. So hat sich der Saunagedanke auch in Deutschland immer mehr durchsetzen können. Neuen Auftrieb gewinnt er nun durch die Möglichkeit, eine in Finnland gebaute Blockhaus-Sauna fix und fertig auf das Grundstück zu stellen. Der finnische Blockhausstil fügt sich in jeden Park, jeden Garten ein. Auch als Wochenend-, Sommergäste- und als Jagdhaus (bzw. Jagdhütte) sind die Blockhäuser, die unter der Markenbezeichnung „Suomi“ in Deutschland von Noggerath & Co., Hamburg, vertrieben werden, offenbar gut geeignet. Preislich liegen sie zwischen 6000 und 12 000 DM, flächenmäßig etwa zwischen 12 und 30 qm

Kein Märchenbild – eine **bp**-Küche!

Ihre Anschaffung fiel nicht schwer. Zuerst wurde der Unterschrank mit ausschwenkbarem Frühstückstisch und ein Hängeschränk eingebaut. Das war der Anfang: das Notwendigste.



KUNSTSTOFF
bp
KÜCHEN



Resopal

Heute erregt die **bp**-Küche den Neid der Freundinnen. So wie es der Geldbeutel zuließ, wurde sie angeschafft: nach und nach. Das ist mit einer „Anbau“-Küche möglich. Interessieren Sie sich für die realform-Anbauküche? Fordern Sie den realform-Prospekt an. Er informiert Sie genau!

BÄHR + PRIESTER · Abt.4 · HERFORD

LEIFHEIT Teppichkehrer

bürsten jeden Teppich in Sekunden sauber, vom feinsten Hundehaar bis zum groben Schmutz; die reinen Naturborsten des LEIFHEIT-Teppichkehrers pflegen den empfindlichsten Teppich.



LEIFHEIT KG 5408 Nassau

auf dem Redaktionstisch

Nicht nur das Entlein . . .

...fast den gesamten Zoo hat uns die Wormser Terra-Sigillata-Manufaktur zu bieten – vom zarten Bambi-Reh bis zum Seelöwen, stolze Pinguine in Gruppen oder ein ruhendes kleines Fohlen im Gras, Terra-Figuren, die gleichsam den Gartenzwerg von gestern ersetzen. Das – rechts abgebildete – quakende Entlein (das auch Wasser speien kann) gehört an den Rasenrand eines Schwimmbeckens...

...übrigens Schwimmbeden

Schon bei der Planung eines Schwimmbeckens sollte man an den Einbau von Filteranlagen denken, heißt es in einer Betrachtung der Apparatebau Oscar Pauser, Schwäbisch-Gmünd. Sie bietet die sogenannten Ospa-Filteranlagen an, die mit automatischem Wasseroberflächenreiniger und Schlammliift zur Absaugung des Beckenbodens ausgestattet sind. Als Ergänzung hierzu wird ein Ospa-Chlorozon-Gerät hergestellt, das durch Ozon-Sauerstoff-Behandlung keim- und algenfreies, kristallklares Wasser verspricht

Aufnahme: Werkfoto



Wer das Gute will, wählt

**SCHLINGMANN
WERTMÖBEL**

Farbprospekte und Bezugsquellennachweis durch
SCHLINGMANN-WERTMÖBEL, Abt. FA/1, 492 Lemgo, Postfach 165

*Hutschenreuther
Selb*



Achten Sie auf die Marke

Geliebte alte Kostbarkeit!
Man hat es immer geliebt,
dieses berühmte Zwiebelmuster.
Damals, etwas ehrfürchtig aus der
Ferne, denn es war nur
für wenige erschwinglich.
Heute, weil man es besitzt,
oder besitzen kann. Heute wie damals
der Schmuck jeder Tafel:

Verlangen Sie bitte kostenlos Prospekte Kennziffer 511
Lorenz Hutschenreuther Porzellan 8672 Selb/Bayern

Original Hutschenreuther Blau-Zwiebelmuster





*Ihm bleibt dieser
Lärm erspart,
weil
GLASFASER
ihn davor
bewahrt!*

GERRIX und BERGLA

GLASFASER

schaft echtes Wohnbehagen und
bewirkt zudem bemerkenswerte
Heizkosten-Ersparnisse.

Viele Millionen Quadratmeter verlegter GLASFASER-Dämmstoffe
tragen in Eigenheimen, Wohn- und Geschäftshäusern zum wärme-,
kälte- und schallgeschützten Aufenthalt bei.

Bevor Sie bauen

sollten Sie sich deshalb über die Vorteile der GLASFASER-Isolierung
durch unsere Broschüre informieren

**„Baukosten sparen, Raum gewinnen, Wohnbehagen
steigern, Heizkosten verringern.“**

Diese Broschüre B 34/TK erhalten Sie von uns kostenlos. Eine
Postkarte genügt zur Anforderung.

Am besten, Sie schreiben gleich heute noch an:

GLASFASER GESELLSCHAFT M.B.H., DUSSELDORF
FERNRUF 1 41 56 · FERNSCHREIBER 8-587 786 · POSTFACH 3525



WOLF Geräte
Deutschlands meistverkaufte
Motor-Rasenmäher

Ihr Rasen wird bewundert,

wenn Sie ihn mit WOLF-Geräten regelmäßig schneiden,
bürsten und walzen. Motodux wird durch verstellbaren
Windkanal anpassungsfähig an jeden Rasenzustand.
Elektrisch mähen ohne Lärm, ohne Kabelsorgen. Die Kehr-
bürsten von Mundor fördern den Graswuchs. Jubiläums-
schrift „Geliebter Garten“ kostenlos. Prospekt beim
Fachhandel oder aus 524 Betzdorf, Abt. 8

Empfehlungen auf dem

Transportable Schwimmhallen

stellt Otto Kleyer KG, Minden, her, und zwar unter
der Bezeichnung Kleyer-aeroform. Eine solche
Halle besteht aus flexiblem Gewebe mit beidseitiger
Kunststoff-Spezialschichtung. Sie wird durch leich-
ten inneren Überdruck gehalten, den ein Gebläse
kontinuierlich erzeugt. Der Luftdruckunterschied
zwischen dem Halleninneren und dem Äußeren
entspricht einem Höhenunterschied von 25 m. Zum
Aufbau der Plastic-Konstruktion werden weder
Zeltgestänge noch Stützpfeiler, weder Fundamente
noch Spezialgeräte benötigt. Es ist eine rationellere
und einfachere Lösung gefunden worden. Natür-
lich ist „aeroform“ nicht nur als Schwimmhalle,
sondern auch als Wetterschutz für die seit Jahren
gebauten Kleyer-Schwimmbassins verwertbar. Man
kann sie ebenso zu Lagerzwecken verwenden. Die
Halle, die trotz des leichten Materials auch starken
Winden standhält, ist sehr leicht zu transportieren.
Zusammengelegt beansprucht sie nur wenig Raum



Weg mit der schrillen Klingel!

Der neue
TICINO-Zweiton-Gong
bringt nervenschonenden
Wohlklang in Ihr Heim!

Tausende
zufriedener
Kunden!



bing-bong

- kein Erschrecken,
sondern Freude, wenn es läutet
- keine Verwechslung mit dem Telefon
- leichte Selbstmontage durch ein-
faches Austauschen der alten Klingel!

Fordern Sie bitte den Farbprospekt an! Lieferung gegen Nachnahme
von DM 19,50 zuzüglich Porto. Bei Nichtgefallen erfolgt Rücknahme!

INTERTRADE A.E. Stejskal, 8 München 13, Hohenzollernplatz 3, Abt. T F



wirklich spielend
leicht zu bedienen ist das

BERRY-TOR

aus der größten Deckentorfabrik Europas
HÖRMANN KG., Steinhagen i. W.

Redaktionstisch



Aufnahme: Werkfoto

Frauen sind verliebt - in STEWI



Von Hausfrauen — für Hausfrauen — das ist STEWI! Mit dem STEWI sieht Ihr Garten immer gepflegt aus, denn der STEWI steht nur am Washtag im Rasen. Sie werden um Ihren STEWI beneidet. STEWI bietet Ihnen viele Vorteile! Fordern Sie unseren neuen kostenlosen Farbprospekt 65B und Fachhändler nachweis!

stewi

STEWI-Metallbau,
8 München 15
Schwanthalerstraße 73

MEIN BUNGALOW



von ALFRED MAIBORN

- Ein Buch mit 100 Entwürfen ebenerdiger Wohnhäuser
 - Ein Buch, das das Bauen revolutioniert
 - Ein Buch, das Sie studieren müssen, bevor Sie zu planen anfangen
- 100 Entwürfe mit Kostenberechnung**
2., wesentlich verbesserte und erweiterte Auflage
Preis DM 18,50 zuzüglich Nachnahme und Versandkosten
Bei Rückgabe der 1. Auflage nur DM 14,50 + Nachnahme und Versand
- Verlag „MEIN BUNGALOW“, Detmold**
Am Büchenberg 14



JUNGHANS

Die meistgekaufte

Küchenuhr mit Kurzzeitmesser und Signal, von 1-60 Min. einstellbar, international ausgezeichnetes Modell, formschön, zuverlässig, ganggenau. Kurzzeitmesser-Küchenuhr mit 8-Tage-Werk ab DM 66.—, mit Batteriewerk (kein Aufziehen mehr) ab DM 79.— im Uhrenfachgeschäft.

Ges. P. 468b



Junghans-Uhren zeitgenau und zeitgemäß



ratioform

die Küche im Stil der Zeit

Eine echte Kunststoffküche mit Getalit nach den neuesten Richtlinien und Erkenntnissen erstellt.

Gelungene Farbkombination = Teak mit zartgrau

Eine vollkommene Anbauküche



Gebr. Klocke Möbelfabriken

Lage + Ehrentrop/Lippe

Abtlg. FF 4

Wir übersenden gern Anschauungsmaterial und Bezugsquellennachweis.



string international

präsentiert auch 1963 neue kombinationen; fernseher und radiogerät fügen sich ein. leuchtbord, klappbretter, neue eß- und schreibtsche ergänzen. — Ihr einrichtungs- haus zeigt Ihnen string-musterwände; pro- spekte: deutsche string — münchen 27.

string



Wie lange brennt das Lebenslicht?



1493
Paracelsus:
„Alle Wiesen, Matten,
Berge und Hügel
sind Apotheken!“



1860
Pflafer Knopp:
„Der Herrgott hat für
jede Krankheit ein
Kräutlein wachsen
lassen!“



Heute
Prof. Dr. H. Much:
„Zurück zur Natur!“

Wenn Sie sich diese Frage stellen, dann bedenken Sie bitte, wie wichtig es ist, möglichst frühzeitig den Gefahren der Arterien-Verkalkung vorzubeugen. Denn gesunde und funktionstüchtige Arterien sind Voraussetzung für ungestörten Kreislauf und normalen Blutdruck. Die mit den Jahren sich bildenden Kalkablagerungen verengen die Adern und machen sie spröde und brüchig. Dadurch wird die Blutversorgung der Organe beeinträchtigt und das Herz auf die Dauer überbeansprucht. Was können Sie dagegen tun? Die Natur hat uns viele wunderbare Heilpflanzen beschert, so auch **Knoblauch, Mistel und Weißdorn**, wie sie in dem bekannten und bewährten Präparat „Flasche 12“ enthalten sind. Sie haben die Eigenschaft, **vorbeugend** der Arterienverkalkung und den Kreislaufstörungen zu begegnen. Leider hat der so wirksame Knoblauch einen lästigen Geruch. Die Wissenschaft entdeckte ein Verfahren, das ermöglicht, eine Knoblauchkur fast geruchlos durchzuführen. Dieses neue Verfahren ist durch D.B.-Patent Nr. 1.070.345 geschützt. Das Präparat „Flasche 12“ ist das einzige Knoblauchpräparat, das nach diesem Verfahren hergestellt wird. Eine Tagesdosis von 3x2 Dragees entspricht dem Wirkungswert von etwa einer Knoblauchzehe und je einer Tasse Mistel- und Weißdorntee, wobei die Wirkung der frischen Drogen erhalten bleibt. 100 Stück DM 2,20; 400 Stück DM 7,10. In allen Apotheken erhältlich.



Flasche 12



h-matic-kieselgur

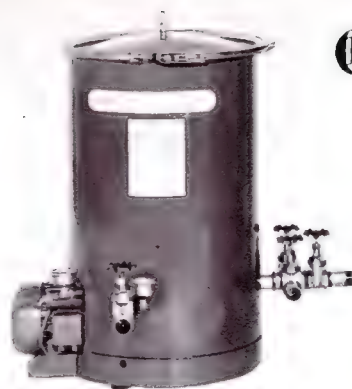
BMF FILTERANLAGEN

Kunststoffschwimmbecken

- KATALOGE
- PLANUNG
- BERATUNG

BMF BAUM & MEHRING

7315 Weilheim / T., Württ.
Telefon (07023) 761



Empfehlungen

Kieselgur-Anschwemmfilter
für jede Beckengröße ein
passendes Filter Modell TOP

Schwimmbecken mit Seewasser, sauber durch Kieselgur-Anschwemmfilter



Werkfotos (2)

Opernwelt

Monatszeitschrift
für
Oper
Operette
Ballett



Die große deutsche Opernzeitschrift
Einzelheft DM 3,50 · Jahresabonnement DM 36,— + Porto
Probeheft auf Anfrage

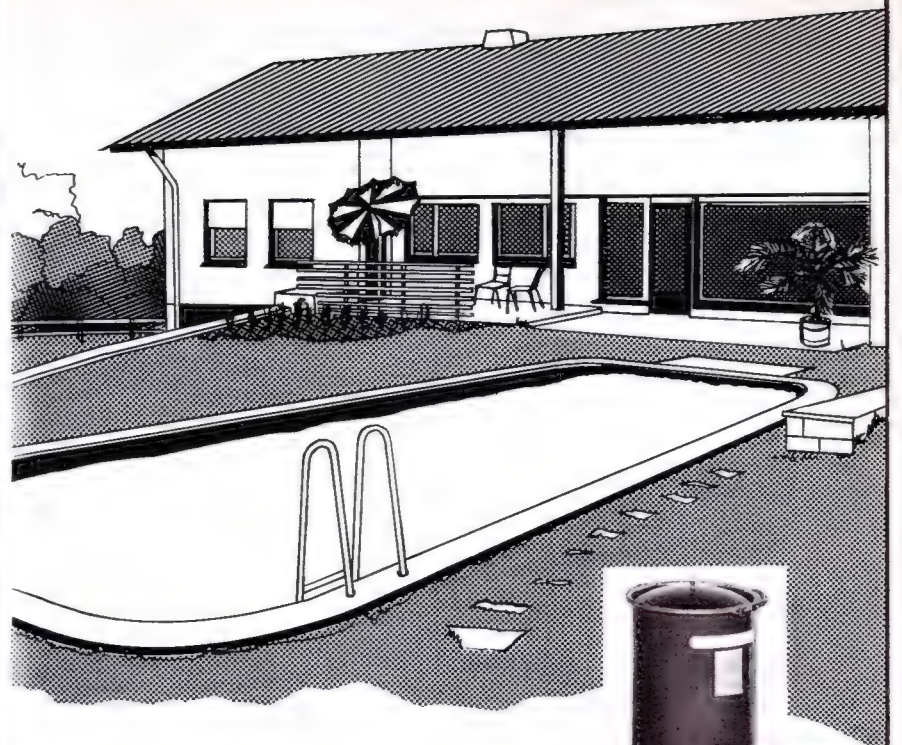
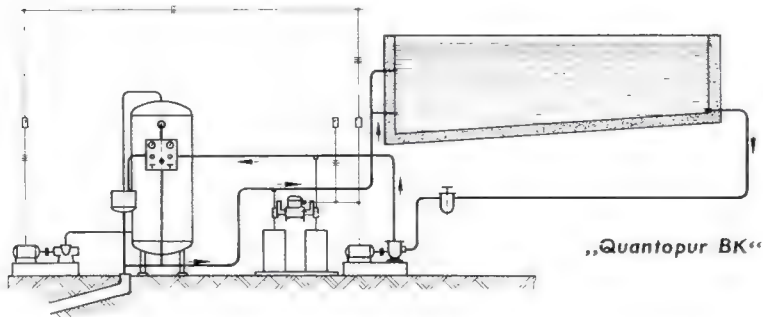


Deutscher Opernverlag GmbH · Stuttgart-W
Senefelderstraße 87 · Telefon 620882

auf dem Redaktionstisch

Das Schönste Schwimmbecken

macht keinen Spaß, wenn das Wasser nicht klar ist. Jeder Freibadbesucher und jeder Besitzer eines Swimmingpools weiß das. Die ständige Verunreinigung stammt aber weniger von den Badenden als vielmehr von der Luft, die Staub, Bakterien, Algensporen, Blütenpollen, Insekten und Blätter mit sich führt und dem Wasser zufügt. Auch der Regen, besonders nach Gewitter und Sturm, wäscht Schmutz aus der Luft mit ins Beckenwasser. Durch Wärme und Sonnenstrahlung entwickeln sich die vielen Keime auf dem reichen Nährboden der übrigen organischen Substanzen in unkontrollierbarem Maße. Die starke Veralgung ist nur der sichtbare Teil dieses Vorganges. Ein von der Hoelscher KG, Hamburg, vertriebenes Kieselgurfilter (Hoeischer-Badewasserfilter Modell TOP) soll alle Trübungen im Rahmen der laufenden Umwälzung des Beckenwassers entfernen. Eine Umwälzanlage ähnlicher Art (Quantopur BK) bringt auch August Klüber in Schriesheim heraus



*Brillant klares Wasser
im Schwimmbecken*

durch **HOELSCHER-BADEWASSER-FILTER** Modell TOP

Hohe Leistung, geringer Platzbedarf, einfache Installation, Verzicht auf lästige Chemikalien, niedrige Anschaffungs- und Betriebskosten, wirksame Oberflächenreinigung, gründliche Bodenabsaugung.

Fordern Sie ausführliche Unterlagen von der

HOELSCHER KG

HAMBURG-WILHELMSBURG

Werk (6101) Niederramstadt bei Darmstadt



ANBAUKÜCHEN

sind ideal in Form, Material und Technik. Vor dem Kauf sinnvoll geplant, bringt die JLSE-Küche echte Hilfe in jeden Haushalt.

Die Planungsarbeiten erledigen wir für Sie kostenlos.

Auf Wunsch erhalten Sie exakte Ausstattungsvorschläge mit Preisangabe.

die
küche
von heute
und
morgen



**HASSFURTER MÖBELFABRIK
DR. HERMANN JLSE KG
8728 HASSFURT AM MAIN**

IN JEDEM GUTEN FACHGESCHÄFT

SÜSSMUTHGLAS
weltbekannt · zeitlos schön
RICHARD SUSSMUTH GLASHUTTE IMMENHAUSEN 3524 IMMENHAUSEN



ALNO Anbauküchen

Resopal

In eleganter Linie

präsentiert sich die ALNO-Anbauküche. Dabei wurde sie doch so praktisch entworfen. Alles ist gleich bei der Hand – alles geht leicht von der Hand. Ihr Möbelhaus zeigt Ihnen gerne unsere ideale Anbauküche.

Möbelwerk Nothdurft, Pfullendorf/Baden Abt. A

Empfehlungen auf dem

Die Wand aus Glas

in Büro und Wohnhaus kennt jeder Architekt und Bauherr. Gußglas – lichtdurchlässig und lichtstreuend – verhindert je nach Ornamentierung die Durchsicht mehr oder weniger und ermöglicht eine Teilung der Räume, ohne daß die Lichtverhältnisse beeinflußt werden. Die Raumausleuchtung werde – so betont die Agentur für Gußglas GmbH im Bundesverband der Glasindustrie, Düsseldorf – wesentlich verbessert, weil eine Gußglasscheibe direkt auftretende Lichtstrahlen in diffuses, weitgehend blendungsfreies Licht umwandelte und in die Tiefe eines Raumes lenkte. Gußglas steht in zahlreichen modernen Strukturen zur Verfügung und bietet viele Möglichkeiten der Gestaltung durch eine dekorative Ornamentierung – Sie haben die Auswahl



BEILAGEN-HINWEIS

Dieser Ausgabe liegen Prospekte der Tapetenfabrik Gebr. Rasch & Co., Bramsche bei Osnabrück, bei. Wir bitten unsere Leser um ihre Aufmerksamkeit.



**Nach 10 Minuten
waren
die Kopfschmerzen
weg!**

Das hört man oft, wenn von „Spalt-Tabletten“ die Rede ist, weil sie Kopfschmerzen und Benommenheit sehr rasch verscheuchen, selbst wenn diese spastisch bedingt sind. Auch vor dem Besuch beim Zahnarzt, bei Rheuma, Migräne, Neuralgie, Grippe, Wetterföhligkeit, Muskel- und Frauenschmerzen bringen 1–2 „Spalt-Tabletten“ schnell und zuverlässig Erleichterung. Sie wirken krampflösend und entspannend auf die Gefäße, so daß die Schmerzen als bald abklingen.

10 Stück DM 0,85 – 20 Stück DM 1,50
60 Stück DM 3,80.

In allen Apotheken erhältlich.

Deutschlands meistgebrauchte Schmerz-Tablette.



Für Wochenende, Freizeit und Urlaub



**Krülland
Schwimm-
becken**

Transportabel, leicht aufzustellen, außergewöhnlich standfest, in allen Größen und Preislagen

Bitte, fordern Sie ausführliche Informationen an
Krülland-Schwimmbecken, Neuß/Rhein
Am Obertor 6 · Telefon 123 51



Ihre Küche atmet mit
**Fenster-
Ventilator**

Thermor

Modelle: DM 78.—, 88.—, 129.—

Bezugsquellen-
nachweis auch
für Holland,
Österreich, Schweiz

THERMOR GMBH
DARMSTADT,
Heilrichstraße 52

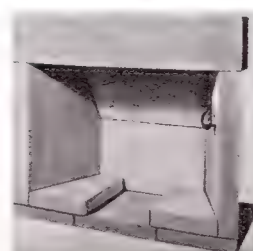


Gespräche am offenen Kamin –
ein herrliches Wohngefühl

Einbau-Kamin aus Schamotte

in 4 Größen preisgünstig lieferbar. Durch Baukasten-System einfach und schnell einzubauen. Ohne Rauchbelästigung sicher brennend. Beliebige äußere Gestaltung. Kamingeräte ebenfalls lieferbar.

MARTIN RÖSLER
AHZ-Norm-Kamin-Feuerungen
6075 Offenthal (Hessen)
Postfach 103
Tel. Urberach (06074) 357



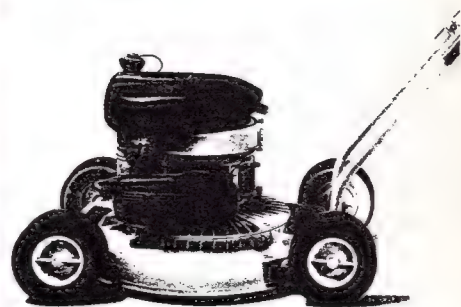
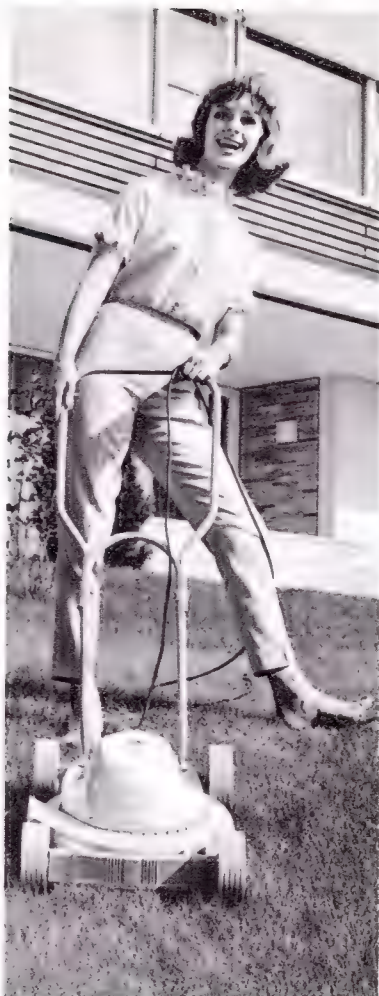
Redaktionstisch

Ornamentglas Nr. 560 R als Trennglas



Aufnahme: Werkfoto

SOLO Rasenmäher



Das Rasenmähen wird zum Vergnügen. Kein Lärm – neues Dämpfungssystem
Kein Gasgeben – Regelautomatik
Kein Überdrehen – lange Lebensdauer
Und das Wichtigste – Sie können sich auf ihn verlassen.

Den SOLO-Rasenmäher gibt es auch mit Elektromotor. Er hat dieselben guten Schnitteigenschaften wie der Benzinmotor-Mäher.

Prospekte auf Anforderung

SOLO KLEINMOTOREN GMBH MAICHINGEN BEI STUTTGART

»Kauf' ein daheim!«



Wir machen es Ihnen leicht!

Bequem in Ihrem Heim prüfen und begutachten Sie die Original-Stoffmuster aus unserem neuen Musterbuch „Kauf' ein daheim“. Hätten Sie nicht Lust mit unseren Chintzen, Cretonnes, Satins und Leinen, importiert aus England, Frankreich, Schweiz, Schweden, USA, Ihre Möbel selbst zu beziehen? Unsere Broschüre „Mach' es selbst“ verrät, wie Sie für wenig Geld und etwas Phantasie Ihr Heim strahlend neu beleben!



Geben Sie uns Ihre Anschrift. In wenigen Tagen haben Sie natürlich gratis unser großes Musterbuch „Kauf' ein daheim!“ 5 Tage zur Ansicht im Hause. Desgleichen zu Ihrer Verwendung unserer Broschüre „Mach' es selbst“

DEKO-VERSAND-DEKORATIONSTOFFE
GMBH Abt. Fa Hamburg 37 Postschließfach 8064

DREIZACK Geräte für Ihre Hausbar

HAUSBAR-KASSETTE 5213 aus Nußbaumholz. Inhalt: Barmesser, Barsieb, Hausbarzange, Korkenzieher Mixquirl, Zuckerlöffel, Eiszange, 6 Cocktailpicker und das Mixbüchlein Cheerio Gin - Gin.

HAUSBAR-ETUI 5260 Das praktische Etui mit der DREIZACK-Hausbarzange und einem guten Hebelkorkenzieher mit besonders großer Spirale



Eine Spezialität unseres Hauses

Achten Sie auf diese Marke

Zu haben in guten Fachgeschäften

ED. WÜSTHOF DREIZACKWERK 565 SOLINGEN



HEIMWEH NACH BERLIN...

da hilft kein Stadtplan, auch wenn man ihn noch so genau unter die Lupe nimmt. Ein kleiner Tip: Versuchen Sie es einmal mit einer Berliner Zeitung. Frisch und lebendig berichtet DER KURIER aus dem Leben unserer Stadt. Bitte schreiben Sie uns, wir senden Ihnen gern einige Probeexemplare.

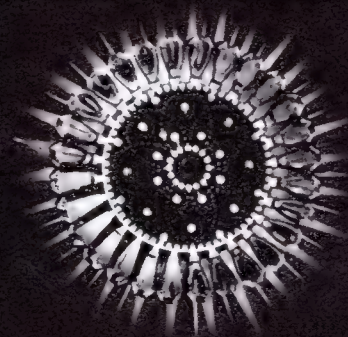
DER KURIER * Vertriebsabteilung

1 Berlin 42, Manfred-von-Richtofen-Straße 2

Empfehlungen auf dem

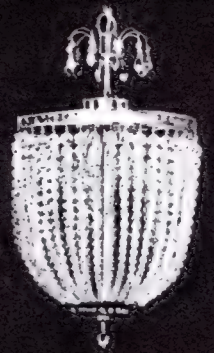


Aufnahme: christoph



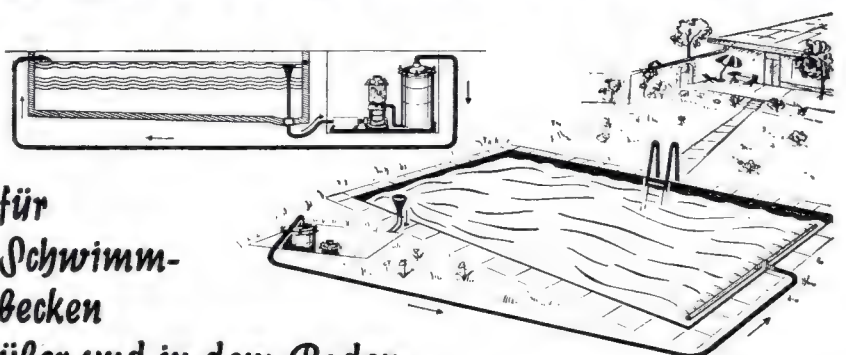
STRASSLEUCHTEN

ELEGANT UND KOSTBAR



ERNST PALME
KRISTALLEUCHTEN-WERK
3536 WESTHEIM/WESTF.

FORDERN SIE BITTE SONDERPROSPEKT STRASSLEUCHTEN MIT BEZUGSQUELENNACHWEIS



für
Schwimm-
becken
über und in dem Boden

Bitte fordern Sie Prospekte über Schwimmbecken und Wasserfilteranlagen an.

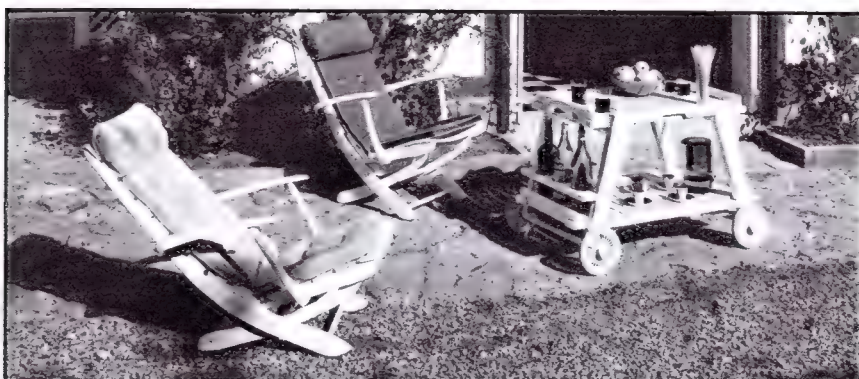
Wilhelm Stiber

Weilheim/Teck, Postfach 360
Telefon (07023) 411, Fernschreiber 07267857

Redaktionstisch

Minuziöse Genauigkeit

zeichnet eine neue elektrische Tisch- und Wanduhr aus, die unter dem Markentitel Secticon als Produkt aus La Chaux-de-Fonds/Schweiz auf dem Markt erschienen ist. Das Problem bestand für die Hersteller vor allem darin, eine Uhrwerkgenauigkeit zu erzielen, die das Richten des Zeigerwerks praktisch überflüssig macht. Um zu diesem Ergebnis zu kommen, mußte ein elektrisch angetriebenes Uhrwerk ohne Kontakte geschaffen werden, das nicht von der Größe der Zeiger, der Reibung, der Hemmung, der Temperatur und von den Schwankungen der Batteriespannung beeinflusst würde. Die Erfindung, die dem Secticon zugrunde liegt, ist das neue elektromagnetische Escap-Werk mit Transistor. Dieses System ermöglicht es, wie die Hersteller sagen, eine solche Präzision zu erzielen, daß der Secticon mit der Zeitangabe des Observatoriums praktisch ohne Nachteile übereinstimmt. Der Lauf wird mit einer handelsüblichen Standardbatterie von 1,5 V für mehr als ein Jahr gewährleistet. Die Formen und Farben der Secticon-Modelle entsprechen modernem und auch traditionellem Charakter



Genießen Sie den kommenden Sommer bis tief in den Herbst hinein. Möblieren Sie Ihren Garten.

Machen Sie es sich im Garten und auf Ihrer Terrasse so bequem wie in Ihrem gemütlichen Sessel im Winter. Die vielseitigen MÖBEL CÔTE D'AZUR bieten Ihnen dazu die Möglichkeit. Auf Ihre Anfrage übersenden wir Ihnen gerne unseren Katalog mit dem gesamten Programm mit Angabe der Bezugsquellen.

E. RAUSCH & SOHN KG · EINRICHTUNG · DEKORATION
75 KARLSRUHE · POSTFACH 1384 · TELEFON 0721/23623

Neues Wohngefühl mit ERLAU-Rundstahlmöbeln!



Was für eine Freude, im Haus, auf der Terrasse oder auf dem Balkon täglich so entzückende Möbel um sich zu sehen! Es sind ERLAU-Modelle: von Künstlern aus dem elegantesten und stabilsten aller Werkstoffe geformt, aus Stahl. So graziös, so leicht, so bequem, so unverwundlich! Und dazu noch so preisgünstig! Lassen Sie sich doch gleich vom ERLAU-Werk die vielen Erlau-Nettigkeiten fürs modern beschwingte Zuhause zeigen.

Gutschein An Eisen- und Drahtwerk Erlau AG, 708 Aalen/Württ.

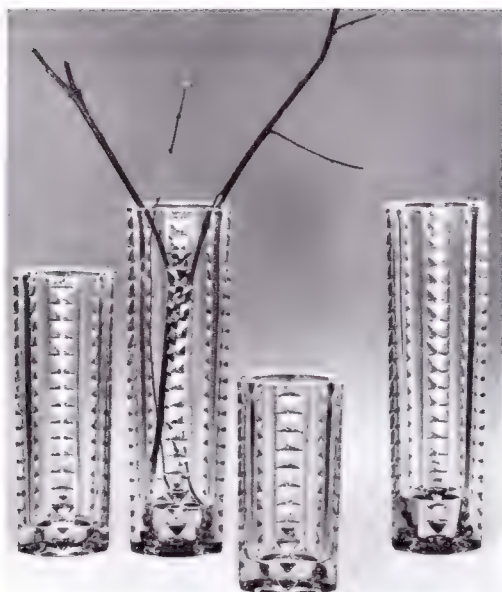
F Senden Sie mir kostenfrei und unverbindlich Ihren Bildprospekt über Erlau-Rundstahlmöbel für Garten und Haus nebst Bezugsquellennachweis.



Name

Ort

Straße



Phoenix
GLAS

GLASHÜTTENWERKE
PHÖNIX GMBH
8831 KONSTEIN

ENTWURF: HEINRICH FUCHS

LIEFERUNG ÜBER DEN FACHHANDEL



Holbein

HALBBITTER

hilft und
schmeckt
trotzdem gut

Holbein-Halbbitter, unter Verwendung von Natursäften hergestellt aus 24erlei aromatischen Heilkräutern und Wurzeln, ist immer richtig bei Magenverstimmungen, Verdauungsbeschwerden u. ä.

Holbein HALBBITTER
aus dem Hause
SIGL



Empfehlungen auf dem

in „edstem“ Kunststoff

bildet die einzeilige Leicht inter-style Kleinkombination für einen kleinen Haushalt eine vollkommene Kucheneinheit mit allen Vorteilen, die eine größere bietet. Es handelt sich um eine sockelfreie Kombination zum Aufhängen, in der Farbstellung terra (gelb). Als Ausgangsbasis links eine kleine Leicht-Combiset-Garnitur, bestehend aus Spüle und zwei hintereinander angeordneten Kochplatten. Der Unterschrank ist mit Drahtrosten zur Aufnahme von Töpfen und Pfannen ausgestattet. Unter der sich anschließenden Arbeitsfläche befindet sich der Handtuchhalter mit automatisch ausschwenkenden Trockenstäben und daneben ein Schubladenschrank. An der Wand sind eine Reihe normalhoher Oberschränke angebracht. Den Abschluß bildet rechts ein Spezialaggregat mit eingebautem Kühlschrank, dieser ebenfalls in handgerechter Höhe. Darunter ein Auszug mit Drahtkörben für Kartoffeln, Gemüse



Heilsame Wärme...

reflektiert auch die HEIMSAUNA Kreuz-Thermalbad.

Diffuse Reflex-Tiefenwirkung der Infrarotwärme auf den ganzen Körper. Seit über 50 Jahren in mehr als 70 Ländern erprobt. Bewährt bei Rheuma, Ischias, Lumbago, Neuralgie, Fettleibigkeit, Entlastung des Kreislaufes, Vorbeugung, Entschlackung und Entgiftung. In 3 Minuten gebrauchsfertig. Anschluß an Lichtleitung. Zusammenrollbar. 8 Tage unverbindliche Probe. Ratenzahlung. Kostenlos u. portofrei 44-seitige Broschüre.

Eingetr. Warenzeichen ®

Heimsauna

GMBH. Abt. FF, Garmisch-Partenkirchen, Burgstr. 21



Das Ferienhaus „Der kleine Lutz“

von einfachster bis zu komfortabelster Ausführung, zerlegbar transportabel konstruiert, winterfest heizbar isoliert. Geeignet als Jagdhaus, Kleinwohnhaus, Verkaufskiosk und Büro. Fordern Sie kostenlos Prospektmaterial!

Ferner liefern wir
das Münchner Fertighaus

in 17 verschiedenen bewährten Grundriss-Typen von 2 bis 7 Wohnräumen und 6 verschiedenen Dachformen. Den ausführlichen Katalog liefern wir gegen Voreinsendung einer Schutzgebühr von 5,- DM.

Seb. Lutz & Söhne
München 49 - Forstenried



MERIAN

Jeden Monat eine große Reise

MERIAN-Freunde gönnen sich dieses Vergnügen fern vom hektischen Reisebetrieb unserer Tage: sie reisen mit MERIAN. Monat für Monat zeichnet MERIAN das Bild einer bedeutenden Stadt oder einer reizvollen Kulturlandschaft. MERIAN bekommen Sie in jeder guten Buchhandlung. Einzelheft: DM 3,50; im Abonnement nur: DM 2,90 + Zustellgebühr.

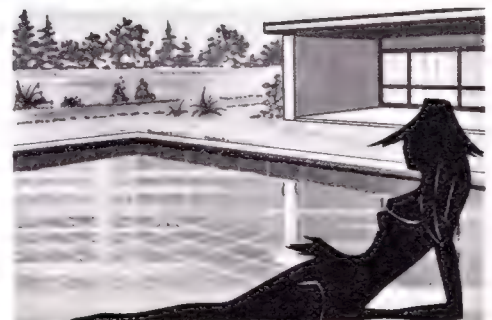
MERIAN

Das Monatsheft der Städte und Landschaften

Immer spiegelklares Wasser in Ihrem Schwimmbecken

bei nur **einer** Beckenfüllung im Jahr durch die bewährte **OSPA**-Wasserpflege

- OSPA** automatische Wasser- und Oberflächenreinigung
- OSPA** Umwälz-Filtrierung
- OSPA** Boden-Absaugung
- OSPA** Chlorozon-Entkeimung
- OSPA** Schwimmbad-Heizung



Verschiedene Anlagen zur Wahl · In- und Auslandspatente
Fordern Sie kostenlos Farbprospekte direkt vom Werk
Oscar Pauser · Apparatebau · 7070 Schwäb. Gmünd 2

Redaktionstisch



Aufnahme: Werkfoto



*Mit
einem Finger...*

ja, so leicht ist diese elegant geformte HAILO - Sicherheitsleiter aus Leichtmetall, eloxiert, daß man sie ohne Mühe mit nur einem Finger hochheben kann. Trotzdem ist sie außerordentlich stabil - und außerdem handlich und sicher. Zusammengeklappt ist sie kaum eine Hand breit und entspricht in allem den Sicherheitsbestimmungen der Berufsgenossenschaft. Ein weiteres Plus sind die abgerundeten „strumpfsicheren“ Stufen - wichtig für jede Hausfrau.

Bitte fragen Sie nach der Marke

Hailo

Gute Fachgeschäfte führen sie, denn

Hailo Geräte helfen der Hausfrau

Prospekt Nr. 183 schickt Ihnen gerne

HAILO-WERK, Rudolf Loh KG, 6342 Haiger

Alleinverkauf für Österreich: Franz Zimmer, Wien VI, Gumpendorfer Str. 16
Schweiz: Werner Eggimann, Thalwil b. Zürich, Alsenstr. 37

Kennen Sie die beste Anbauküche?

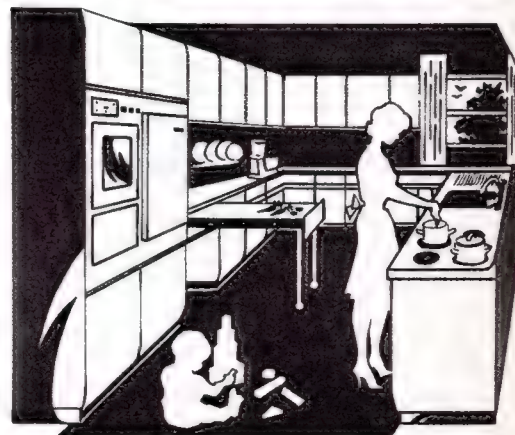
Die Behauptung, die in dieser Frage liegt, ist objektiv nicht zu beweisen. Die Küchen aller großen Marken unterscheiden sich in Funktion und Nutzen kaum noch voneinander. Sie sind alle »Sehr empfehlenswert«. NIEBURG-Küchen sind besonders gut verarbeitet und technisch nahezu vollkommen. Deshalb übernimmt NIEBURG als einziger Hersteller für jedes Küchenmodell eine **schriftliche Materialgarantie**

Interessenten erhalten völlig unverbindlich eine

kostenlose Küchenberatung

Fordern Sie Farbprospekt und Preislisten oder senden Sie eine Bauzeichnung mit Ihren Wünschen an

Nieburg-Küchen - 4972 Gohfeld/Westf.
Abt. Küchenberatung FF 63



Modell Carrée aus dem Hause Wilkens.
6 Löffel, 6 Gabeln, 6 Messer, 6 Teelöffel:
90er versilbert DM 135,-
Echtsilber DM 408,-
(empfohlene Ladenpreise).

M. H. Wilkens & Söhne AG, Bremen 2

Die große
europäische
Besteckmarke . . .



WILKENS





Aus der Wohnboutique:
da gibt es Stoffe,
bunt wie ein Bilderbuch,
da gibt es Dekors wie
die anmutig wirkende
Apfelbordüre, da gibt es so
praktische Dinge
wie ein Bett-Tablett,
attraktiver als üblich.
Wir zeigen dies und das –
auf einem Stadtbummel notiert

film+frau+tip



Ein neuer Vorschlag: der Kunststoff-Vorhang im Bad, hier in Uni-Weiß (Bild oben), erhält als Abschluß eine ebenso weiße Baumwollborte, die den Wasserdunst genau so gut vertragen kann wie das Acella ...

Appetitlich: ein weißlackiertes Bett-Tablett, als eingesetztes Set die Wiedergabe eines Stiches. Allen Rekonvaleszenten anempfohlen, für das Morgenfrühstück, für die Diät. Ein Geschenk? (Atelier Sieck, Hamburg)



Die Tischbordüre (Bild oben), in Schweden erfunden und auch bei uns wieder eingeführt: es versteht sich, daß es die Bordüre in vielfältigen Blumenmustern gibt – mit den passenden Sets dazu (gesehen bei Zilling, Hbg.)

Eine neue Vasenform (WMF), entworfen von Prof. Wagenfeld. „Ich fand“, so erläutert Wagenfeld die Form der Kelche, „daß auch wenige Blumen sich gut verteilen, weil ihnen genügend Stütze geboten wird...“



Figuren aus der Zeit der „Gartenlaube“ gelten heute als „Gag“, wie sie der Chintz (Bild oben) zeigt. Figurinen-Stoffe sind nicht neu, doch verzichtet man heute auf das „Niedliche“ und versucht sich in „skurril“ (Wachsberger, Köln)

Aufnahmen: christoph (4), Werkfotos (2)

„Golf“, so nennt sich die Garnitur von Whisky- und Eiswürfelbecher aus der Gralglashütte. Whisky on the rocks und Martini on the rocks gut gekühlt, auch mit Soda: das ist das „Dämerschoppen“-Getränk von heute. Prost ...

schaeffler

festoon

- Einfach unverwüstlich - das ist festoon!
- Aus reinem Tierhaar und fest PVC-verbunden.
- Schmutzabstoßend, elastisch und trittfest.
- Außerordentlich leicht zu pflegen, schnittfest und ohne Mühe zu verlegen.
- festoon in 10 herrlichen Farbtönen.

Fragen Sie im guten Fachgeschäft nach festoon.
Oder schreiben Sie uns - wir schicken Ihnen gern einen ausführlichen Prospekt.

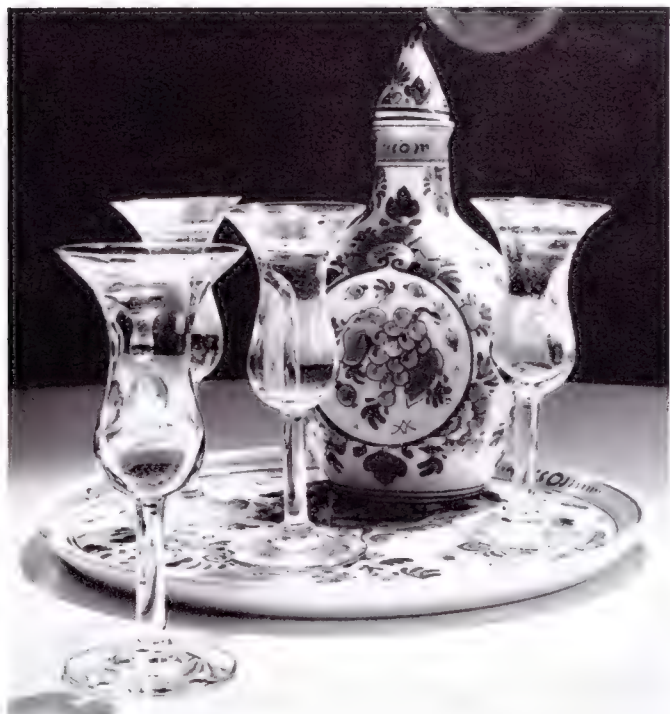
**Ein entscheidender Fortschritt -
ein neuer Teppichboden**

**Teppichwerk Schaeffler, 8522 - Herzogenaurach
Abt. europa textil gmbh**

film + frau + tip

Wir bieten Ihnen an: einen klaren Schnaps in Delfter Flasche auf Delfter Tablett. Nicht zu vergessen: Leberwurstscheiben als Beigabe und als „Deckel“ auf die Glaskelche gelegt. Wir zeigen weiter kleine Teeschalen (an Stelle der Henkel dienen flache Knöpfe als Griff), die gut und gern auch als Übertopf für winzige Kakteen gelten dürfen

Aufnahmen: christoph (3), Rohrbach (1)



Warnecke, Hamburg



Weitz, Hamburg

Der Charme stilvoller Epochen



für unser Wohnen neu entdeckt!

Ein liebenswerter, kultivierter Wohnstil zeigt sich von einer neuen, praktischen Seite. Entdecken Sie in euro-chintz die Schönheit klassischer Raumgestaltung. Der Charme ausgesuchter Dessins, der fließend

weiche Fall und die Gebrauchstüchtigkeit dieses neuen Stoffes begeistern. Vorhänge, Zwischenvorhänge usw. aus euro-chintz sind mühelos zu pflegen. Einfach mit einem feuchten Tuch reinigen oder in der Maschine waschen.



der versiegelte Dekorationsstoff, lichtecht – farbecht – bügelfrei. Fragen Sie nach euro-chintz in guten Fachgeschäften und Kaufhäusern der Bundesrepublik und des Auslands. Der verblüffend niedrige Preis wird Sie überraschen.

Von einer Innenarchitektin vorgeschlagen:
Sesselbezüge, abknöpfbar oder mit Reißverschluß
versehen. Sie sind abgezogen gut zu reinigen,
man kann also empfindliche Farben aussuchen



Entwurf: Dorothee Weisbach

Und noch einmal Bordüren – die große Mode: diese Reihe Bordüren stammen
aus England und Frankreich und zeigen im Dekor nicht die naive Zeichnung,
wie sie in Schweden so gern gepflegt wird. Diese Bordüren sind weniger als
Tischschmuck, mehr als Borte für Sessel, Gardinen und Kissenbezüge gedacht



Wachsberger, Köln

euro *chintz*

der versiegelte
Dekorationsstoff





Wie ein Kastell, auf den Felsgrund des Estérel gebaut, wirkt diese kleine Villa, die zum Besitztum von Mademoiselle Carven, der bekannten Pariser Couturière, in Agay gehört und als Gästehaus dient. Der kleine Badeplatz wird vom Wasser einer der Buchten umspült, die die Côte d'Azur zwischen Cannes und St. Raphael besonders reich gliedern (rechts)



Ein zweites Gästehaus, durch eine Felsgruppe wie durch eine natürliche Mauer von dem anderen getrennt, sieht friedlicher aus: weiß getüncht und im provenzalischen Landhausstil gehalten, leuchtet es freundlich aus dem Grün eines winzigen Terrassengartens (Nebenseite unten) • Das Haupthaus liegt hoch am Berg. Von der Terrasse hat man einen umfassenden Blick über die bei Agay elegant geschwungene Küste und das weithin glänzende Meer (links) • Das ist der Aufgang zum Haupthaus, in dem die Herrin dieses Mittelmeerparadieses mit ihrer Mutter wohnt, wenn nicht gerade die anstrengende Zeit der Aus- und Vorführung neuer Kollektionen sie in Paris festhält (Bild links oben)



***Ferien-Residenz
einer Pariserin
an der Côte d'Azur***

Ferien-Residenz einer



Von dieser Sitznische im großen Wohnraum des Hauses Carven bietet sich, in leicht verändertem Ausschnitt, dasselbe herrliche Panorama wie auf der Terrasse (oben) • Das Modell eines historischen Seglers im Wohnraum (auch rechte Seite) erinnert an die gute alte Zeit, da korsische und maurische Piraten die Küste unsicher machten, an der heute das sorglose süße Leben herrscht (Bild unten)

Aufnahmen: Maywald



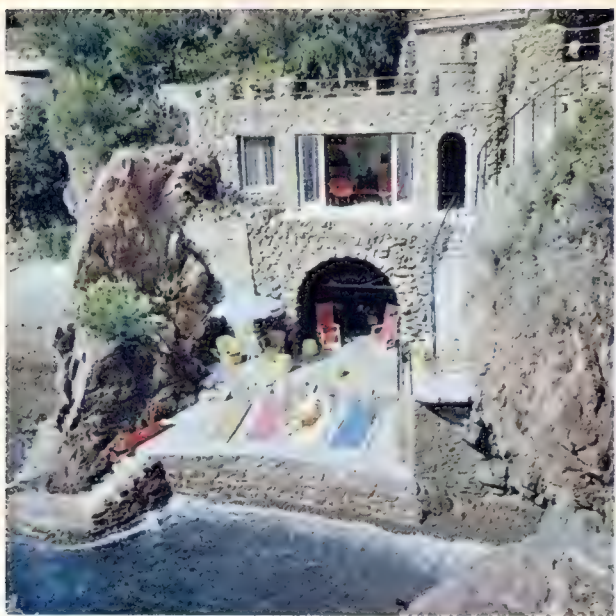
Provenzalisch streng ist das Schlafzimmer der Hausherrin mit schönen alten Stücken möbliert – die Fayence-Geschirre haben eine rein dekorative Funktion (unten links) • Ein Baldachin ohne Vorhänge – höchstens ein Moskitonetz dürfte in gewissen Zeiten von Vorteil sein – beschützt das Bett von Madame Carven (unten rechts)



Die Gästezimmer sind originell ausgestattet – die Phantasie der hier Hausenden, von der romantischen Landschaft sehr angeregt, findet auch im Interieur reiche Nahrung



Pariserin an der Côte d'Azur





FAST EIN FERIENHAUS:

Mit nur wenigen, mäßig großen Fenstern zurückhaltend auf die Straße blickend, öffnet sich dieses Haus am Stadtrand von Dinkelsbühl, das auf der Höhe eines leicht abfallenden Baugeländes errichtet worden ist, ganz nach der anderen, der Aussichtsseite hin. Vom Vorgarten oder von der Straße aus gesehen, wirkt das große Hallenfenster – undurchsichtig dunkel, solange drinnen kein Licht brennt – eindeutig als Wand (oben) • Diele und Vorgarten des Hauseingangs sind durch eine riesige Fensterwand aus pastellfarbenen getöntem Antikglas zugleich getrennt und verbunden (Bild Nebenseite außen) • Von der Terrasse bietet sich eine weite, freundliche Überschau über Felder auf die Frankenhöhe in Richtung Rothenburg (unten): ein erholsamer optischer Ausgleich für die Hausherrin, eine Unternehmerin, die ihren Hauptbetrieb in Berlin, unmittelbar an der „Mauer“, hat und den größten Teil des Jahres natürlich dort verbringt. In Dinkelsbühl hat sie vor einiger Zeit eine Zweigniederlassung gegründet • Bei der Inneneinrichtung des Hauses waltete eine Vorliebe für gedämpfte Farbigkeit. Den Kaminplatz im Wohnraum krönt ein Gemälde von der Hand Lesser Urys (rechts)

Architekt BDA: Fritz Gaulke, Berlin • Inneneinrichtung: DÖHLER, Berlin • Aufnahmen: Charlotte Rohrbach



Sommerresidenz einer Berliner Unternehmerin



Mehrere Wohnsitze zu haben: einst war es das luxuriöse Vorrecht von Fürsten – heute ist es oft einfach ein Erfordernis der Zeit. Die Herrin dieses Hauses ist eine Berliner Unternehmerin und lebt den größten Teil des Jahres in einer Villa im Grunewald. Vor einigen Jahren aber gründete sie, da es „in der Provinz“ leichter ist, Arbeitskräfte zu bekommen, eine Zweigniederlassung ihrer Firma in Dinkelsbühl. Was lag näher, als sich hier, in einer besonders anmutigen und heiteren Landschaft, am Rande der alten Giebelstadt, die ihre architektonische Schönheit und idyllische Atmosphäre intakt über die Zeiten retten konnte, sich auch eine private Dependence einzurichten? Frauen beziehen den besten Teil ihrer Schaffenskraft aus einem behaglichen, vertrauten Zuhause: so war in diesem Falle mit dem Angenehmen zugleich etwas sehr Nützliches, ja Notwendiges verbunden. Auch ohne im eigentlichen Sinne Ferien zu machen, fühlt man sich in diesem Hause wie in den Ferien. Der Blick geht von freier Höhe über Felder in eine Ferne, die mit dem Namen Rothenburg ein Inbegriff deutscher Landschaftsromantik geworden ist. Ganz nahe lockt ein alter Laubwald zu Morgen- und Abendspaziergängen, und das Gelände unmittelbar ums Haus – vierzehntausend Quadratmeter eigener Boden – ist weitläufig genug, um sich auch hier das Leben allein oder mit Gästen je nach Sonnenstand und Laune täglich überraschend neu zu gestalten.

Alle Sitzplätze und Stufenwege unter freiem Himmel sind mit Platten aus rotem Wesersandstein belegt. Die Außenwände des Hauses wurden glatt verputzt und in zartem Grüngelb gestrichen. Fensterrahmen, Türen und Eisengitter sind weiß gehalten. Das Dach ist eine Holzkonstruktion, die mit dunkelbraunen engobierten Falzpfannen eingedeckt wurde (unten) • Vom Wohnraum aus, der sich mit einem versenkbaren Fenster (7,50 m breit und 2,70 m hoch) zur Terrasse hin öffnet, genießt man auch bei widrigem Wetter ungeschmälert das mit den Tageszeiten wechselnde Schauspiel der Landschaft. Die Sitzmöbel sind, teils uni, teils geblümt, auf ein sanftes Blaugrün, die Teppiche auf Rosé gestimmt, die Wände mit japanischer Basttapete bespannt (oben Mitte)





Eine Wienerin





Zwischen dem Wienerwald und den ersten Häusern des Vororts Sievering hat sich eine Frau, der Sinn für Romantik eigen ist, einen alten Weinberg gekauft und ihn von einem weit bekannten Gartenarchitekten — der auch den Schönbrunner Park neugestaltet hat — in einen Naturgarten verwandeln lassen. Gleich unterhalb der schönsten Aussicht, die man auf der Höhe des Bergs von einem Ruheplatz unter alten Bäumen genießt, wünschte sich die Bauherrin ein Schwimmbad. Es entstand eine Anlage, die weit über ihren eigentlichen Zweck hinaus als idealer Schauplatz für Sommerfreuden und -feste aller Art anmutet. Denn neben dem geräumigen Bassin am Rande der Hügelterrasse, die, von dichtem Waldbestand gegen Wind geschützt, sich der Sonne entgegenstreckt, wuchs zu gleicher Zeit ein Gartenhaus, das ein Eßzimmer mit Küche enthält, und für wolkenlos strahlende Tage, an denen man keinen Augenblick den Aufenthalt in frischer Luft unterbrechen möchte, sind alle Vorkehrungen für ein Barbecue auf Texas-Art getroffen. Den sechzig Meter hohen Hügel hinanziehen sich, von Gebüsch halb verborgen, bequeme Wege. Stufen, Mauerwerk und auch ein Brunnen, in den ein weißer Delphin Wasser speit, sind aus unbehauenen Steinen (Gneis aus dem Waldviertel und der Steiermark) geschichtet. Eine üppige Vegetation überwucherte alles Neue so schnell, daß es längst ebenfalls naturgewachsen erscheint. Um Gästen, denen das Steigen schwerfällt, den Besuch dieses Paradieses bequem zu machen, wurde sogar eine automatische Zahnradbahn angelegt, die sie, von einem Sonnendach beschützt, sachte bergauf trägt. Der Garten vor der Stadtmauer, wie unsere Ahnen ihn besaßen und liebten: hier ist er wiedererstanden, mit allem alten Zauber — und mit neuem Komfort dazu.

wünschte sich einen Garten vor der Stadt . . .

Am Südhang eines ehemaligen Weinbergs zwischen Wienerwald und Sievering ist dieses Schwimmbad mit ausgiebiger Sonnenterrasse in den Windschutz alten Baumbestandes gebettet worden. An seinem Rande entstand ein hölzernes Gartenhaus mit zwei überdachten Sitzplätzen (Nebenseite)

Der Bauherrin gehört der ganze Berg, und sie hat ihn in einen Park verwandeln lassen. Stufenwege überwinden den Höhenunterschied von sechzig Meter zwischen der Straße und dem „Gipfel“, von dem aus sich eine herrliche Aussicht über die benachbarten Waldhügel bietet (Bild links Mitte)

Bei gutem Wetter wird draußen gebraten und gespeist — in die Kaminmauer ist ein Grill eingebaut —, wenn es regnet, verlegt man die Mahlzeiten ins Haus, das ein Speisezimmer und eine wohlausgestattete Küche birgt (oben)

Ein schmiedeeisernes Tor schützt den Frieden dieses Wiener Gartens Eden



In der Bauweise den bewährten Inselgepflogenheiten angepaßt, steht dieses Ferienhaus einer Journalistin auf einer Düne der Insel Spiekeroog. Mit der Schauseite ist es nach Süden orientiert, wo sich der Blick über das Wattenmeer bis zum Festland hin weitet. Nach Norden schützt ein tief bodenwärts gezogenes Dach das Innere gegen die großen Stürme. Auf die Anlage eines Gartens, der in dieser herben Landschaft künstlich wirken und auch kaum gedeihen würde, hat man von vornherein verzichtet (Nebenseite oben) • Bei starkem Westwind zieht man sich auch in der warmen Jahreszeit gern in einen geschützten Winkel der dem Wohnraum vorgelagerten Terrasse zurück (Nebenseite unten) • Das ist der große Wohnraum, der die ganze Südfront des Hauses einnimmt und sich mit einem vier Meter breiten Fenster zur Landschaft hin öffnet. Der rosa Vorhang im Hintergrund verbirgt Radio-, Fernseh- und Plattenspielapparat (unten) • Vom Wohnraum läßt sich durch Vorhänge diese Kaminecke abtrennen, in der man sich an kalten oder unwirtlichen Tagen aufhält, in der aber auch zusätzlich Schlafgelegenheit für zwei Personen geschaffen werden kann (Bild ganz unten links) • Von der kleinen Diele auf der Nordseite führt eine Holzterrasse ins Obergeschoß, das drei Gästezimmer mit fließendem Wasser und eigener Kochgelegenheit umfaßt (Bild unten Mitte)

Aufnahmen: Charlotte Rohrbach

Architekt: Dipl.-Ing. Alfred Otto Zillig, Düsseldorf

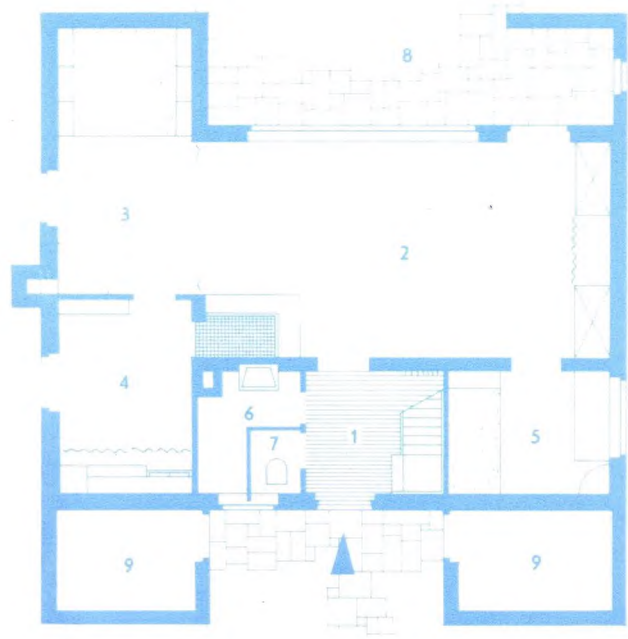


EINE KLUGE FRAU BAUT VOR:

jetzt Ferienhaus – später Ruhesitz

Eine alleinstehende Frau im freien Beruf hat in diesem Dünenhauses auf Spiekeroog eine schöne und vernünftige Lösung für Gegenwart und Zukunft gefunden. Durch Einbau von drei Gästezimmern im Obergeschoß ist dafür vorgesorgt, daß je nach Laune oder Bedarf auch ein halbes Dutzend Freunde oder zahlende Besucher beherbergt werden können: zu einsam wird es der Besitzerin also in ihrem Inseldasein nie werden, und in späteren Jahren bietet sich auf diese Weise mit dem Ruhesitz zugleich eine zusätzliche Existenz. Für absehbare Zeit jedoch liegt der Hauptakzent durchaus auf dem Erdgeschoß, das die Bauherrin sich in erster Linie als Ferienwohnung eingerichtet hat. Es ist um einen großen Wohnraum gruppiert, der sich mit einem vier Meter breiten Fenster nach Süden öffnet und durch eine Terrasse mit dem Blick über Dünen, Wattwiesen und Wattenmeer optisch sozusagen ins Unendliche erweitert wird. Doch auch an Wintertage ist gedacht und an die Nordseestürme, die in den Übergangsjahreszeiten toben: vom Wohnraum läßt sich die Kaminecke durch Vorhänge abteilen, so daß man hier eine besonders mollige Zuflucht hat. Vollends dem Klima und der auf lange Erfahrung gegründeten friesischen Bautradition angepaßt ist das Haus in seinem Äußeren: in die Düne eingebettet, zieht es auch noch sein nördliches Dach wie eine Mütze tief auf den Boden herunter. Dadurch erübrigt sich zudem der Keller, denn unter dem Schleppdach ergibt sich ganz von selbst reichlich Abstellraum. Das Baumaterial mußte natürlich vom Festland herangeschafft werden (wodurch sich das Bauen auf der Insel um etwa dreißig Prozent verteuert). Die massiven Wände sind zweischalig aus Ziegeln gemauert, Treppen und Zimmerdecken sind aus Holz gefertigt. Ein Kachelofen, der von der Küche her bedient wird, heizt mehrere Räume mit (Bild oben)





- 1 Diele
- 2 Wohnraum
- 3 Kaminecke
- 4 Eßplatz / Küche
- 5 Arbeitsraum
- 6 Dusche
- 7 WC
- 8 Terrasse
- 9 Abstellraum





Die Sehnsucht nach enger Verbundenheit mit der Natur
ist in unserer Zeit übermächtig geworden. Wie sehr fühlen wir alle,
daß ein Stück Natur jedem Menschen frohen Mut beschert.
Moderne Architekten tragen unser aller Sehnsucht Rechnung:
sie ziehen Baum und Strauch und Blume,
Seeufer und Gebirgsmatte so nahe wie möglich ans Haus heran,
ja sogar ins Haus hinein. Wie ihnen das gelingt,
zeigen wir mit vielen Beispielen in unserem Architekturheft.